

Gemeinde Energie Bericht 2017



Ternitz



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 4
1. Objektübersicht	Seite 5
1.1 Gebäude	Seite 5
1.2 Anlagen	Seite 6
1.3 Energieproduktionsanlagen	Seite 7
1.4 Fuhrparke	Seite 7
2. Gemeindegemeinschaft	Seite 9
2.1 Energieverbrauch der Gemeinde	Seite 9
2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs	Seite 10
2.3 Verteilung des Energieverbrauchs	Seite 11
2.4 Emissionen, erneuerbare Energie	Seite 12
3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 13
4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 14
5. Gebäude	Seite 15
5.1 Bauhof	Seite 15
5.2 Feuerwehr Döppling	Seite 19
5.3 Feuerwehr Dunkelstein	Seite 23
5.4 Feuerwehr Flatz	Seite 27
5.5 Feuerwehr Mahrersdorf	Seite 31
5.6 Feuerwehr Putzmannsdorf	Seite 35
5.7 Feuerwehr Raglitz	Seite 39
5.8 Feuerwehr Rohrbach	Seite 43
5.9 Feuerwehr Sieding	Seite 47
5.10 Feuerwehr St.Johann	Seite 51
5.11 Feuerwehr Ternitz-Pottschach	Seite 55
5.12 Amtskanzlei Raglitz	Seite 59
5.13 Gemeindeamt	Seite 63
5.14 Kinderdergarten Grundackergasse	Seite 67
5.15 Kindergarten Dunkelstein	Seite 71
5.16 Kindergarten Kreuzäckergasse	Seite 75
5.17 Kindergarten Pottschach	Seite 79
5.18 Kindergarten Raglitz neu	Seite 83
5.19 Kindergarten Sonnwendgasse	Seite 87
5.20 Kinderhaus Gfiederstrasse	Seite 91
5.21 Museum	Seite 95
5.22 Haupt- und Volksschule Pottschach	Seite 99
5.23 Hauptschule Ternitz	Seite 103
5.24 Polytechnische Schule	Seite 107
5.25 Volks- und Sonderschule+Turnh.Schoellerg.	Seite 111
5.26 Volksschule Dunkelstein	Seite 115
5.27 Volksschule Kreuzäckergasse	Seite 119
5.28 Volksschule St.Lorenzen	Seite 123
5.29 Pensionistenclub St. Johann	Seite 127
5.30 Pensionistenclub Blindendorf	Seite 131
5.31 Pensionistenclub Siedling	Seite 135
5.32 Sportzentrum	Seite 139
5.33 Turnhalle HS Pottschach	Seite 143
5.34 Herrenhaus	Seite 147
5.35 Kulturhaus Pottschach	Seite 151
5.36 Kulturhaus Flatz	Seite 155
5.37 Stadthalle Ternitz	Seite 159
5.38 Jugendheim Kindlwald	Seite 163
6. Anlagen	Seite 168
6.1 Aufbahrungshalle St. Lorenzen	Seite 168
6.2 Bauhof Lager Kohlbauernstraße	Seite 169
6.3 Bewässerungsanlagen	Seite 170
6.4 Fernsprechkablen	Seite 171

6.5 Freibad "blub"	Seite 172
6.6 Friedhof Pottschach	Seite 173
6.7 Friedhof Ternitz	Seite 174
6.8 Kanalpumpwerke	Seite 175
6.9 Kapellen	Seite 176
6.10 Märkte	Seite 177
6.11 Müllfahrzeuge Garagen (Bauhof 2)	Seite 178
6.12 öffentl. WC-Anlagen	Seite 179
6.13 Sportplatz Ternitz	Seite 180
6.14 Springbrunnen	Seite 181
6.15 Stadtplatz	Seite 182
6.16 Strassenbeleuchtung	Seite 183
6.17 Tierschutzhaus	Seite 184

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber Stadtgemeinde Ternitz, Hans Czettel-Platz 1, 2630 Ternitz Tel.: 02630 / 38240-0 E-Mail: gemeinde@ternitz.at

Verfasser des Berichtes: Energiebeauftragter Ing. Helmut Million Agnesgasse 20 2630 Ternitz Tel.: 02630/30530 Mobil: 0664/2139943 E-Mail: helmut.million@utanet.at

Das Berichtstool EBN wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3) zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ entwickelt. Das Berichtstool EBN kann von der/dem Energiebeauftragten genutzt werden, um den Jahresenergiebericht gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012) zu erstellen.

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBL Nr. 7830-0) sieht unter anderem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den genannten gesetzlichen Verpflichtungen als Energiebeauftragte/r der Gemeinde Ternitz nach.

Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS Energy Monitoring & Control Solution genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes Niederösterreich zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

Ternitz - das Tor zum Schneeberg - das wirtschaftliche Herz und kulturelle Zentrum des Schwarzatales - ein Ort der durch Wohn- und Lebensqualität besticht - wo es ein umfassendes Freizeit- und Sportangebot gibt - oder anders ausgedrückt: ein Ort wo sich jung und alt wohlfühlt.

Im Jahr 2011 hat sich die Stadtgemeinde dazu entschlossen, auch auf dem Gebiet der Energieeffizienz ein beispielgebendes Zentrum im Schwarzatal zu werden. Gemeinsam mit einigen anderen Gemeinden Niederösterreichs ist Ternitz dem e5 Projekt beigetreten, einer europaweiten Organisation, die es sich zum Ziel gesetzt hat, auf kommunaler Ebene Energie sparsam zu nutzen und durch Vorbildwirkung bzw. entsprechende Öffentlichkeitsarbeit die Bürger der Stadt und weit darüber hinaus die Bürger der Region zur effizienten Verwendung der Energie anzuhalten.

Grundvoraussetzung einer effizienten Energienutzung ist die auch im NÖ Energieeffizienzgesetz vorgeschriebene Führung einer Energiebuchhaltung. Der hier vorliegende Jahresbericht 2017 gibt nun detaillierte Auskunft über sämtliche große Energieverbraucher der Stadtgemeinde und vergleicht die Zahlen mit den Ergebnissen aus 2013 bis 2016. So kann - großteils klimabereinigt - auf schnellem Weg ein Erfolg - oder auch Mißerfolg - bei den Effizienzmaßnahmen festgestellt und gegebenenfalls gegengesteuert werden

1. Objektübersicht

Zu Beginn des Gemeinde-Energie-Berichtes wird ein Überblick über die erfassten Objekte in der Energiebuchhaltung gegeben. Hierbei werden in tabellarischer Form die Energieverbräuche gelistet. Ebenso ersichtlich ist der anonymisierte landesweite Vergleich (Benchmark) mit anderen Gebäuden derselben Nutzungskategorie (siehe Spalte LS & LW). Dazu wird der Energieverbrauch in kWh/(m²*a) als Vergleichswert herangezogen und durch die Kategorien von A bis G ausgedrückt, wobei A die beste und G die schlechteste Kategorie darstellt.

Auf den folgenden Seiten des Gemeinde-Energie-Berichtes wird eine Zusammenfassung des gesamten Gemeinde-Energieverbrauchs dargestellt und eine Empfehlung der/des Energiebeauftragten ausgesprochen. Anschließend wird für jedes Gebäude eine Detailauswertung vorgenommen.

LEGENDE:

Fläche [m²]: Brutto-Grundfläche des Gebäudes

Wärme [kWh]: Wärmeverbrauch im Berichtsjahr

Strom [kWh]: Stromverbrauch im Berichtsjahr

Wasser [m³]: Wasserverbrauch im Berichtsjahr

CO₂ [kg]: CO₂-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Berichtsjahr

LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m ³)	CO ₂ (kg)	LW	LS
Bauhof(BH)	Bauhof	733	68.184	17.017	42	21.178	C	C
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Döppling	252	38.930	4.127	14	10.242	F	C
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Dunkelstein	670	51.153	6.838	34	13.926	C	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Flatz	312	35.405	4.145	21	1.372	D	C
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Mahrersdorf	751	0	28.281	10	9.361	kA	G
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Putzmannsdorf	491	56.434	4.234	0	14.269	D	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Raglitz	116	0	6.815	43	2.256	kA	G
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Rohrbach	643	54.441	5.563	13	14.254	C	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Sieding	266	0	12.308	17	4.074	kA	G
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr St.Johann	695	38.959	9.257	62	11.947	B	C
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Ternitz-Pottschach	250	12.118	12.561	0	4.158	B	G
Gemeindeamt(GA)	Amtskanzlei Raglitz	76	7.680	15	0	1.756	D	A
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt	3.840	413.521	124.343	1.307	41.157	D	F
Kindergarten(KG)	Kindergarten Grundackergasse	941	106.547	6.121	168	2.026	D	B
Kindergarten(KG)	Kindergarten Dunkelstein	873	28.404	13.924	276	4.609	A	D
Kindergarten(KG)	Kindergarten Kreuzäckergasse	1.032	97.744	11.149	0	3.690	C	C
Kindergarten(KG)	Kindergarten Pottschach	802	66.544	17.269	251	25.679	C	E
Kindergarten(KG)	Kindergarten Raglitz neu	506	52.578	12.780	103	16.218	D	F
Kindergarten(KG)	Kindergarten Sonnwendgasse	1.173	67.671	17.486	372	5.788	B	D
Kindergarten(KG)	Kinderhaus Gfiederstrasse	192	20.342	5.794	40	6.556	D	G
Kulturbauten(KU)	Museum	212	0	15.790	1	5.227	kA	G
Schule-Hauptschule(HS)	Haupt- und Volksschule Pottschach	5.411	556.605	40.557	800	140.330	D	B
Schule-Hauptschule(HS)	Hauptschule Ternitz	3.834	414.531	72.738	998	24.076	D	E
Schule-Polytechnische Schule(PY)	Polytechnische Schule	1.116	146.314	34.317	85	11.359	E	G
Schule-Volksschule(VS)	Volks- und Sonderschule +Turnh.Schoellerg.	3.122	396.664	29.381	554	9.725	E	C
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule Dunkelstein	1.891	182.561	17.523	180	5.800	D	C
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule Kreuzäckergasse	2.858	179.506	30.091	806	9.960	B	C
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule St.Lorenzen	731	71.717	12.656	179	27.928	D	D

Gemeinde-Energie-Bericht 2017, Ternitz

Sonderbauten(SON)	Penionistenclub St. Johann	151	7.517	2.317	0	2.481	B	B
Sonderbauten(SON)	Pensionistenclub Blindendorf	222	0	18.721	66	6.197	kA	G
Sonderbauten(SON)	Pensionistenclub Siedling	76	0	6.146	0	2.034	kA	G
Sporthalle(SPH)	Sportzentrum	5.555	703.150	305.226	1.080	101.030	D	F
Sporthalle(SPH)	Turnhalle HS Pottschach	1.052	126.725	8.763	127	31.794	D	A
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Herrenhaus	1.946	137.292	36.760	239	12.167	B	C
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Kulturhaus Pottschach	846	84.232	12.707	227	23.411	C	C
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Kulturhaus Flatz	564	19.424	11.024	46	3.649	A	C
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Stadthalle Ternitz	1.177	173.155	69.417	155	22.977	E	G
Wohnheime(WH)	Jugendheim Kindlwald	584	2.886	771	22	913	A	A
		45.962	4.418.934	1.044.932	8338	655.574		

1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)
Aufbahnungshalle St. Lorenzen	0	305	0	101
Bauhof Lager Kohlbauernstraße	0	56	0	18
Bewässerungsanlagen	0	0	347	0
Fernsprechzellen	0	5.064	0	1.676
Freibad "blub"	12.910	285.595	16.868	94.532
Friedhof Pottschach	15.835	1.952	190	4.256
Friedhof Ternitz	0	14.284	320	4.728
Kanalpumpwerke	0	840	0	278
Kapellen	0	470	0	155
Märkte	0	5.148	0	1.704
Müllfahrzeuge Garagen (Bauhof 2)	0	289	0	96
öffentl. WC-Anlagen	0	1.817	0	601
Sportplatz Ternitz	0	0	1.130	0
Springbrunnen	0	17.679	164	5.852
Stadtplatz	0	7.781	0	2.576
Strassenbeleuchtung	0	1.102.059	0	364.781
Tierschutzhaus	0	0	385	0
	28.745	1.443.339	19.404	481.354

1.3 Energieproduktionsanlagen

keine

1.4 Fuhrparke

Fuhrpark	Bau-jahr	Diesel (#)	Benzin (#)	Elektro (#)	andere (#)	Diesel (kWh)	Benzin (kWh)	Strom (kWh)	andere (kWh)
ICB Bagger NK 884BO	2003	1	0	0	0	15.600	0	0	0
Kehrmaschine Hako NK 696DS	2011	1	0	0	0	16.249	0	0	0
Kehrmaschine NK 213FU	2016	1	0	0	0	97.809	0	0	0
Kubota 2530 NK 591DR	2010	1	0	0	0	8.552	0	0	0
Kubota 3560 NK 634DA	1999	1	0	0	0	1.081	0	0	0
Kubota alt NK 892BO	1991	1	0	0	0	4.905	0	0	0
Kubota F 3890 NK 721FX	2018	1	0	0	0	4.679	0	0	0
Kubota NK 154CT	2006	1	0	0	0	5.923	0	0	0
Kubota NK 672EC	2013	1	0	0	0	16.685	0	0	0
LKW MAN 4x4 NK 308EK	2011	1	0	0	0	51.991	0	0	0
LKW MAN 4x4 NK 547FG	2014	1	0	0	0	69.115	0	0	0
Müllauto NK 107DX	2009	1	0	0	0	35.103	0	0	0

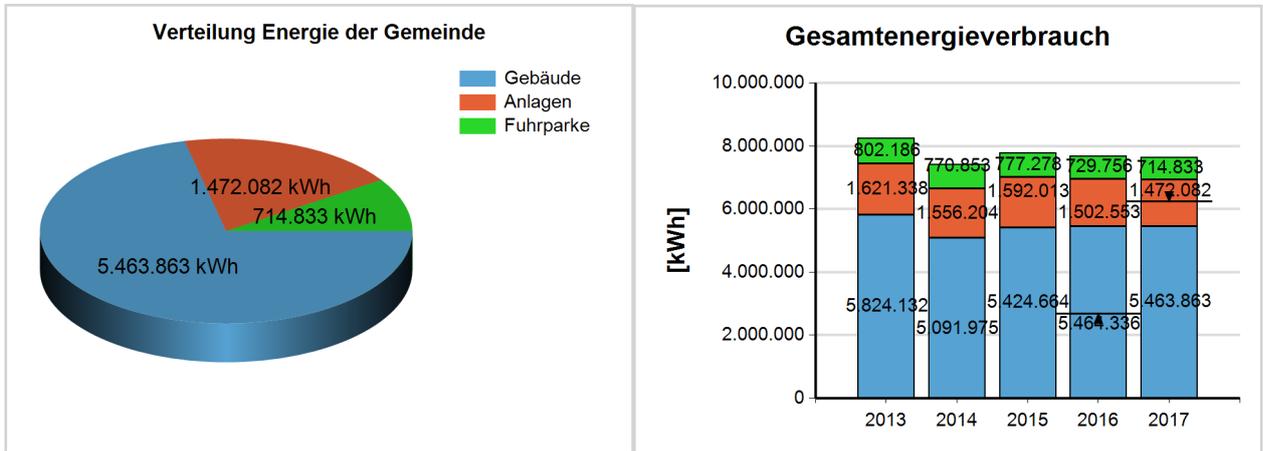
Gemeinde-Energie-Bericht 2017, Ternitz

Müllauto NK 130ER	2012	1	0	0	0	78.050	0	0	0
Müllauto NK 485CO	2005	1	0	0	0	23.759	0	0	0
Müllauto NK 792FL	2015	1	0	0	0	82.484	0	0	0
Radlader L60F NK 671DK	2008	1	0	0	0	32.596	0	0	0
Sonstige Geräte ohne KZ	1990	1	1	0	1	1.111	12.432	0	2.896
Toyota Bgm NK 252FD	2014	0	1	0	0	0	6.216	0	0
Toyota Dyna 150 NK 690 CG	2004	1	0	0	0	11.639	0	0	0
Toyota Dyna 3 NK 178FE	2014	1	0	0	0	13.418	0	0	0
Toyota RA4V NK 203G	2007	1	0	0	0	7.823	0	0	0
Traktor 4095 NK 541FB	2014	1	0	0	0	15.472	0	0	0
Traktor 9094 NK 26UE	1999	1	0	0	0	14.824	0	0	0
Traktor 9095 II NK 650ES	2012	1	0	0	0	13.659	0	0	0
Traktor 9095 NK 433DY	2010	1	0	0	0	28.281	0	0	0
Traktor 9100m NK 597DF	2007	1	0	0	0	14.037	0	0	0
VW Bus NK 744ER	2012	1	0	0	0	10.652	0	0	0
VW Caddy NK 251FB	2013	1	0	0	0	10.380	0	0	0
VW Pritsche NK 287EK	2011	1	0	0	0	7.413	0	0	0
		28	2	0	1	693.290	18.648	0	2.896

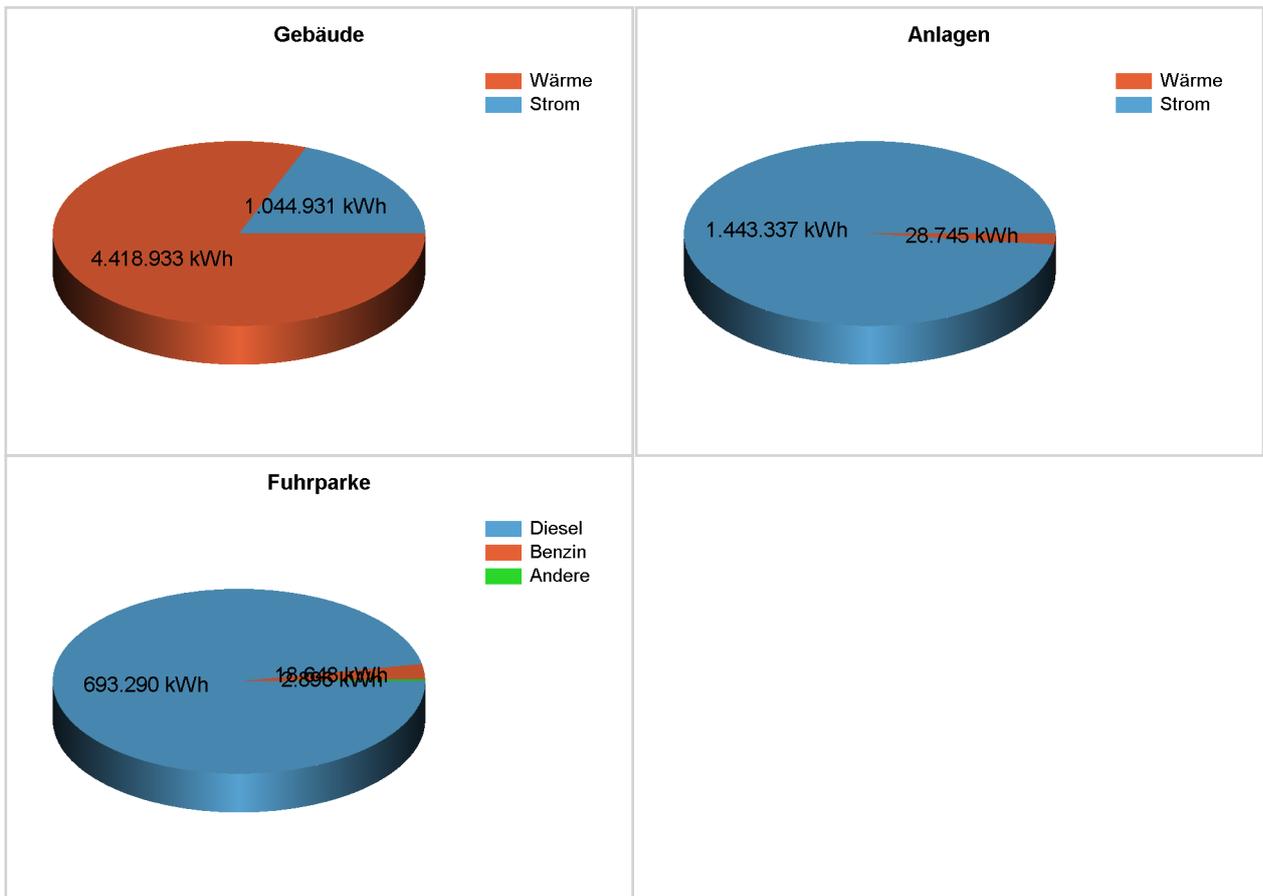
2. Gemeindezusammenfassung

2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Ternitz wurden im Jahr 2017 insgesamt 7.650.778 kWh Energie benötigt. Davon wurden 71% für Gebäude, 19% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 9% für die Fuhrparke benötigt.



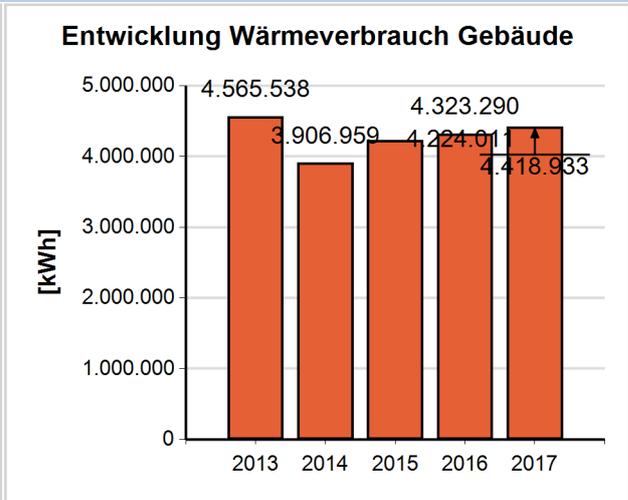
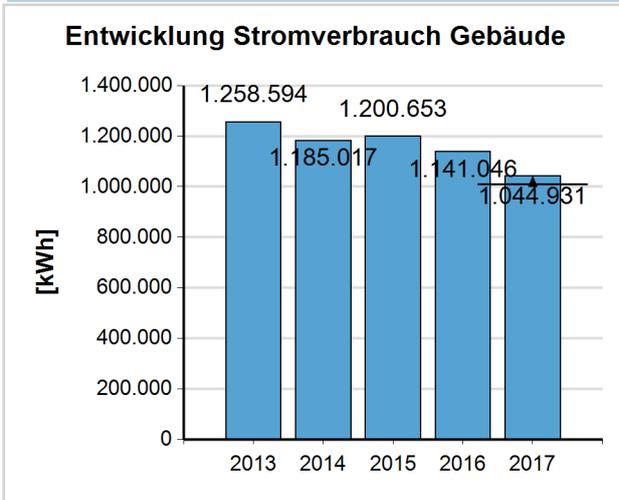
Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



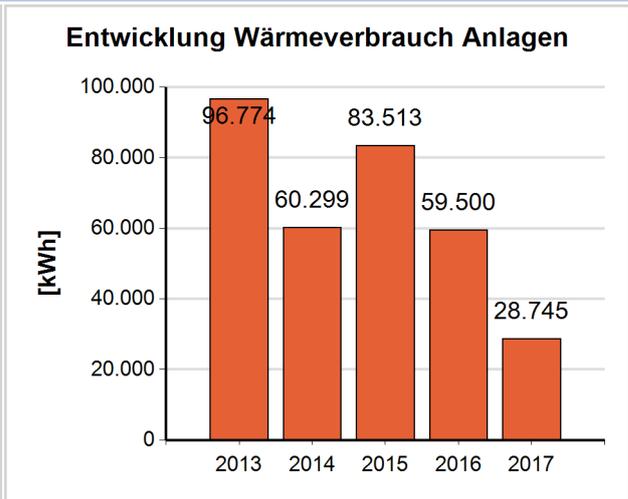
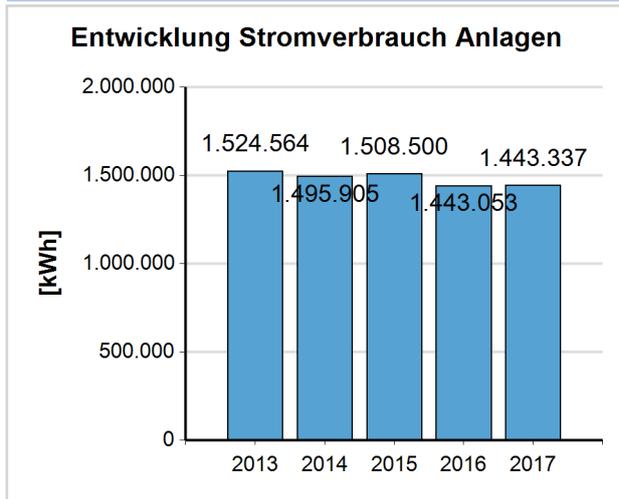
2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs

Als Veränderungen im Jahr 2017 gegenüber 2016 ergeben sich: Gesamtenergieverbrauch (Gebäude, Anlagen, Fuhrpark) -0,6 %, Wärme 1,48 % bzw Wärme (HGT-bereinigt) 0,72 %, Strom -3,71 %, Kraftstoffe -2,04 %

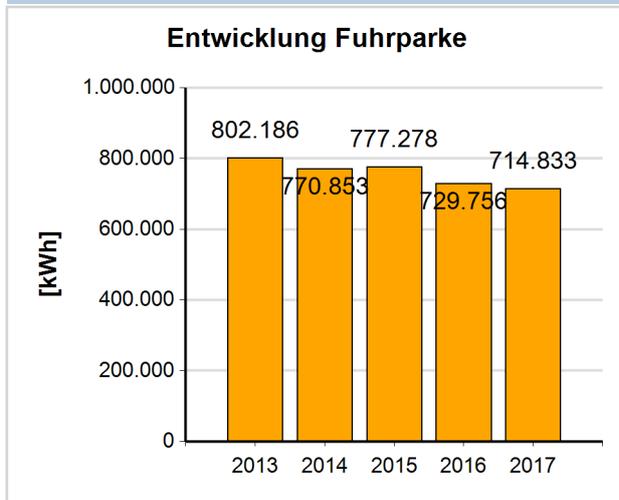
Gebäude



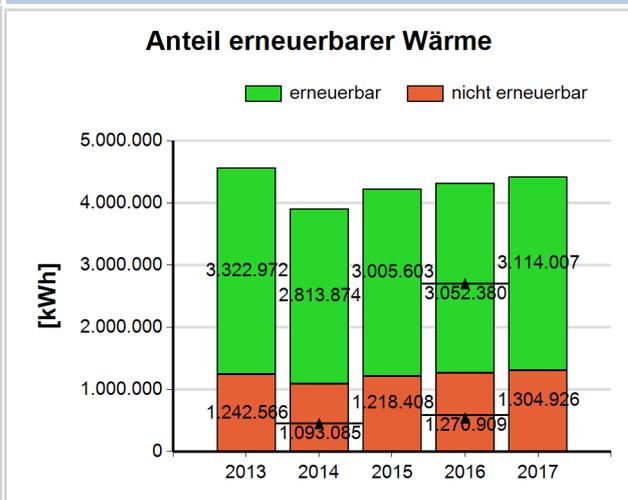
Anlagen



Fuhrparke

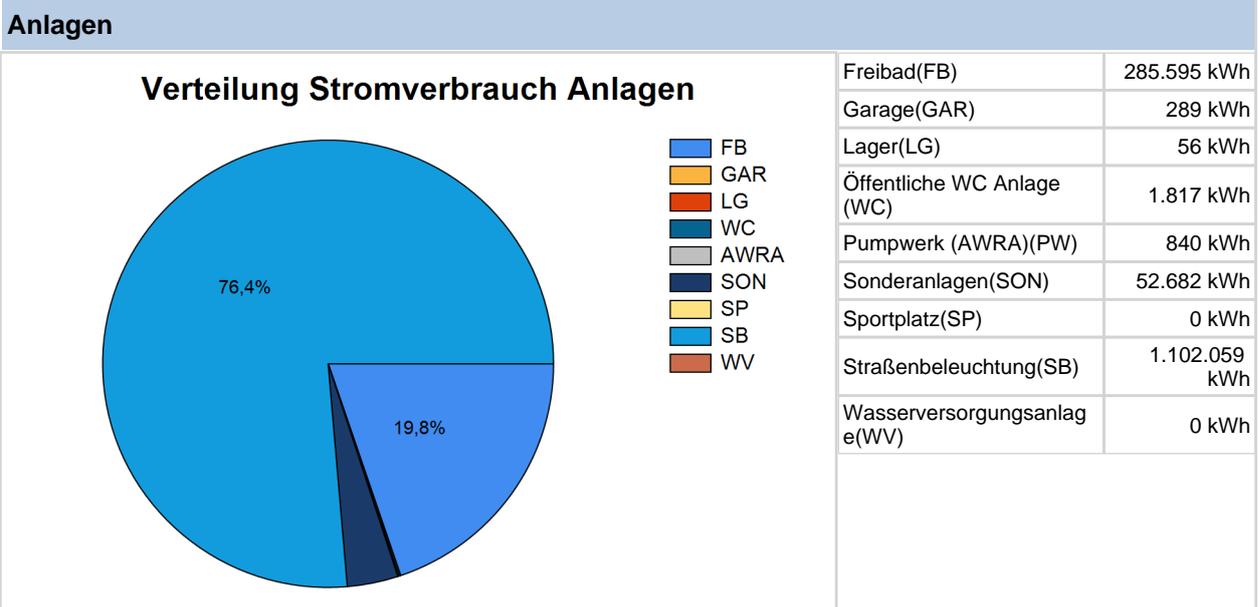
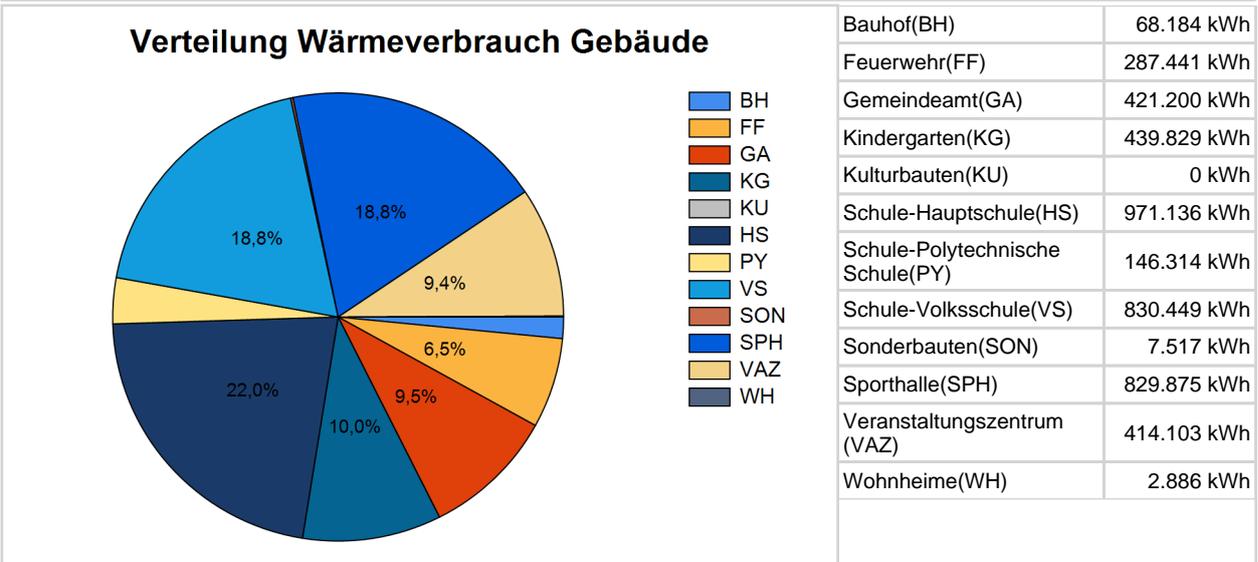
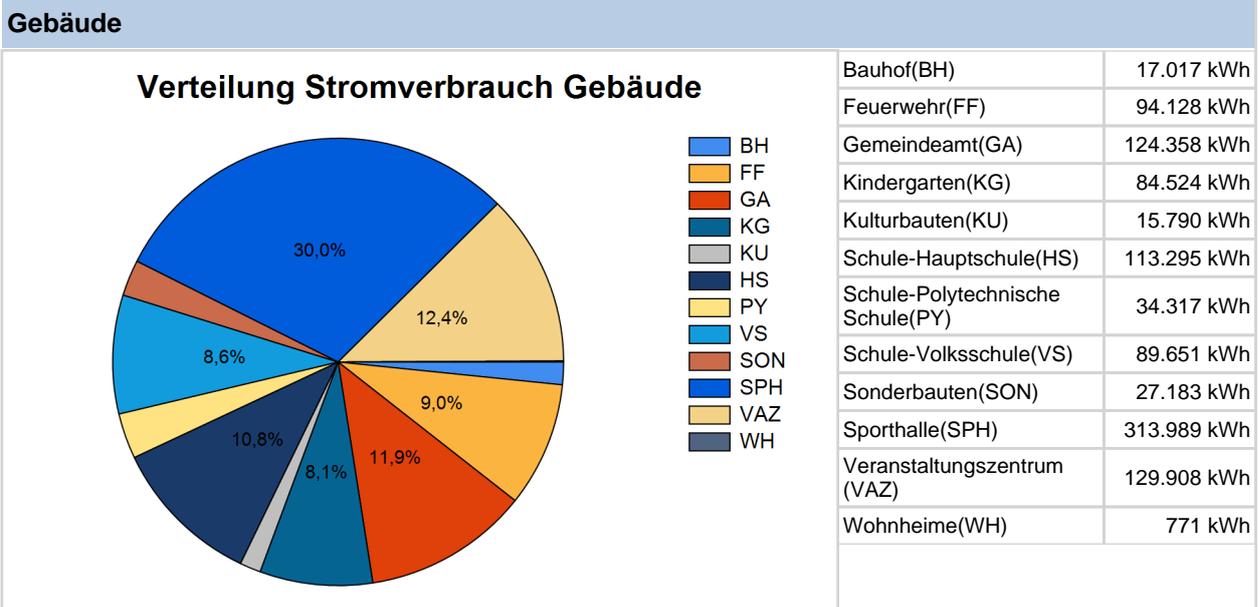


Erneuerbare Energie



2.3 Verteilung des Energieverbrauchs

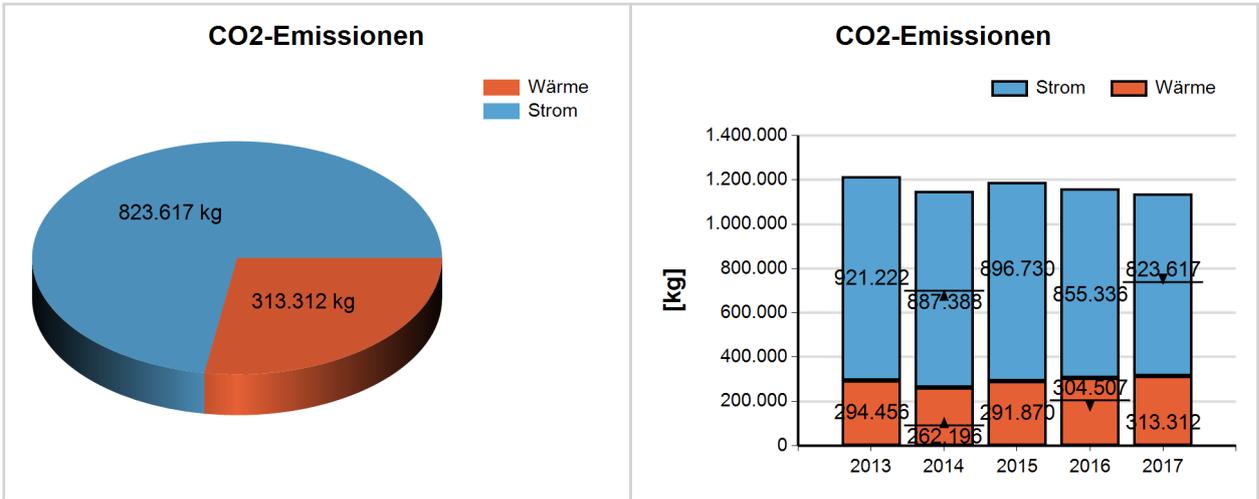
Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich zwischen den einzelnen Gebäude-Nutzungsarten folgendermaßen:



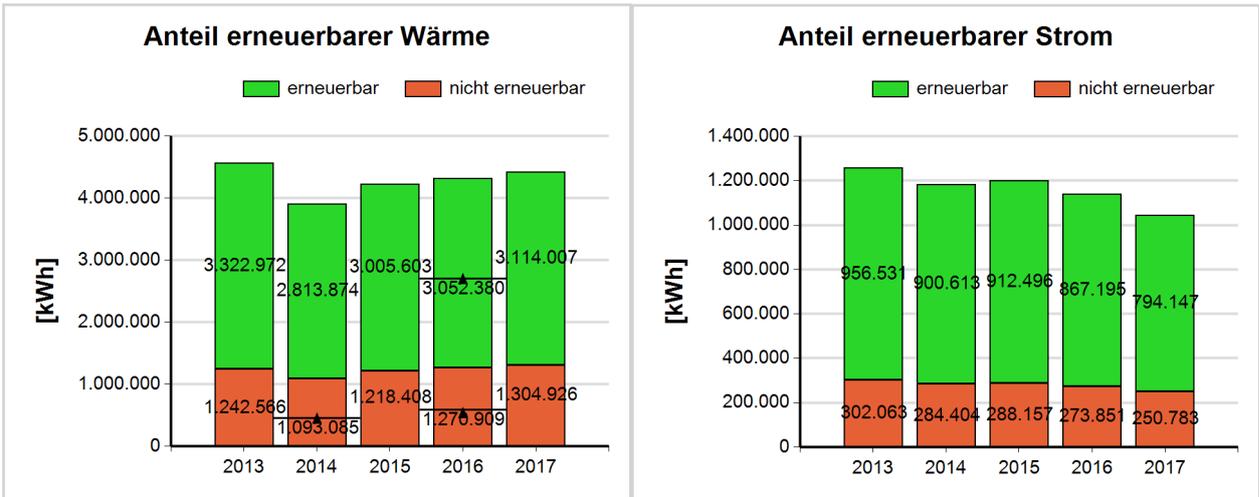
2.4 Emissionen, erneuerbare Energie

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 1.136.929 kg, wobei 28% auf die Wärmeversorgung und 72% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen



Erneuerbare Energie



Produzierte ökologische Energie

3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n

Im vorliegenden Jahresbericht 2017 der Energiebuchhaltung sind alle Energieverbraucher der Stadtgemeinde - Gebäude, Anlagen und Fuhrpark - enthalten.

Die Menge der eingesetzten Gesamtenergie hat sich seit dem Jahr 2013 kontinuierlich verringert. Betrug sie 2013 noch 8.247.656 kWh verzeichnet die Energiebuchhaltung 2017 nur mehr 7.650.778 kWh Verbrauch, das ist ein Verringerung um knapp 600.000 kWh pro Jahr oder ca. 7,3 %. Die Entlastung des Budgets beträgt demnach jährlich rund 90.000 Euro.

Neben der finanziellen Entlastung ist natürlich der umweltpolitische Effekt durch die Verringerung der CO₂ Emissionen ein wesentlicher Faktor. 2017 wurden durch die Verringerung des Energieverbrauches um jährlich 78.749 kg weniger CO₂ in die Atmosphäre ausgestossen als 2013. Zusätzlich kann wegen der Wärmenutzung aus der biomassebefeuerten Fernwärmeversorgung und wegen der ausschließlichen Nutzung von elektrischem Strom aus erneuerbaren Energiequellen (Wasserkraft, Windenergie und Photovoltaik) mit Recht und Fug von einer umweltpolitisch beispielgebenden Energienutzung gesprochen werden.

Alle Gesamtwerte der Gemeinde und Einzelwerte der Gebäude und Anlagen sind in den nachfolgenden Diagrammen und Tabellen detailliert angeführt.

Wasserverbrauch:

Hinsichtlich des Wasserverbrauches wird festgestellt, dass bei einzelnen Gebäuden und Anlagen der Verbrauch aus der Jahresrechnung entommen wurde, die Ablesung aber nicht zu Jahresende sondern während des Jahres erfolgte. Daher ist bei diesen Verbrauchern die in der Buchhaltung angegebene Wassermenge nicht aussagekräftig.

Gebäude:

Bei den Gebäuden ist wieder eine direkte Verbindung Baualter - Energieverbrauch festzustellen. Die in den letzten Jahren errichteten Objekte weisen durchwegs einen thermisch dem heutigen Stand der Technik entsprechenden Wärmebedarf zwischen 50 und 100 kWh/m²a auf. Die älteren Gebäude sind leider oft weit über diesen Werten und bedürfen einer thermischen Sanierung.

Anlagen:

Neben mehreren Kleinanlagen sind hier die Strassenbeleuchtung und das Freibad "BLUB" die größten Energieverbraucher. Der Verbrauch der einzelnen Anlagen ist im Bericht detailliert angeführt.

4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n

In Anbetracht des Ergebnisses der vorliegenden Energiebuchhaltung und unter Berücksichtigung der vom Gemeinderat der Stadtgemeinde Ternitz 2016 beschlossenen Energie- und Umweltstrategie werden nachstehende Empfehlungen abgegeben:

1. Kontinuierliche Weiterführung des Leuchtaustausches der Strassenbeleuchtung auf LED-Leuchten.
2. Im Zuge der geplanten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen der Neuen Mittelschule Ternitz sowie der polytechnischen Schule wird eine thermische Verbesserung auf Niedrigenergiehaus Standard mit einer EKZ von max. 50 kWh/m²a empfohlen. Außerdem sollte zur Verbesserung der Lufthygiene eine Komfortlüftung überlegt werden.
3. Die oberste Geschoßdecke des Altbaues der Volksschule St. Lorenzen sollte den Empfehlungen des Energieberaters der Energie- und Umweltagentur NÖ entsprechend gedämmt werden.
4. Es wird empfohlen, mit den Gebäudeverantwortlichen der Feuerwehren Gespräche über eine Verringerung des Energieverbrauches der Feuerwehrhäuser zu führen.
5. Wiederholung der bereits 2012 durchgeführten NutzerInnenschulungen der Öffentlichen Gebäude (Schulen, Kindergärten usw.) zum Zwecke einer möglichst effizienten Regelung der Heizungen und Einhaltung normgemäßer Raumtemperaturen.
6. Überlegungen, nach Auslaufen der ÖMAG Förderung, für die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Eisarena eine Verbindung zum benachbarten Freibad herzustellen, um im Sommer den erzeugten Strom für den Betrieb der Filterpumpen nutzen zu können.

5. Gebäude

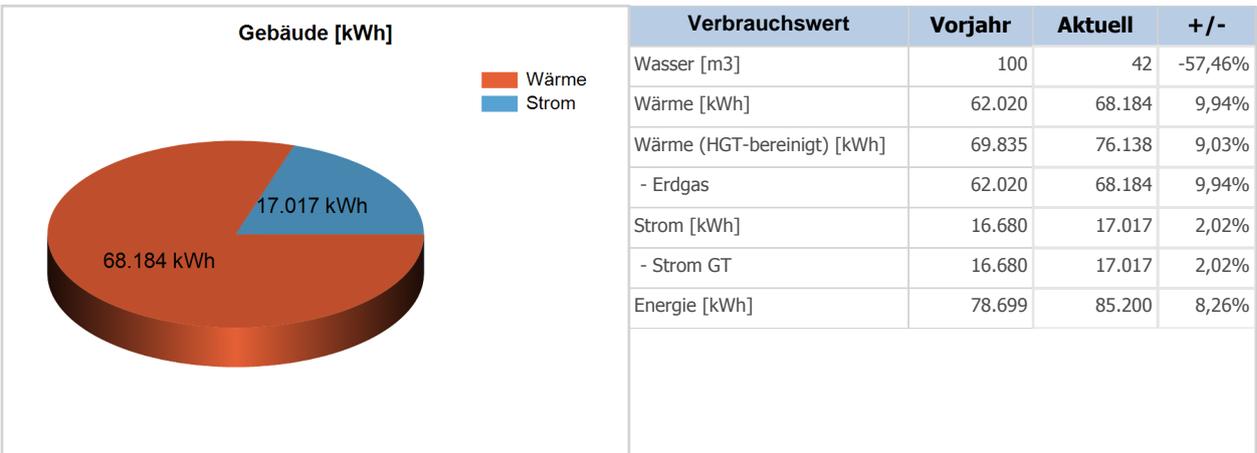
In folgendem Abschnitt werden die Gebäude näher analysiert, wobei für jedes Gebäude eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

5.1 Bauhof

5.1.1 Energieverbrauch

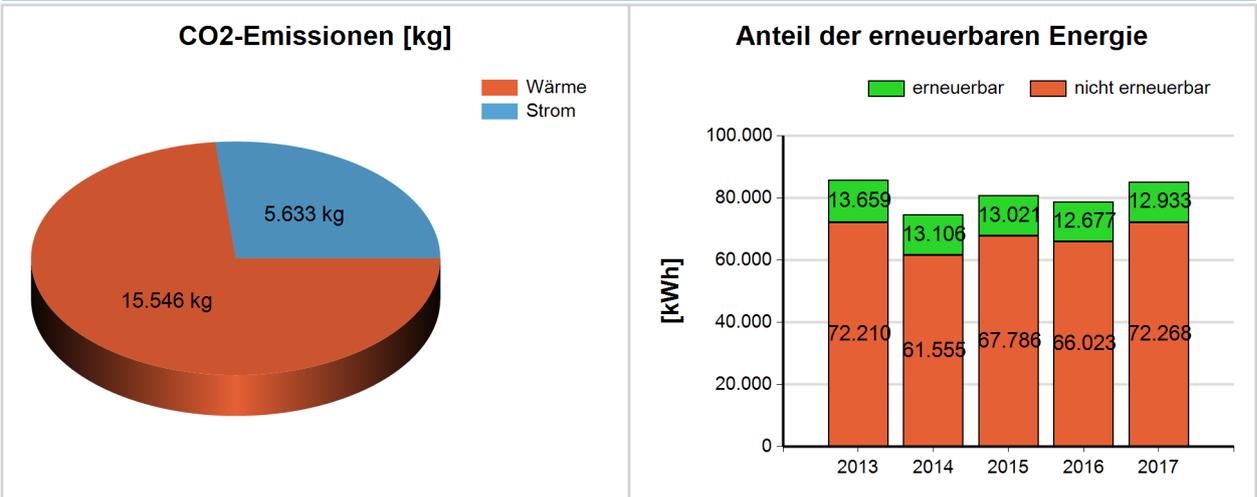
Die im Gebäude 'Bauhof' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 20% für die Stromversorgung und zu 80% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



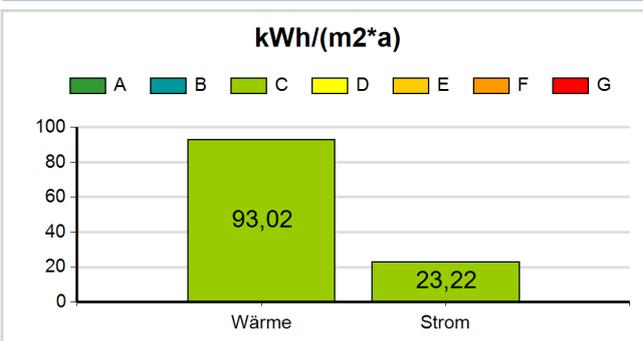
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 21.179 kg, wobei 73% auf die Wärmeversorgung und 27% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

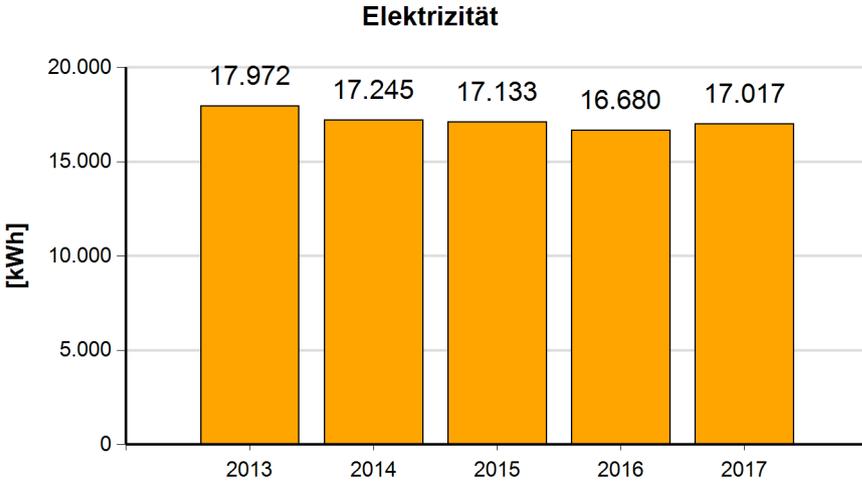
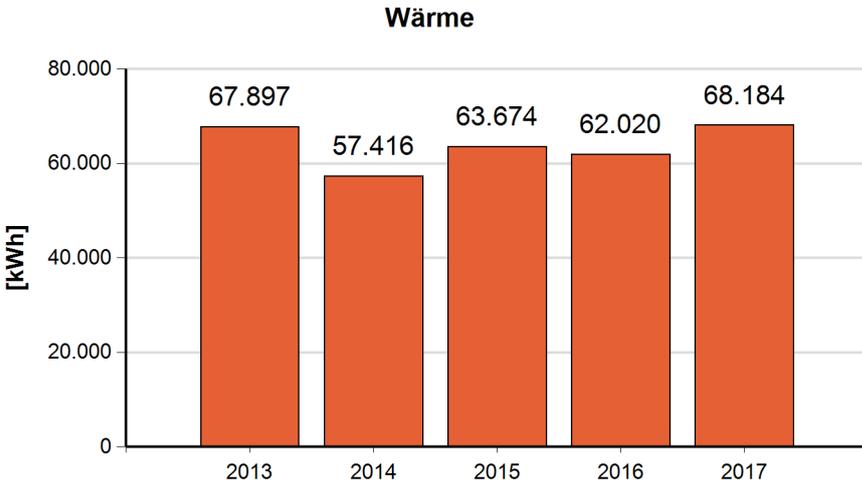
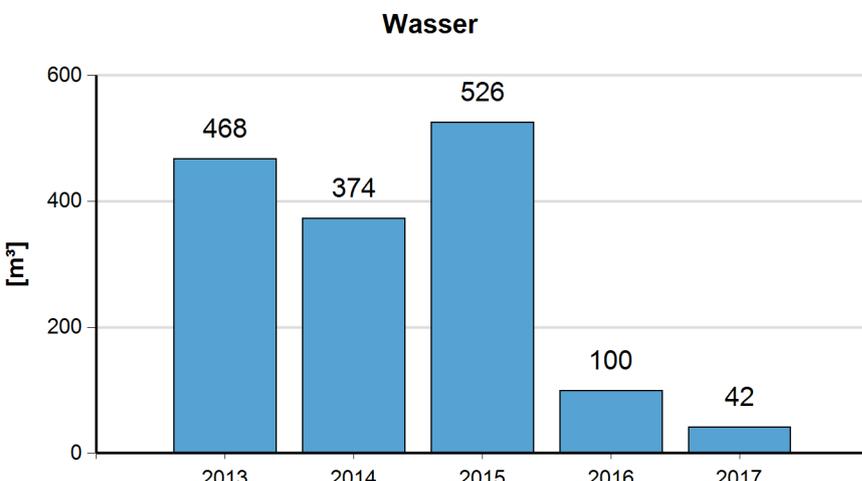
Benchmark



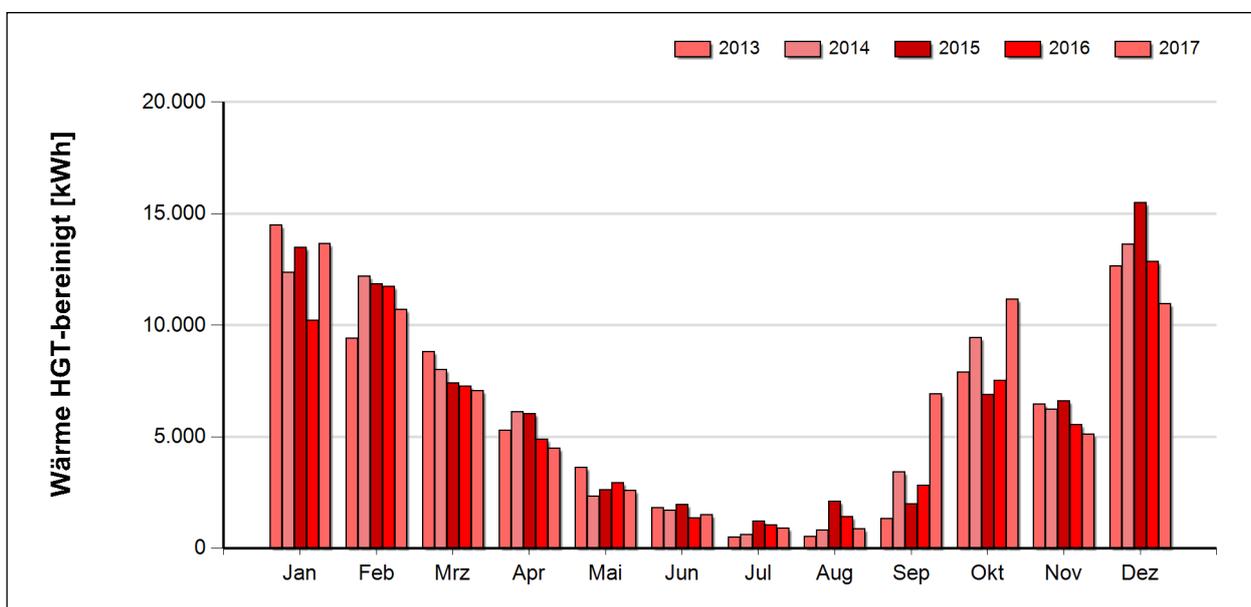
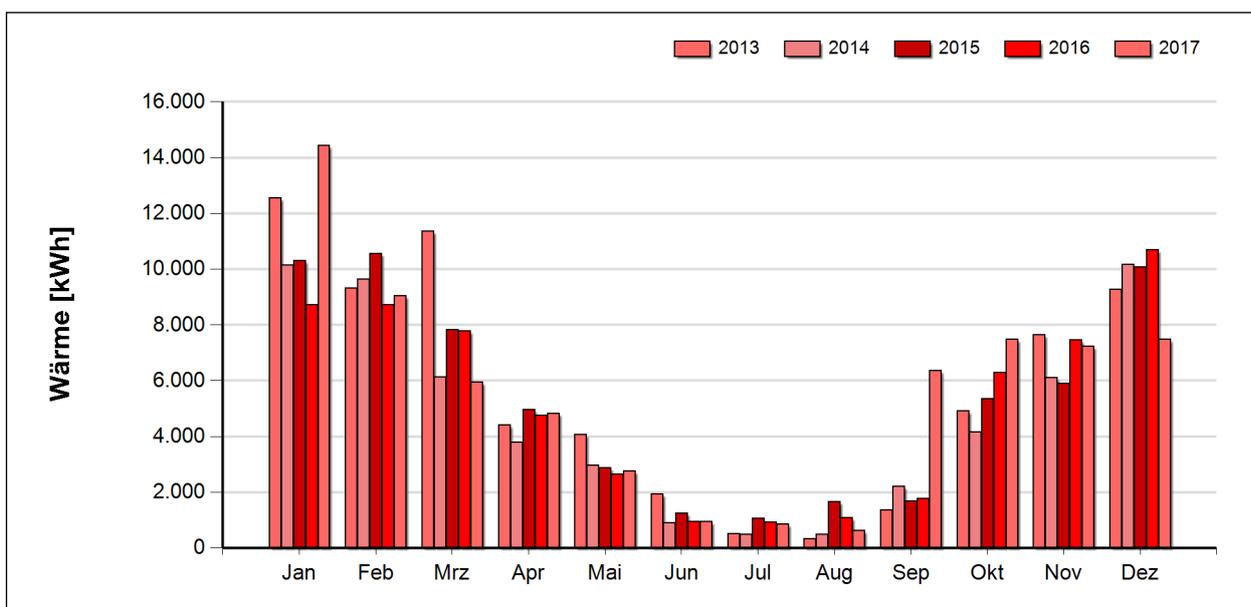
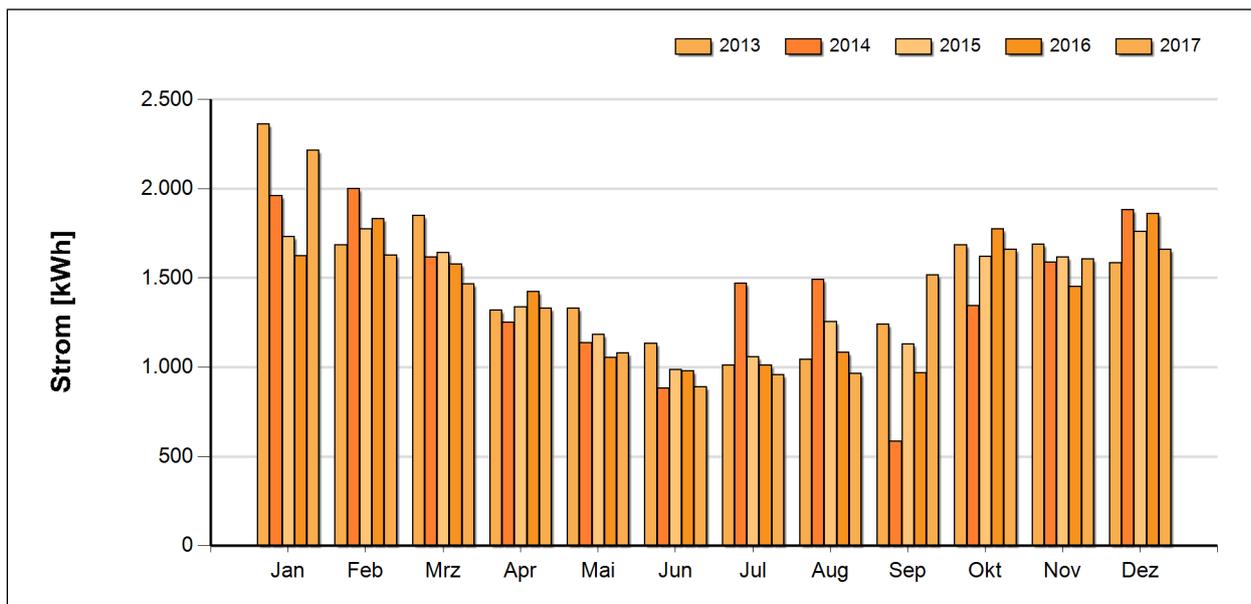
Kategorien (Wärme, Strom)

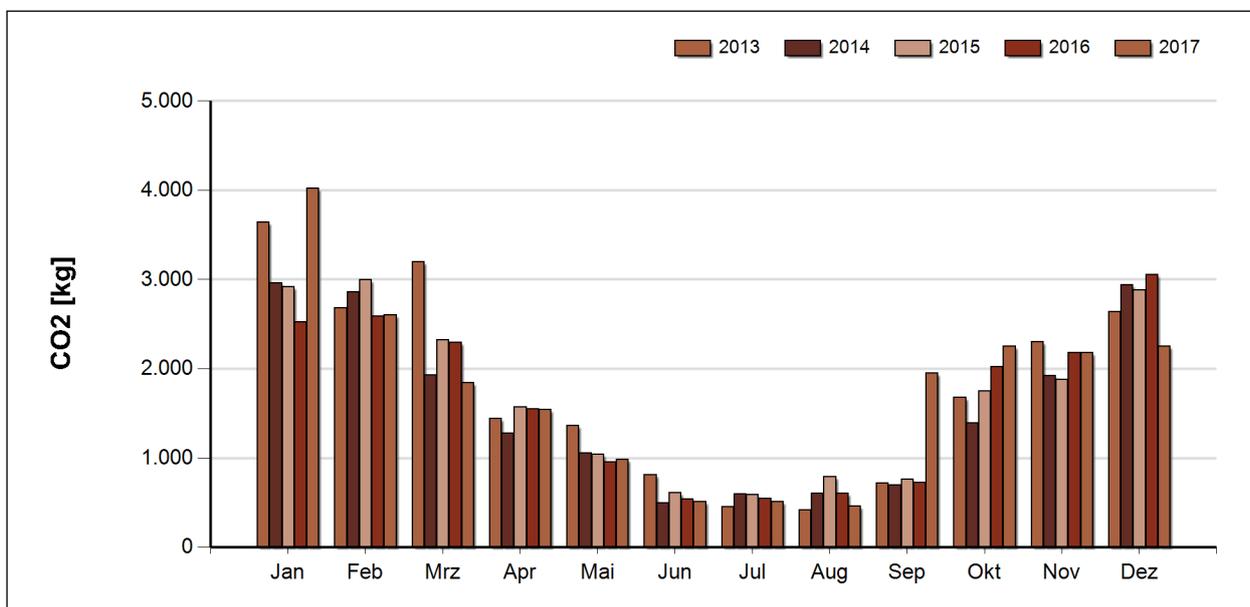
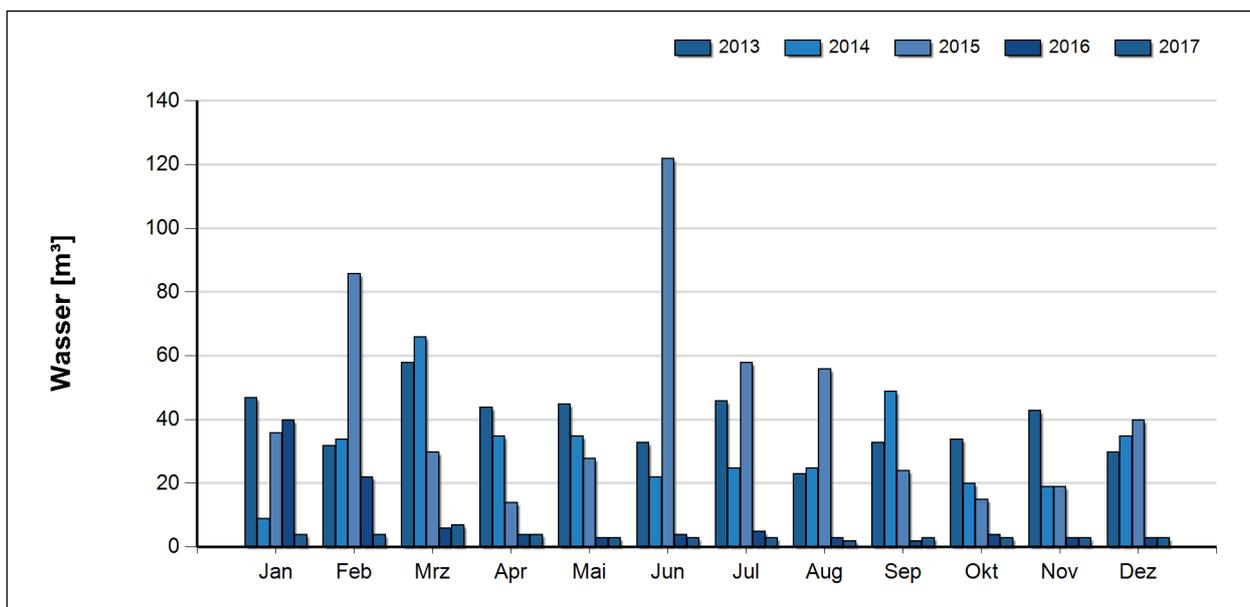
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	41,92	-	8,23
B	41,92	-	8,23	-
C	83,84	-	16,46	-
D	118,77	-	23,32	-
E	160,69	-	31,56	-
F	195,62	-	38,42	-
G	237,54	-	46,65	-

5.1.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	17.017
		2016	16.680
		2015	17.133
		2014	17.245
		2013	17.972
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	68.184
		2016	62.020
		2015	63.674
		2014	57.416
		2013	67.897
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	42
		2016	100
		2015	526
		2014	374
		2013	468

5.1.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

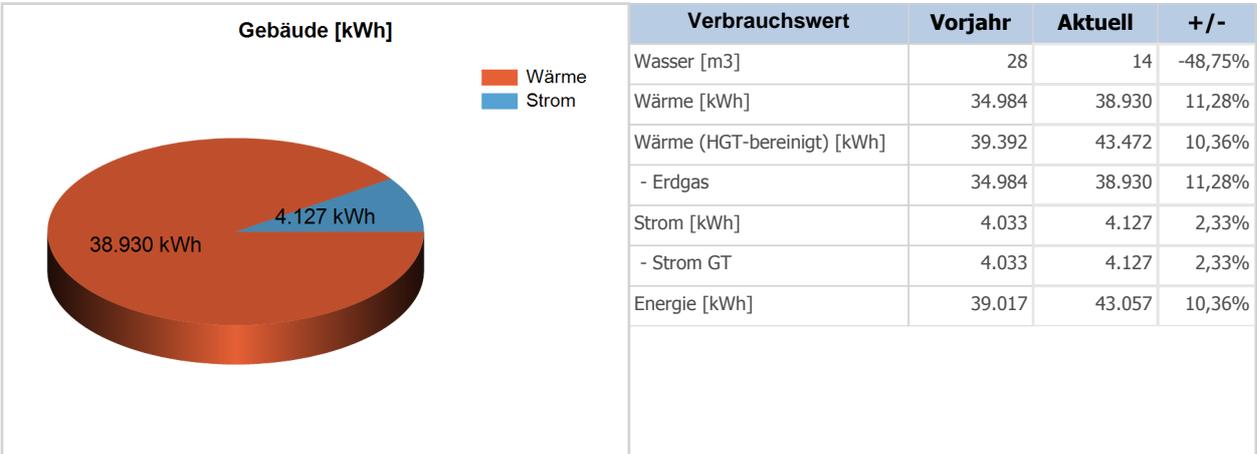
keine

5.2 Feuerwehr Döppling

5.2.1 Energieverbrauch

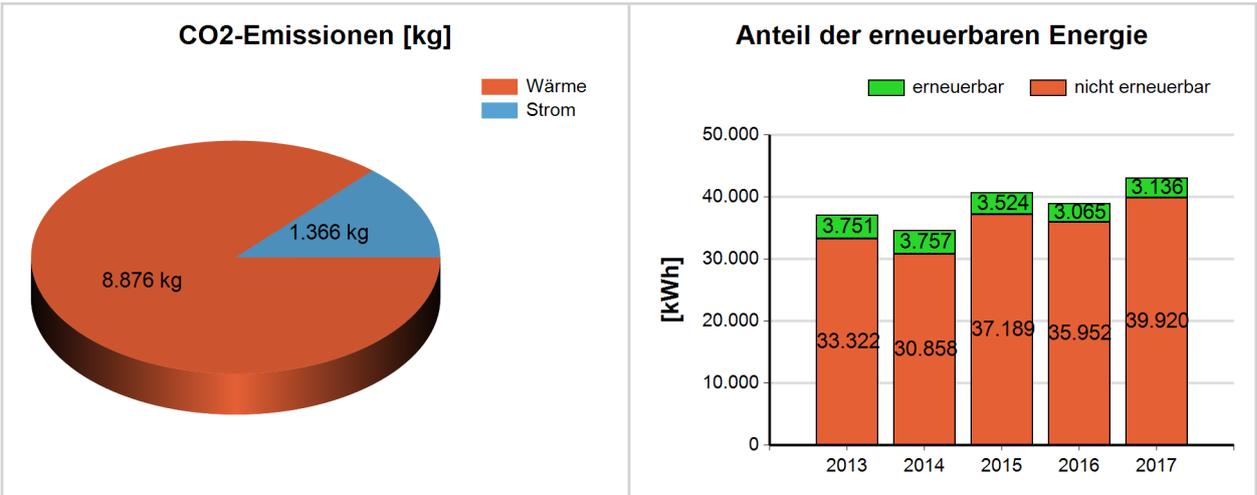
Die im Gebäude 'Feuerwehr Döppling' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 10% für die Stromversorgung und zu 90% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



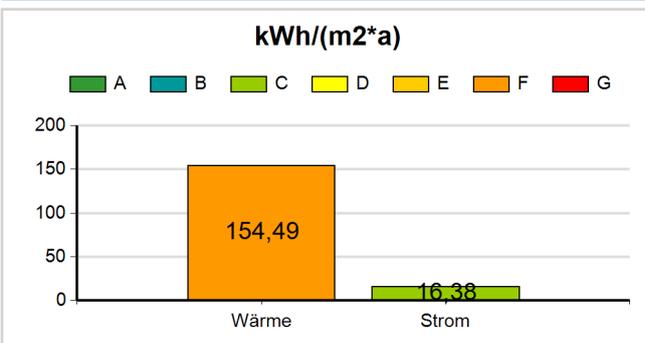
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 10.242 kg, wobei 87% auf die Wärmeversorgung und 13% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

Benchmark



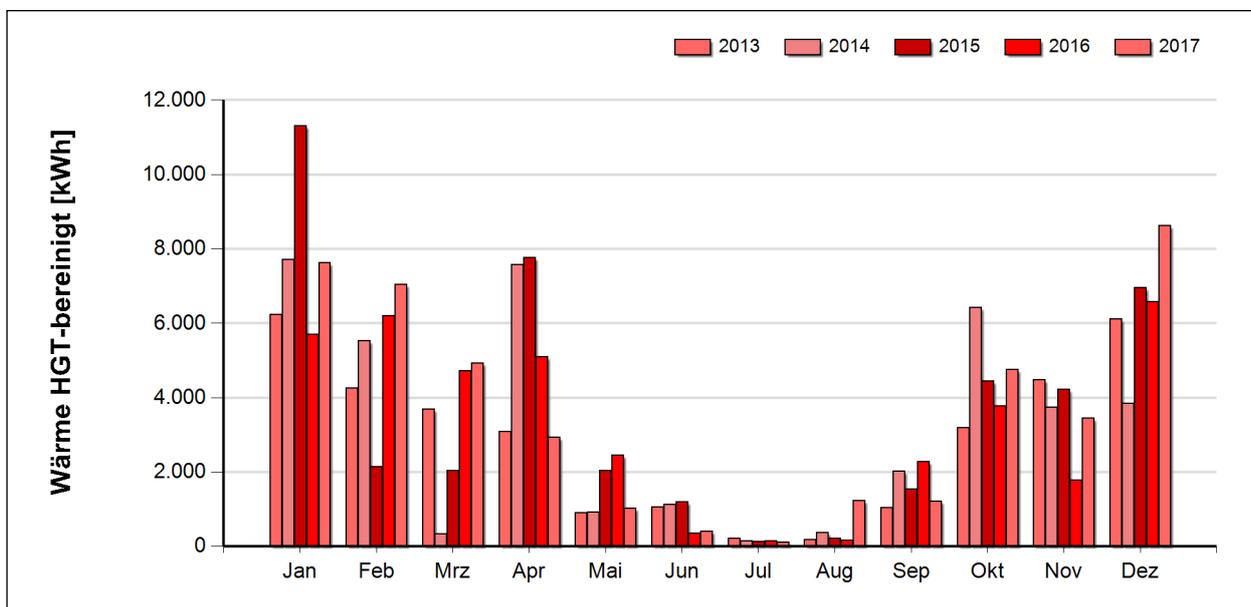
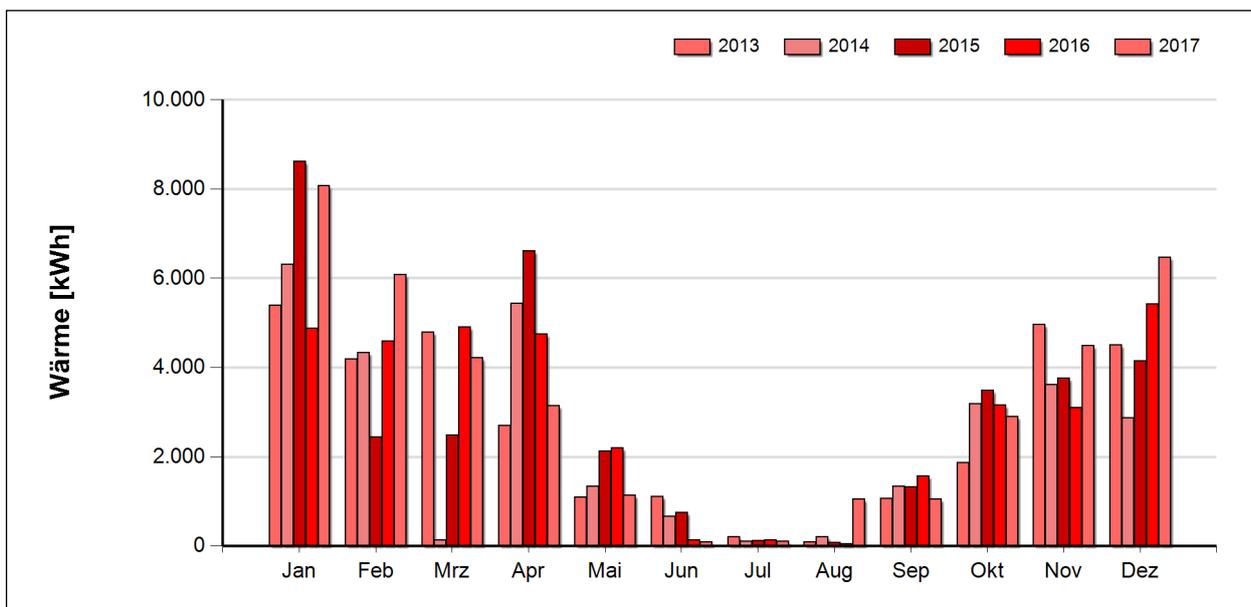
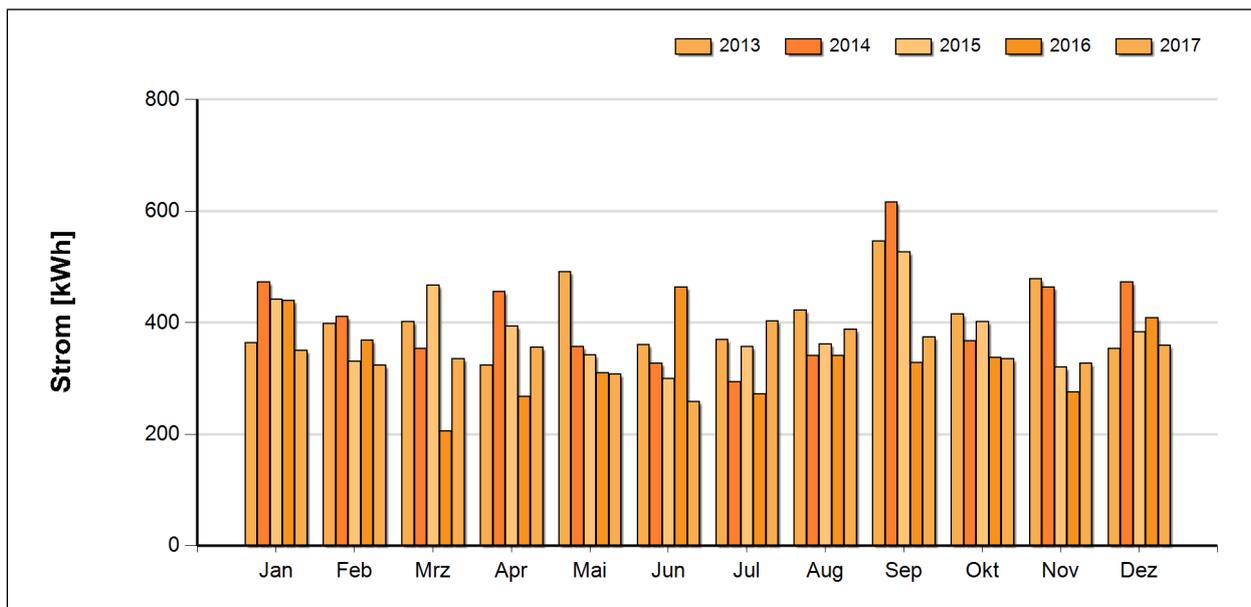
Kategorien (Wärme, Strom)

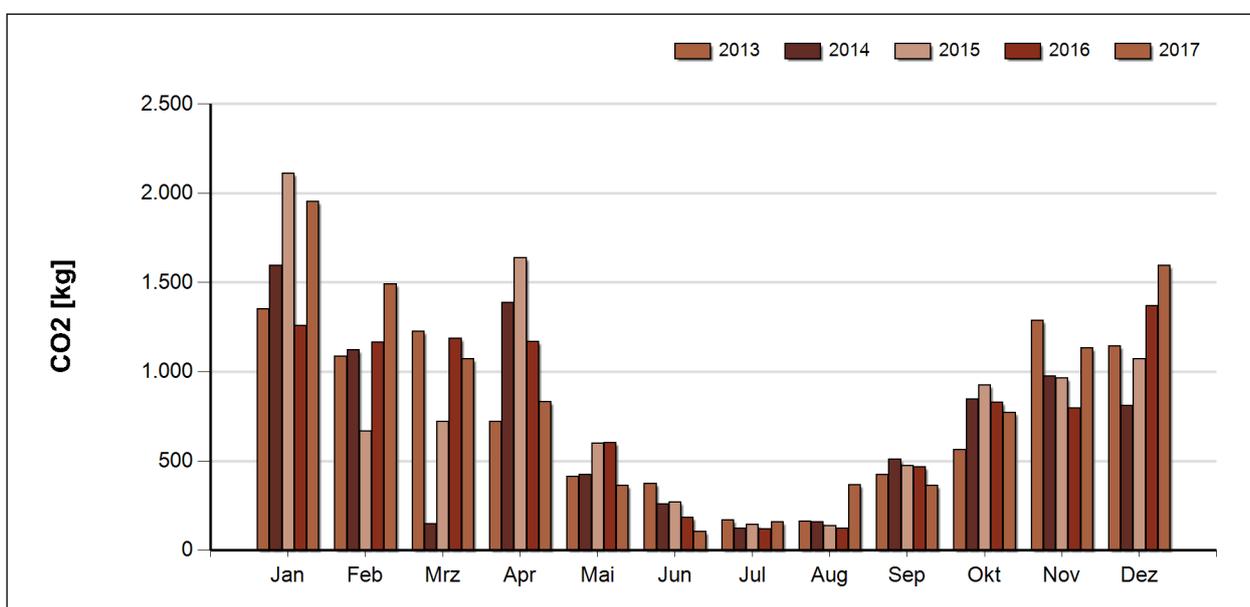
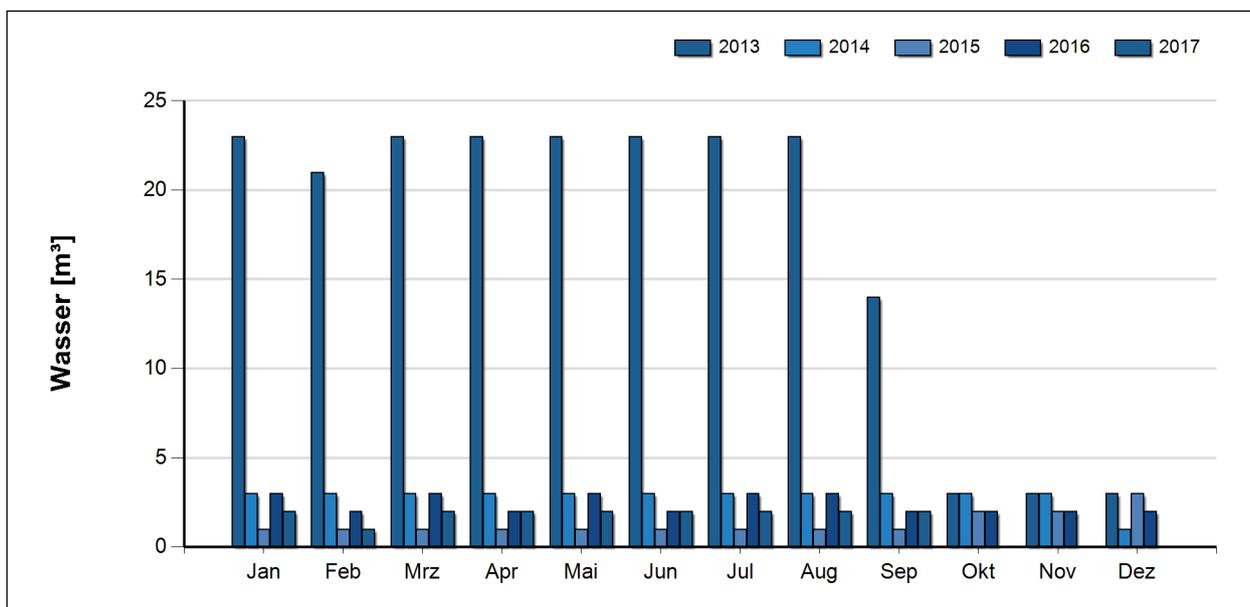
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,78	-	6,16
B	32,78	-	6,16	-
C	65,57	-	12,31	-
D	92,89	-	17,44	-
E	125,67	-	23,60	-
F	152,99	-	28,73	-
G	185,78	-	34,88	-

5.2.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
<p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	4.127	
	2016	4.033	
	2015	4.636	
	2014	4.943	
	2013	4.935	
Wärme		Jahr	Verbrauch
<p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	38.930	
	2016	34.984	
	2015	36.076	
	2014	29.672	
	2013	32.138	
Wasser		Jahr	Verbrauch
<p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	14	
	2016	28	
	2015	16	
	2014	38	
	2013	207	

5.2.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

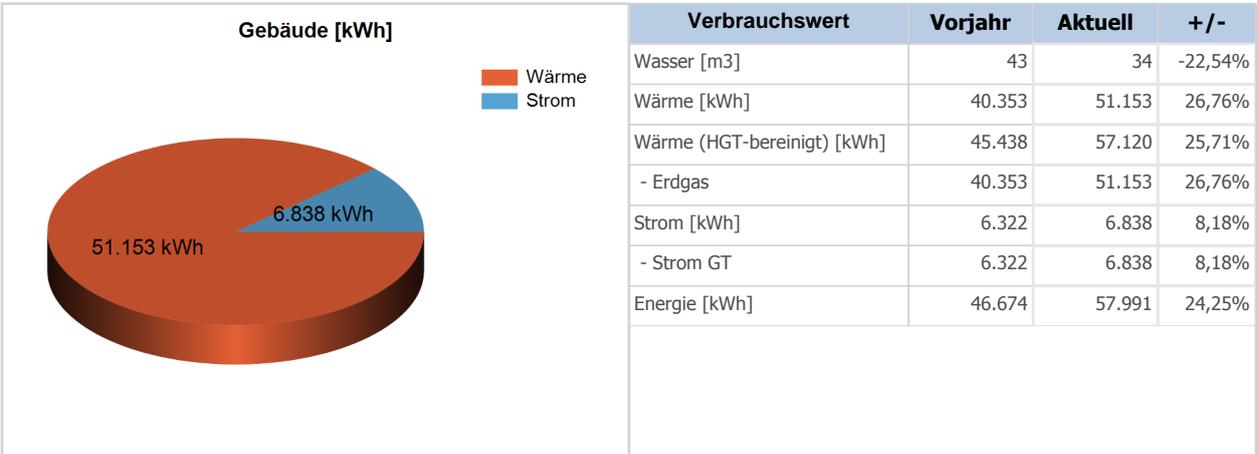
Der Wärmeverbrauch erscheint mit 154,49 kWh/m²a (Benchmark Kategorie F) relativ hoch und sollte gemeinsam mit den Verantwortlichen der Feuerwehr analysiert werden.

5.3 Feuerwehr Dunkelstein

5.3.1 Energieverbrauch

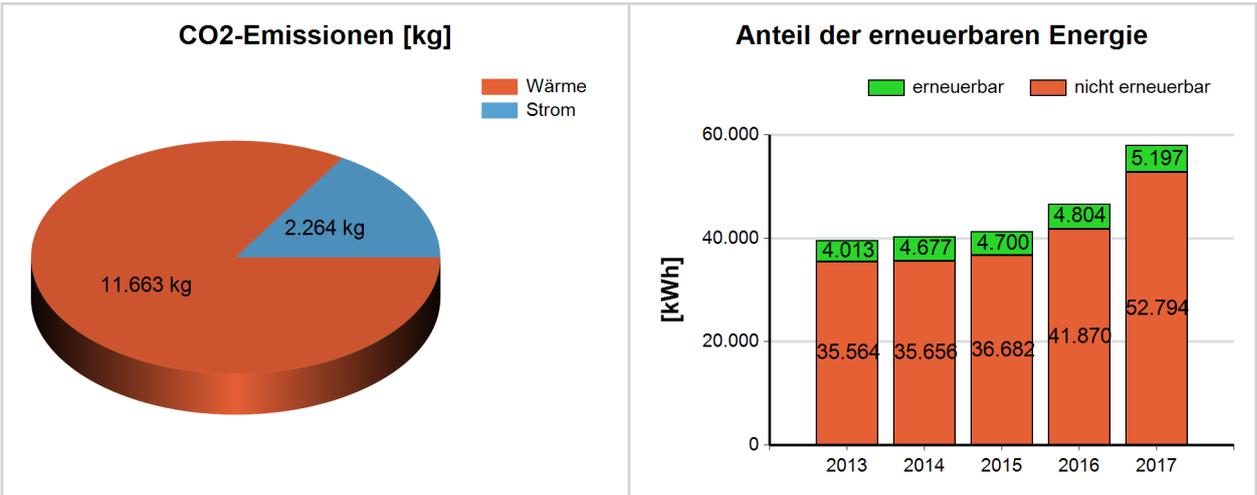
Die im Gebäude 'Feuerwehr Dunkelstein' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 12% für die Stromversorgung und zu 88% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



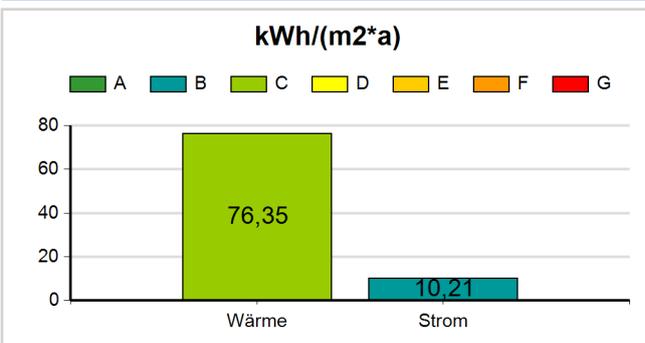
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 13.927 kg, wobei 84% auf die Wärmeversorgung und 16% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

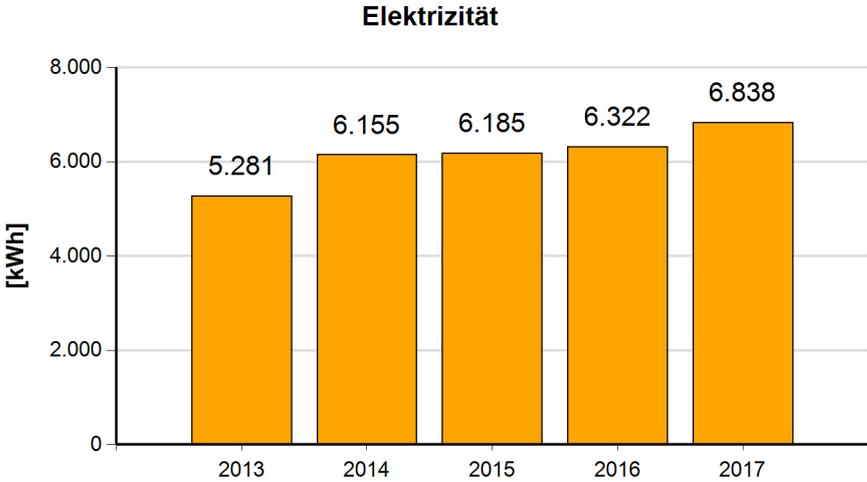
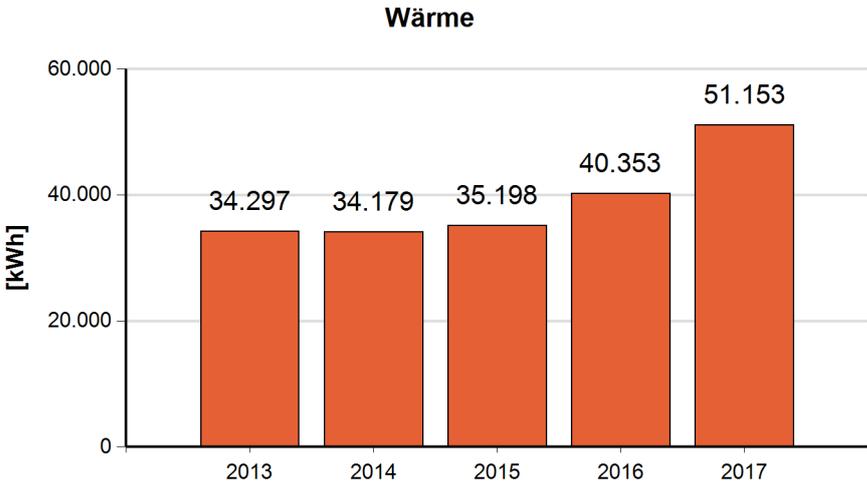
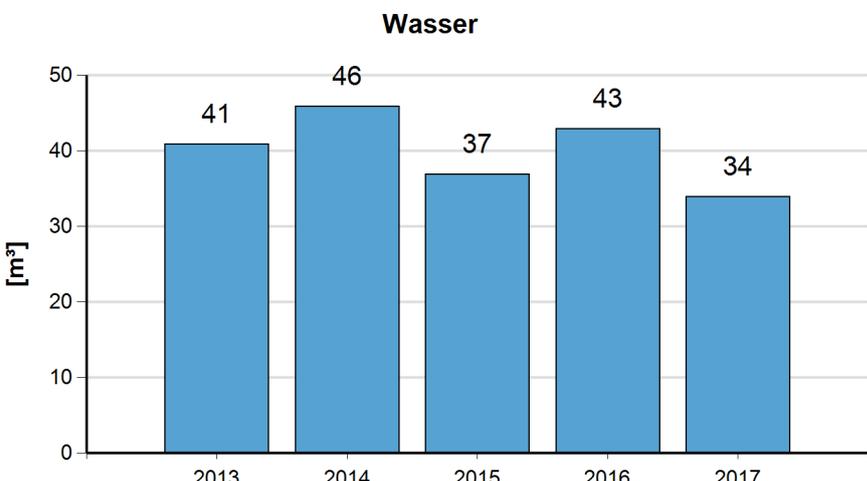
Benchmark



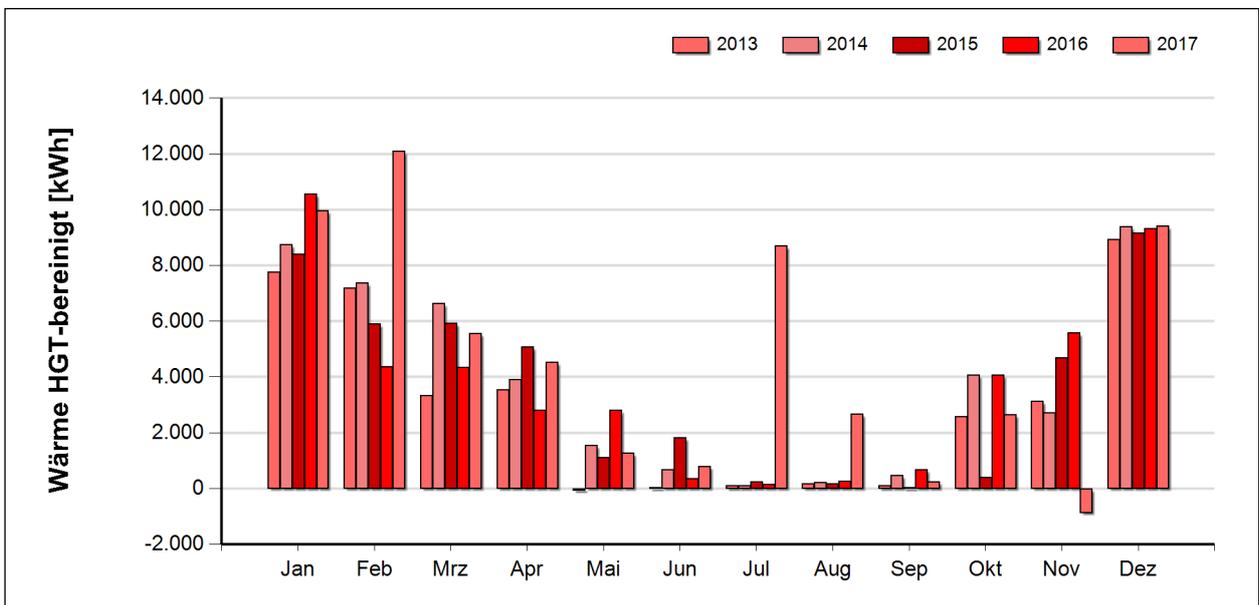
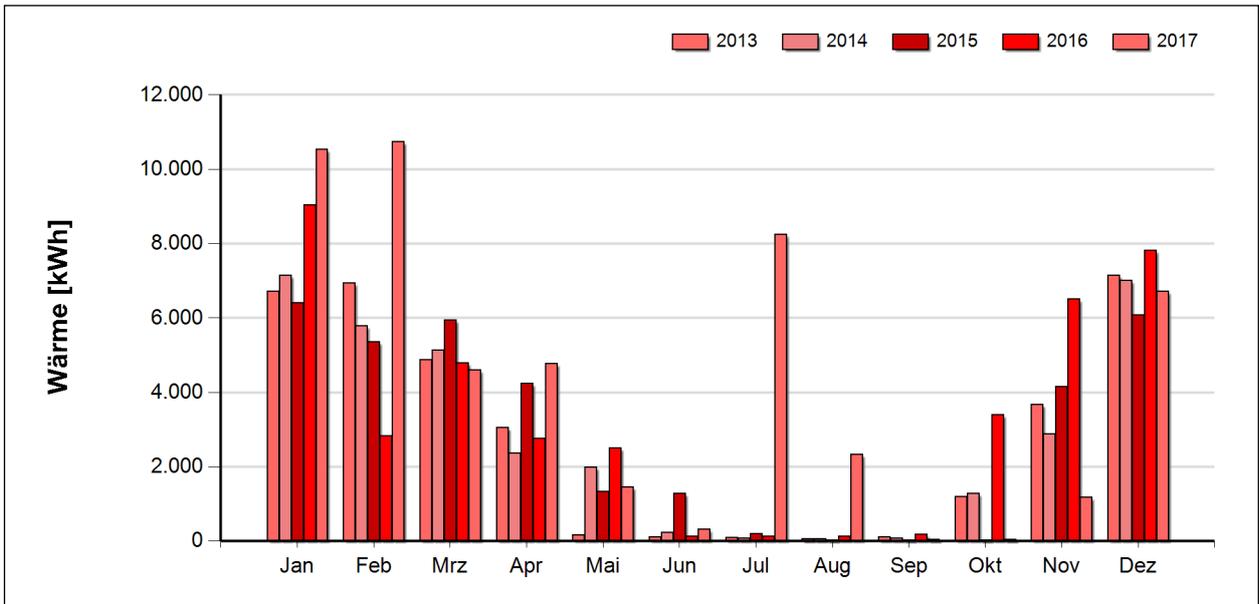
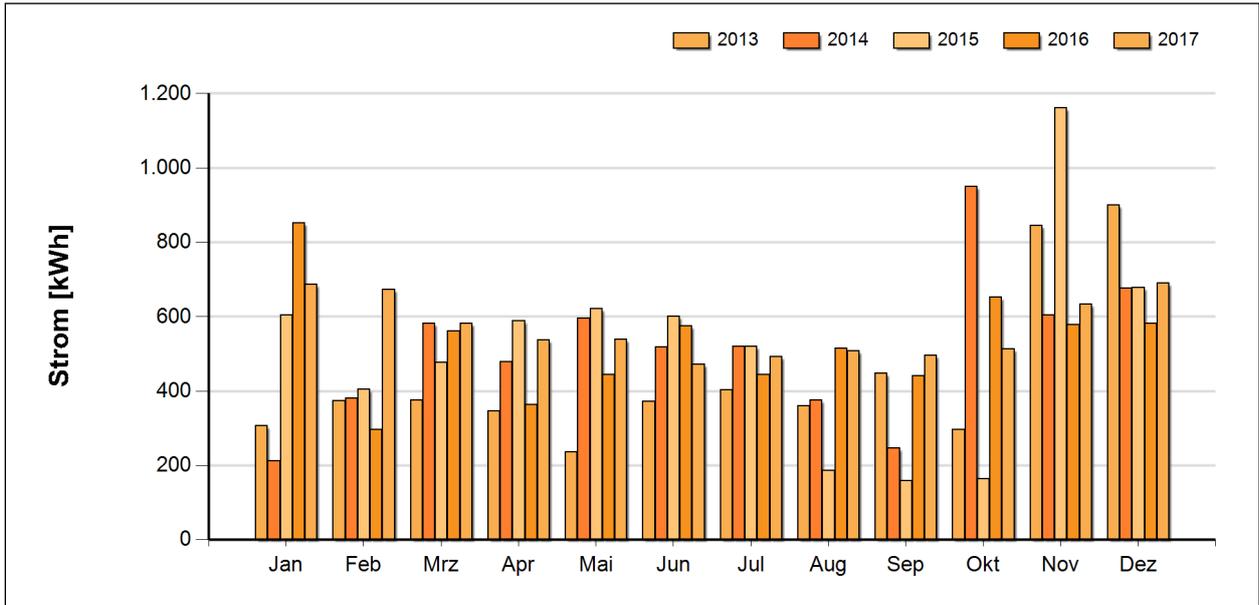
Kategorien (Wärme, Strom)

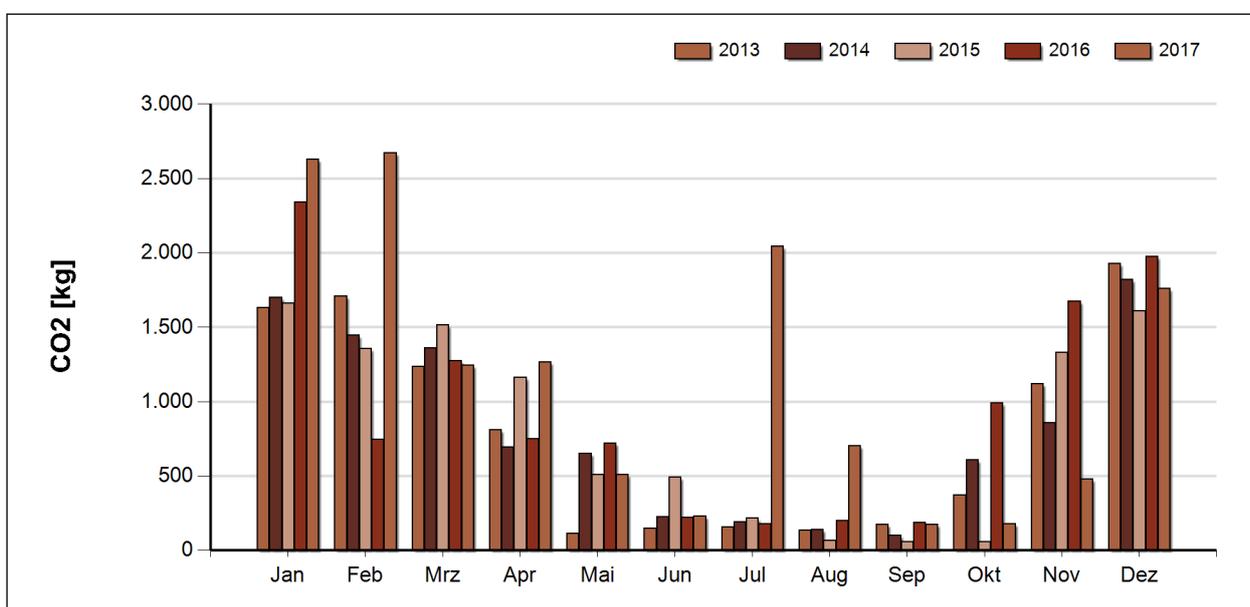
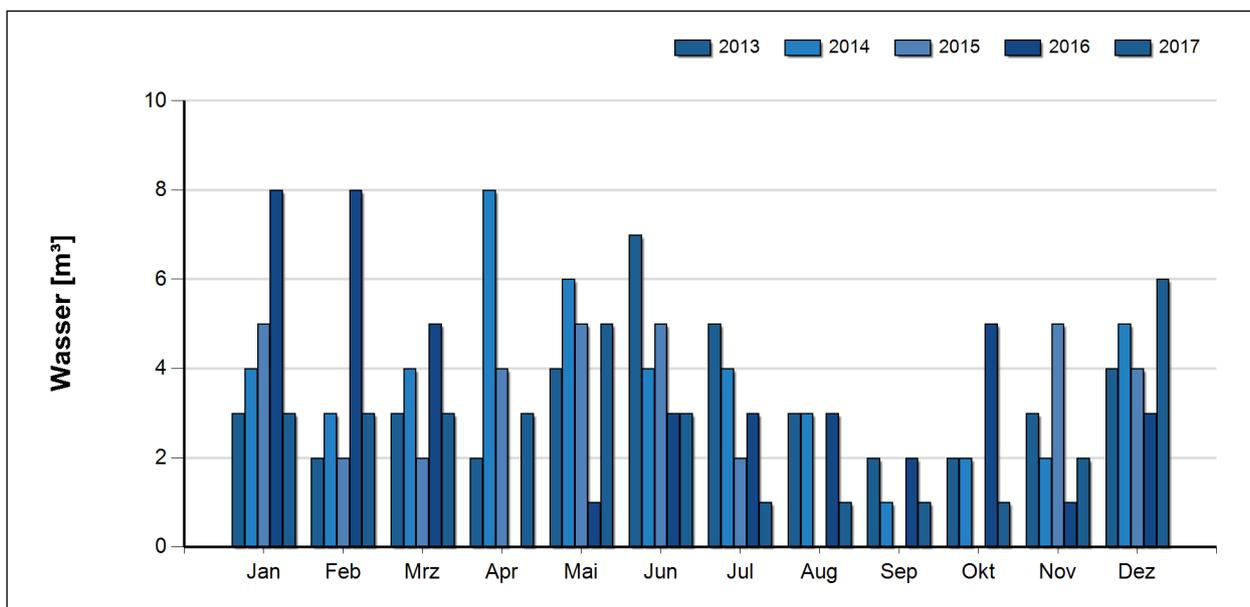
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,78	-	6,16
B	32,78	-	6,16	-
C	65,57	-	12,31	-
D	92,89	-	17,44	-
E	125,67	-	23,60	-
F	152,99	-	28,73	-
G	185,78	-	34,88	-

5.3.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	6.838	
	2016	6.322	
	2015	6.185	
	2014	6.155	
	2013	5.281	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	51.153	
	2016	40.353	
	2015	35.198	
	2014	34.179	
	2013	34.297	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	34	
	2016	43	
	2015	37	
	2014	46	
	2013	41	

5.3.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

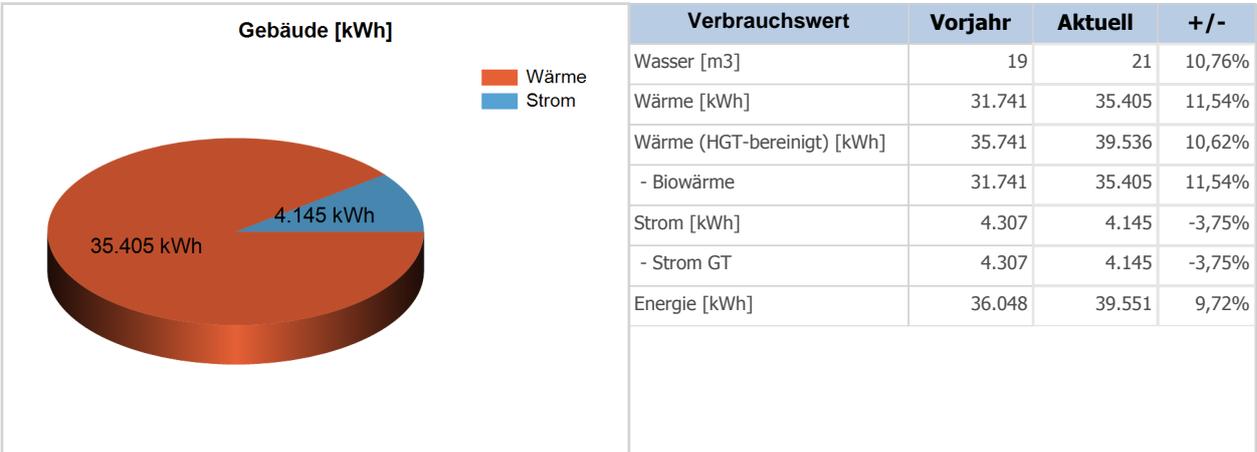
Der Wärmeverbrauch ist zwar mit einem Wert von 76,35 kWh/m²a (Benchmark Kategorie C) in einem durchaus akzeptablen Bereich, hat sich aber um rund 26 % gegenüber dem Vorjahr erhöht. Diese Erhöhung sollte mit den Verantwortlichen der Feuerwehr untersucht bzw. analysiert werden.

5.4 Feuerwehr Flatz

5.4.1 Energieverbrauch

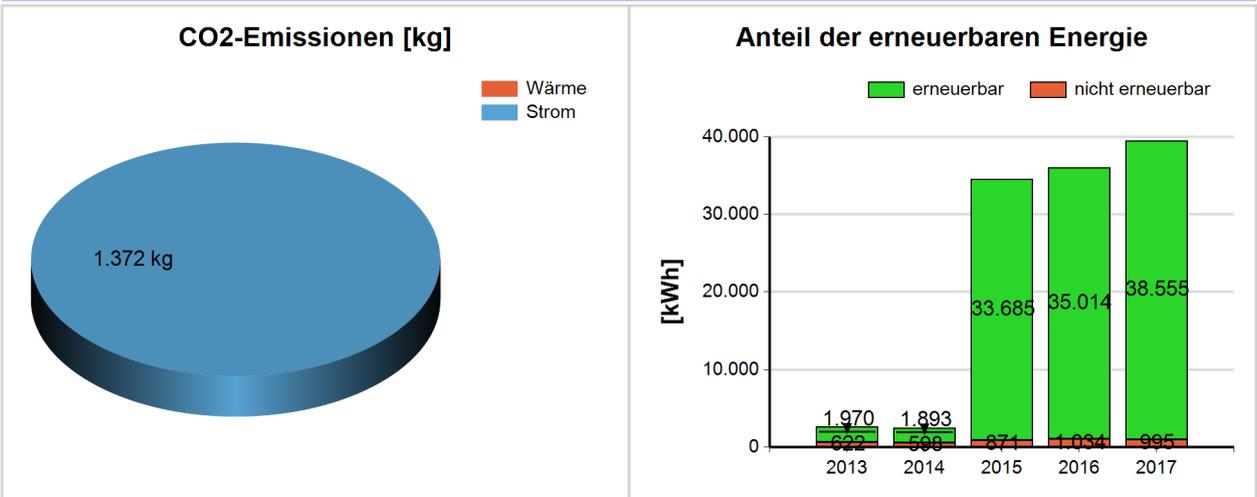
Die im Gebäude 'Feuerwehr Flatz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 10% für die Stromversorgung und zu 90% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



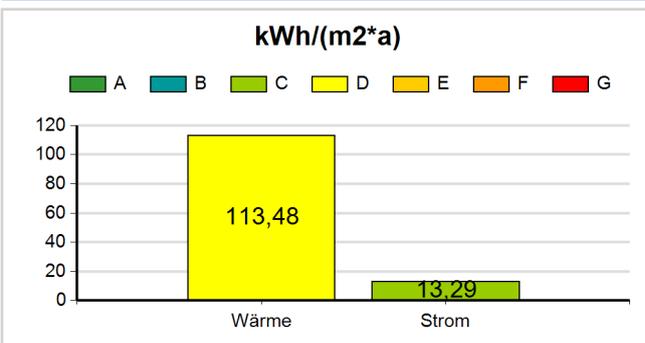
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 1.372 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindefizika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

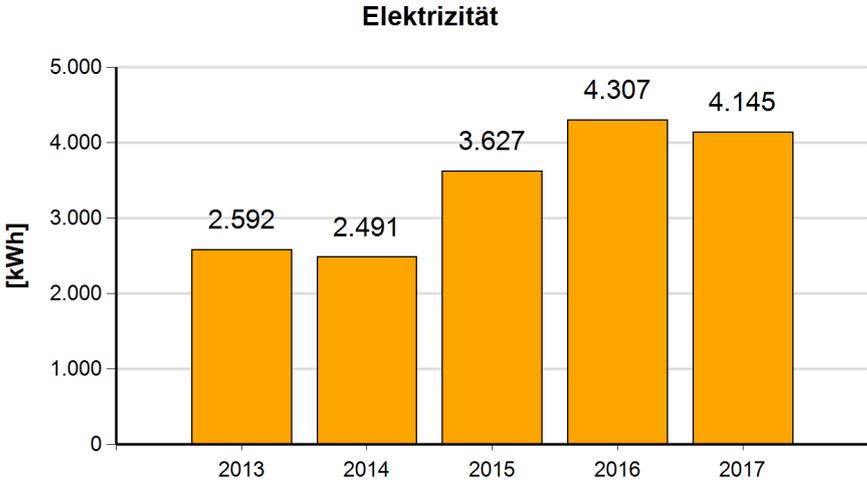
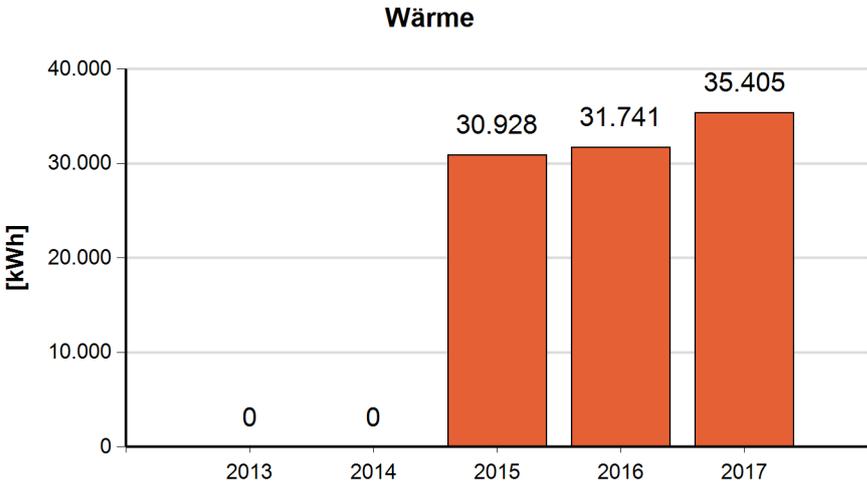
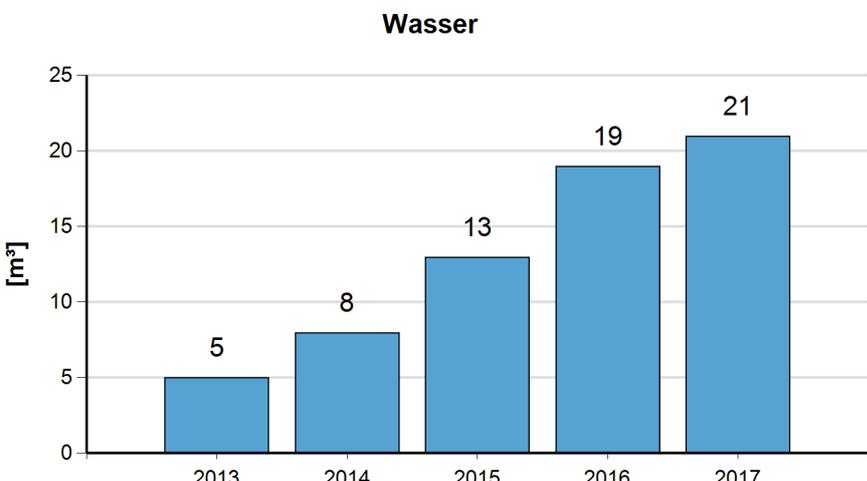
Benchmark



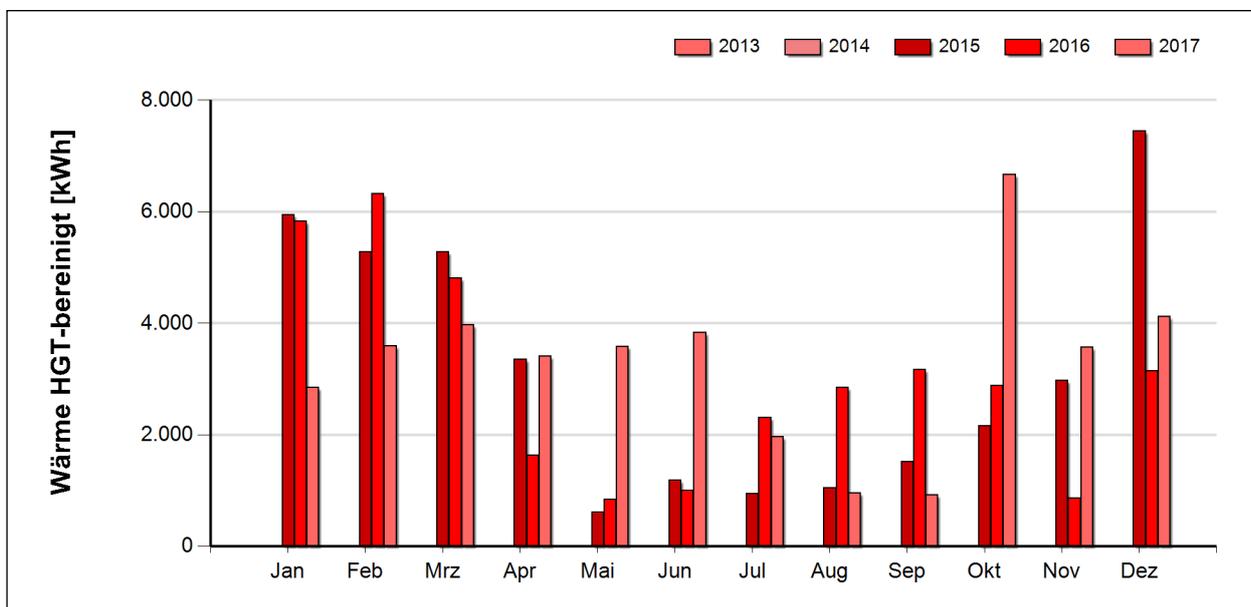
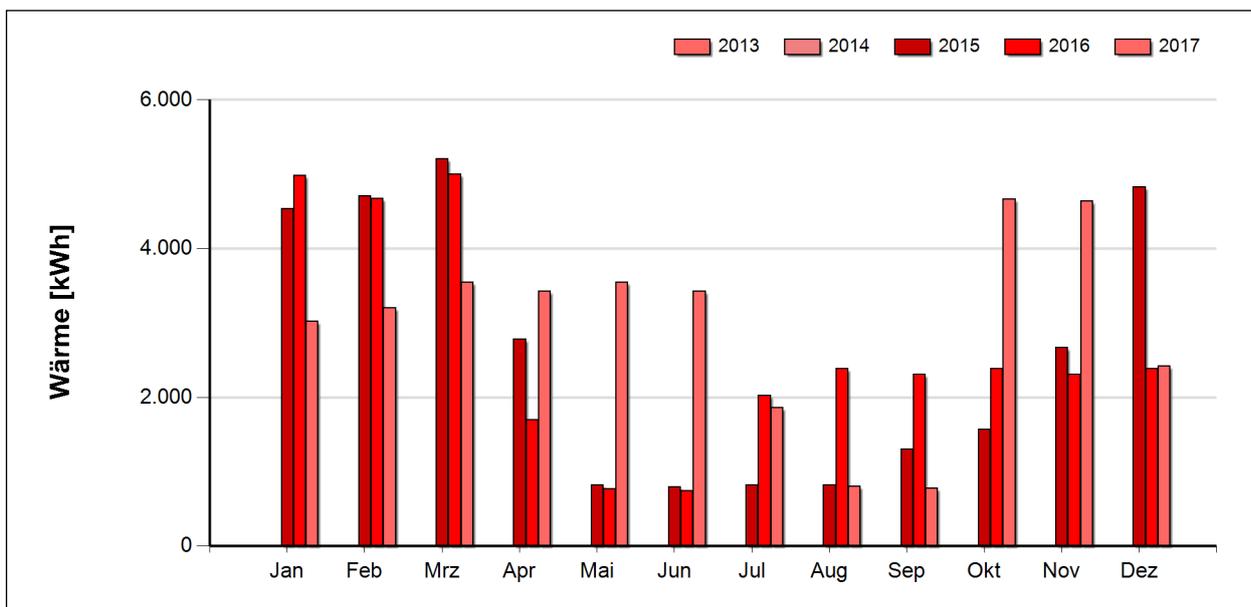
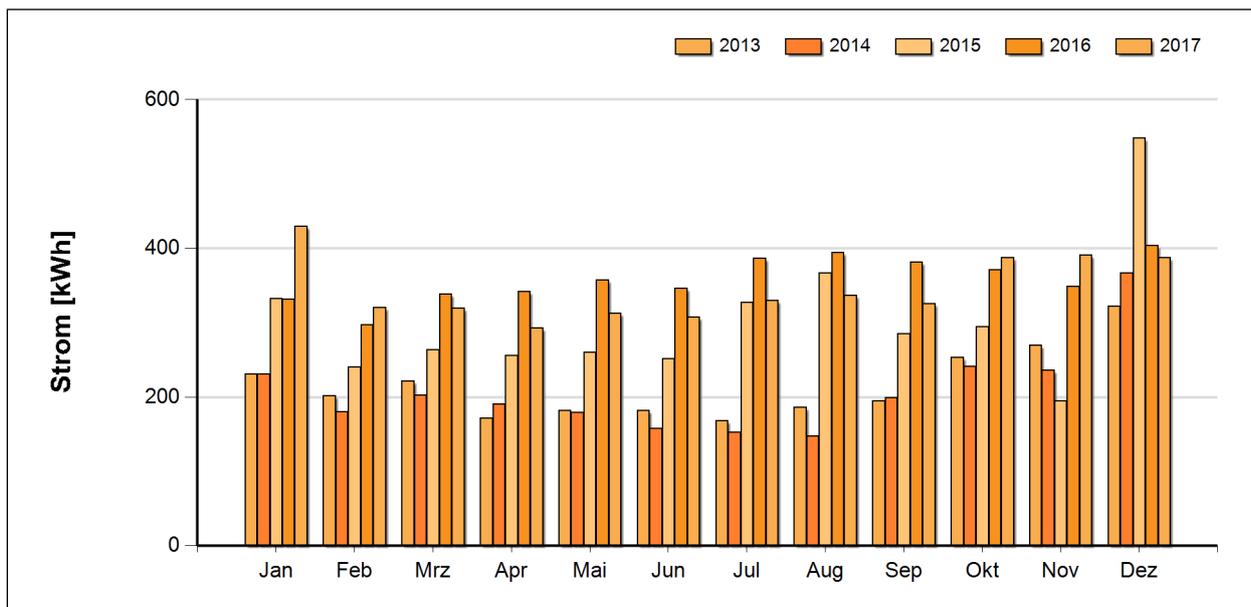
Kategorien (Wärme, Strom)

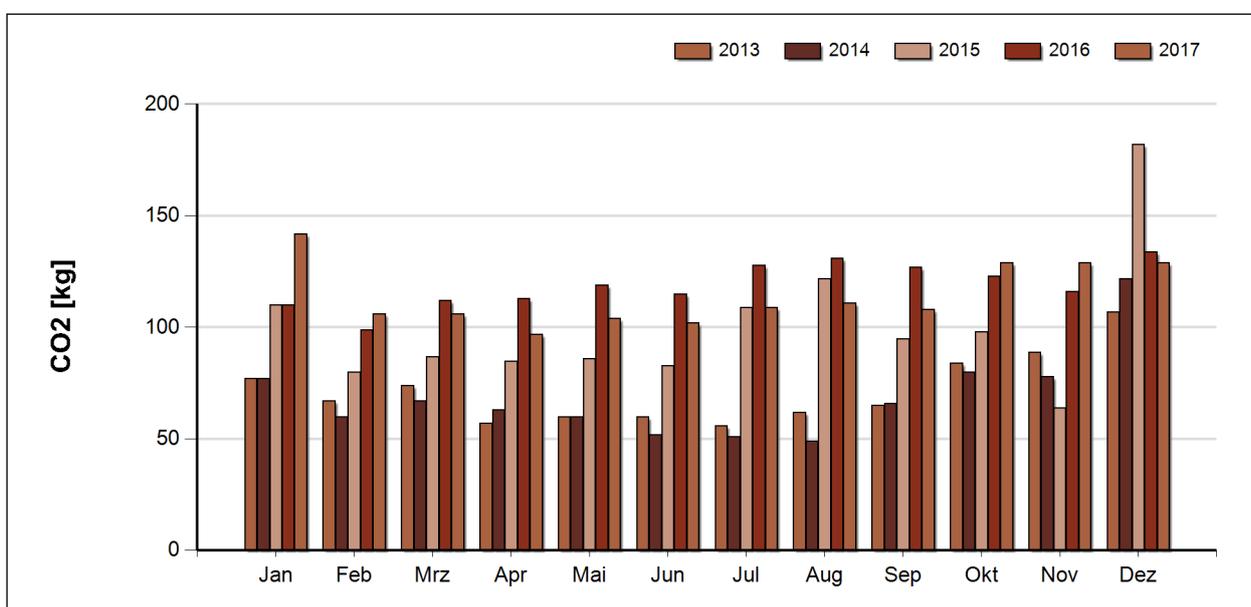
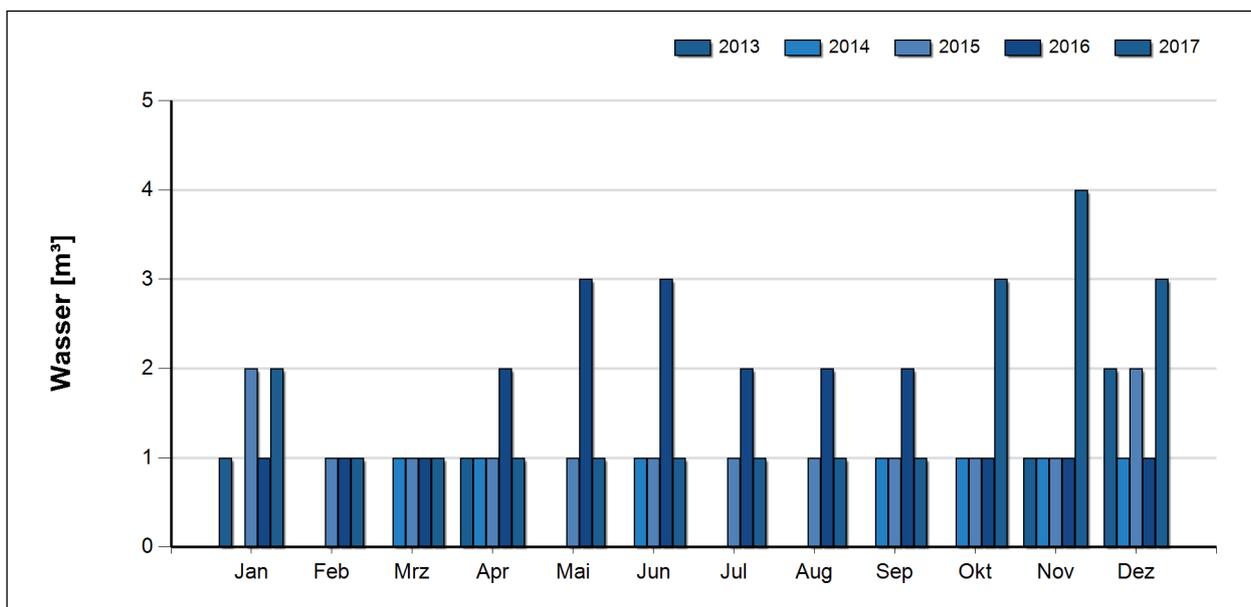
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,78	-	6,16
B	32,78	-	6,16	-
C	65,57	-	12,31	-
D	92,89	-	17,44	-
E	125,67	-	23,60	-
F	152,99	-	28,73	-
G	185,78	-	34,88	-

5.4.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	4.145	
	2016	4.307	
	2015	3.627	
	2014	2.491	
	2013	2.592	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	35.405	
	2016	31.741	
	2015	30.928	
	2014	0	
	2013	0	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	21	
	2016	19	
	2015	13	
	2014	8	
	2013	5	

5.4.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

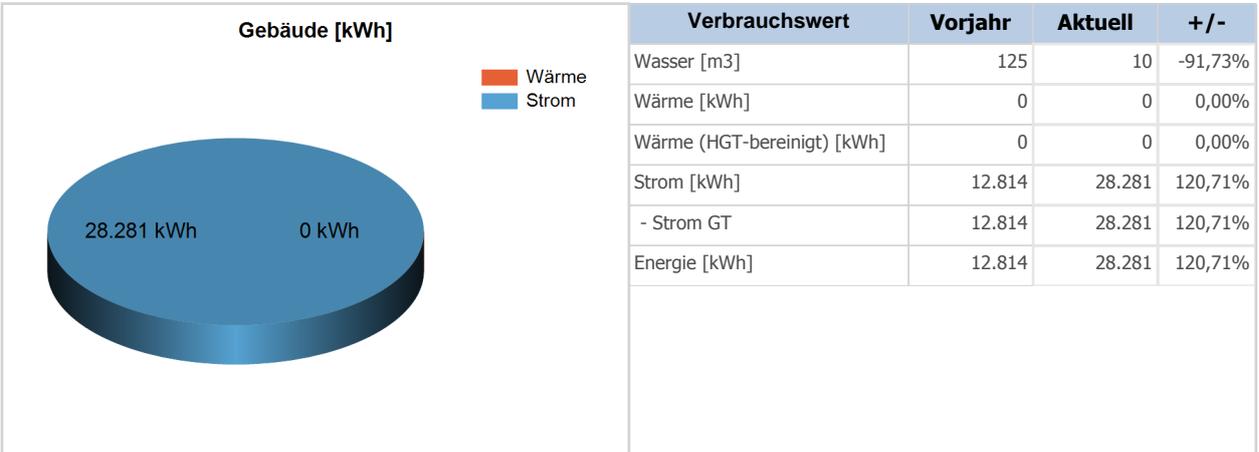
keine

5.5 Feuerwehr Mahrersdorf

5.5.1 Energieverbrauch

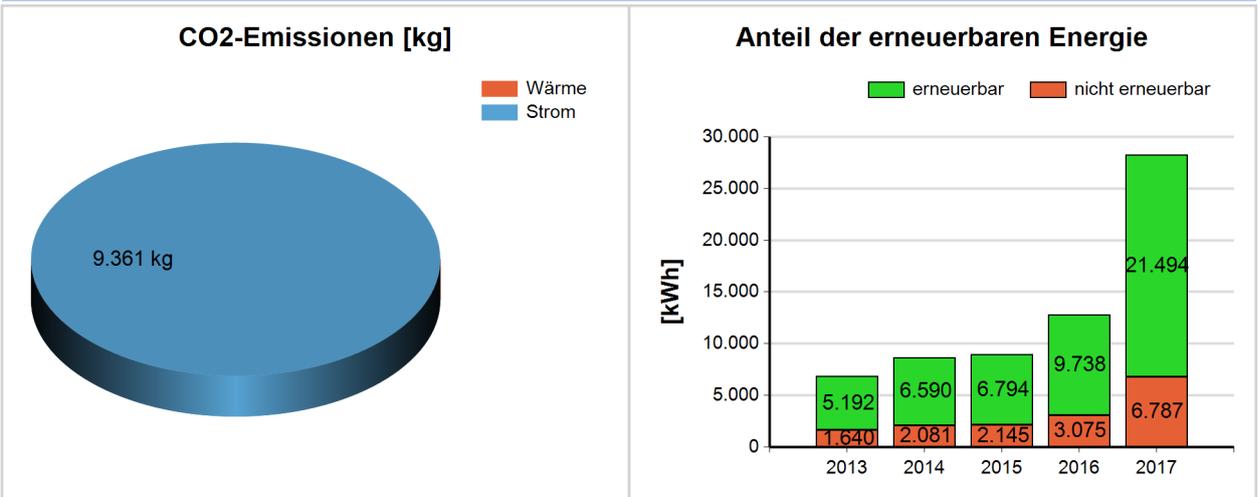
Die im Gebäude 'Feuerwehr Mahrersdorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



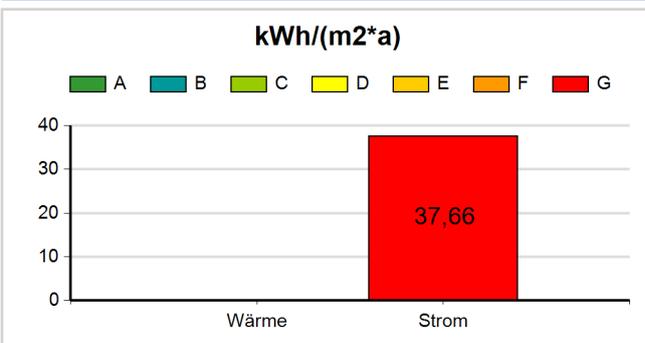
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 9.361 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

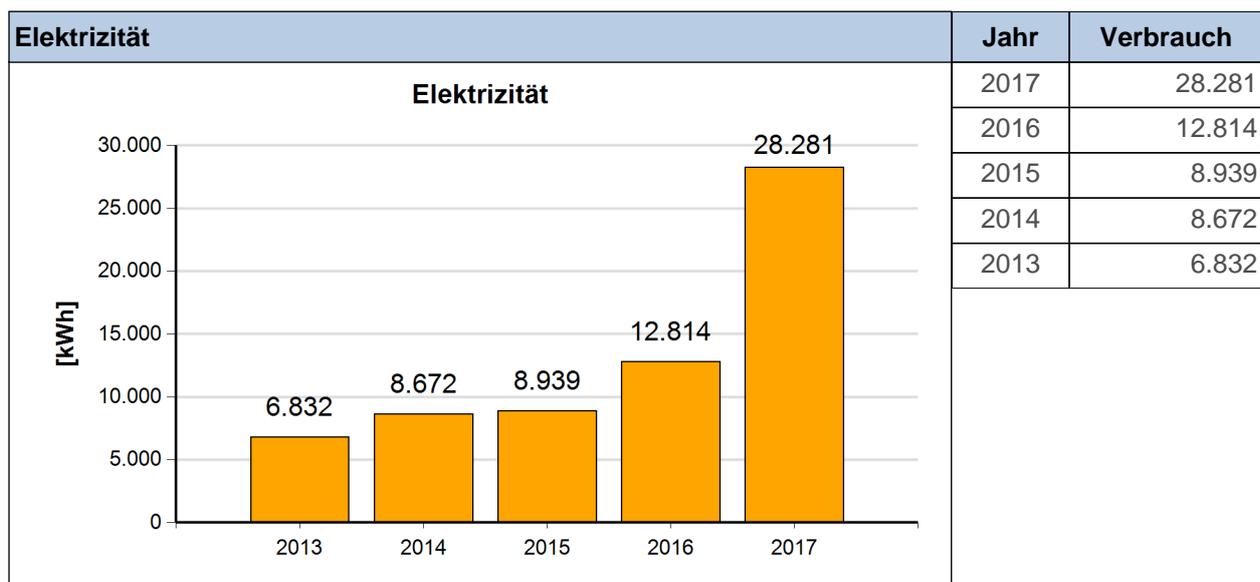
Benchmark



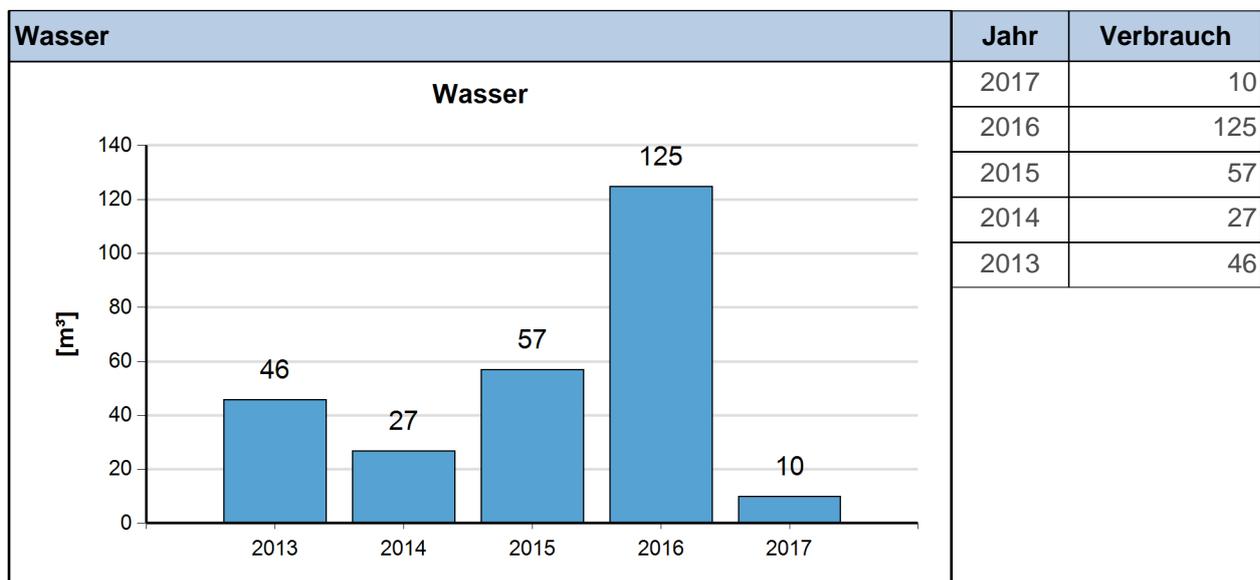
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	-	32,78
B	32,78	65,57
C	65,57	92,89
D	92,89	125,67
E	125,67	152,99
F	152,99	185,78
G	185,78	34,88

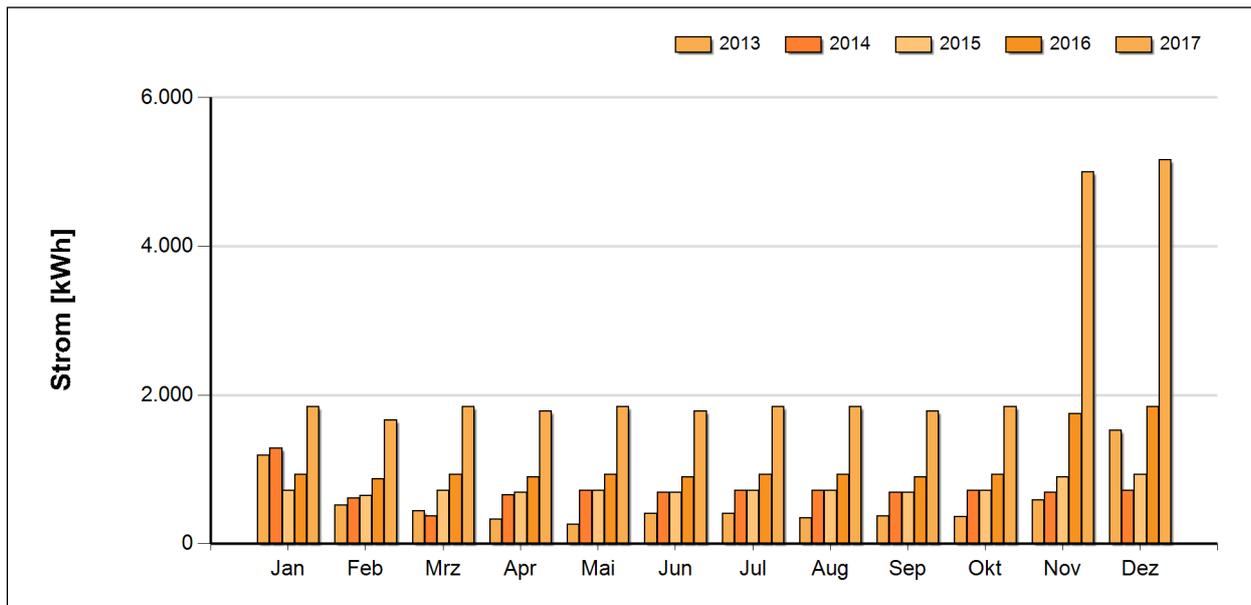
5.5.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

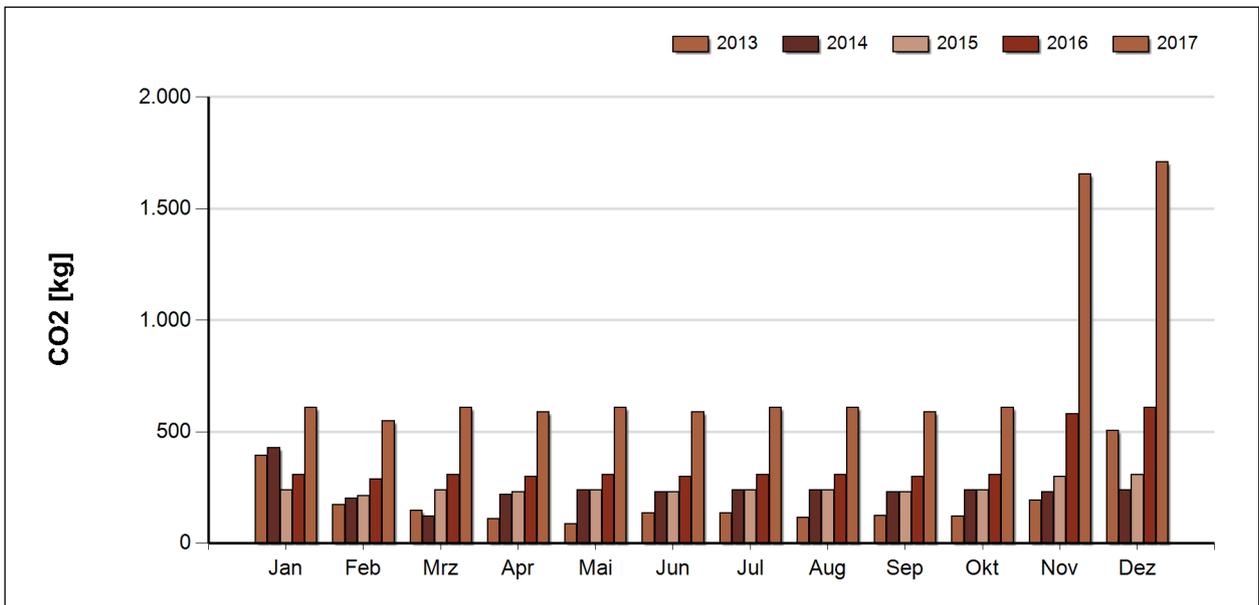
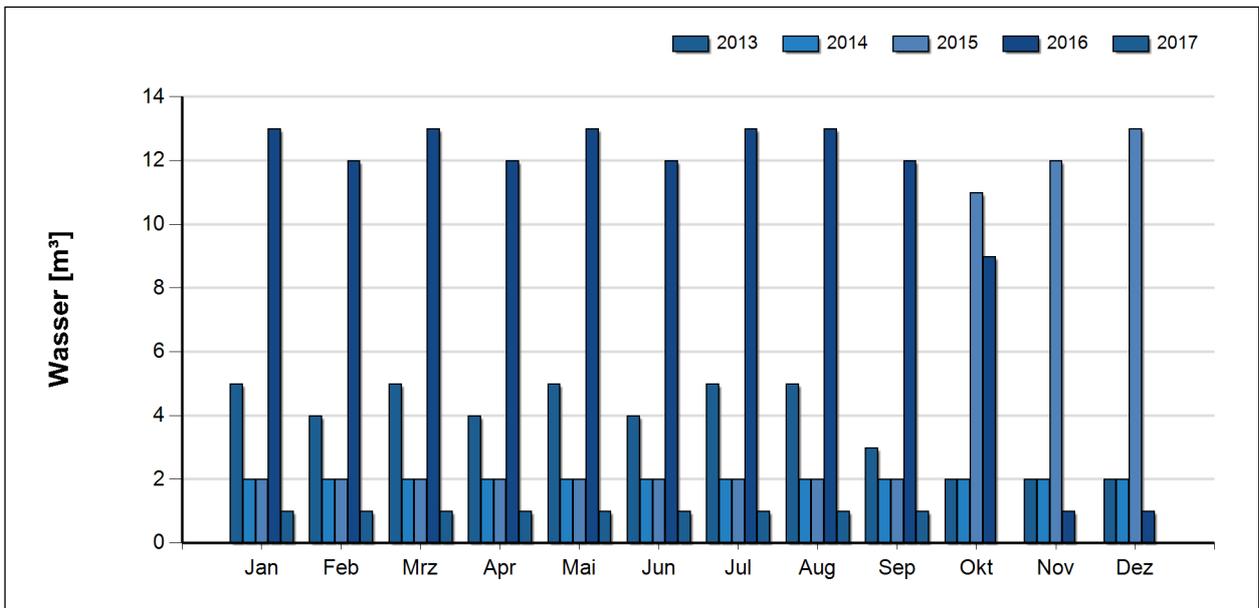


Wärme		Jahr	Verbrauch
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0



5.5.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

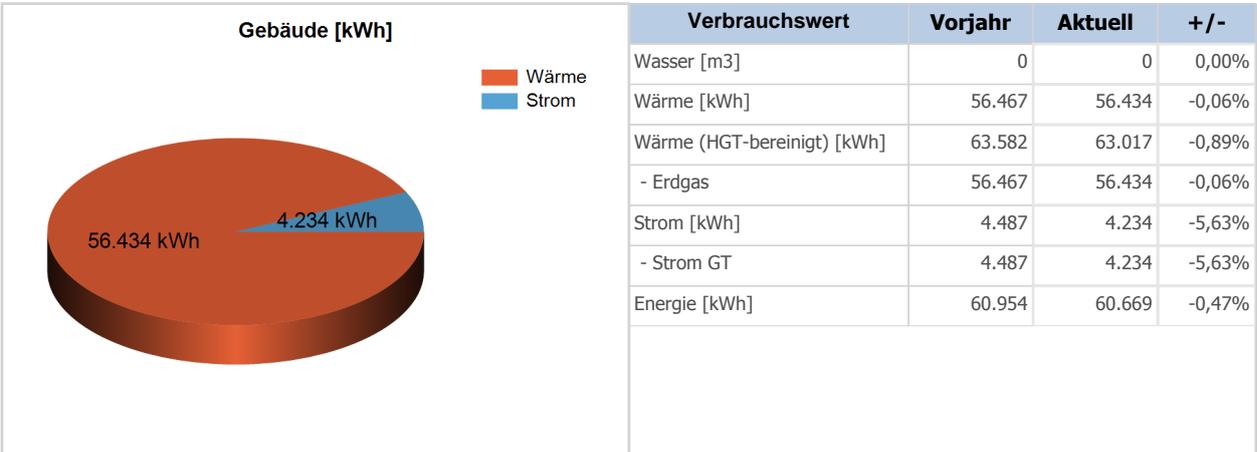
Im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Mahrersdorf ist auch der Gemeindesaal untergebracht, der auch ausserhalb der Feuerwehr regelmäßig genutzt wird. Das gesamte Objekt wird im Bedarfsfall elektrisch beheizt, daher ist im Stromverbrauch von 37,66 kWh/m2a auch die Wärme inkludiert.

5.6 Feuerwehr Putzmannsdorf

5.6.1 Energieverbrauch

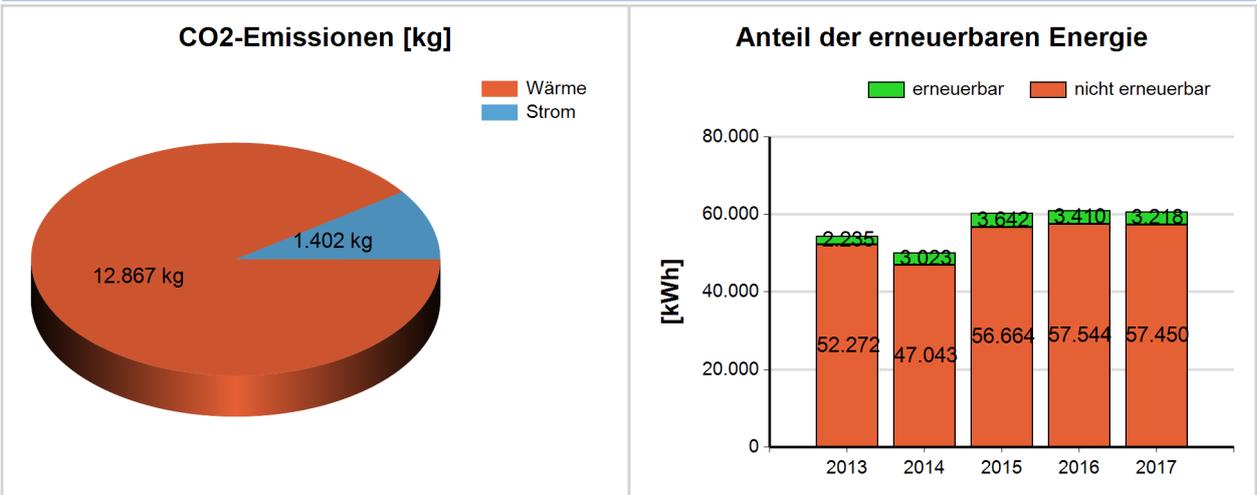
Die im Gebäude 'Feuerwehr Putzmannsdorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 7% für die Stromversorgung und zu 93% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



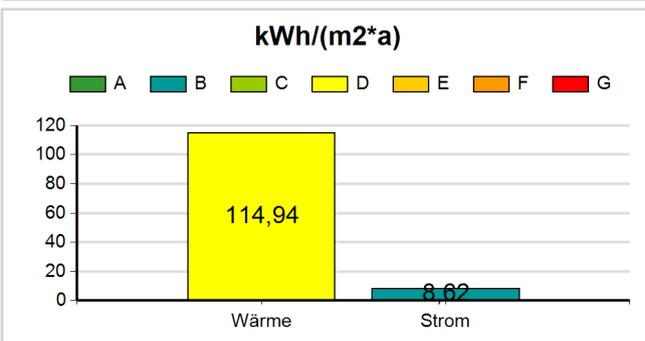
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 14.269 kg, wobei 90% auf die Wärmeversorgung und 10% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

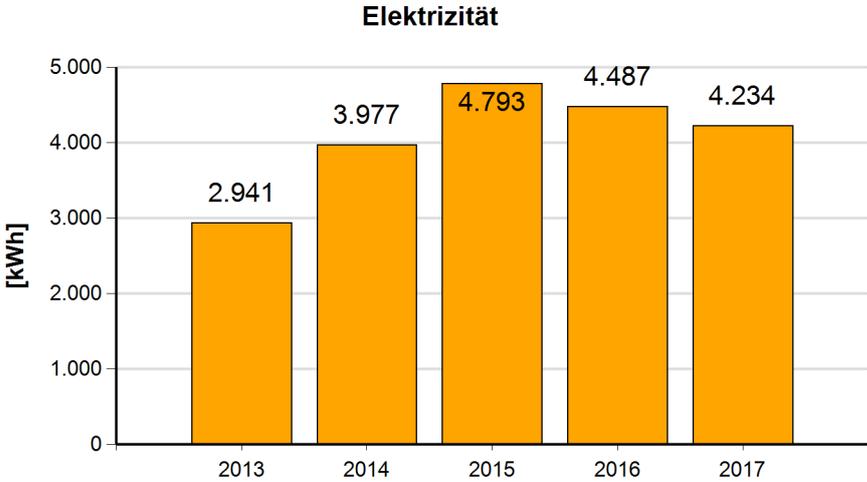
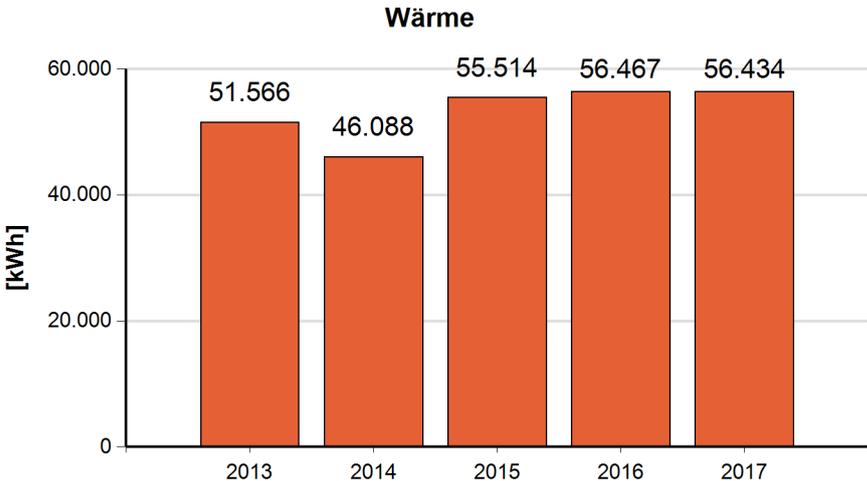
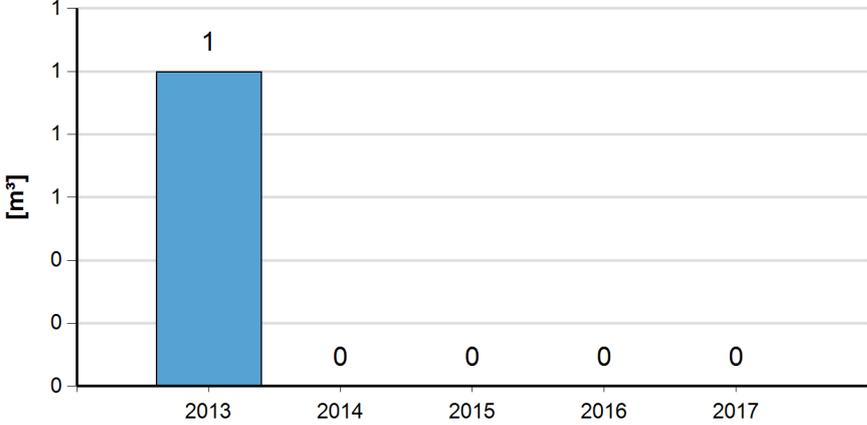
Benchmark



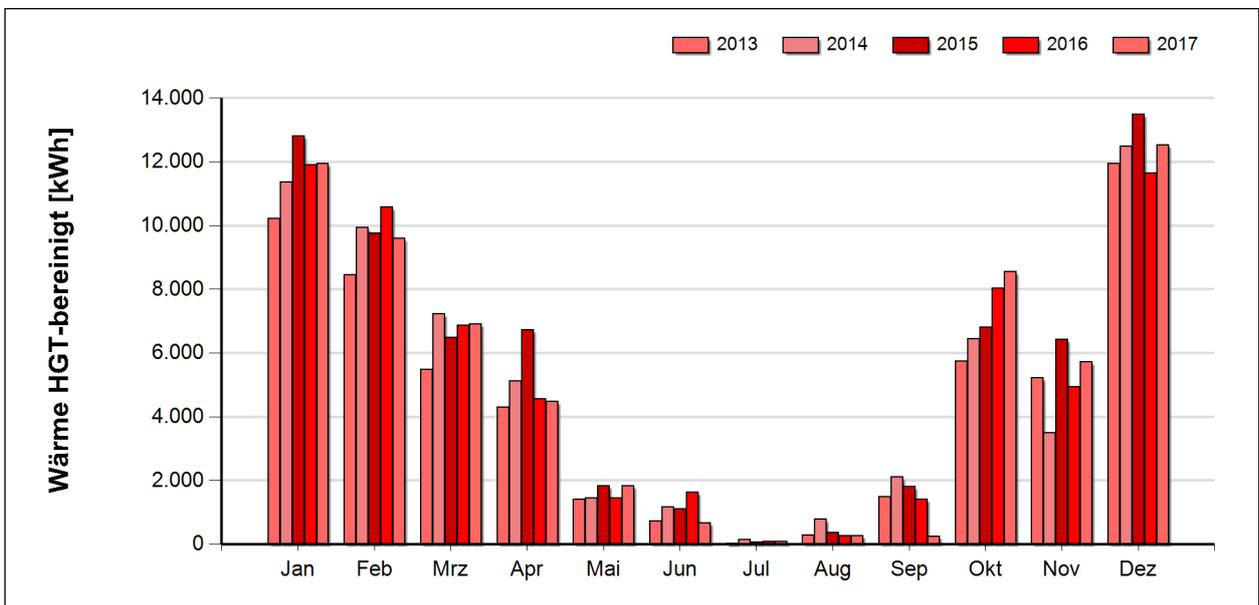
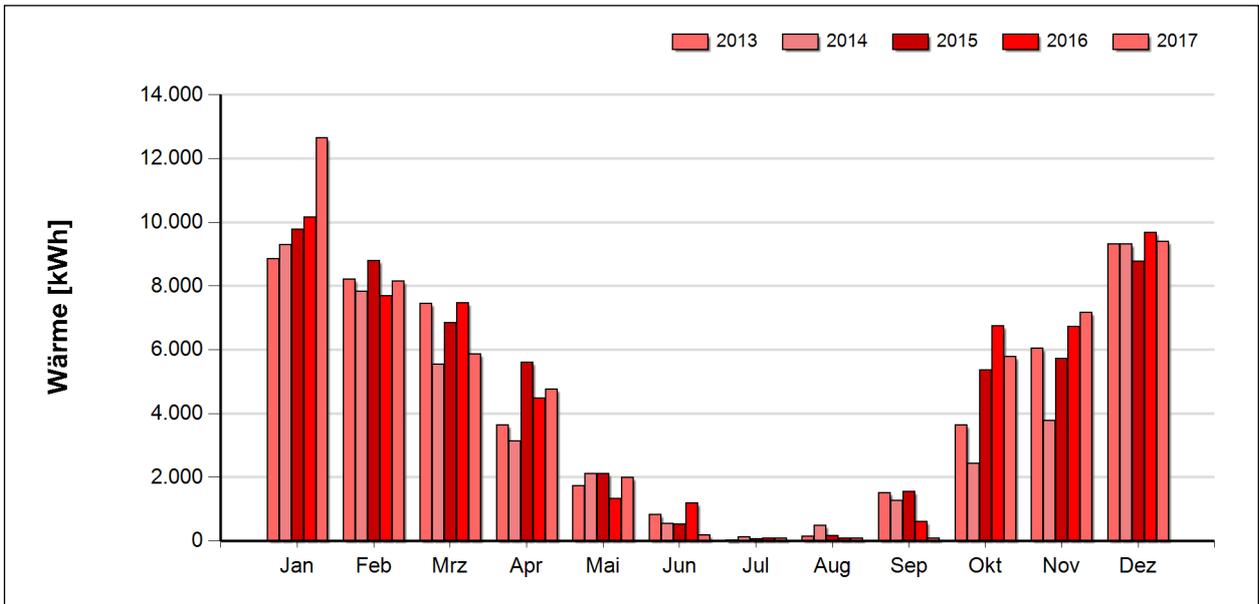
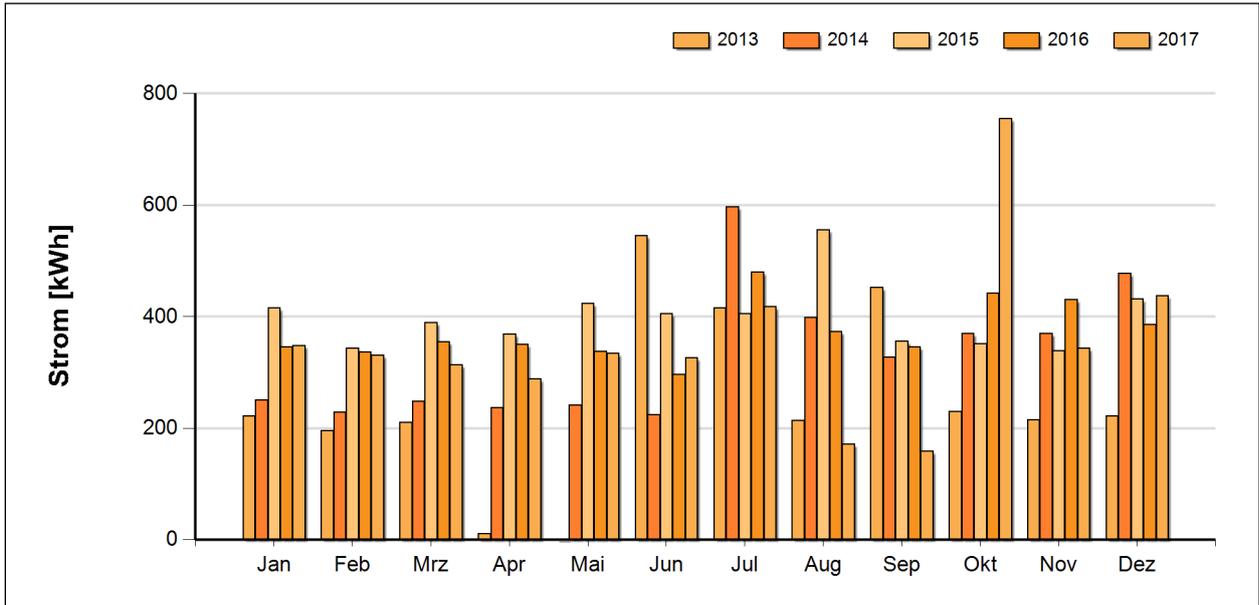
Kategorien (Wärme, Strom)

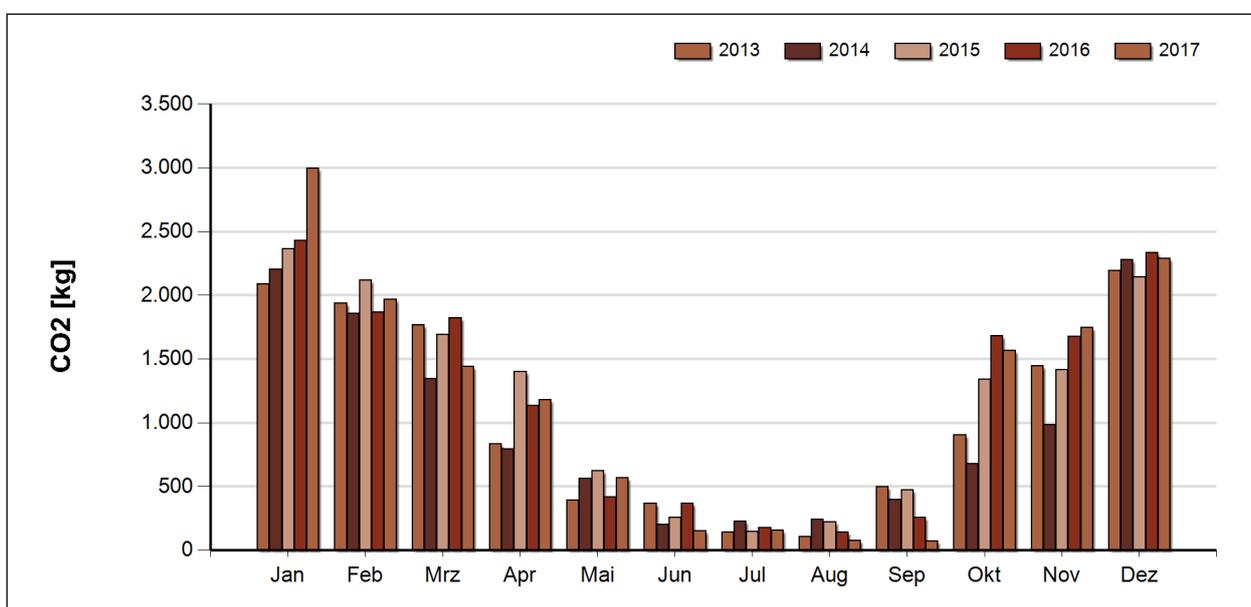
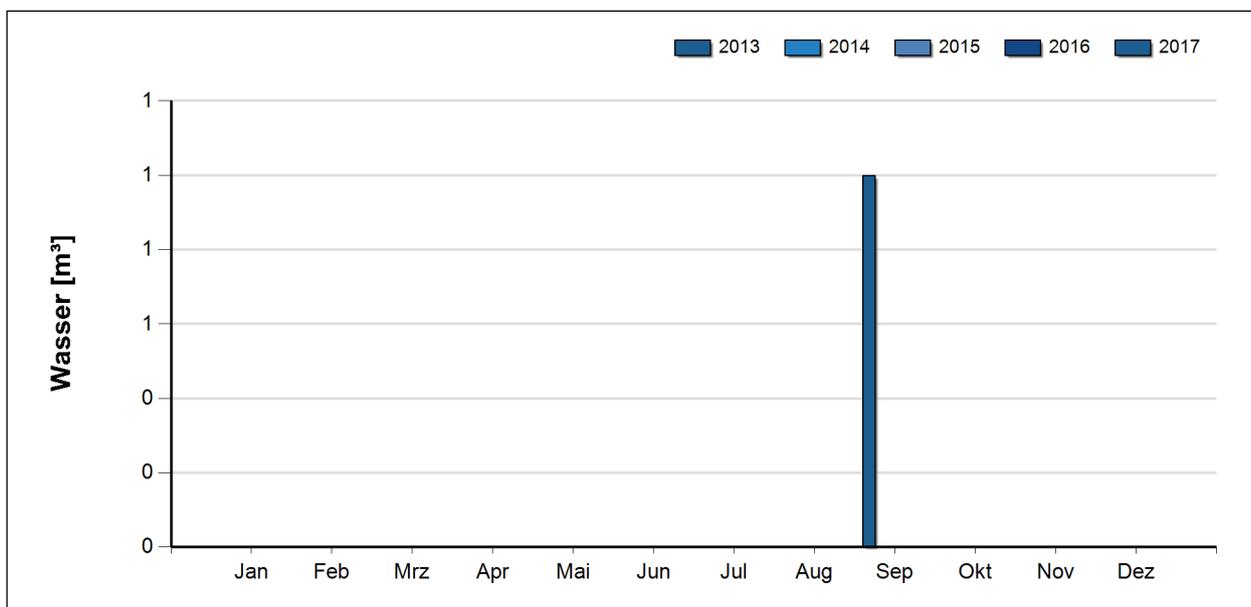
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,78	-	6,16
B	32,78	-	6,16	-
C	65,57	-	12,31	-
D	92,89	-	17,44	-
E	125,67	-	23,60	-
F	152,99	-	28,73	-
G	185,78	-	34,88	-

5.6.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	4.234	
	2016	4.487	
	2015	4.793	
	2014	3.977	
	2013	2.941	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	56.434	
	2016	56.467	
	2015	55.514	
	2014	46.088	
	2013	51.566	
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	0	
	2016	0	
	2015	0	
	2014	0	
	2013	1	

5.6.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

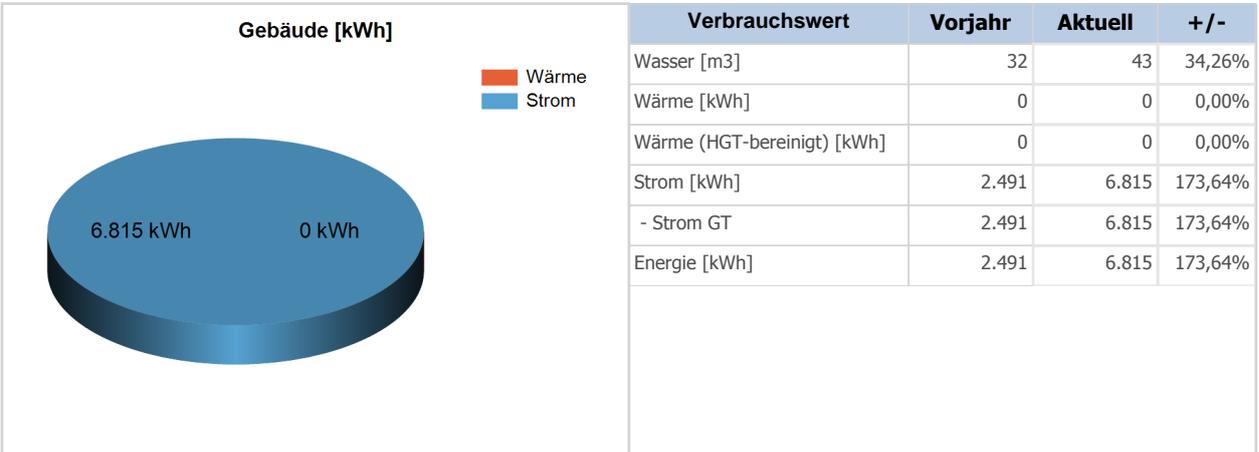
keine

5.7 Feuerwehr Raglitz

5.7.1 Energieverbrauch

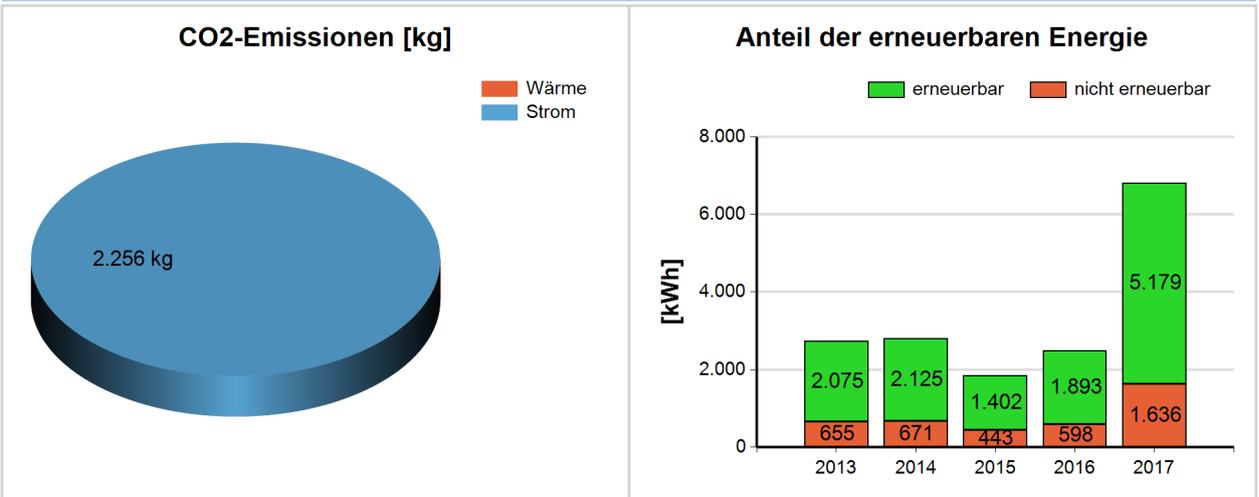
Die im Gebäude 'Feuerwehr Raglitz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



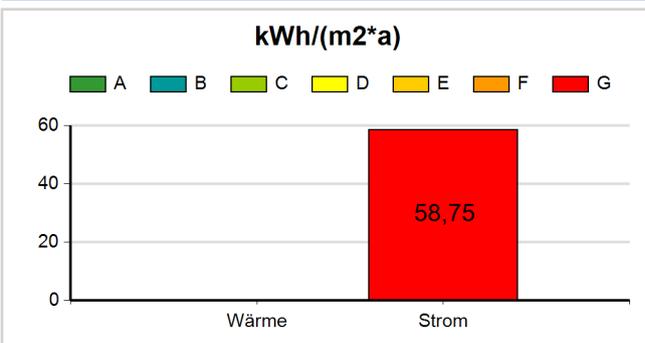
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.256 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

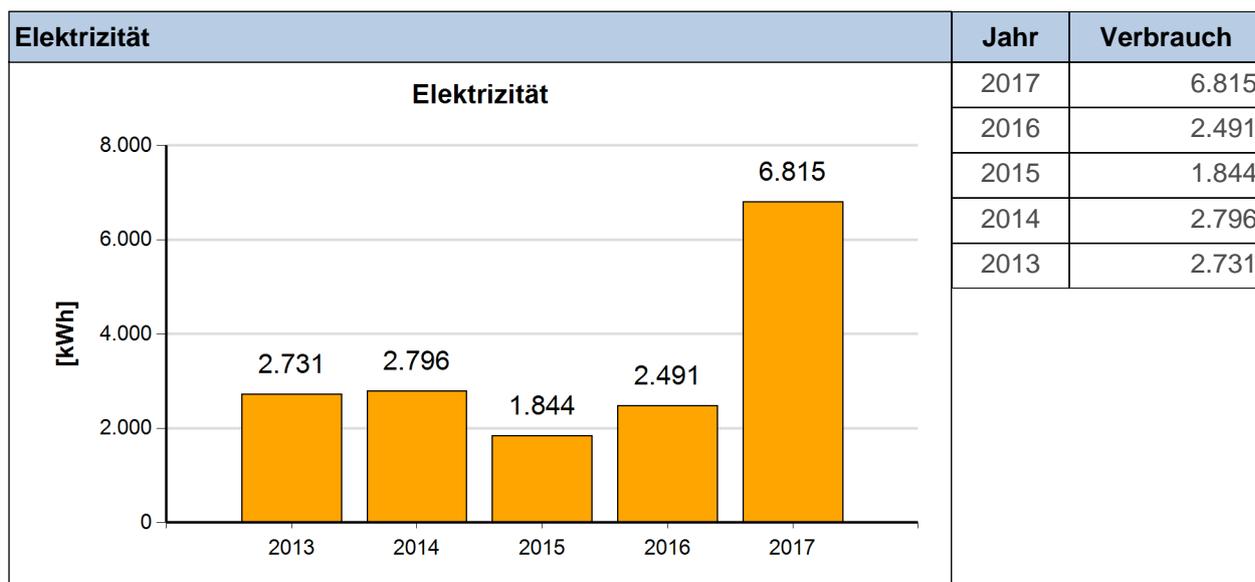
Benchmark



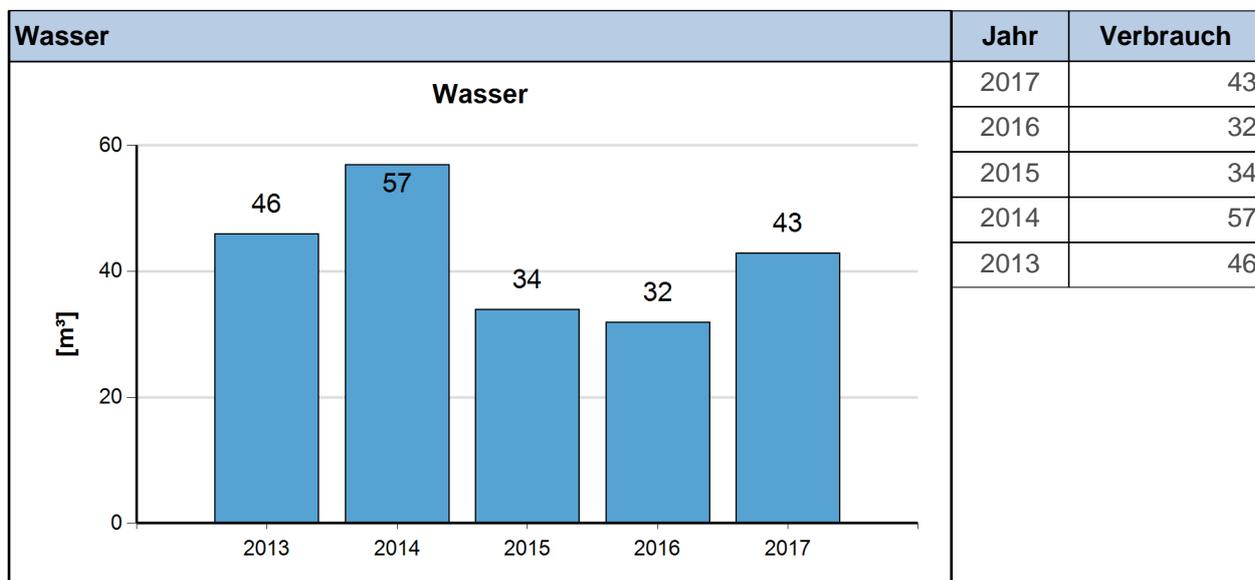
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	- 32,78	- 6,16
B	32,78 - 65,57	6,16 - 12,31
C	65,57 - 92,89	12,31 - 17,44
D	92,89 - 125,67	17,44 - 23,60
E	125,67 - 152,99	23,60 - 28,73
F	152,99 - 185,78	28,73 - 34,88
G	185,78 -	34,88 -

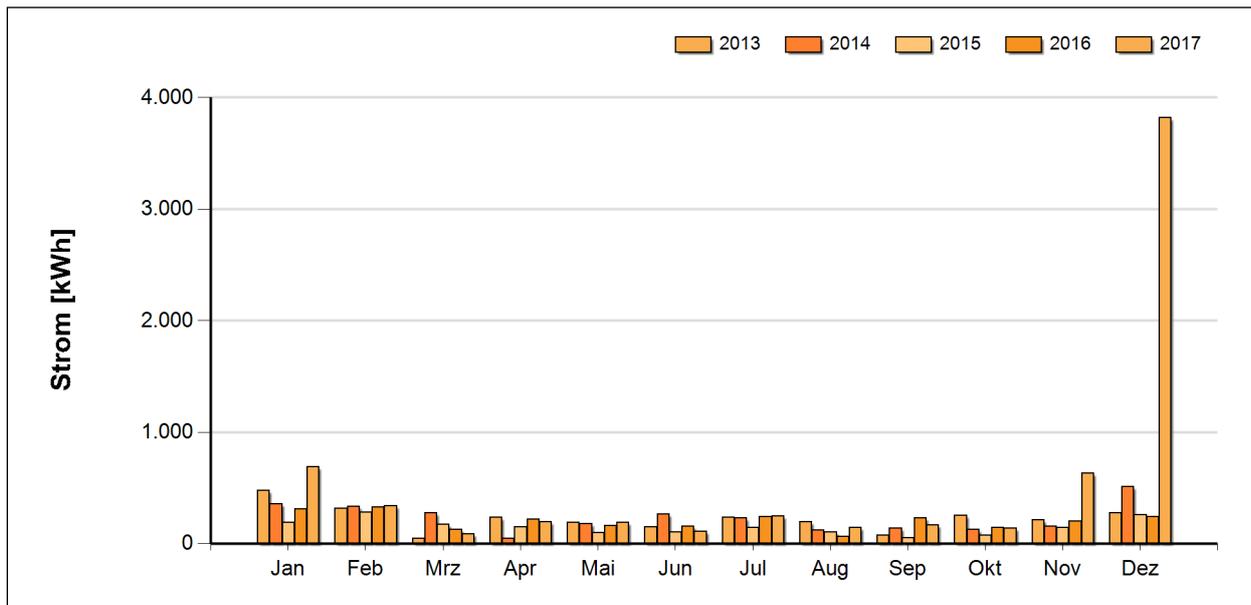
5.7.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

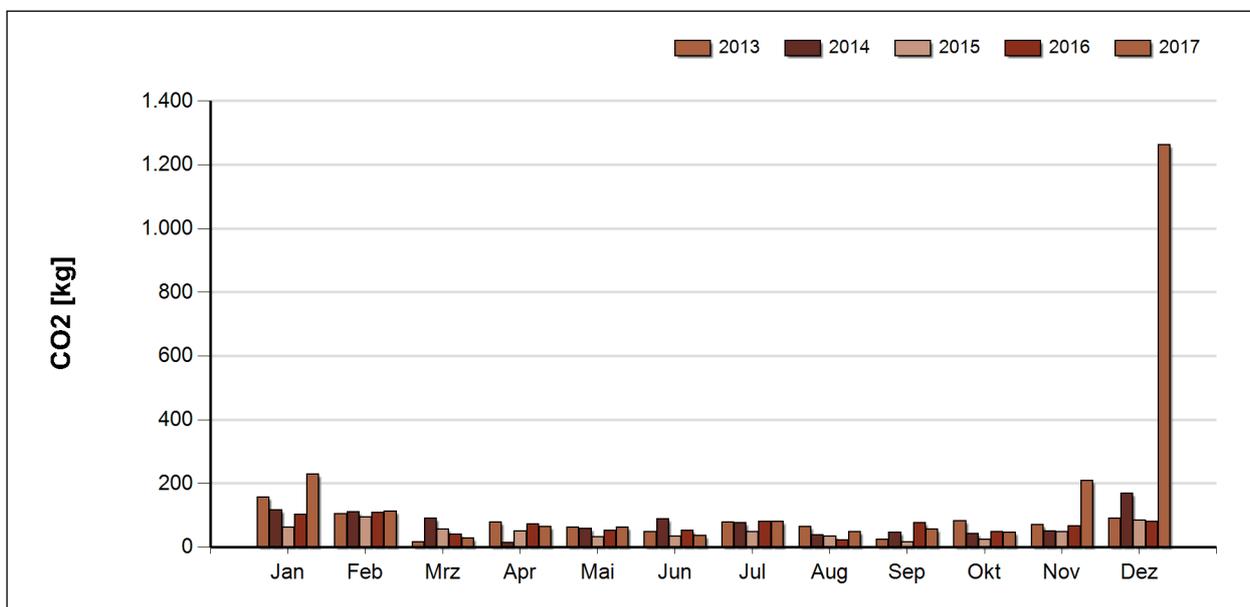
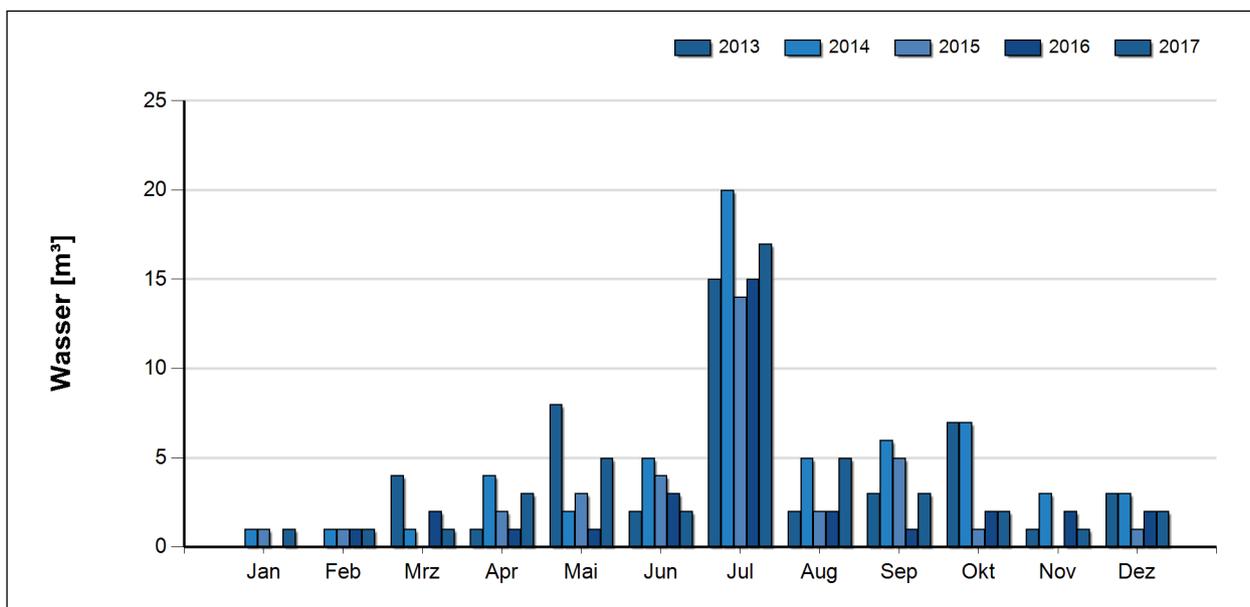


Wärme	Jahr	Verbrauch
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0



5.7.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

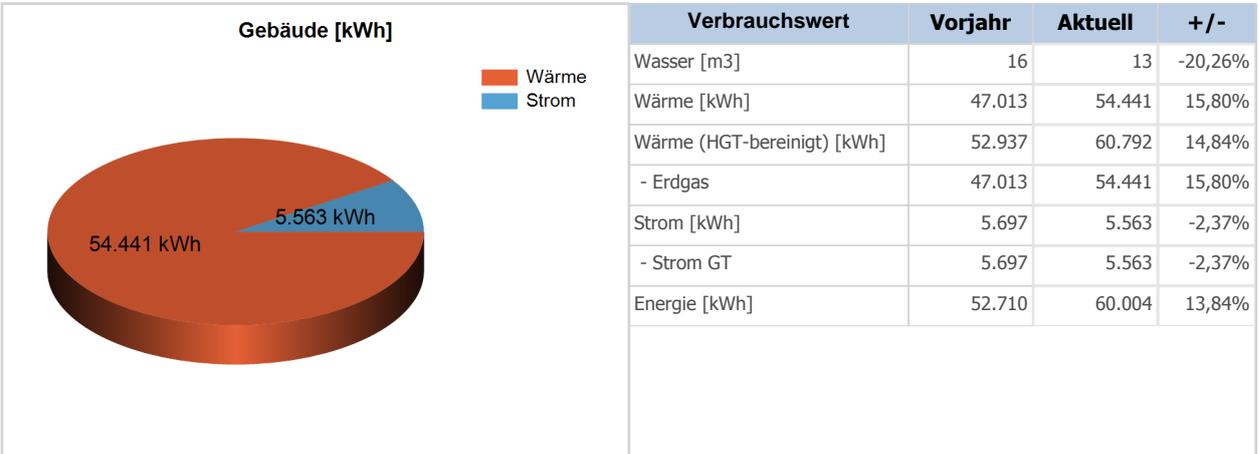
In diesem Feuerwehrhaus wurde 2017 eine Elektroheizung installiert. Der Energieverbrauch von 58,75 kWh/m²a beinhaltet also auch die Wärme.

5.8 Feuerwehr Rohrbach

5.8.1 Energieverbrauch

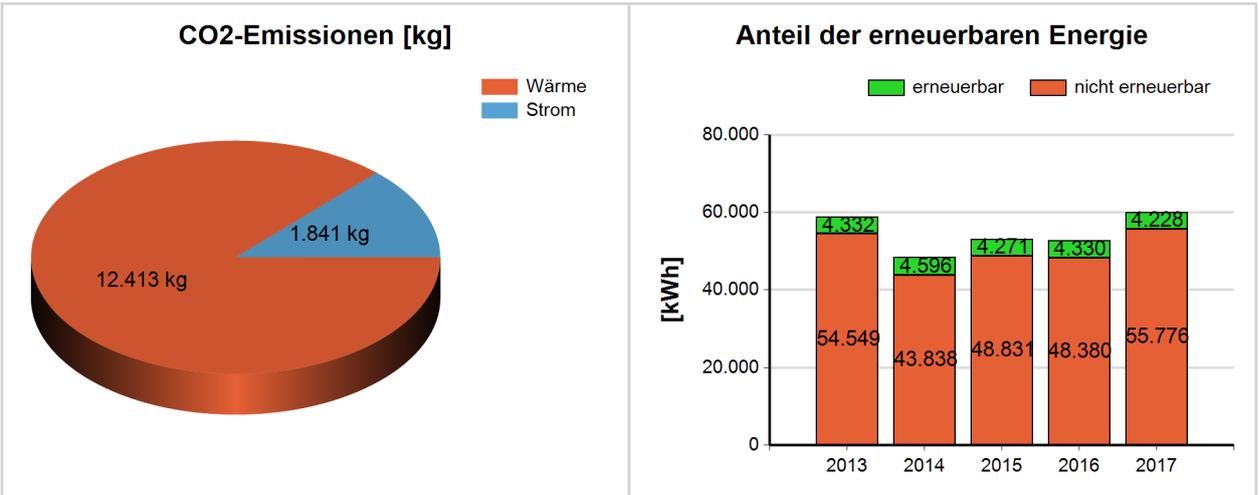
Die im Gebäude 'Feuerwehr Rohrbach' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 9% für die Stromversorgung und zu 91% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



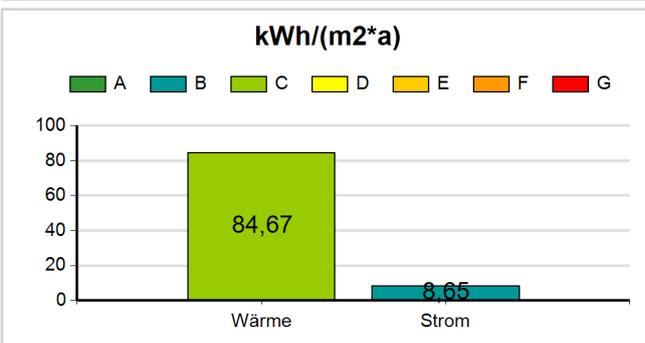
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 14.254 kg, wobei 87% auf die Wärmeversorgung und 13% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

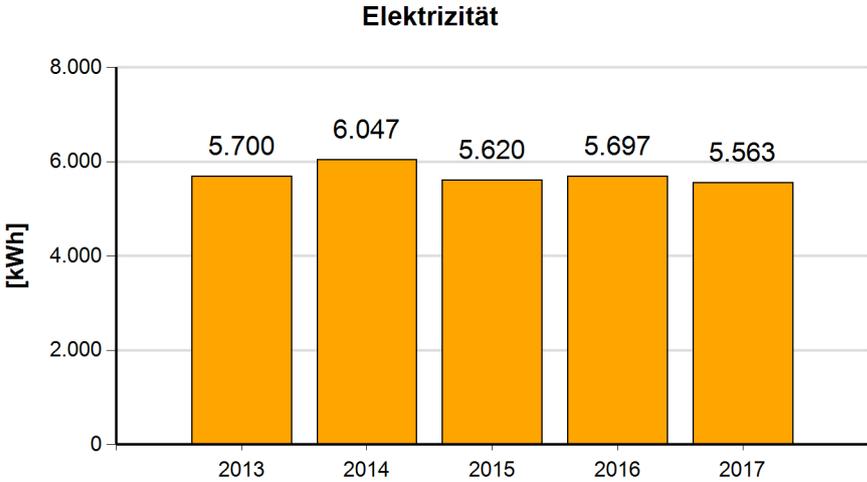
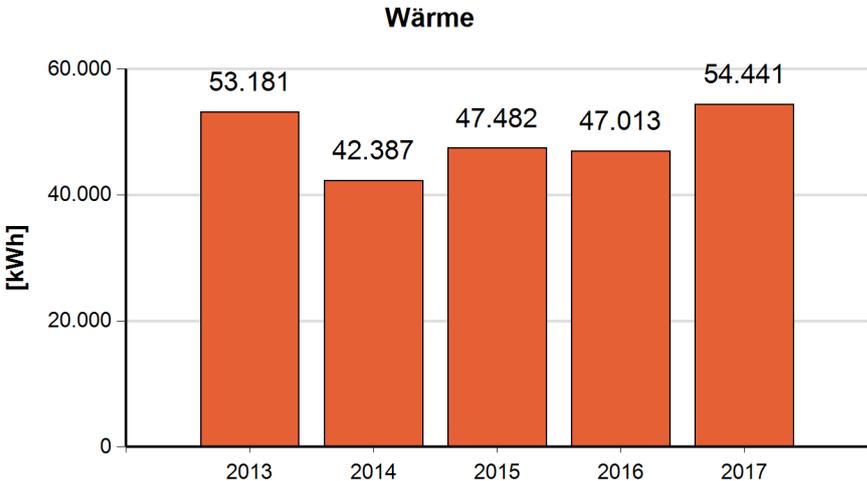
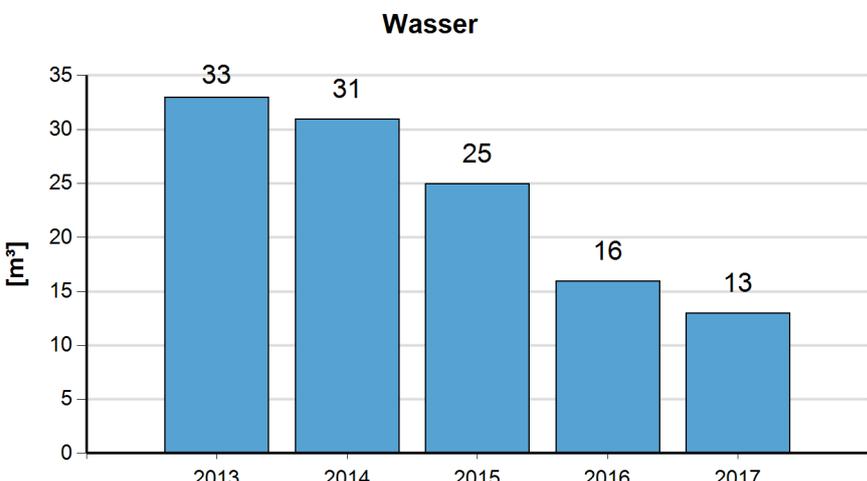
Benchmark



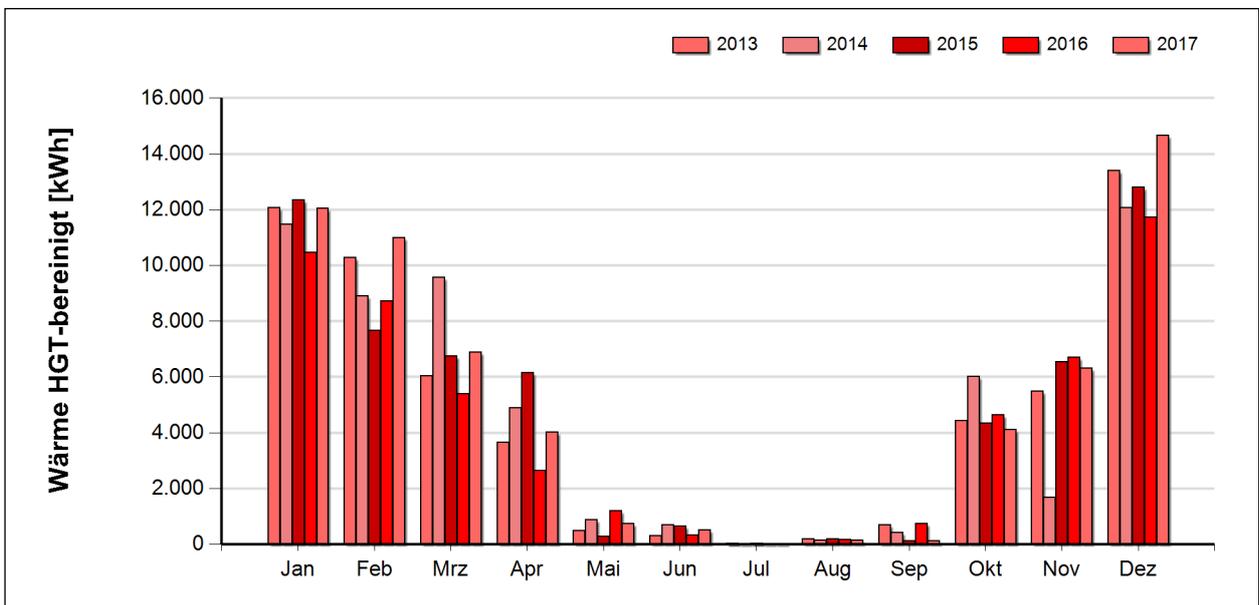
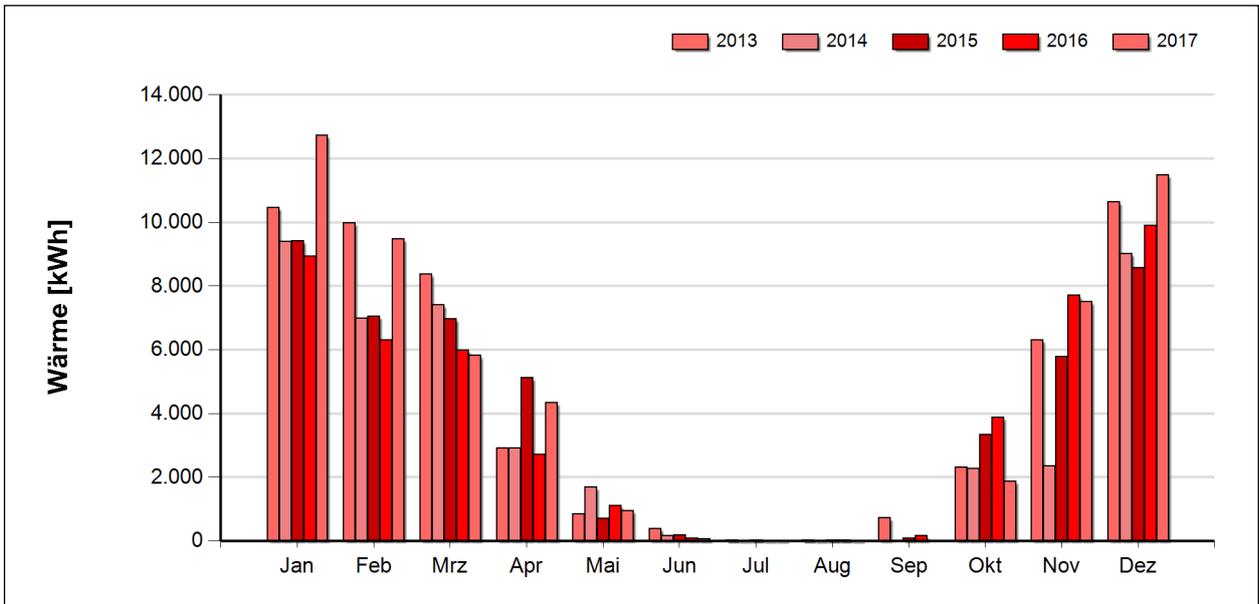
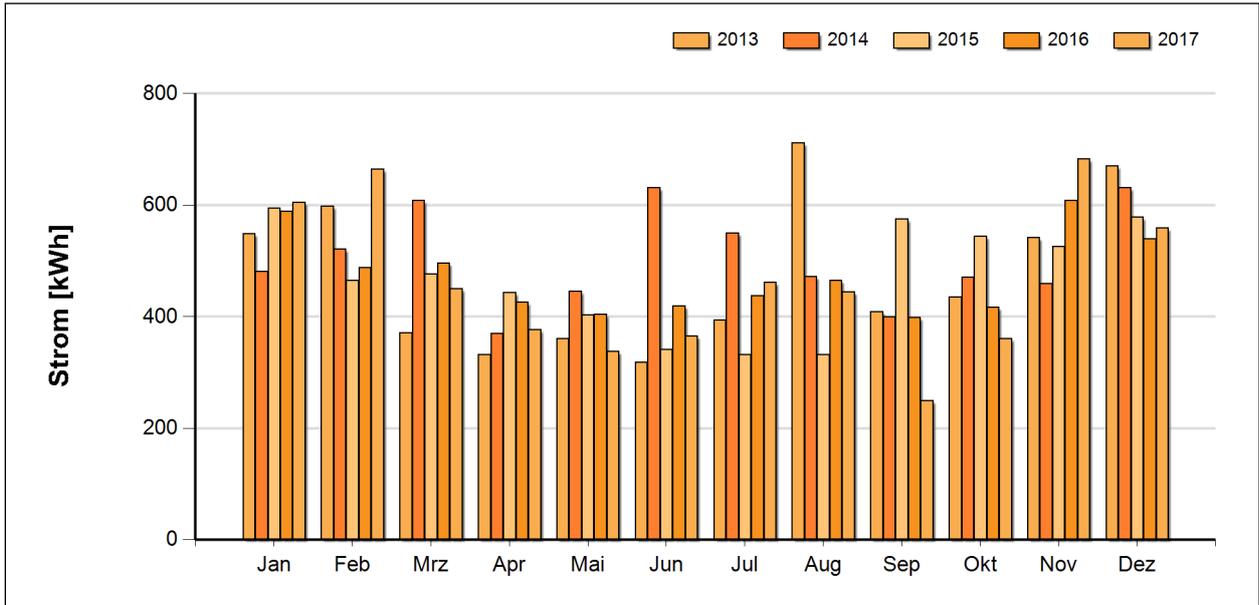
Kategorien (Wärme, Strom)

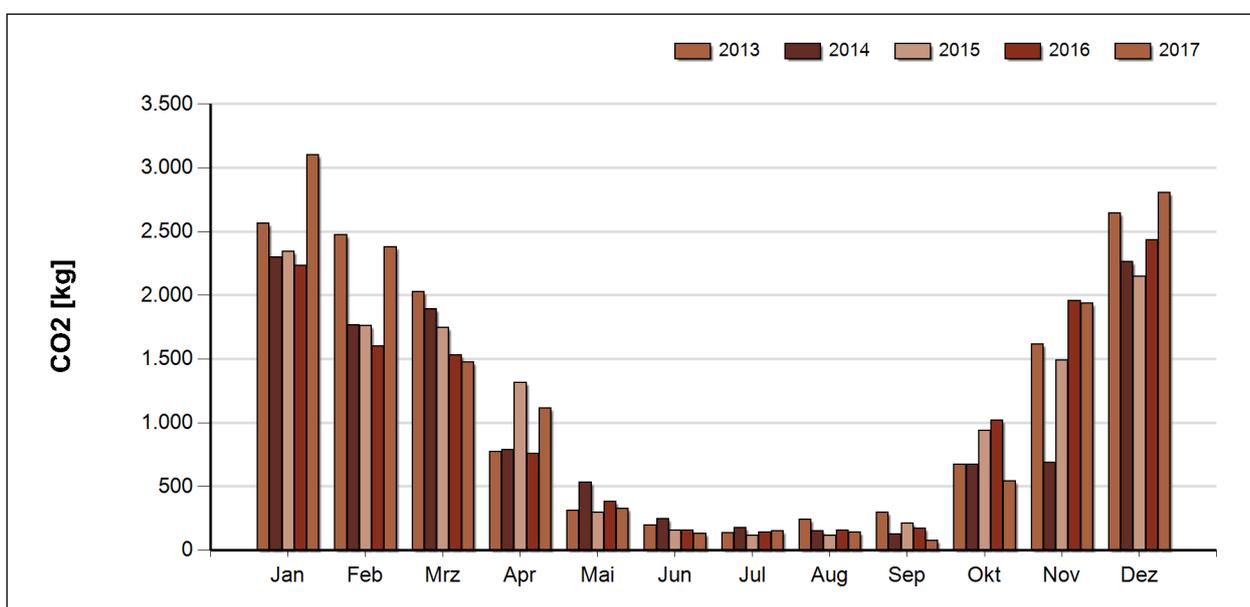
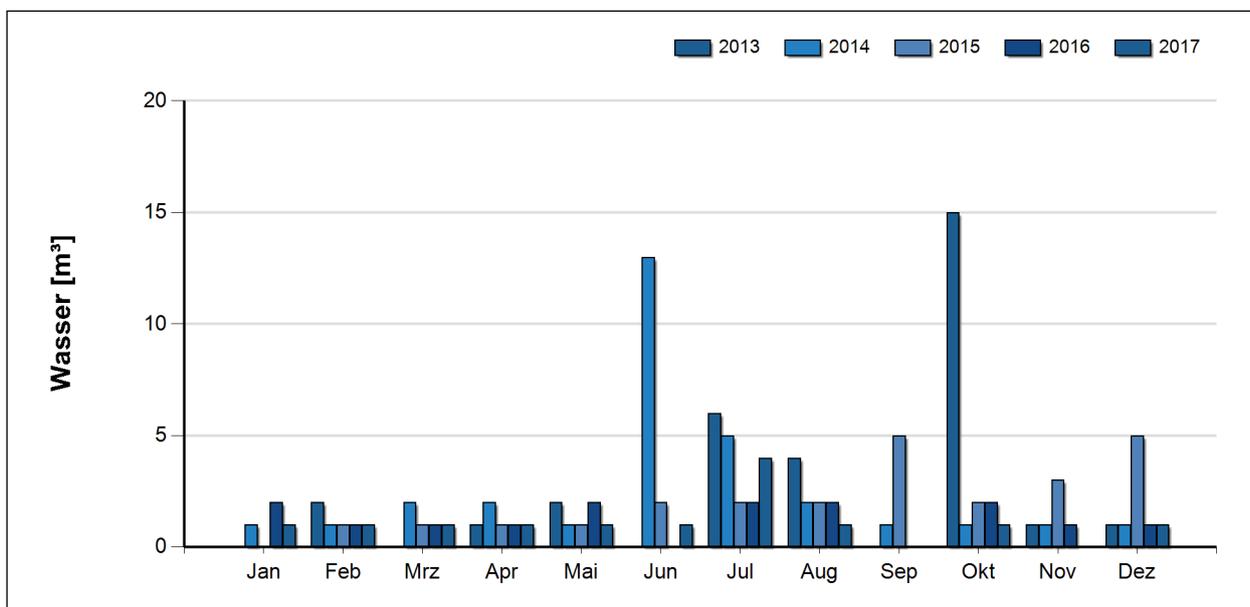
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,78	-	6,16
B	32,78	-	6,16	-
C	65,57	-	12,31	-
D	92,89	-	17,44	-
E	125,67	-	23,60	-
F	152,99	-	28,73	-
G	185,78	-	34,88	-

5.8.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	5.563	
	2016	5.697	
	2015	5.620	
	2014	6.047	
	2013	5.700	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	54.441	
	2016	47.013	
	2015	47.482	
	2014	42.387	
	2013	53.181	
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	13	
	2016	16	
	2015	25	
	2014	31	
	2013	33	

5.8.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

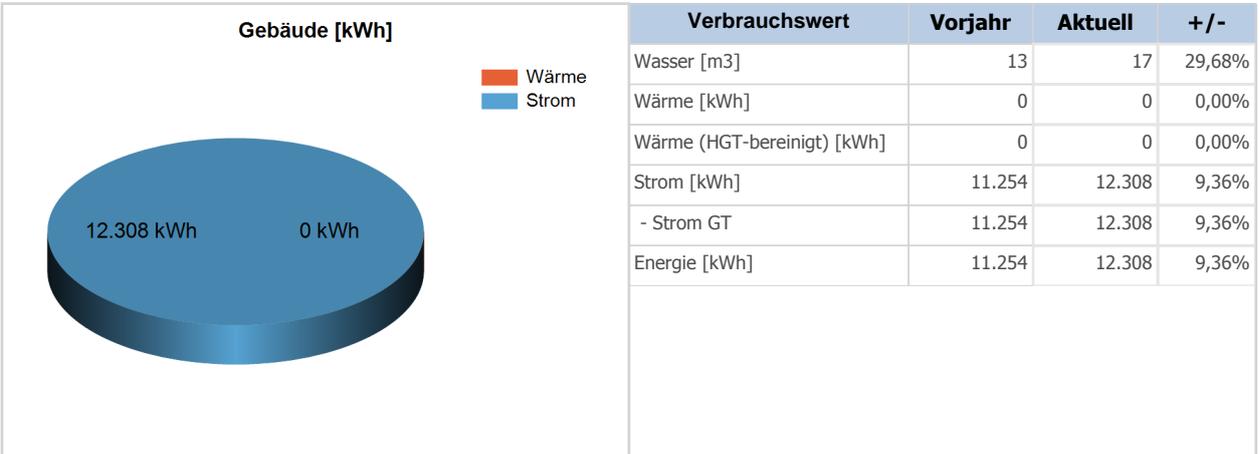
Der Wärmeverbrauch ist zwar mit 84,67 kWh/m²a (Benchmark Kategorie C) in einem durchaus akzeptablen Bereich, ist jedoch um rund 15 % höher als im Vorjahr. Dieser Mehrverbrauch sollte gemeinsam mit den Verantwortlichen der Feuerwehr analysiert werden.

5.9 Feuerwehr Sieding

5.9.1 Energieverbrauch

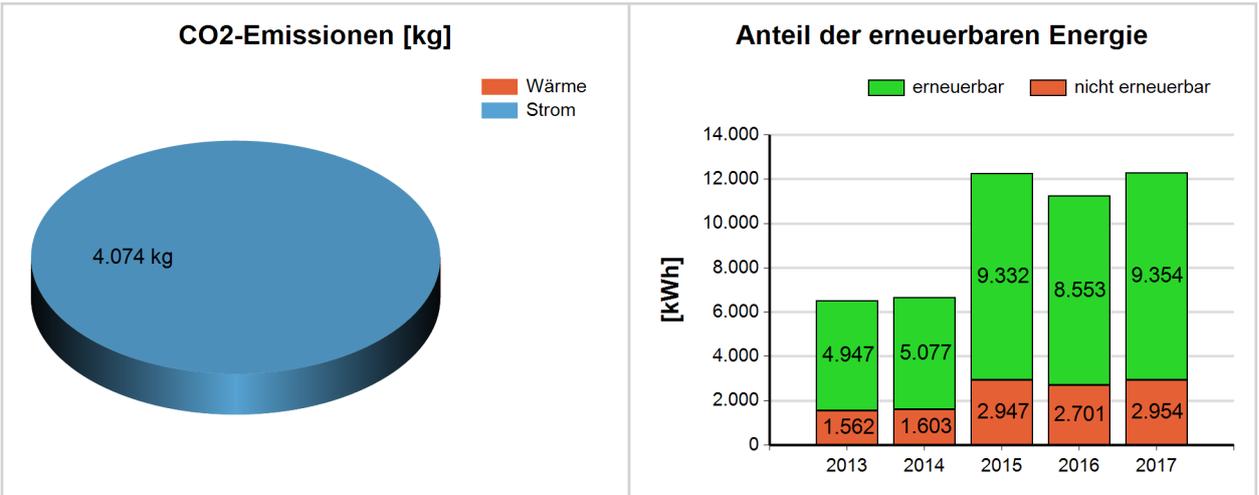
Die im Gebäude 'Feuerwehr Sieding' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



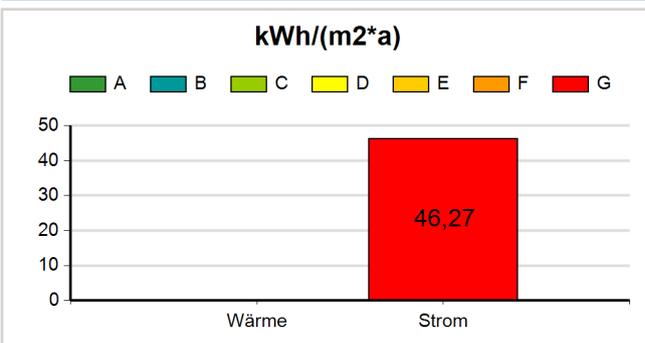
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.074 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

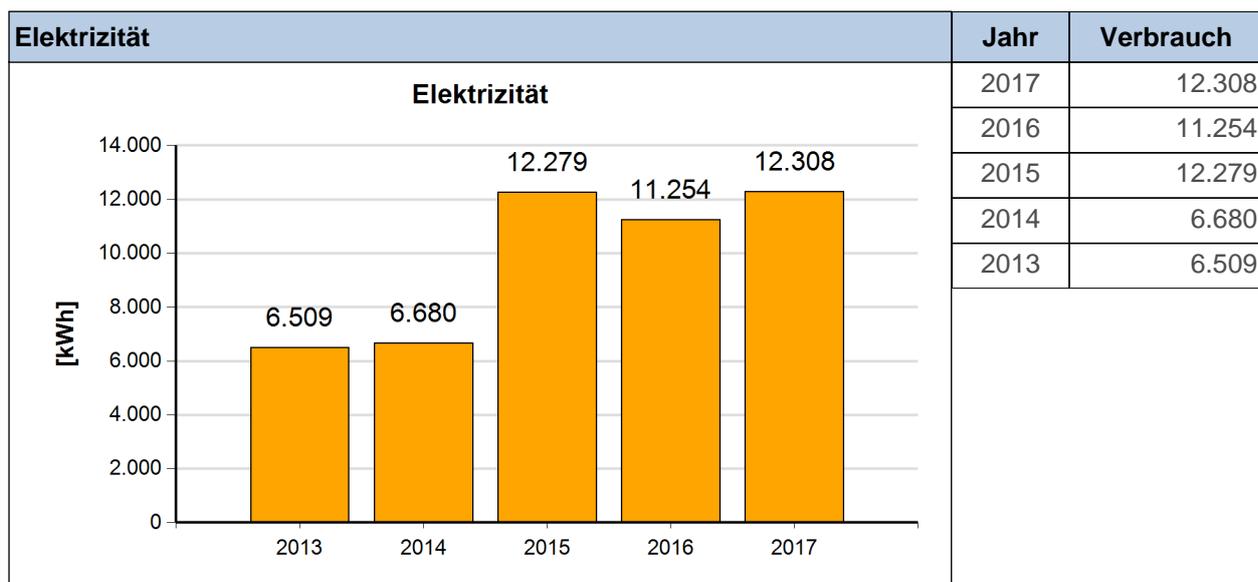
Benchmark



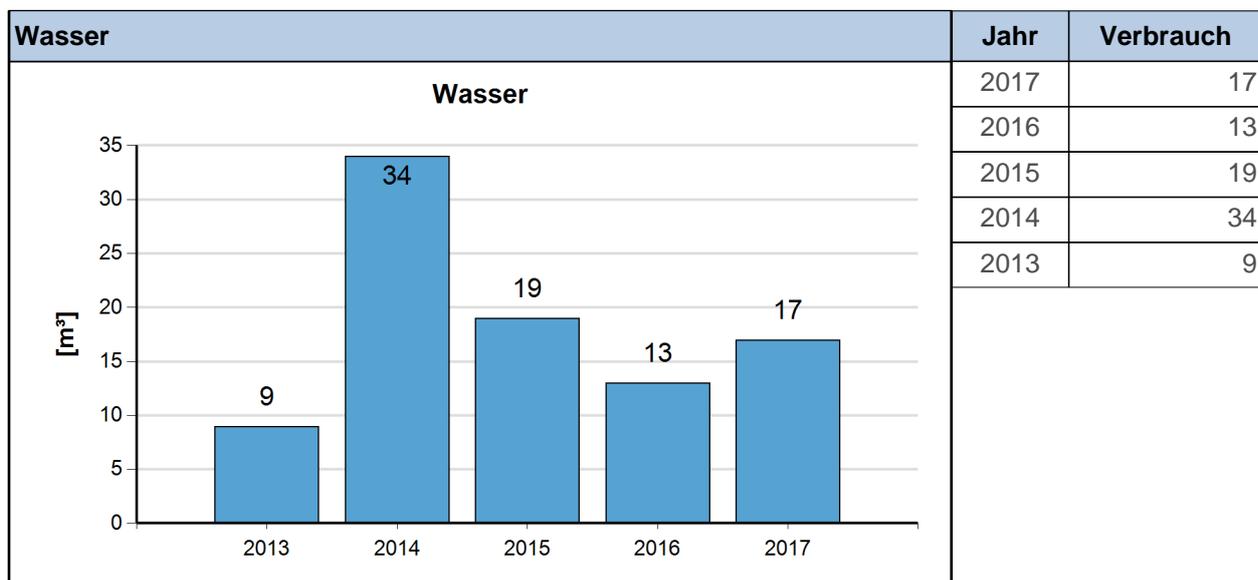
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	- 32,78	- 6,16
B	32,78 - 65,57	6,16 - 12,31
C	65,57 - 92,89	12,31 - 17,44
D	92,89 - 125,67	17,44 - 23,60
E	125,67 - 152,99	23,60 - 28,73
F	152,99 - 185,78	28,73 - 34,88
G	185,78 -	34,88 -

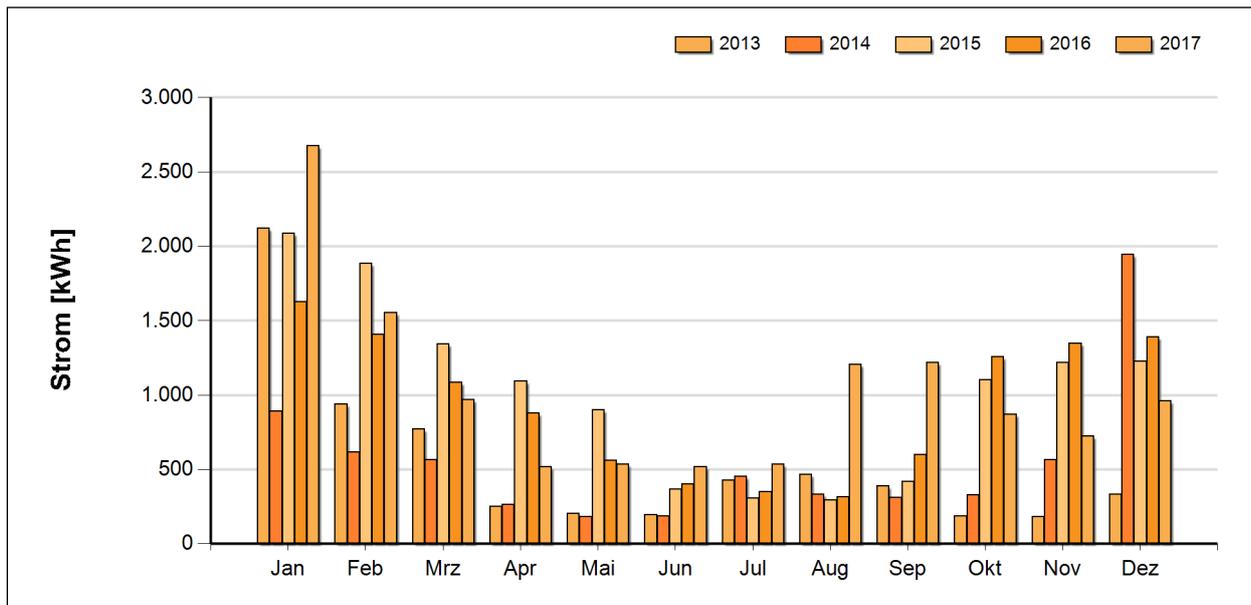
5.9.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

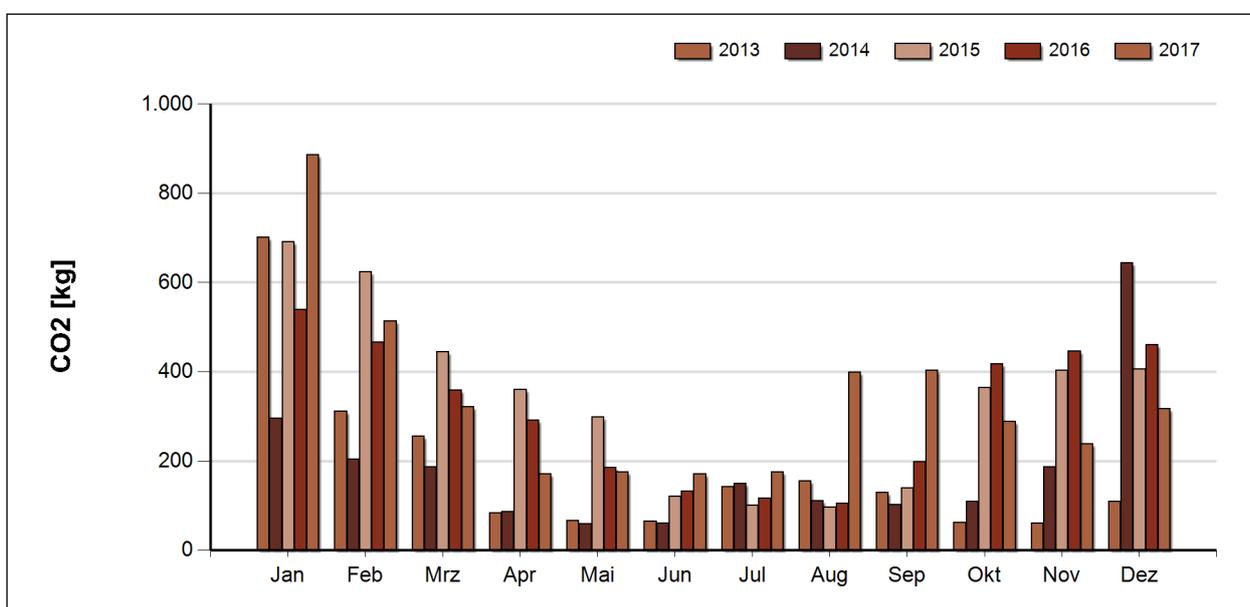
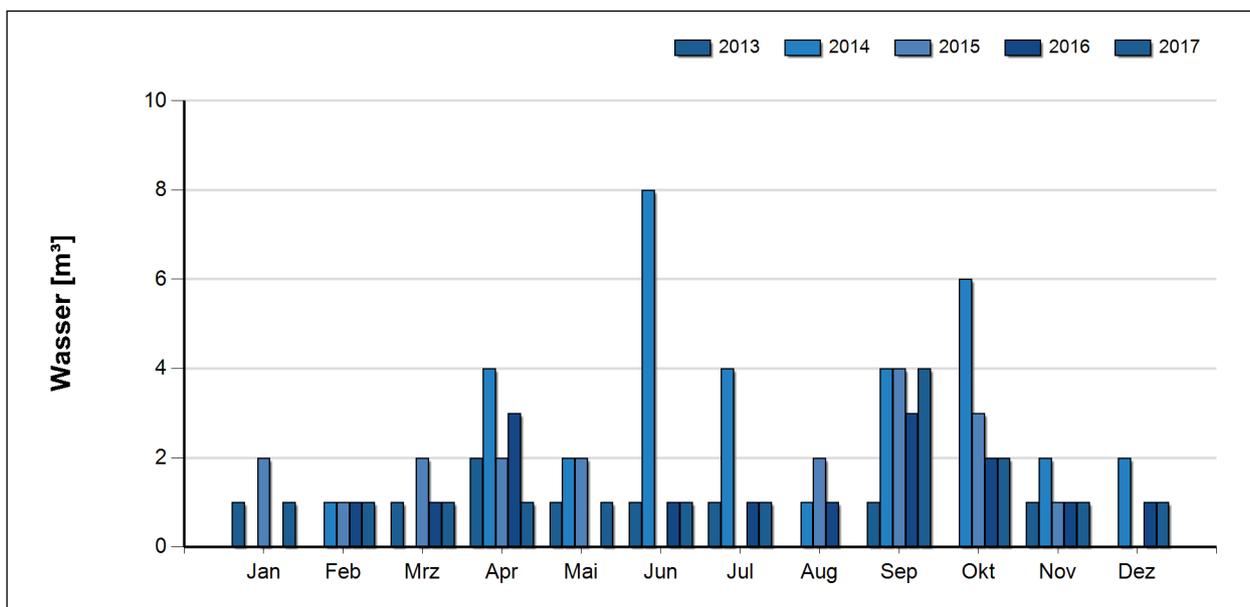


Wärme		Jahr	Verbrauch
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0



5.9.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

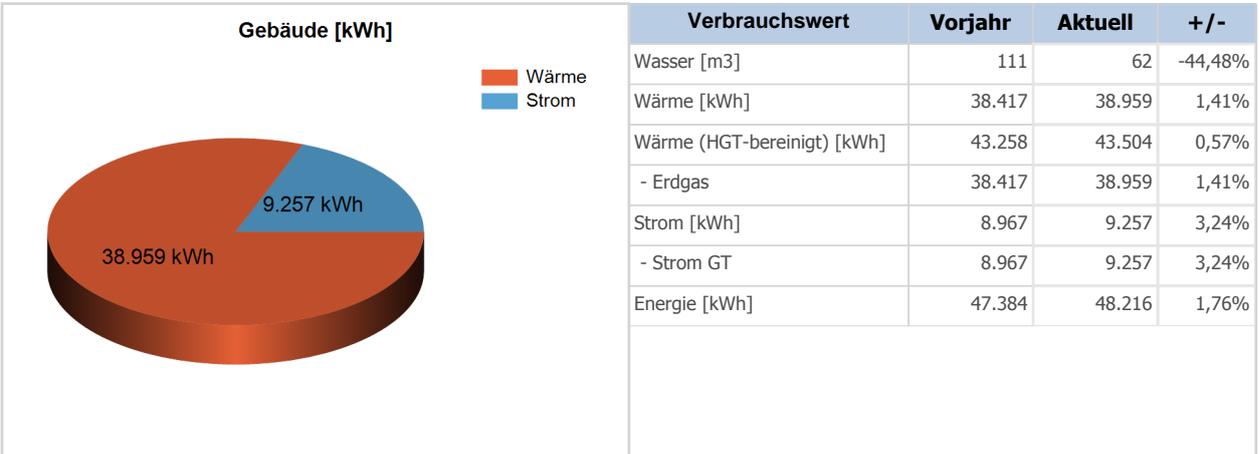
Die Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Sieding sind gemeinsam mit Einrichtungen diverser Vereine im ehemaligen Schulgebäude untergebracht. Die Räumlichkeiten werden elektrisch beheizt, im Stromverbrauch von 46,27 kWh/m²a ist also auch die Wärme inkludiert.

5.10 Feuerwehr St.Johann

5.10.1 Energieverbrauch

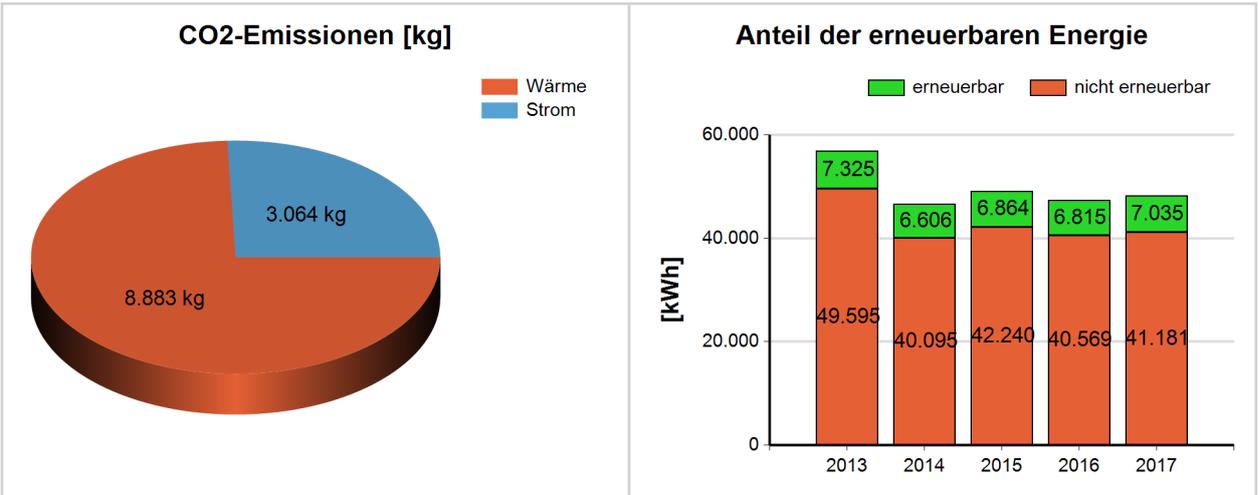
Die im Gebäude 'Feuerwehr St.Johann' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 19% für die Stromversorgung und zu 81% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



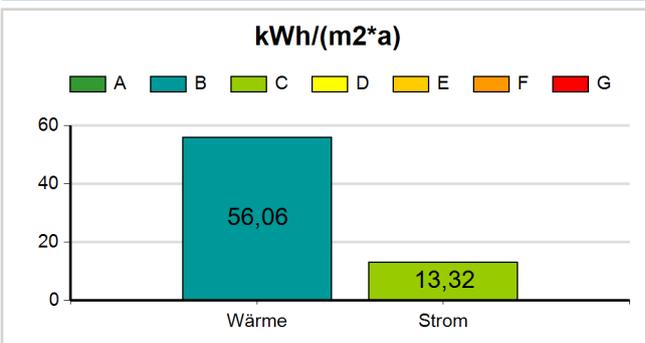
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 11.947 kg, wobei 74% auf die Wärmeversorgung und 26% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

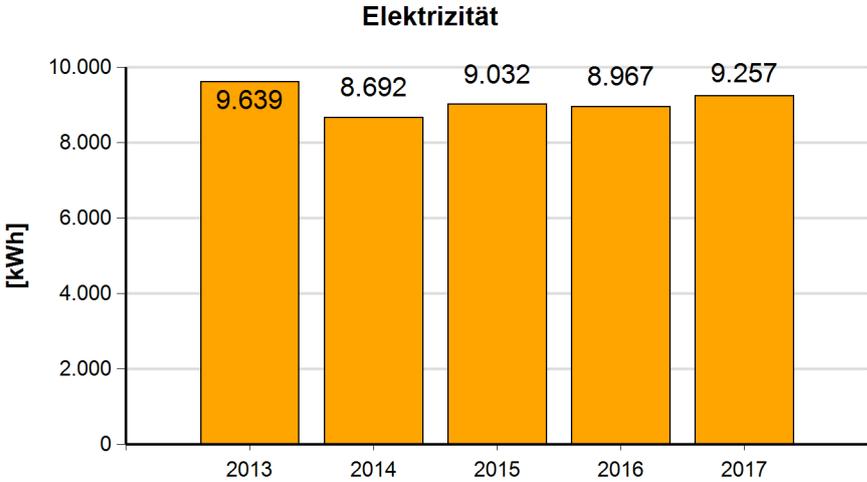
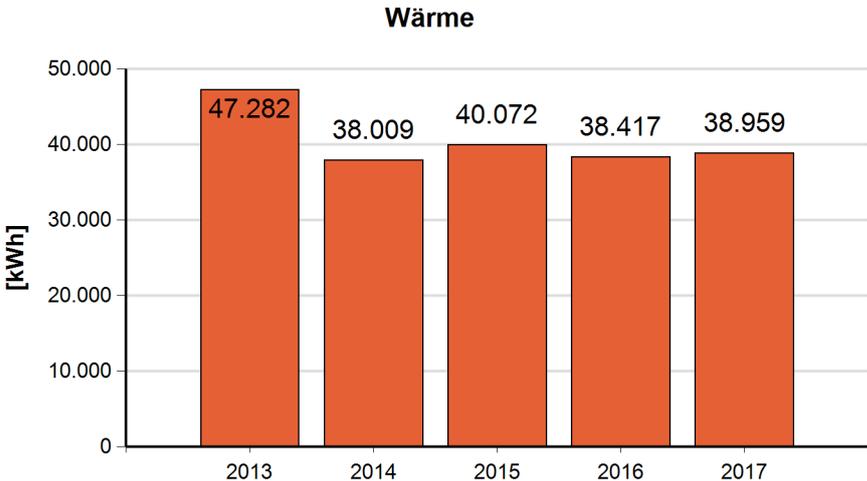
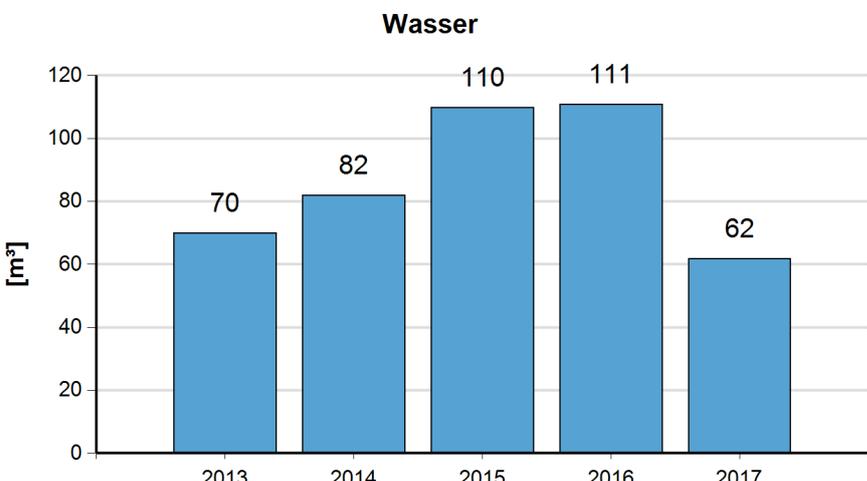
Benchmark



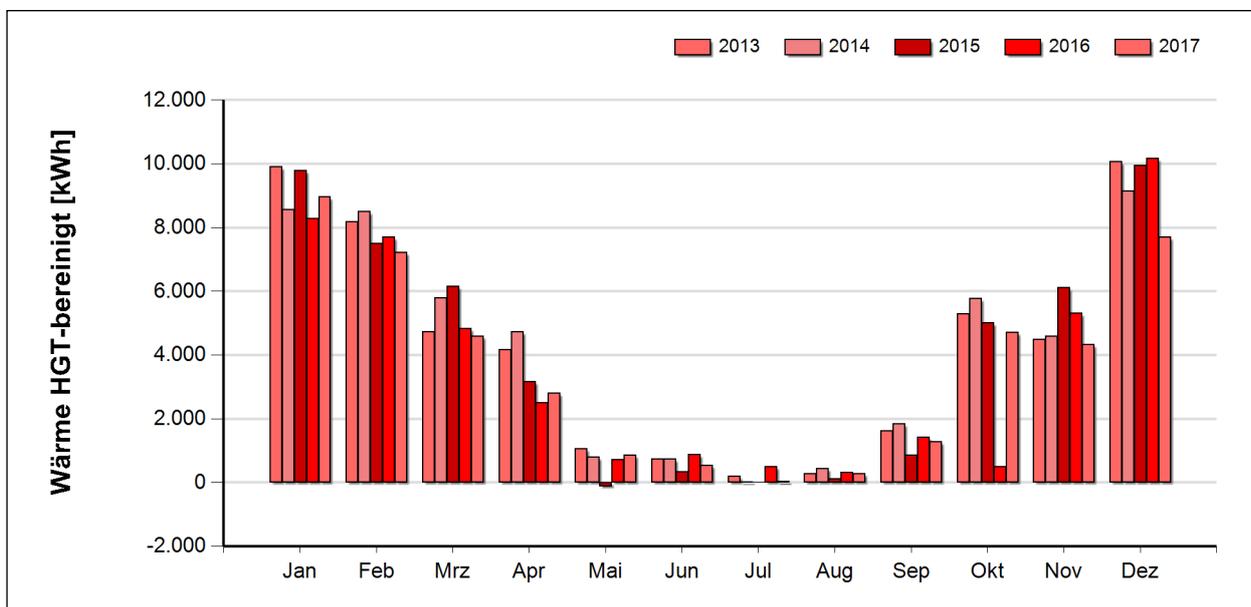
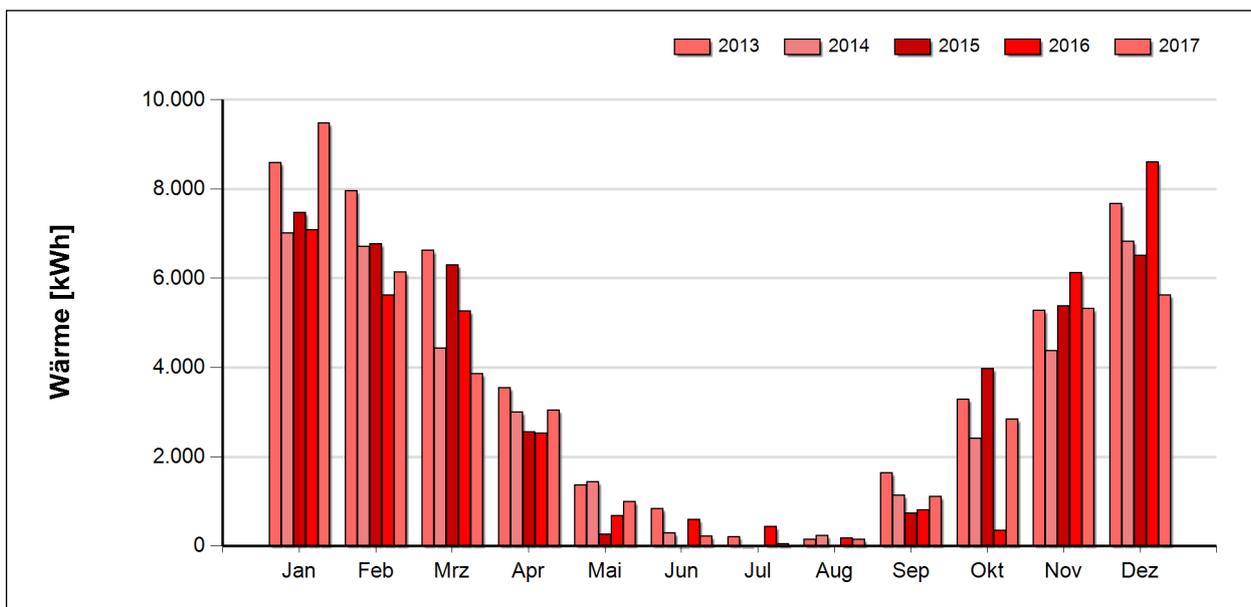
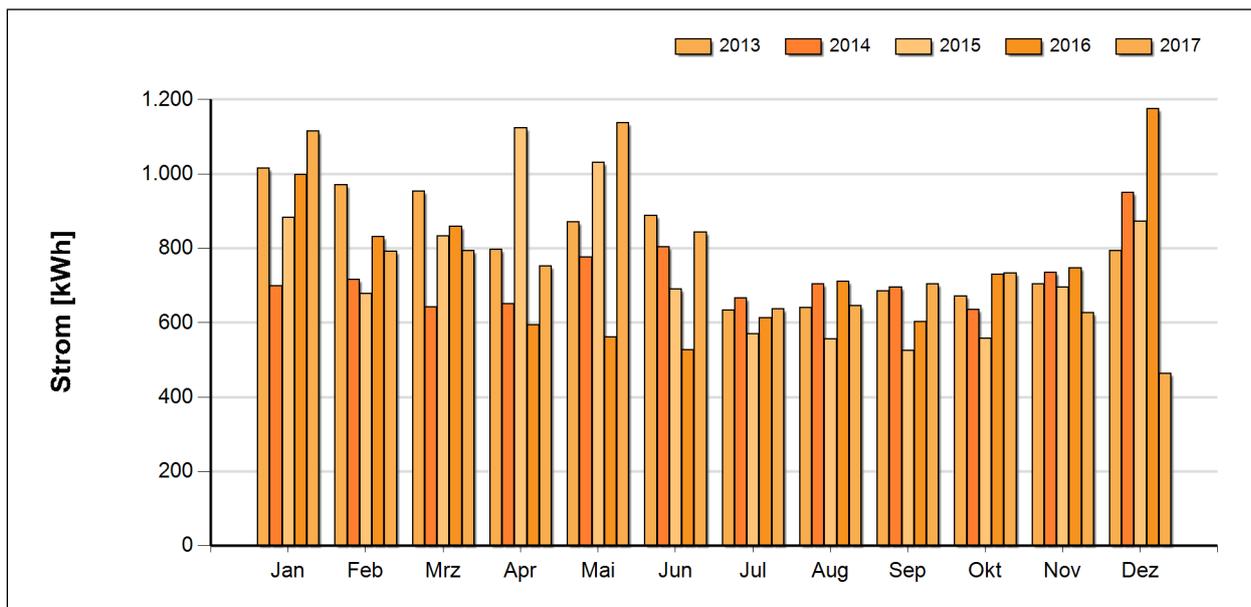
Kategorien (Wärme, Strom)

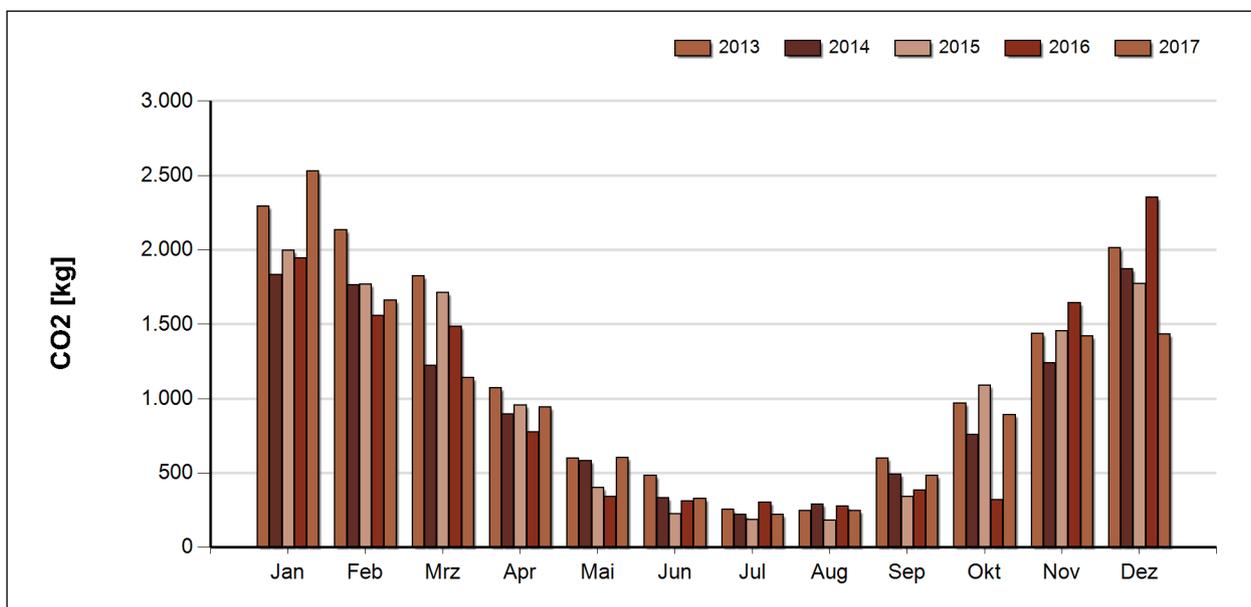
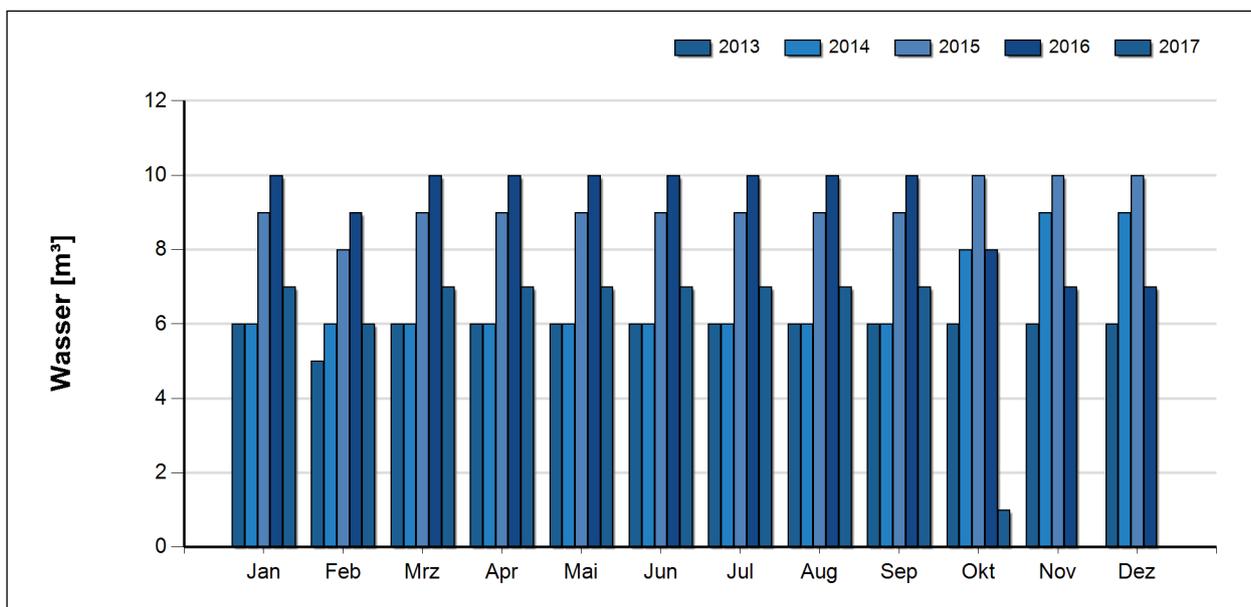
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,78	-	6,16
B	32,78	-	6,16	-
C	65,57	-	12,31	-
D	92,89	-	17,44	-
E	125,67	-	23,60	-
F	152,99	-	28,73	-
G	185,78	-	34,88	-

5.10.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	9.257	
	2016	8.967	
	2015	9.032	
	2014	8.692	
	2013	9.639	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	38.959	
	2016	38.417	
	2015	40.072	
	2014	38.009	
	2013	47.282	
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	62	
	2016	111	
	2015	110	
	2014	82	
	2013	70	

5.10.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





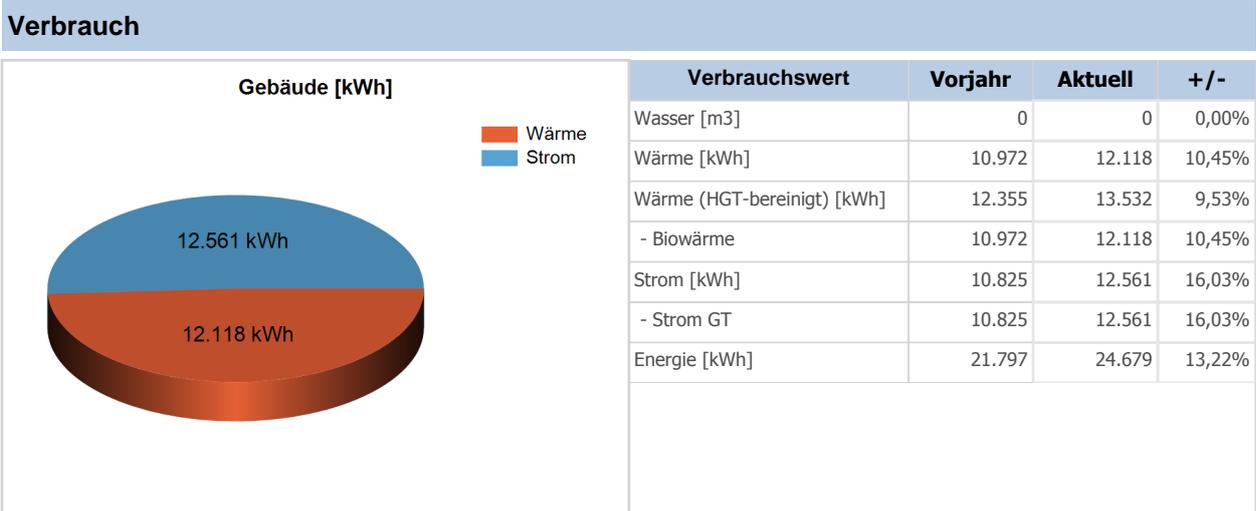
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

5.11 Feuerwehr Ternitz-Pottschach

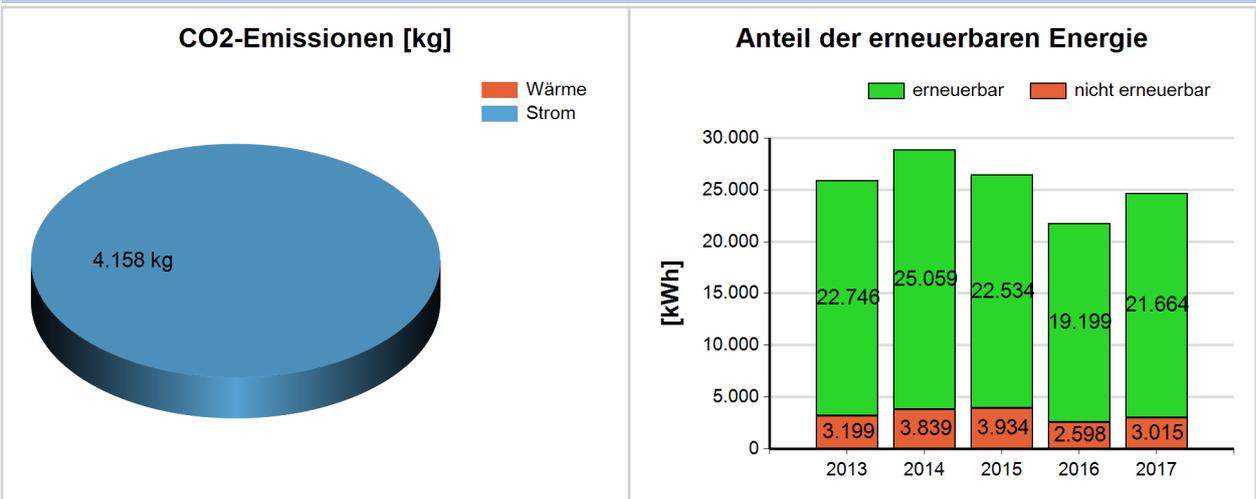
5.11.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Ternitz-Pottschach' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 51% für die Stromversorgung und zu 49% für die Wärmeversorgung verwendet.



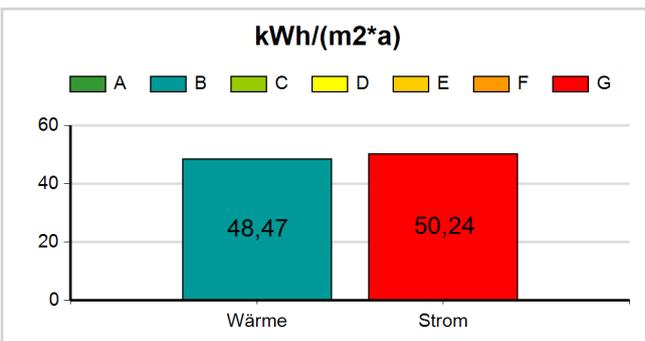
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.158 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

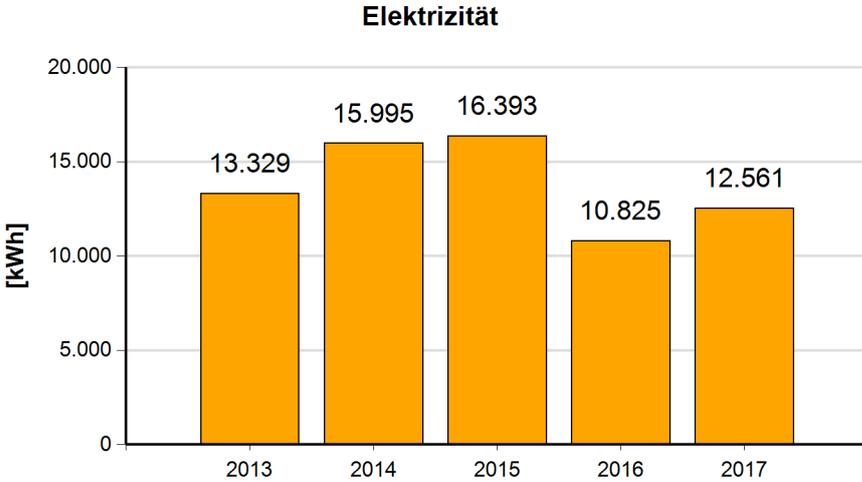
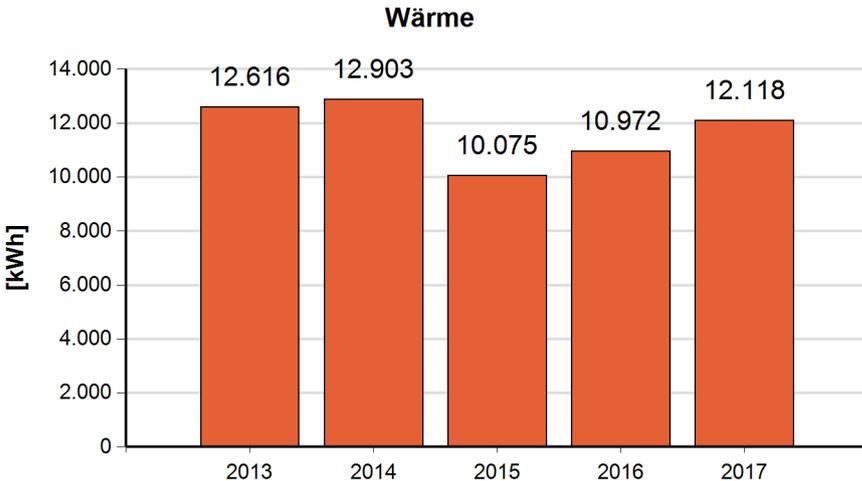
Benchmark



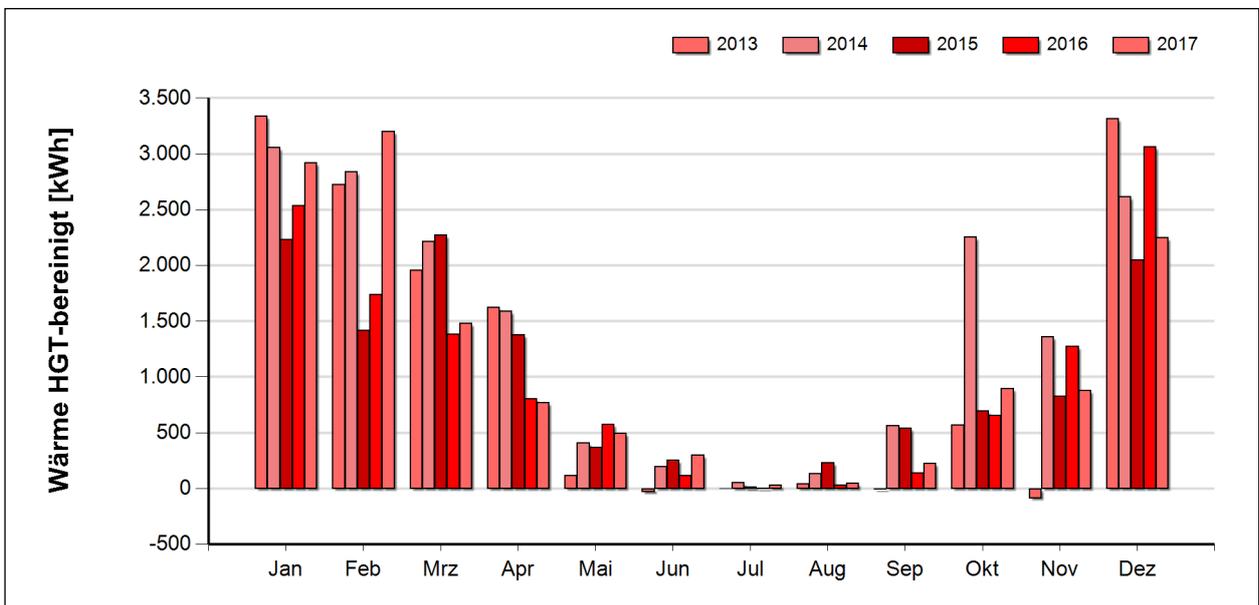
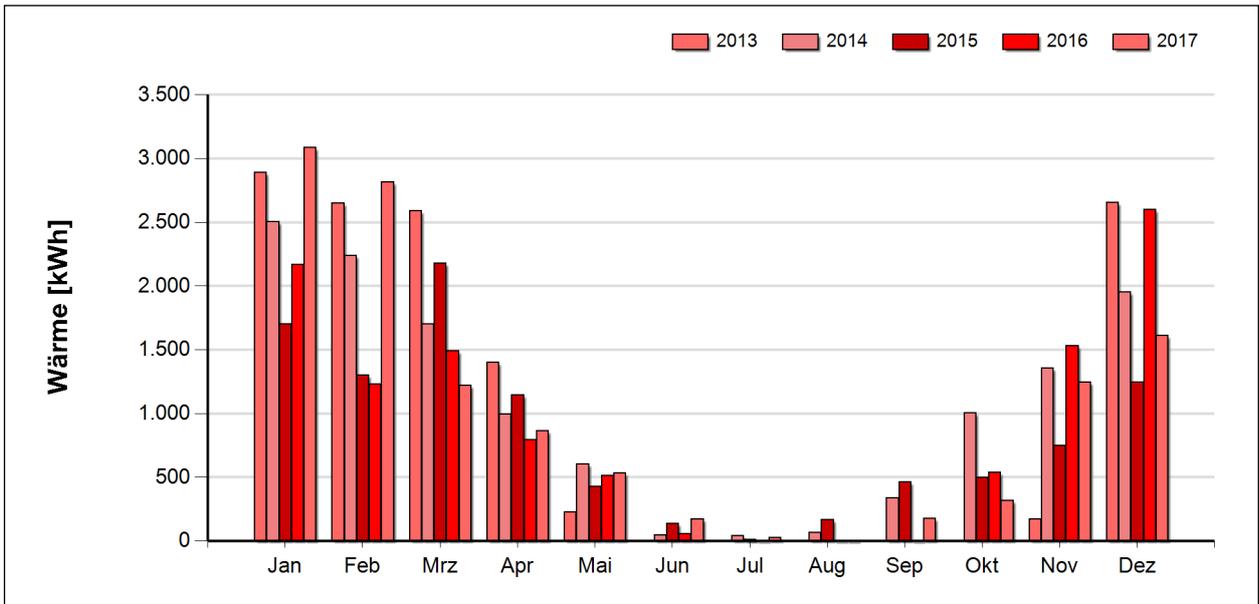
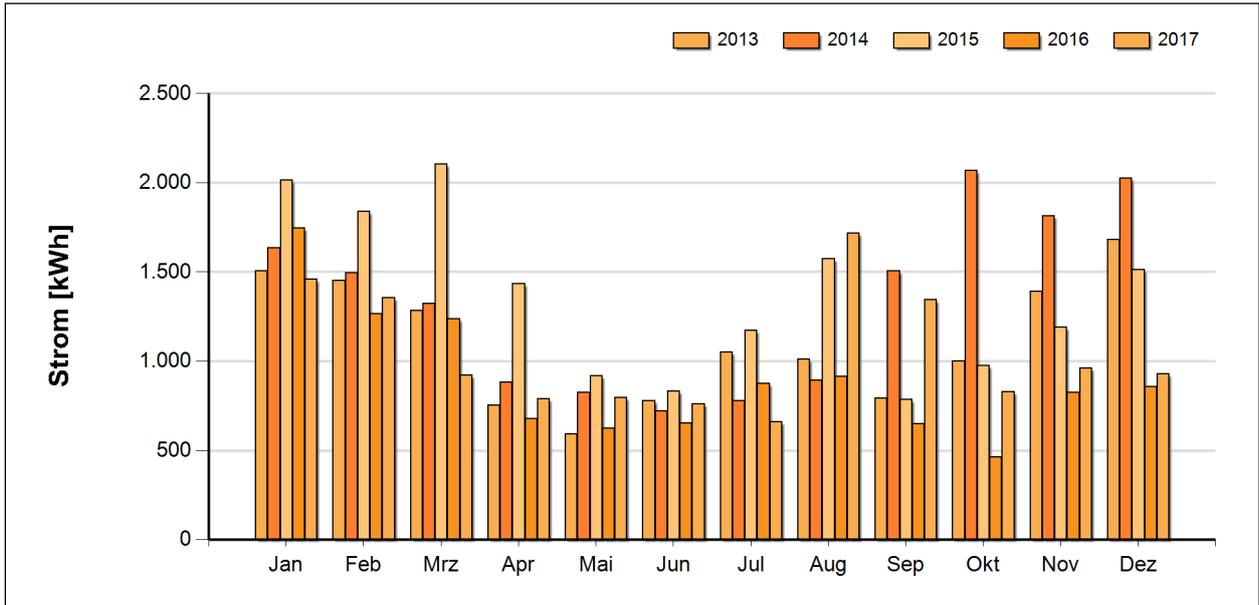
Kategorien (Wärme, Strom)

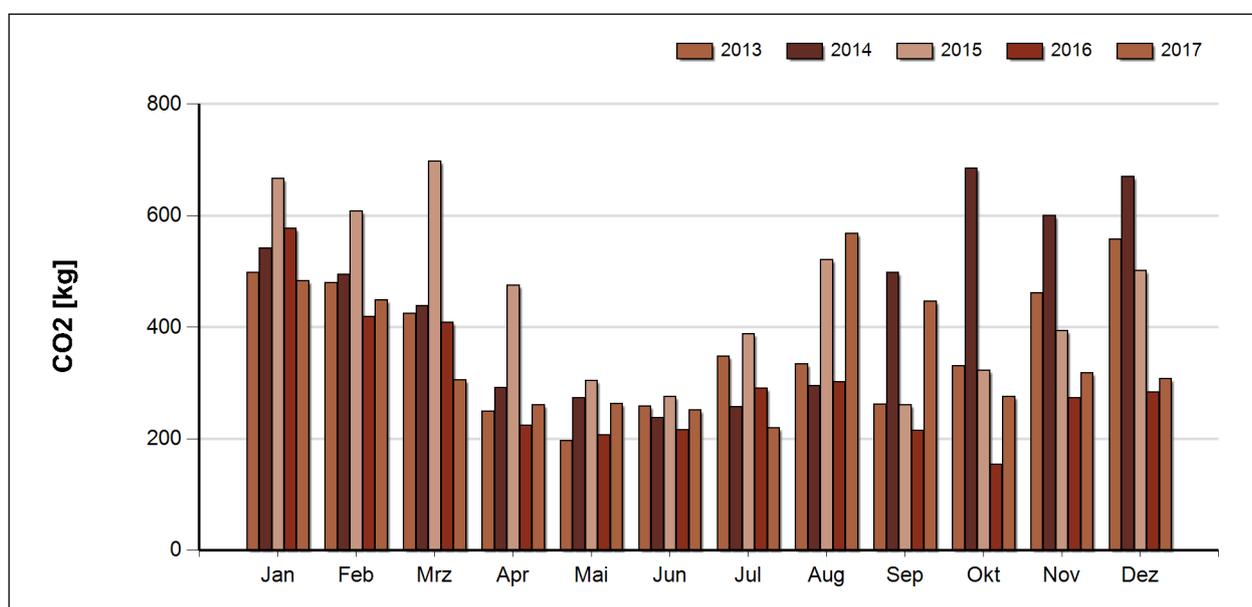
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,78	-	6,16
B	32,78	-	6,16	-
C	65,57	-	12,31	-
D	92,89	-	17,44	-
E	125,67	-	23,60	-
F	152,99	-	28,73	-
G	185,78	-	34,88	-

5.11.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	12.561
		2016	10.825
		2015	16.393
		2014	15.995
		2013	13.329
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	12.118
		2016	10.972
		2015	10.075
		2014	12.903
		2013	12.616
Wasser		Jahr	Verbrauch
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0

5.11.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

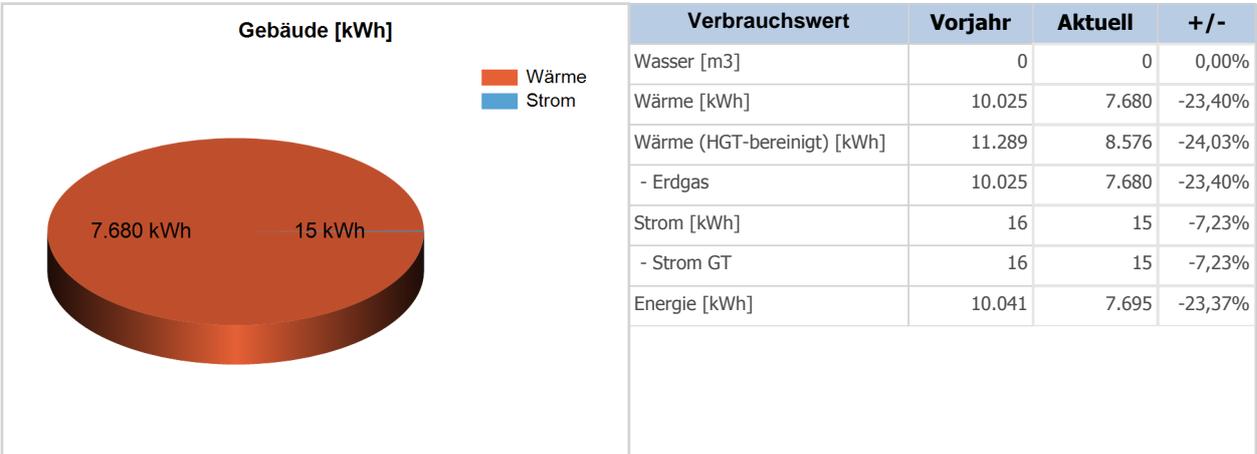
Die Feuerwehr Pottschach ist im Gebäude der Gemeinde, gemeinsam auch mit anderen Vereinen und Wohnungen untergebracht. Der hohe Stromverbrauch lässt vermuten, dass auch andere Verbraucher (ev. Musikverein?) bzw. Allgemeinbeleuchtung usw. an diesem Zähler hängen, deren Stromkosten auch von der Gemeinde getragen werden. Es wird empfohlen, dies von einem Fachmann untersuchen zu lassen.

5.12 Amtskanzlei Raglitz

5.12.1 Energieverbrauch

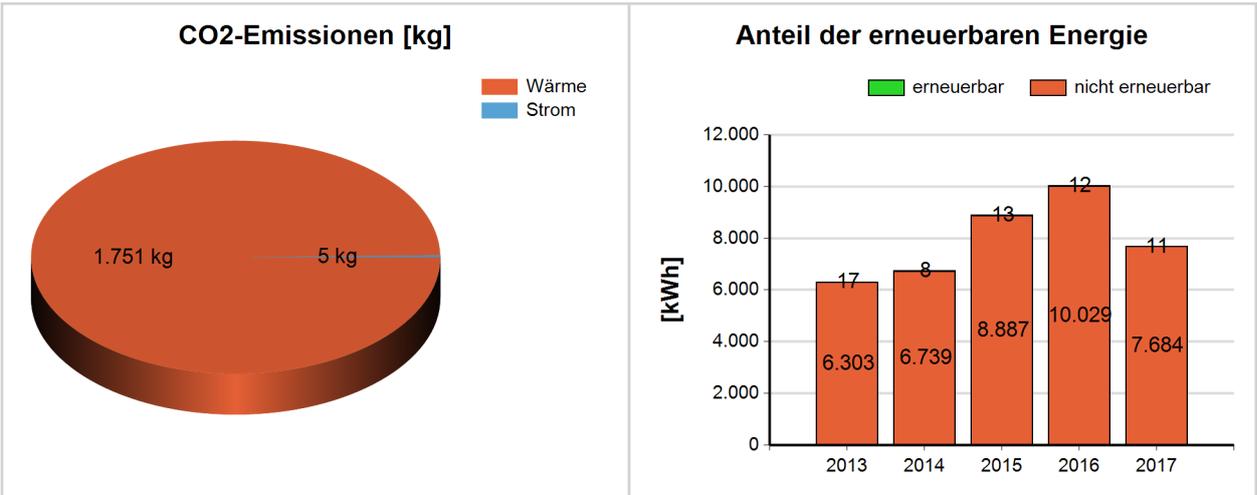
Die im Gebäude 'Amtskanzlei Raglitz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 0% für die Stromversorgung und zu 100% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



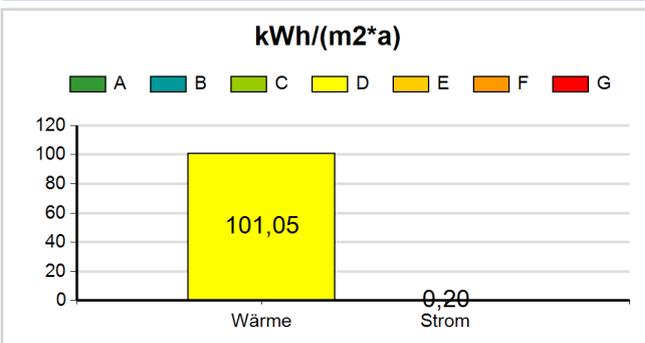
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 1.756 kg, wobei 100% auf die Wärmeversorgung und 0% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

Benchmark



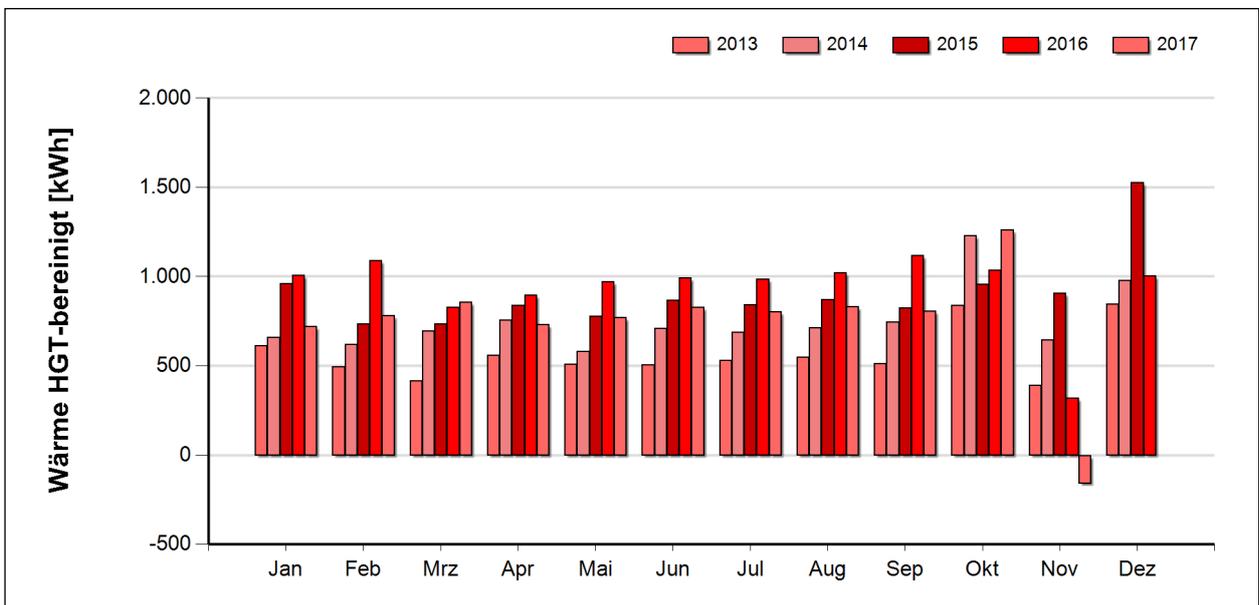
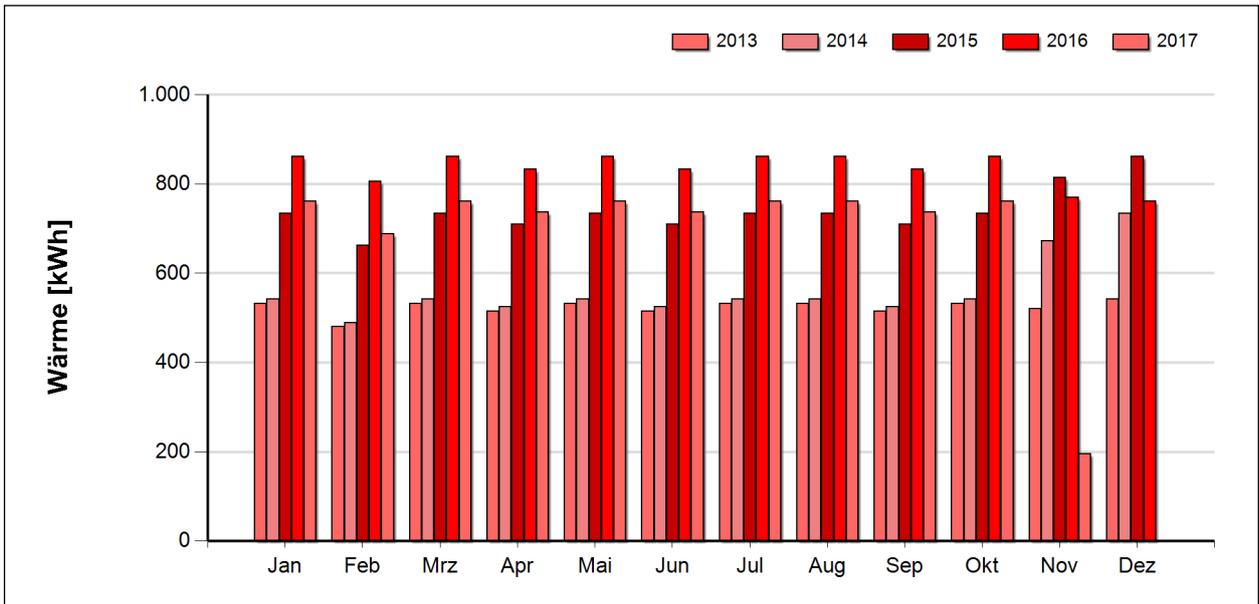
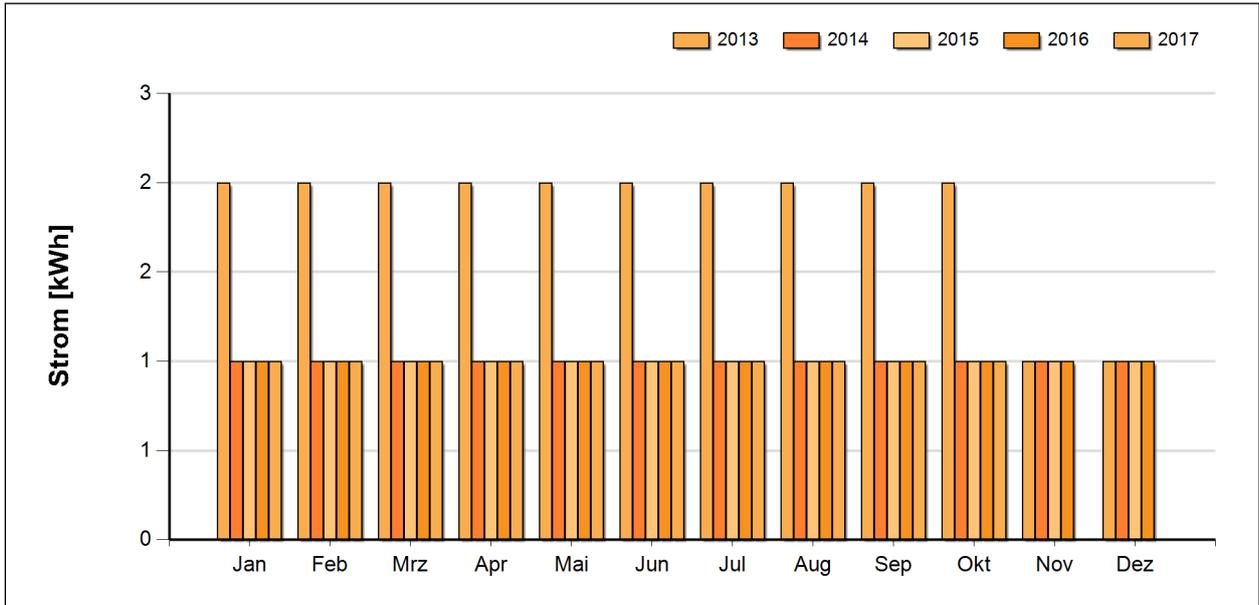
Kategorien (Wärme, Strom)

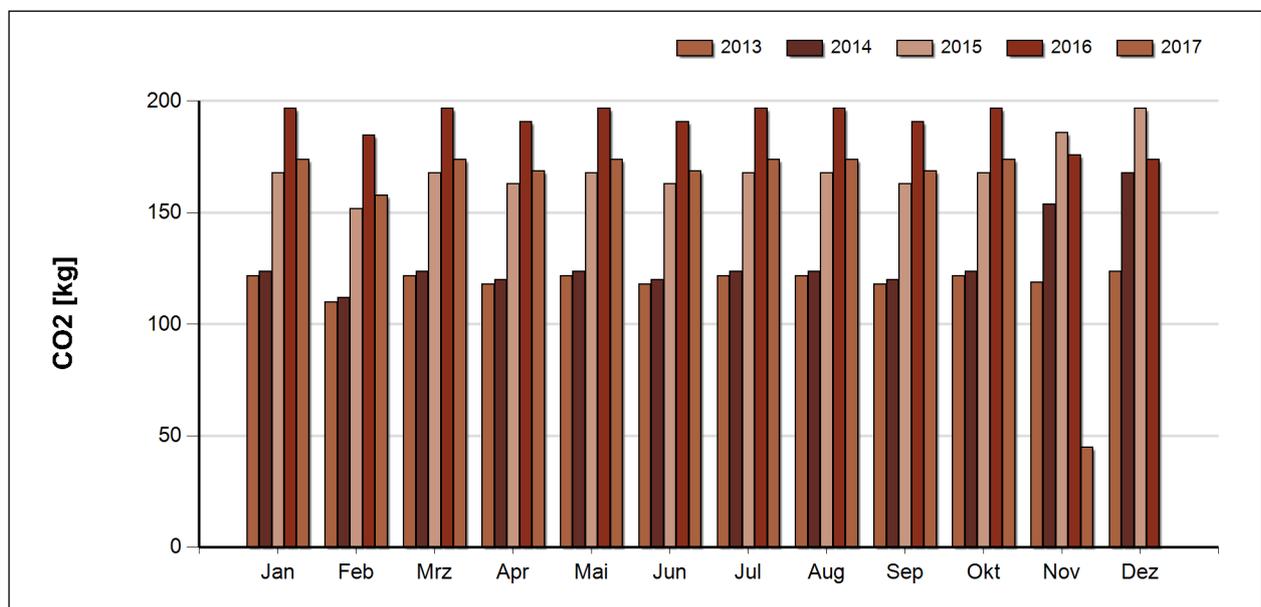
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,67	-	6,44
B	33,67	-	6,44	-
C	67,34	-	12,87	-
D	95,40	-	18,23	-
E	129,08	-	24,67	-
F	157,14	-	30,03	-
G	190,81	-	36,47	-

5.12.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;">Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	15
		2016	16
		2015	17
		2014	11
		2013	22
Wärme		Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;">Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	7.680
		2016	10.025
		2015	8.883
		2014	6.736
		2013	6.298
Wasser		Jahr	Verbrauch
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0

5.12.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

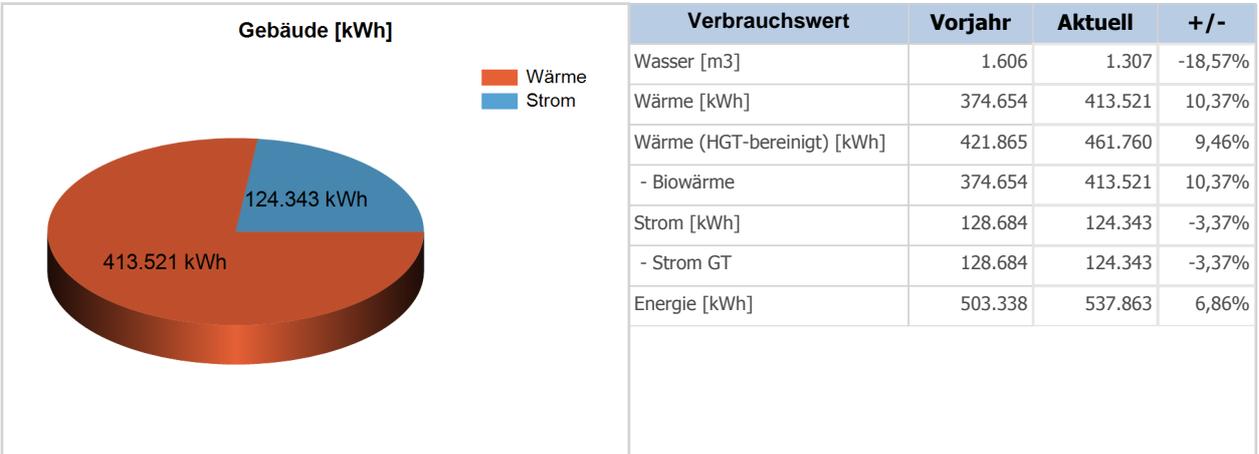
keine

5.13 Gemeindeamt

5.13.1 Energieverbrauch

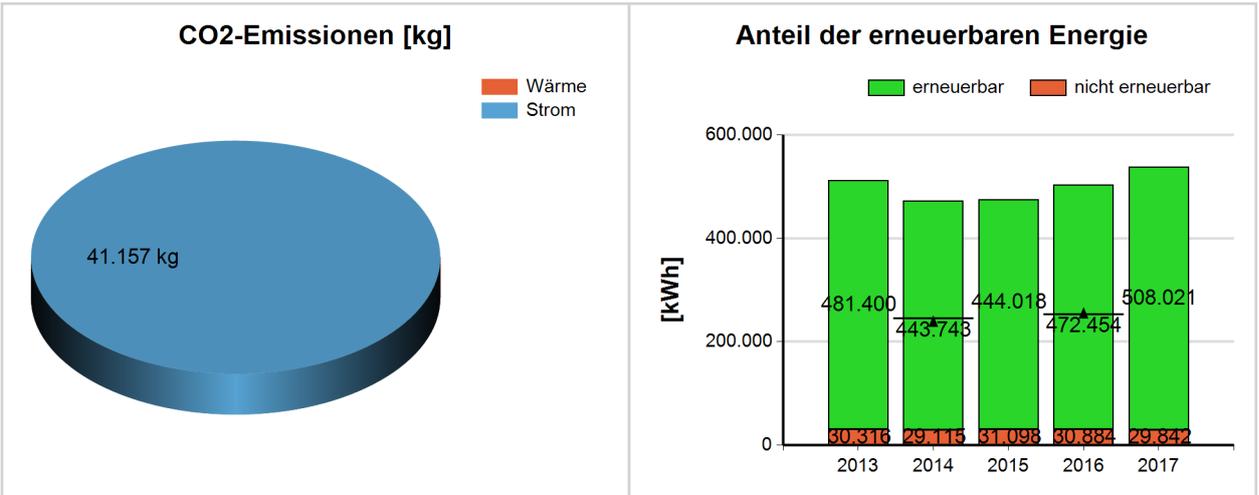
Die im Gebäude 'Gemeindeamt' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 23% für die Stromversorgung und zu 77% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



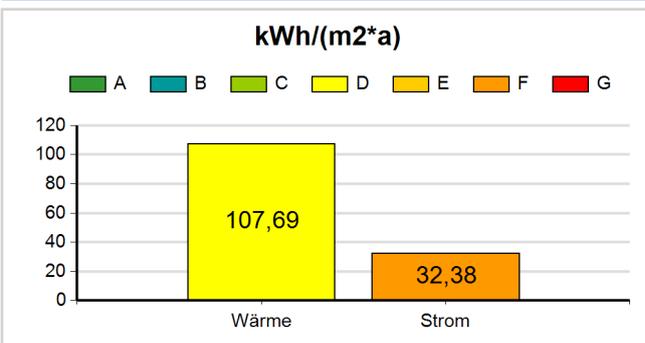
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 41.157 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

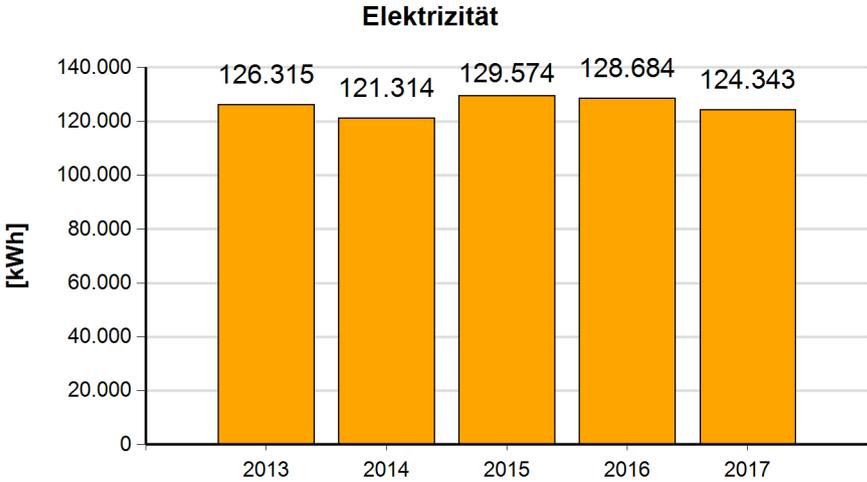
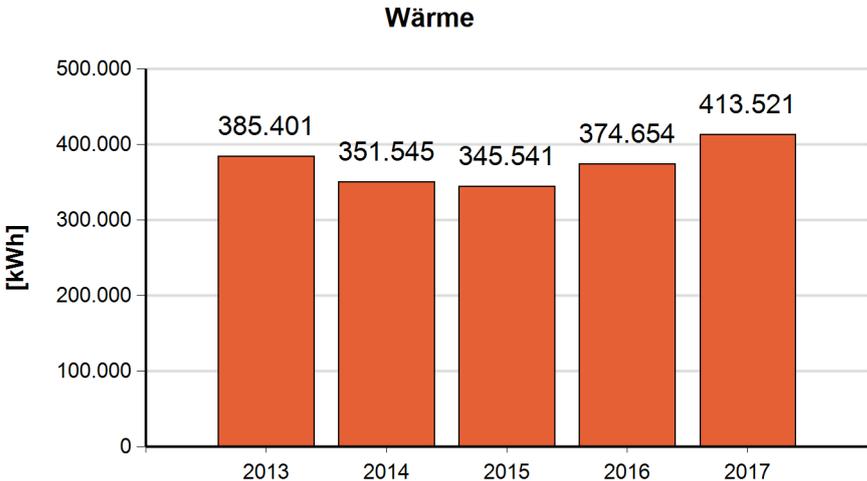
Benchmark



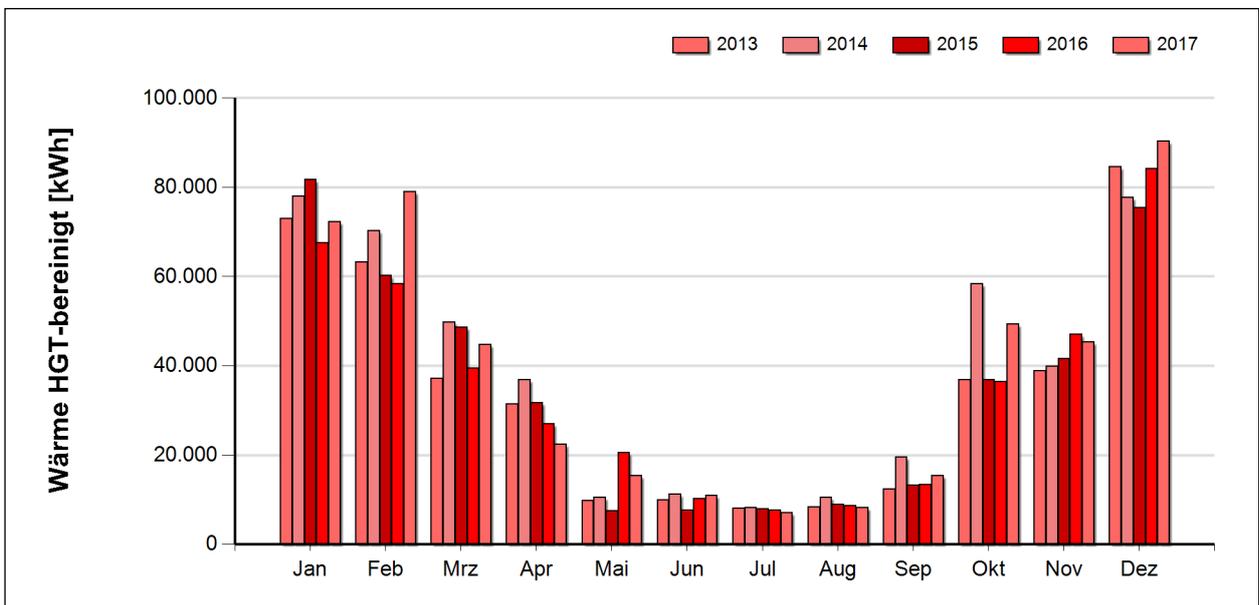
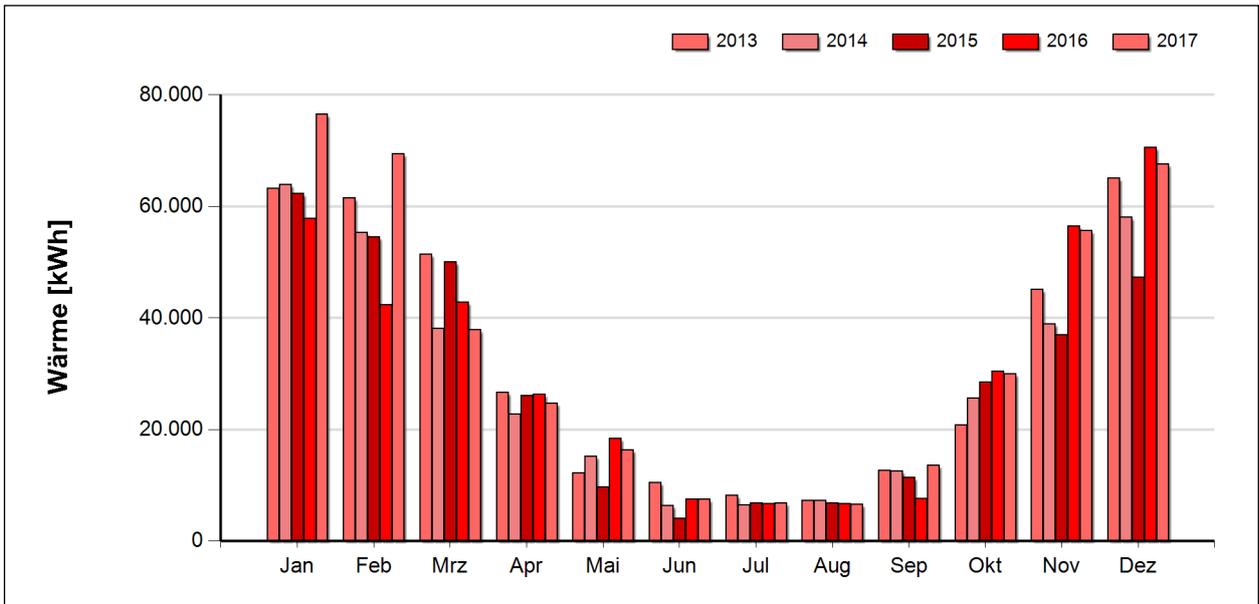
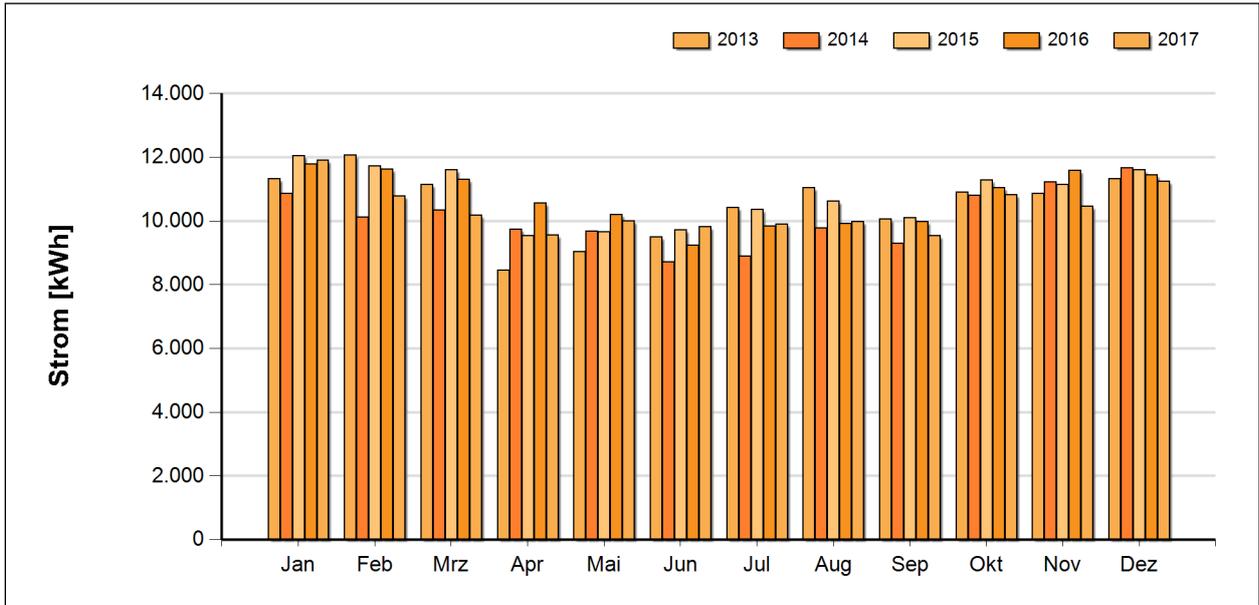
Kategorien (Wärme, Strom)

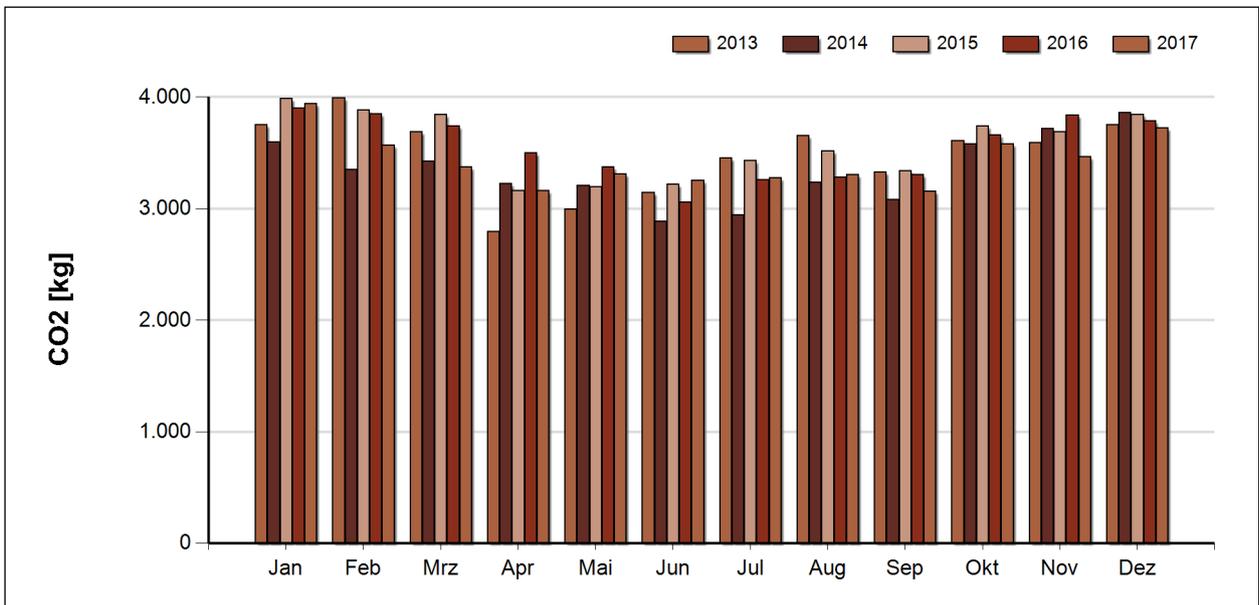
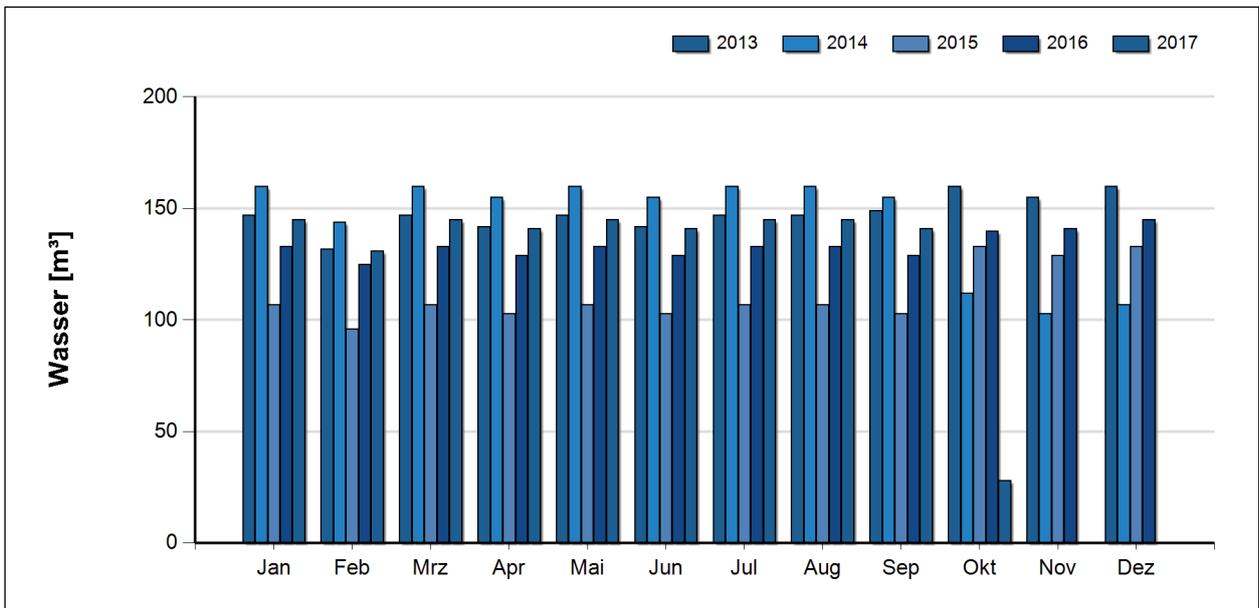
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,67	-	6,44
B	33,67	-	6,44	-
C	67,34	-	12,87	-
D	95,40	-	18,23	-
E	129,08	-	24,67	-
F	157,14	-	30,03	-
G	190,81	-	36,47	-

5.13.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	124.343
		2016	128.684
		2015	129.574
		2014	121.314
		2013	126.315
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	413.521
		2016	374.654
		2015	345.541
		2014	351.545
		2013	385.401
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	1.307
		2016	1.606
		2015	1.336
		2014	1.730
		2013	1.772

5.13.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

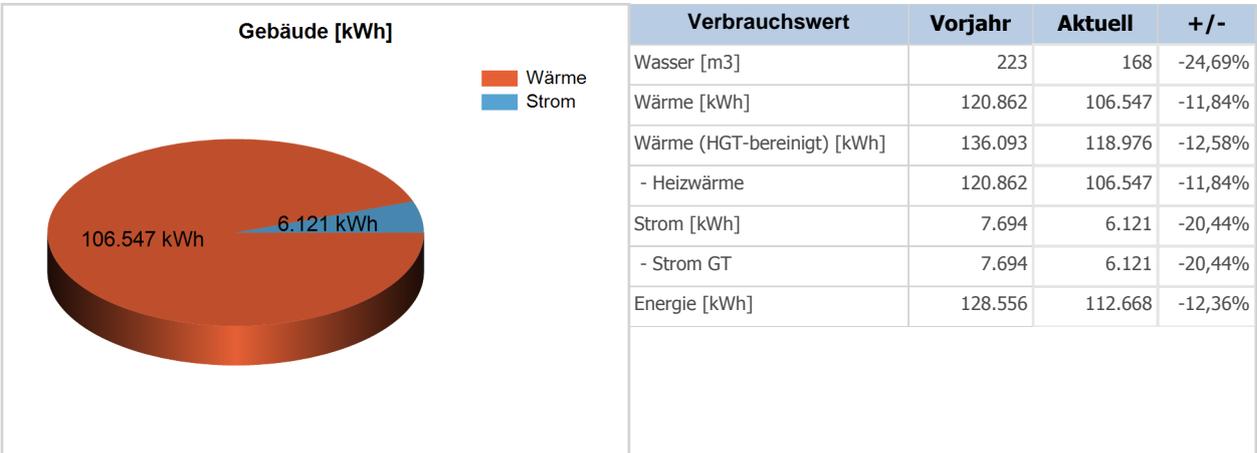
Der relativ hohe Stromverbrauch hat seine Ursache darin, daß über diese Zähler auch insgesamt 3 Stück E-Auto Ladestationen und der Stromverbrauch der Amtsgarage fließen. Diese Amtsgarage ist, weil unbeheizt, jedoch nicht in der Bruttofläche enthalten. Der Wärmeverbrauch hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 10 % erhöht.

5.14 Kinderdergarten Grundackergasse

5.14.1 Energieverbrauch

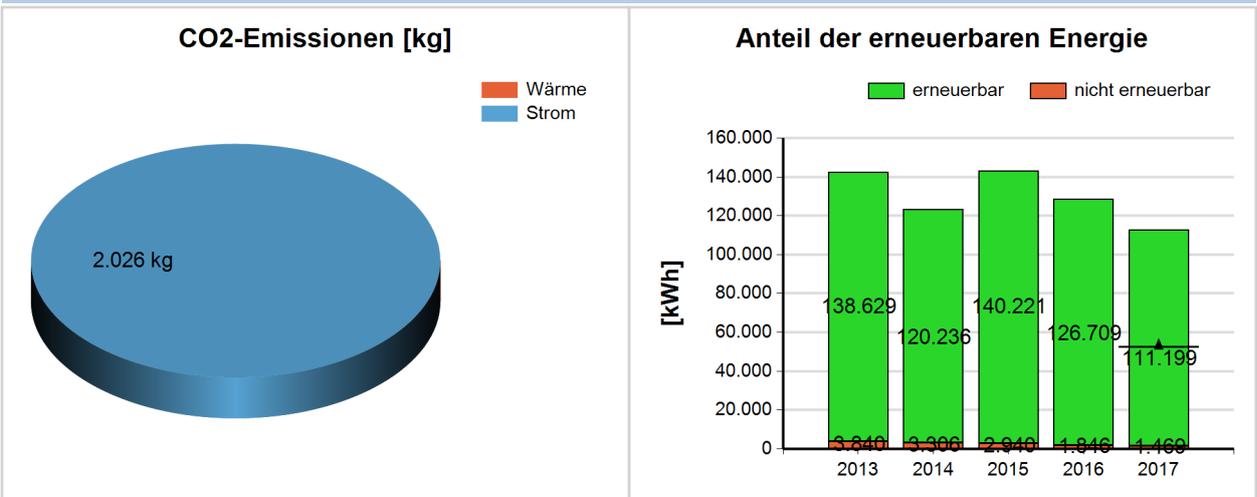
Die im Gebäude 'Kinderdergarten Grundackergasse' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 5% für die Stromversorgung und zu 95% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



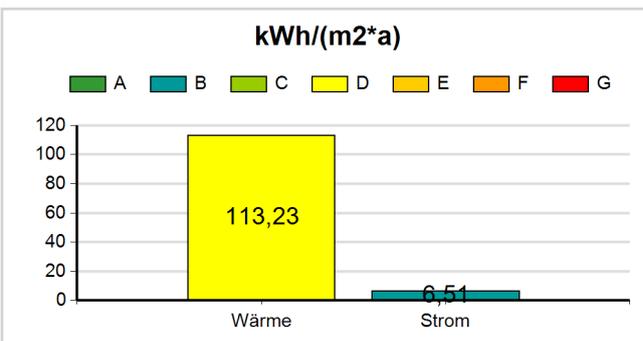
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.026 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

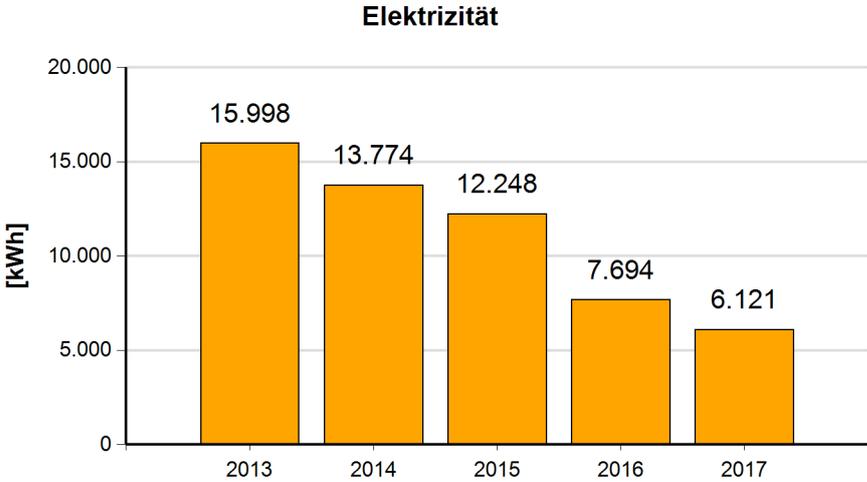
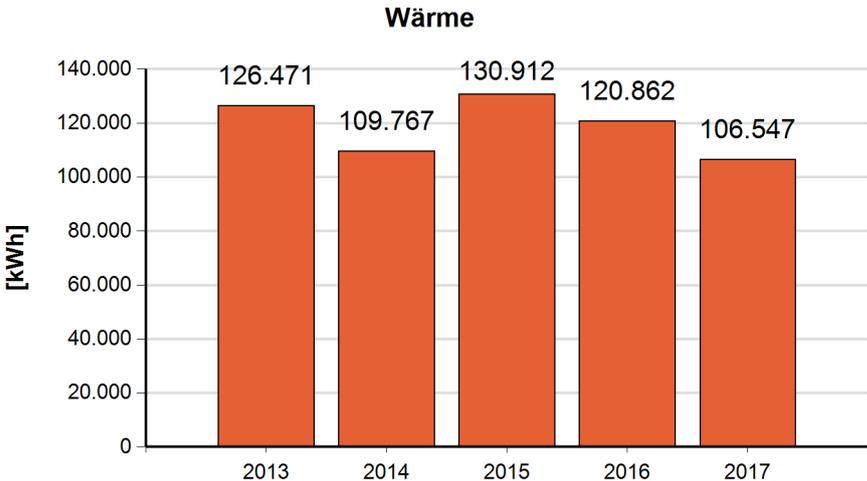
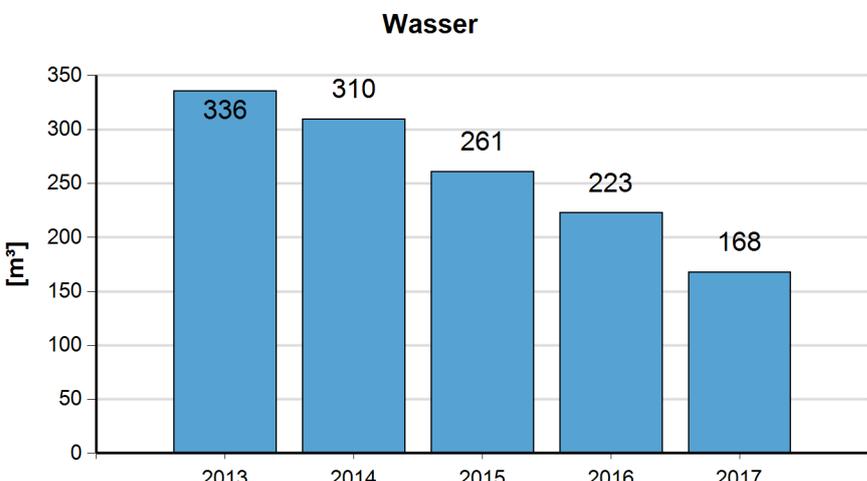
Benchmark



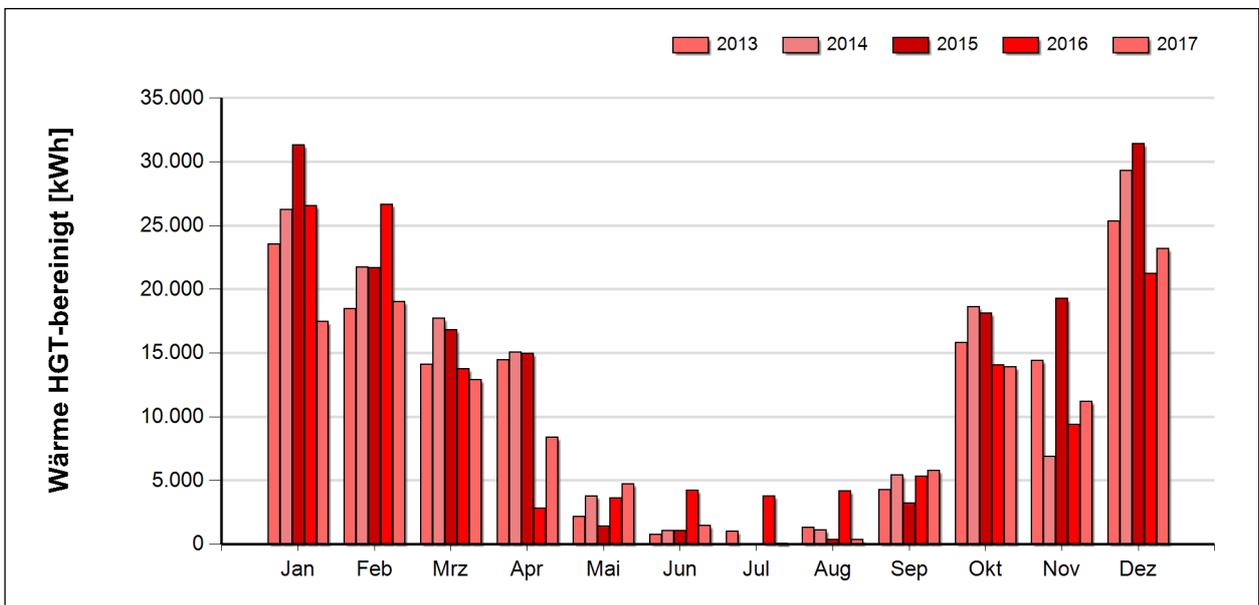
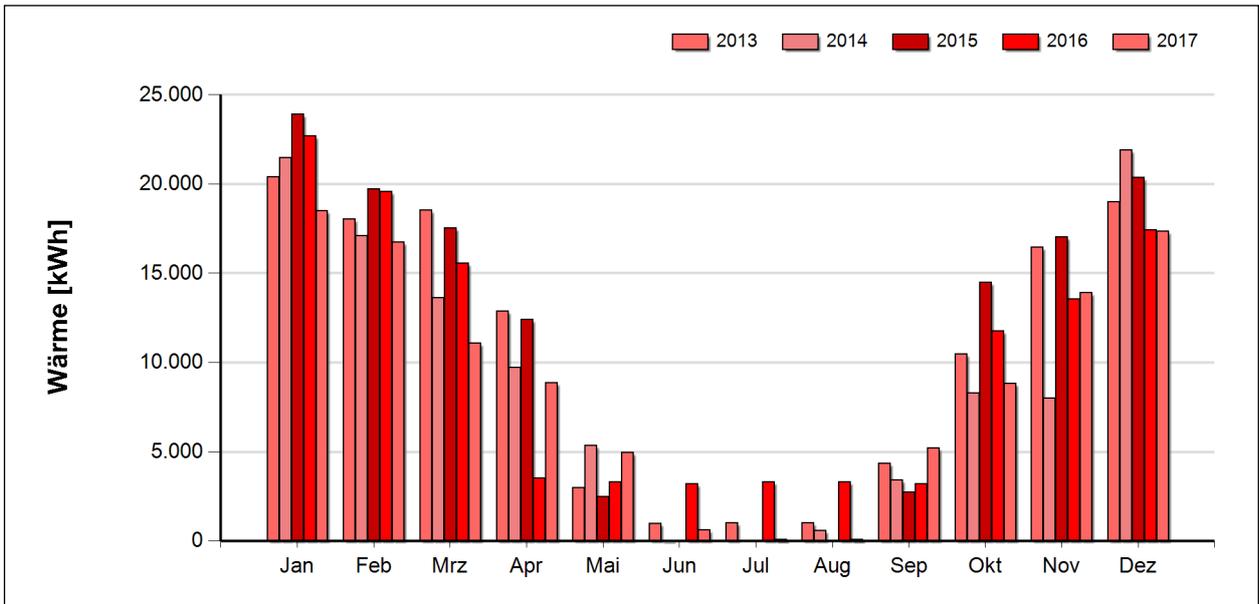
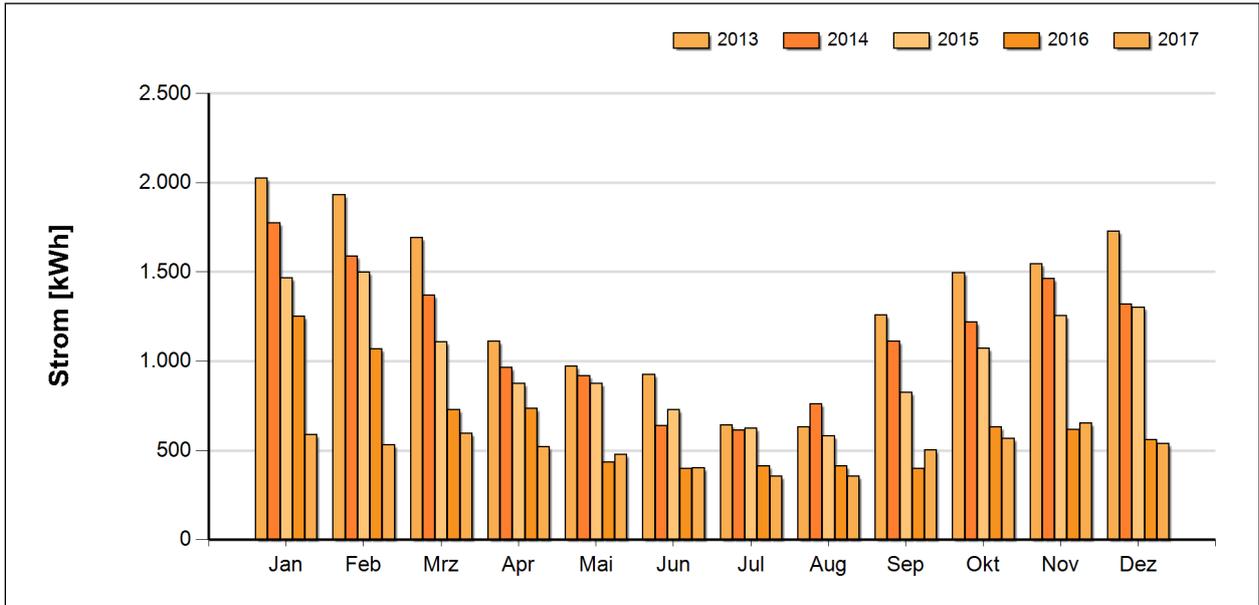
Kategorien (Wärme, Strom)

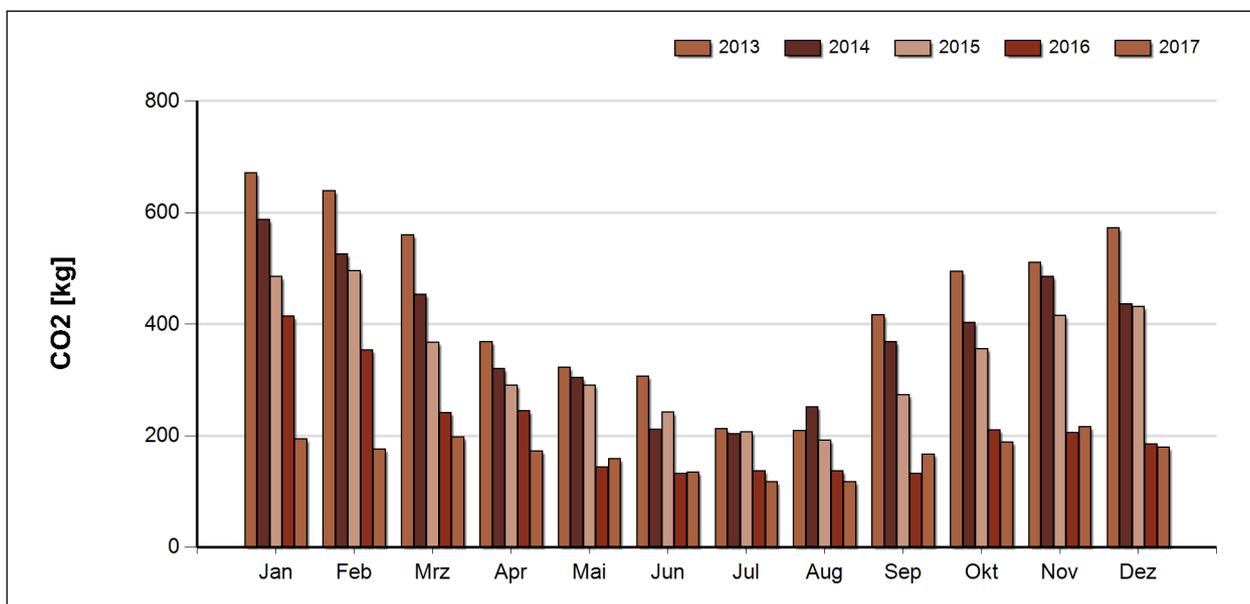
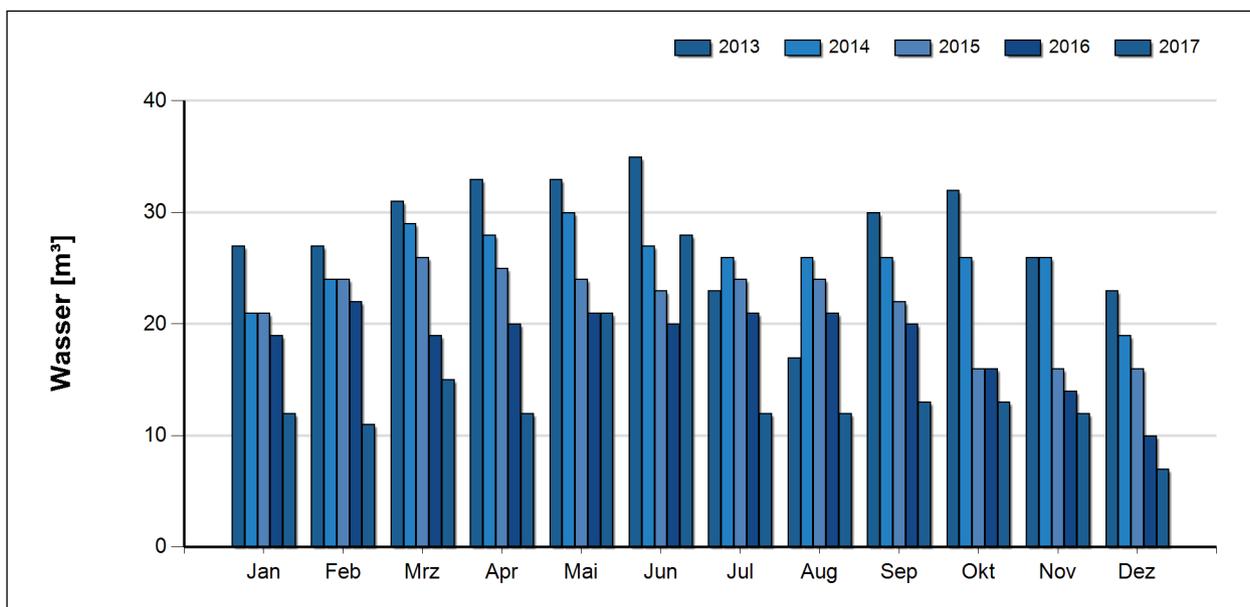
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,58	-	5,06
B	33,58	-	5,06	-
C	67,15	-	10,12	-
D	95,13	-	14,33	-
E	128,71	-	19,39	-
F	156,69	-	23,60	-
G	190,26	-	28,66	-

5.14.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	6.121
		2016	7.694
		2015	12.248
		2014	13.774
		2013	15.998
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	106.547
		2016	120.862
		2015	130.912
		2014	109.767
		2013	126.471
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	168
		2016	223
		2015	261
		2014	310
		2013	336

5.14.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

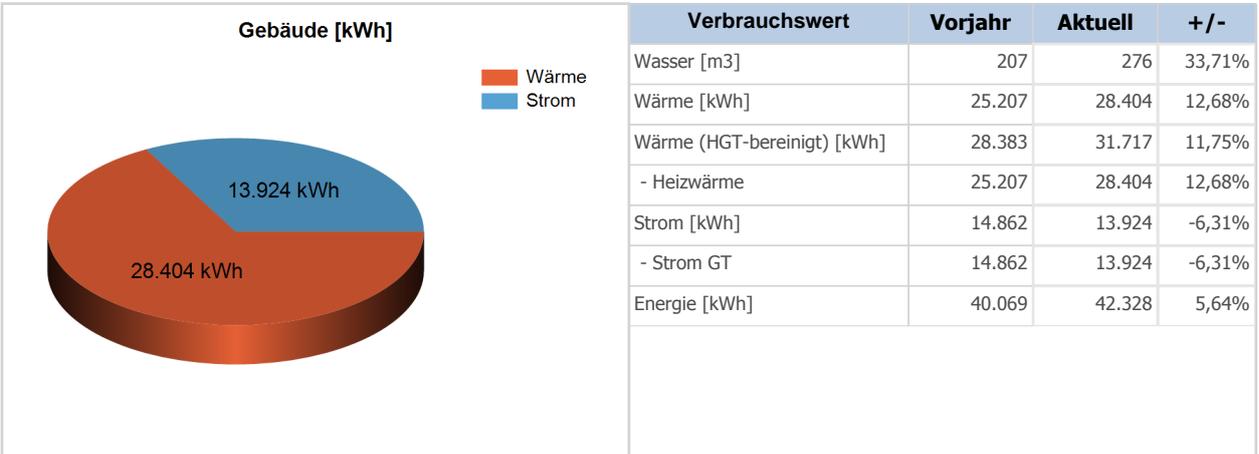
Der Kindergarten Grundackergasse wurde in den Jahren 2015-2016 umgebaut und auch thermisch saniert. Die Effizienz dieser Maßnahmen ist an dem seit 2016 fallenden Energieverbrauch zu sehen.

5.15 Kindergarten Dunkelstein

5.15.1 Energieverbrauch

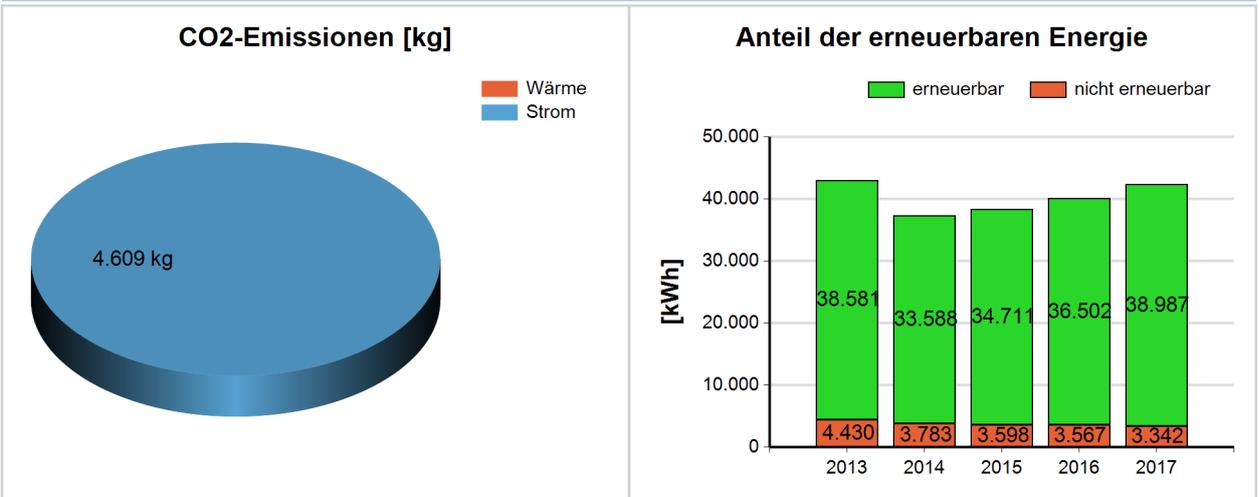
Die im Gebäude 'Kindergarten Dunkelstein' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 33% für die Stromversorgung und zu 67% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



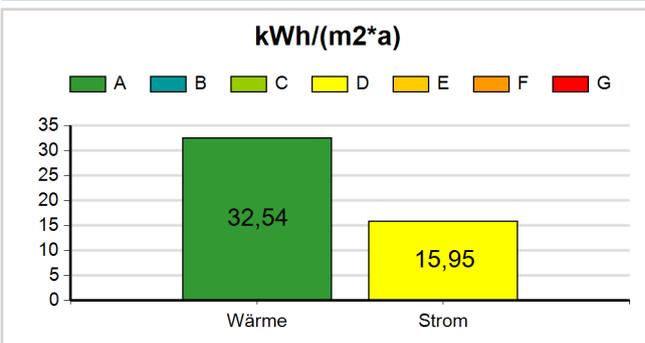
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.609 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

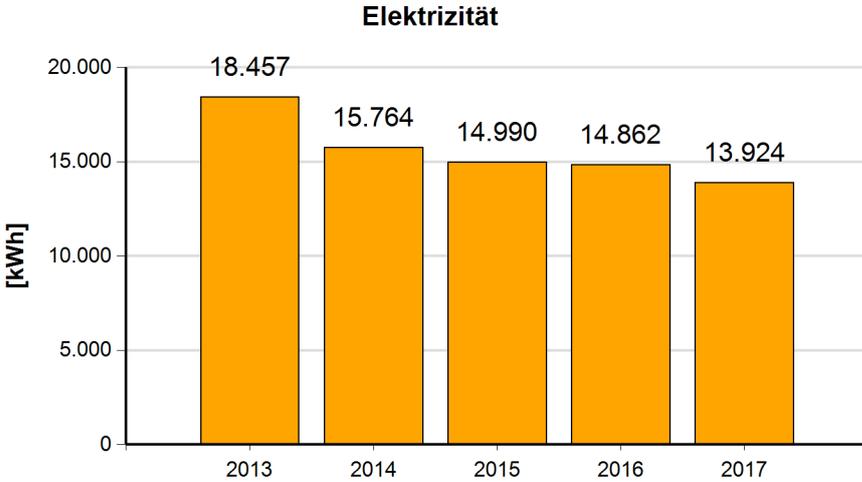
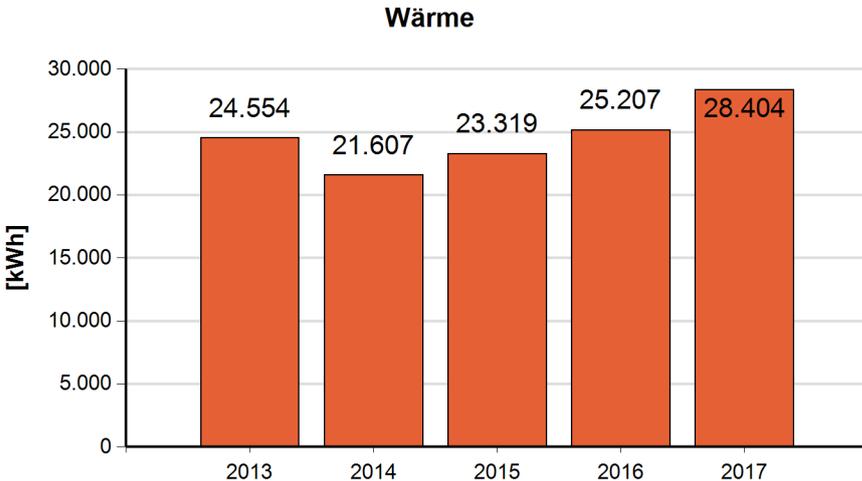
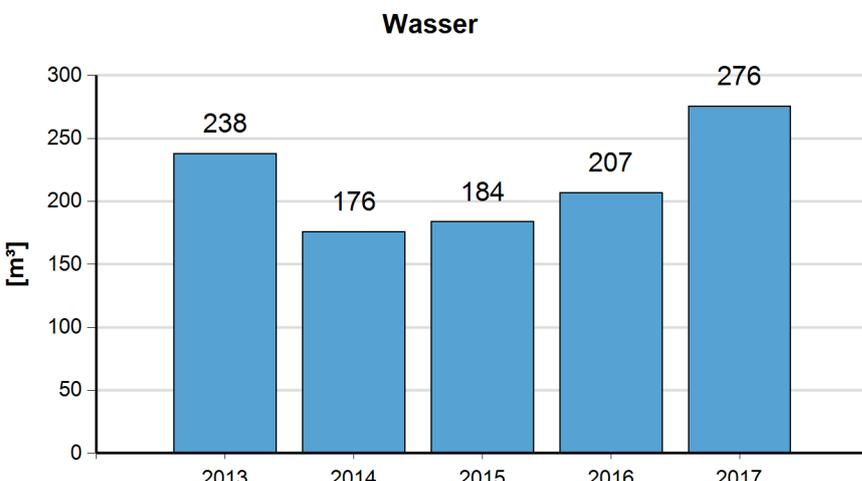
Benchmark



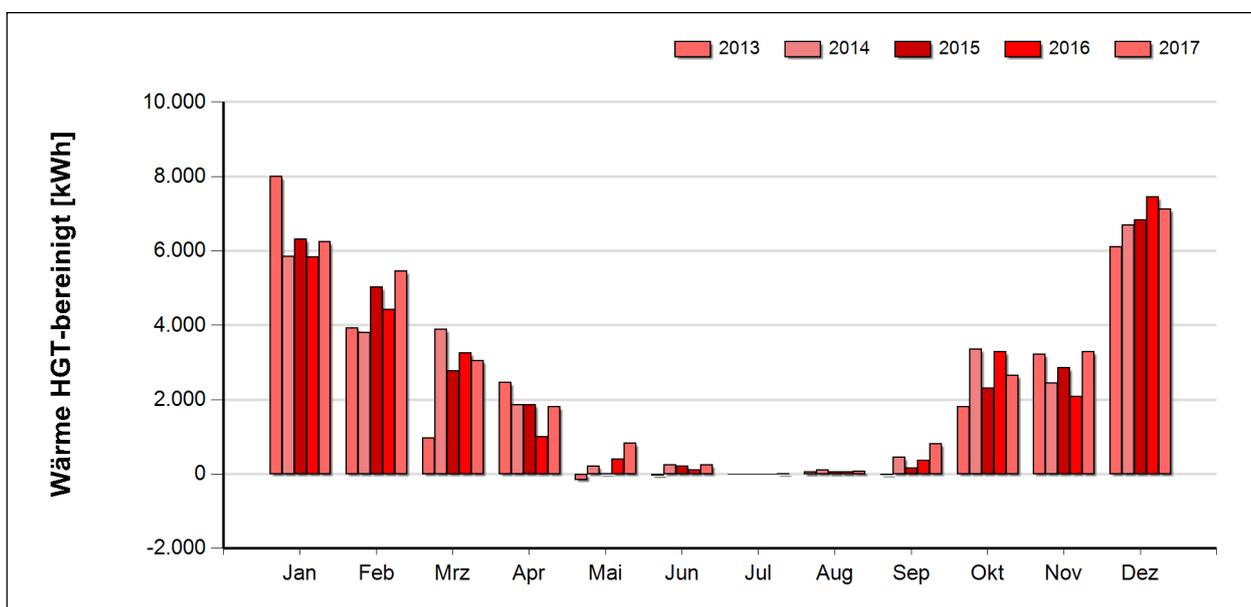
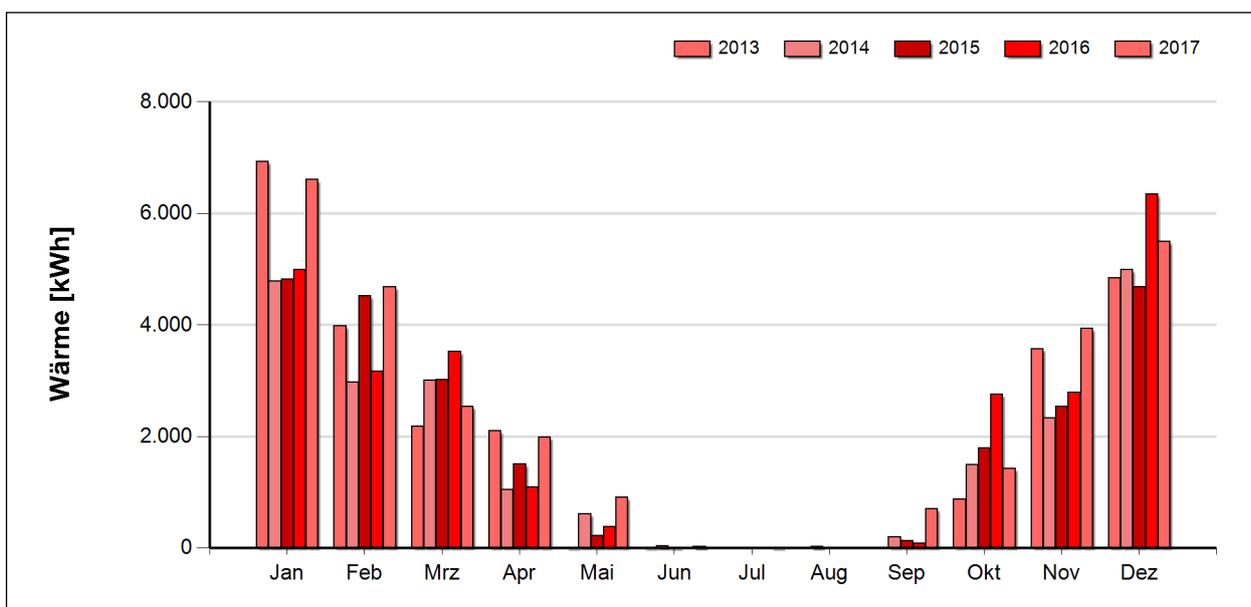
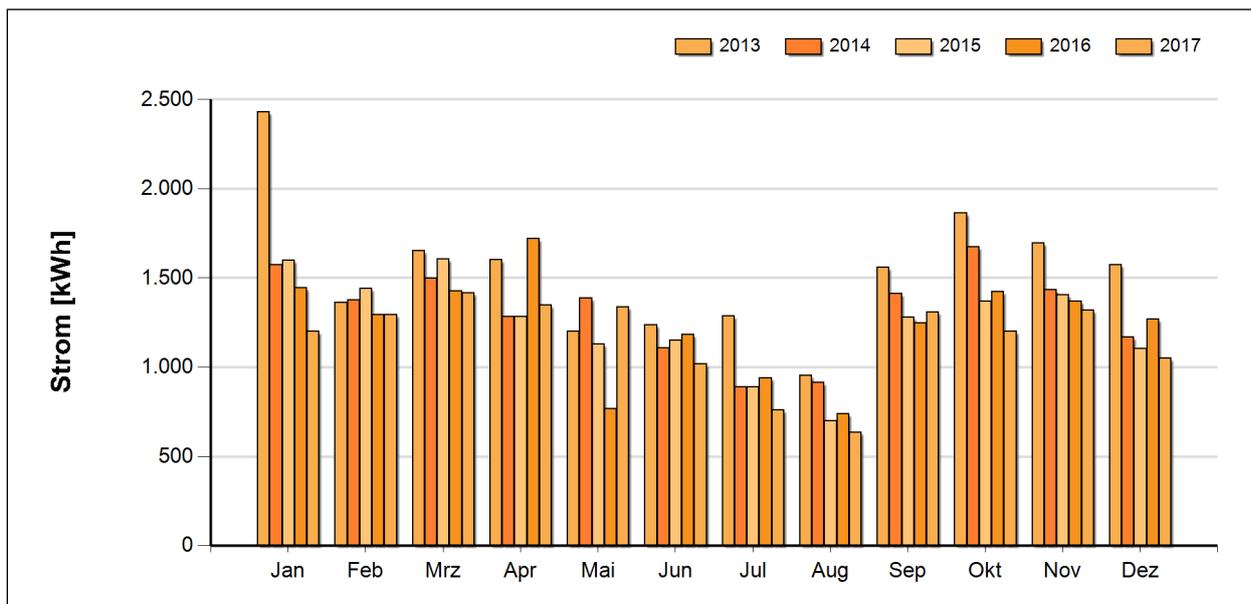
Kategorien (Wärme, Strom)

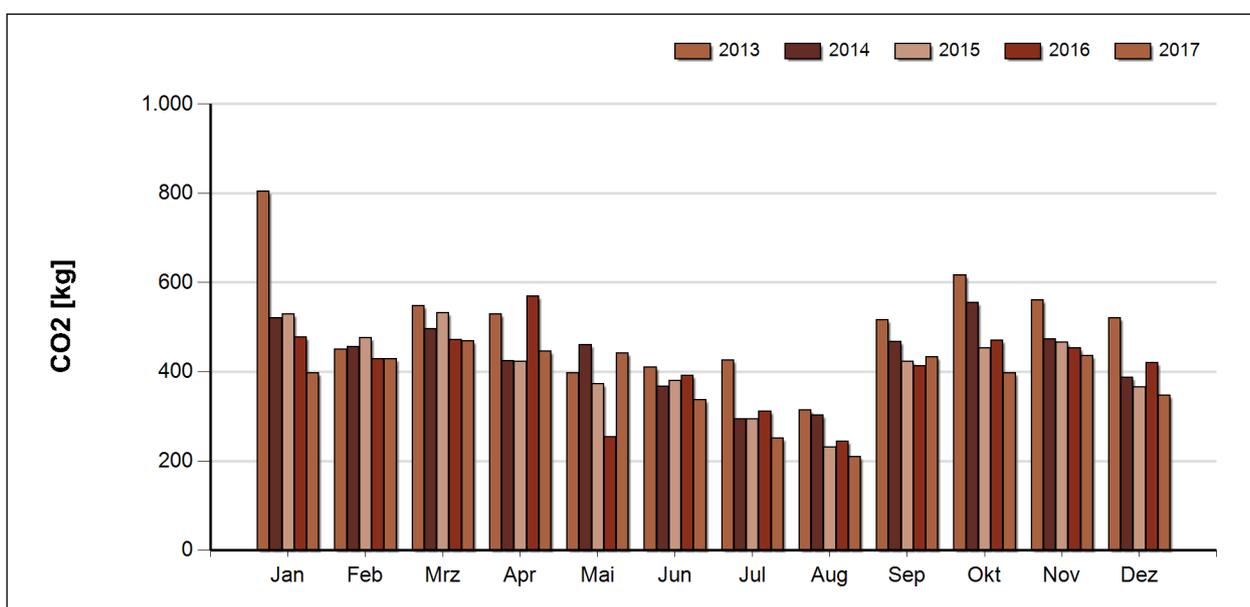
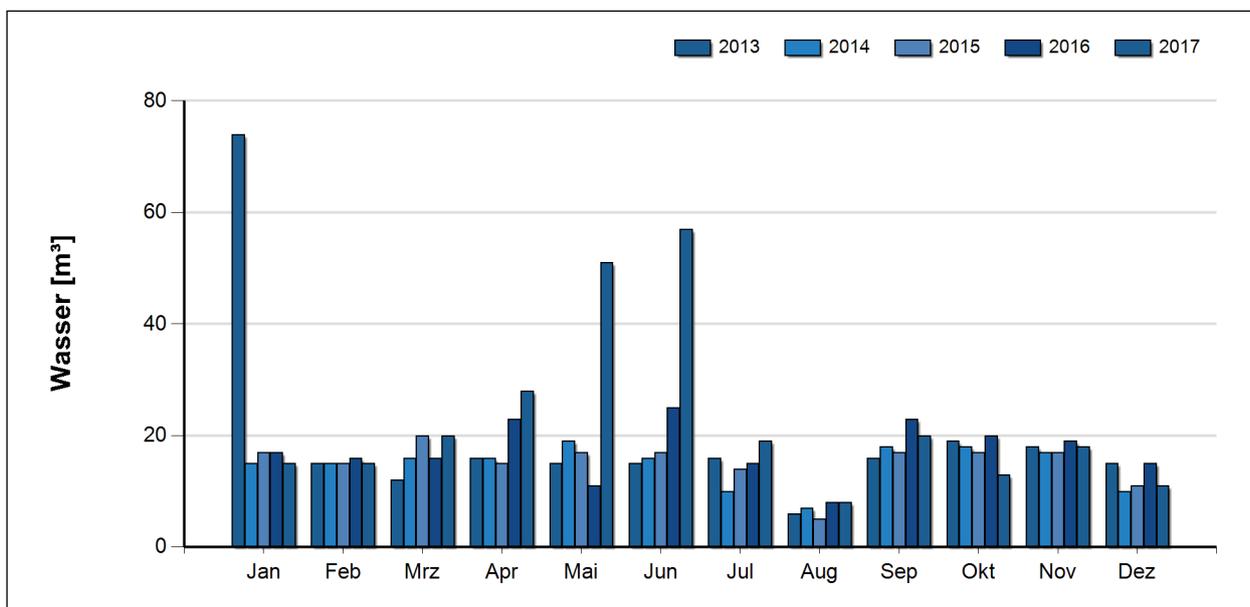
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	33,58	5,06
B	67,15	10,12
C	95,13	14,33
D	128,71	19,39
E	156,69	23,60
F	190,26	28,66
G	-	-

5.15.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	13.924
		2016	14.862
		2015	14.990
		2014	15.764
		2013	18.457
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	28.404
		2016	25.207
		2015	23.319
		2014	21.607
		2013	24.554
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	276
		2016	207
		2015	184
		2014	176
		2013	238

5.15.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

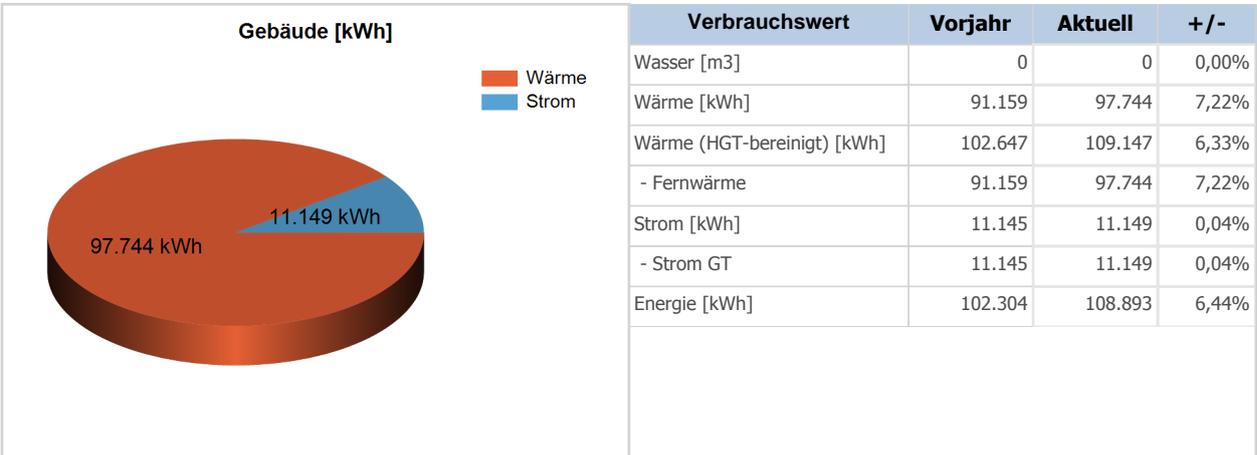
keine

5.16 Kindergarten Kreuzäckergasse

5.16.1 Energieverbrauch

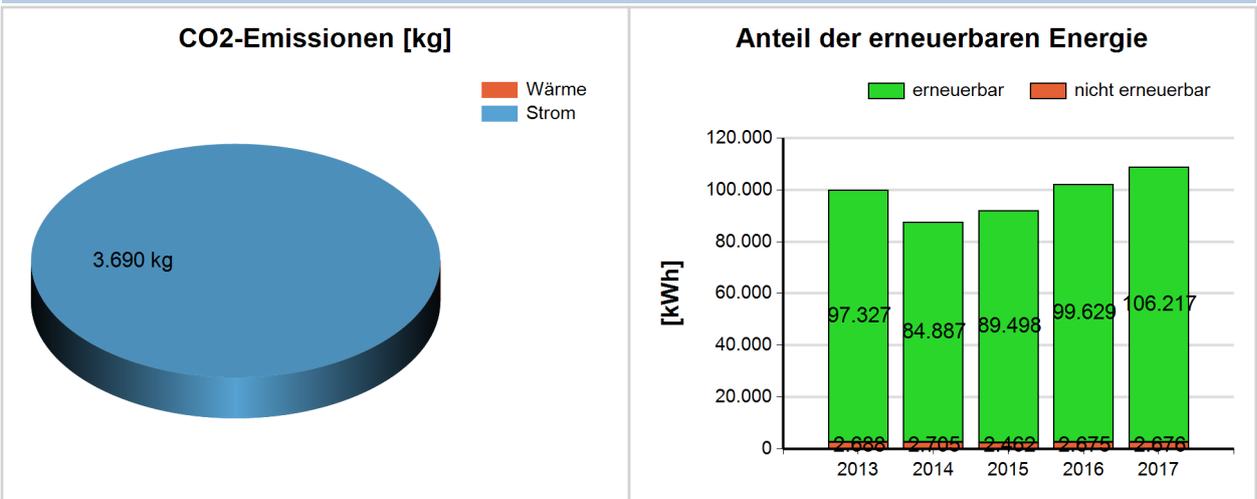
Die im Gebäude 'Kindergarten Kreuzäckergasse' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 10% für die Stromversorgung und zu 90% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



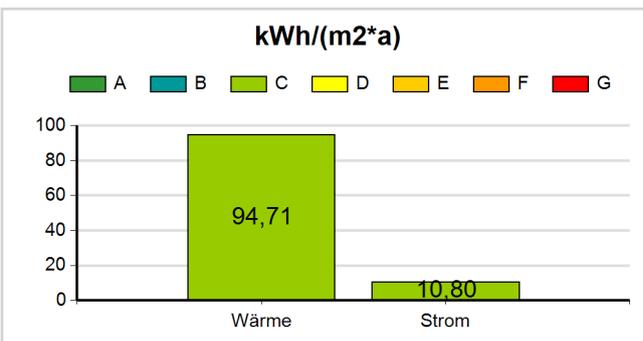
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 3.690 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

Benchmark



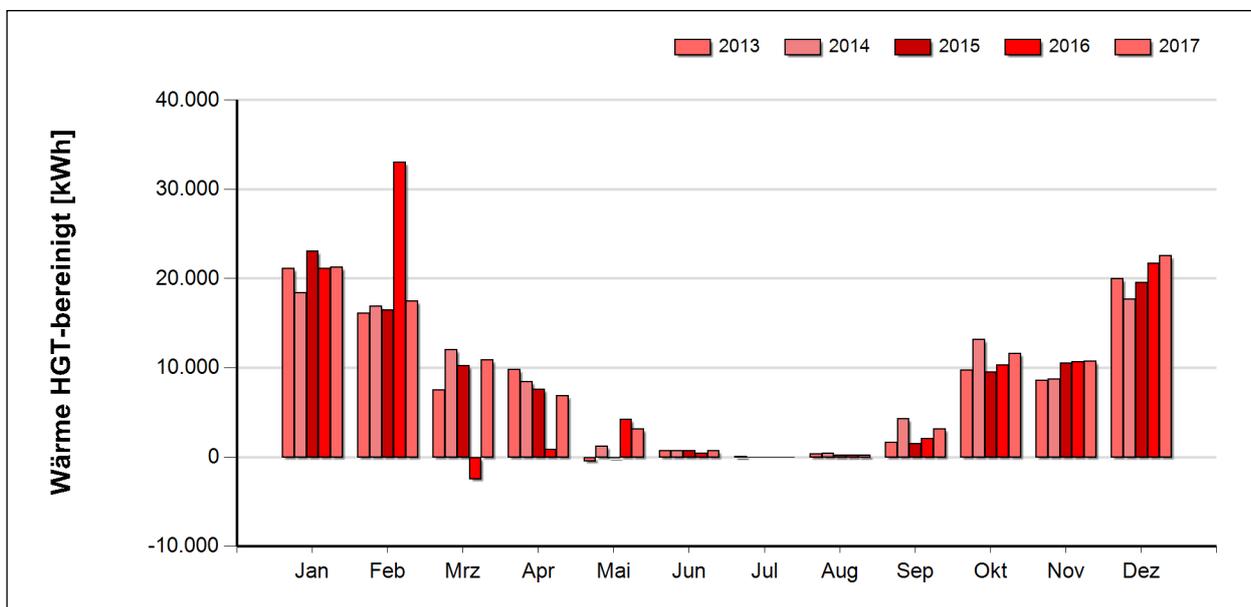
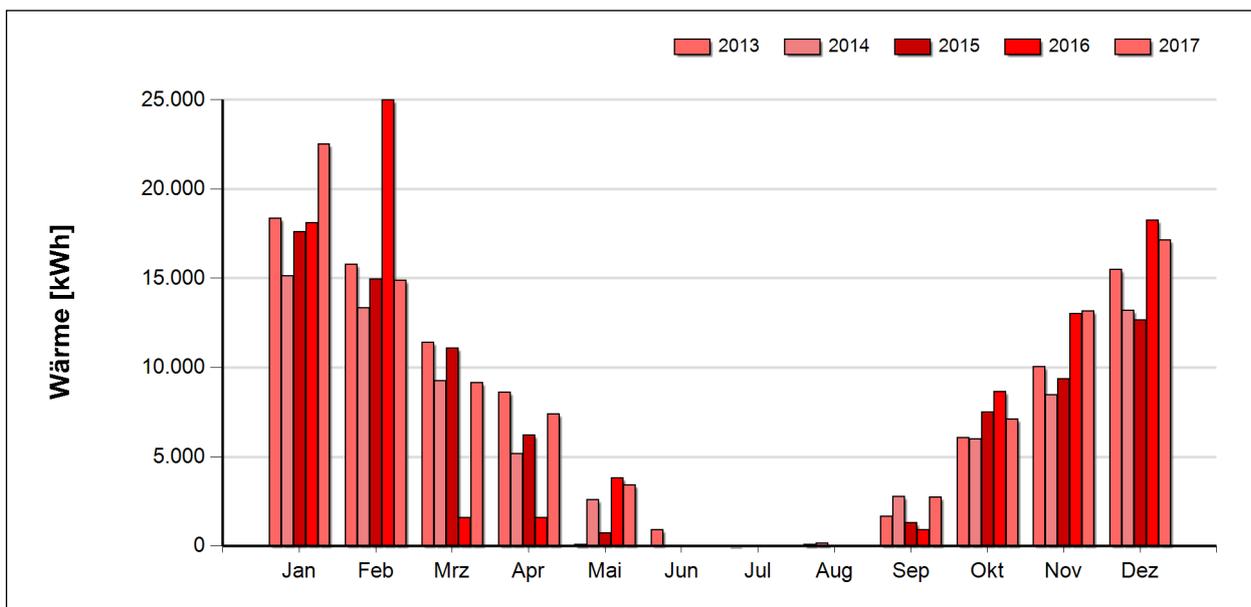
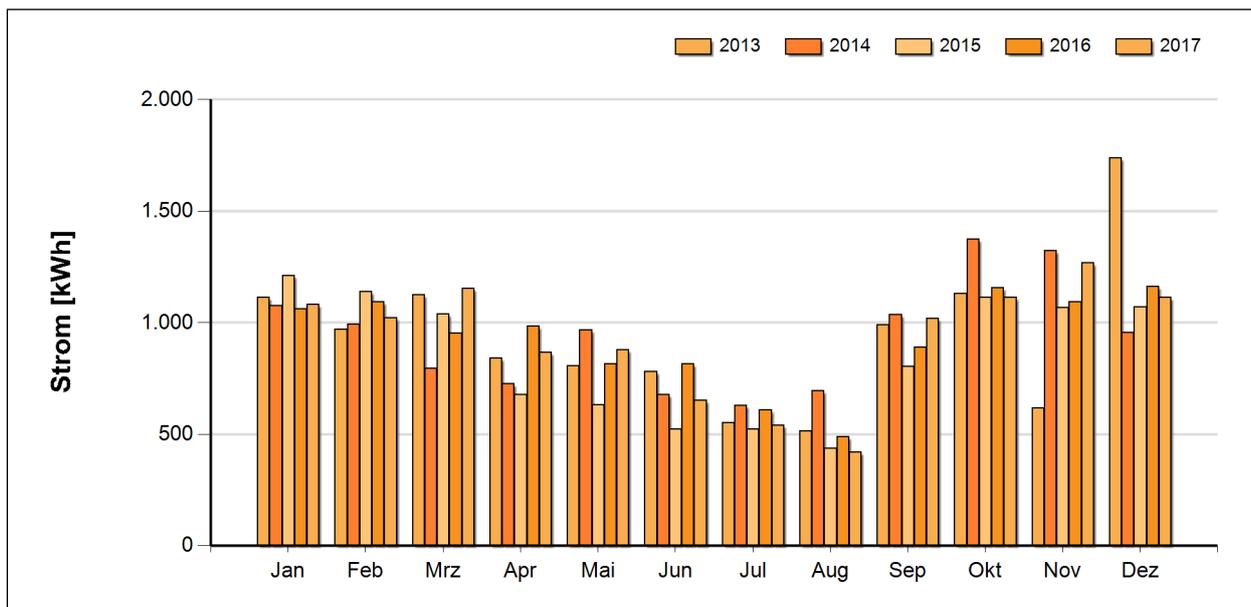
Kategorien (Wärme, Strom)

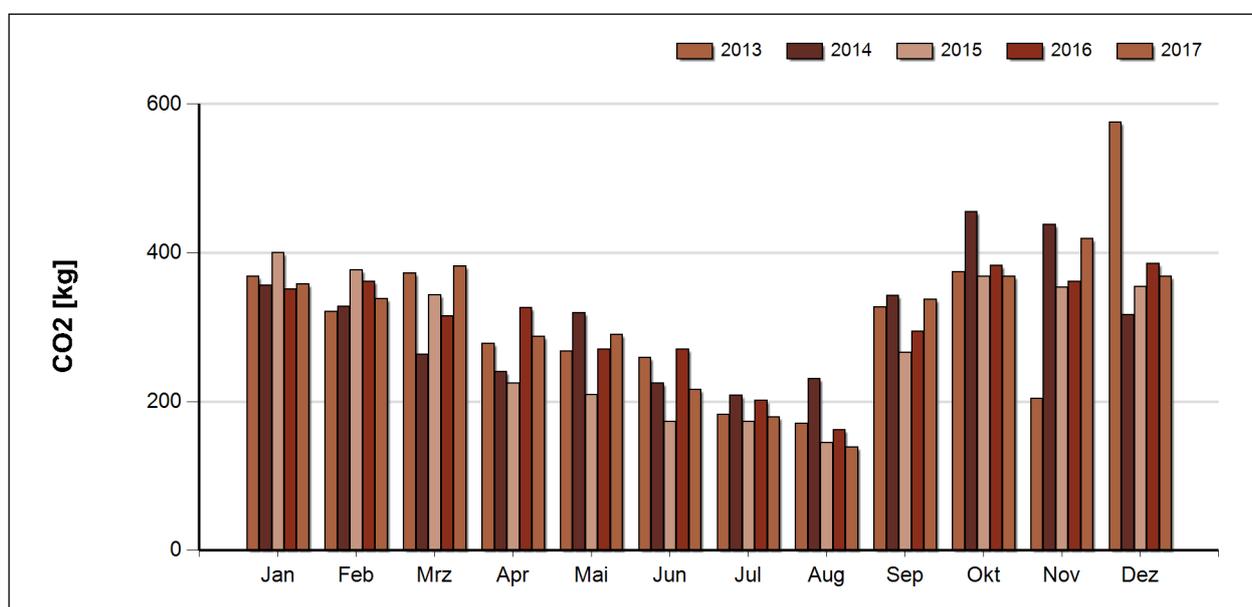
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,58	-	5,06
B	33,58	-	5,06	-
C	67,15	-	10,12	-
D	95,13	-	14,33	-
E	128,71	-	19,39	-
F	156,69	-	23,60	-
G	190,26	-	28,66	-

5.16.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;">Elektrizität</p>		2017	11.149
		2016	11.145
		2015	10.260
		2014	11.270
		2013	11.201
Wärme		Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;">Wärme</p>		2017	97.744
		2016	91.159
		2015	81.700
		2014	76.322
		2013	88.814
Wasser		Jahr	Verbrauch
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0

5.16.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

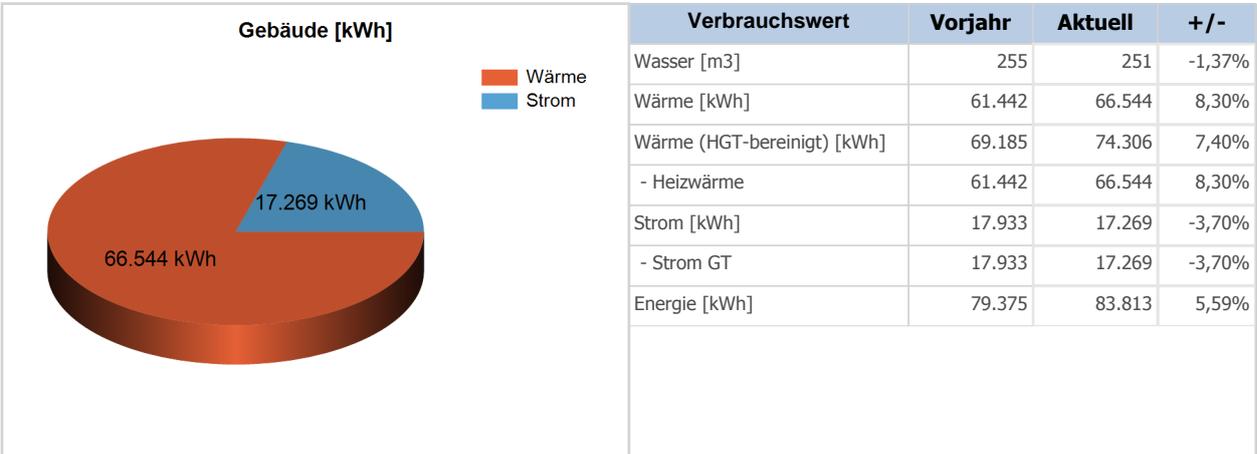
keine

5.17 Kindergarten Pottschach

5.17.1 Energieverbrauch

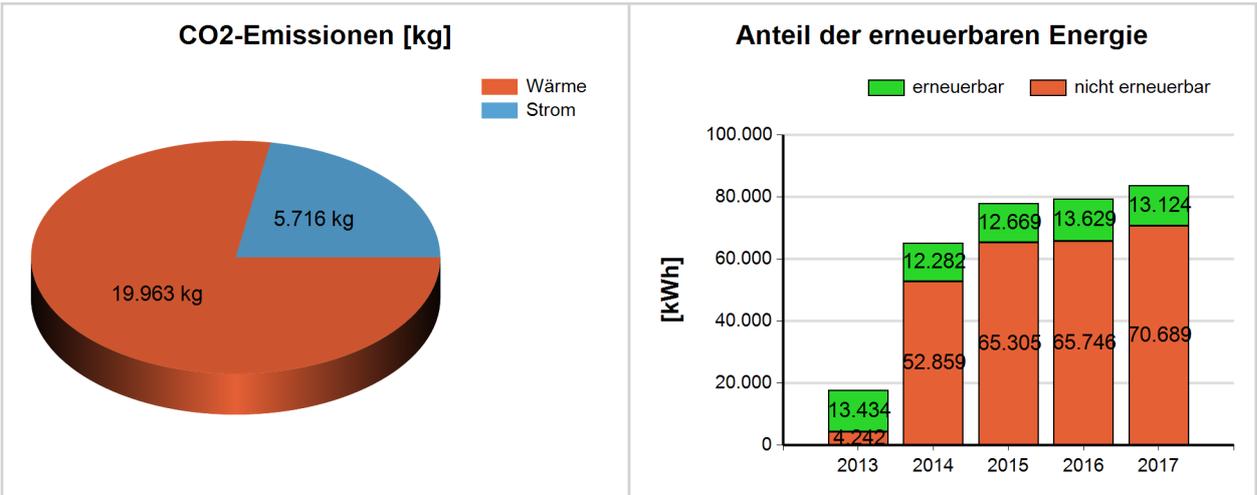
Die im Gebäude 'Kindergarten Pottschach' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 21% für die Stromversorgung und zu 79% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



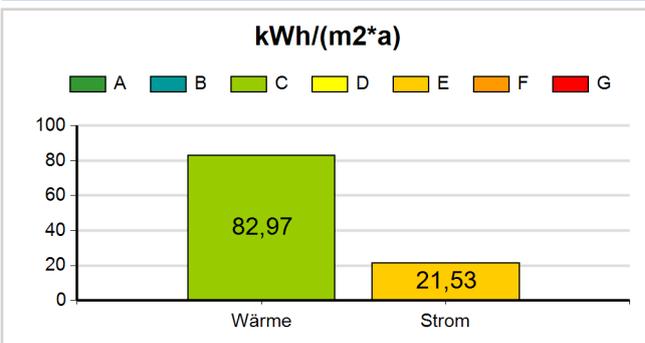
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 25.679 kg, wobei 78% auf die Wärmeversorgung und 22% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

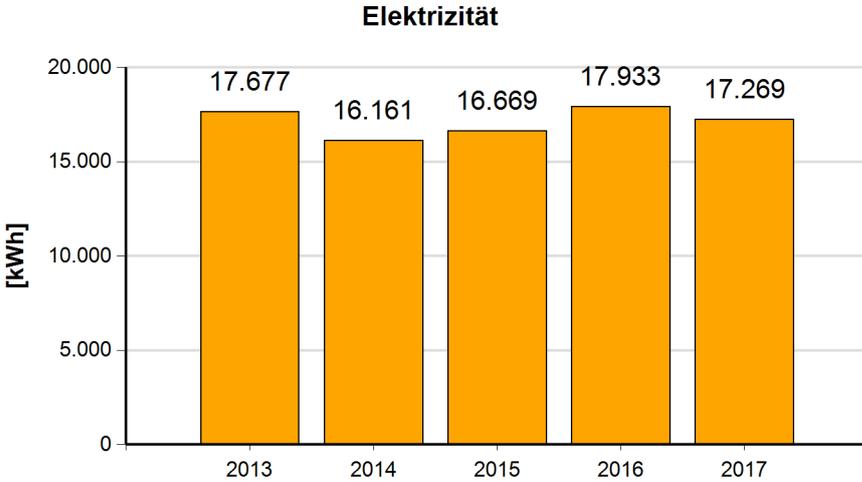
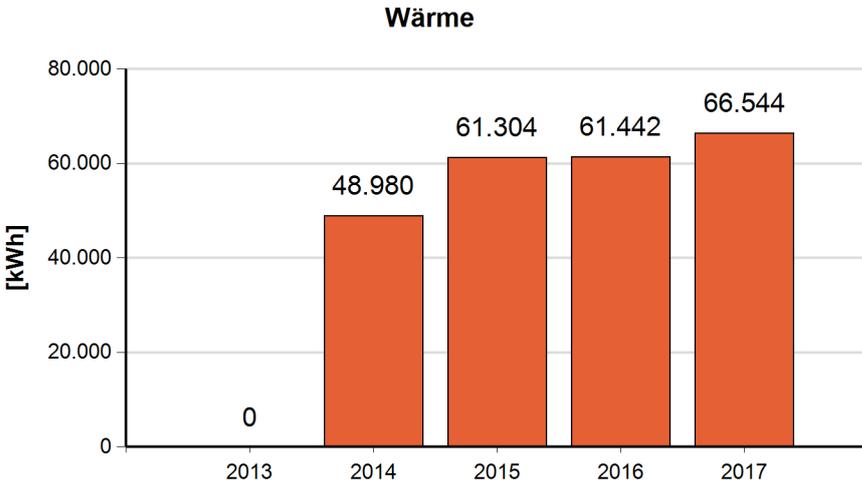
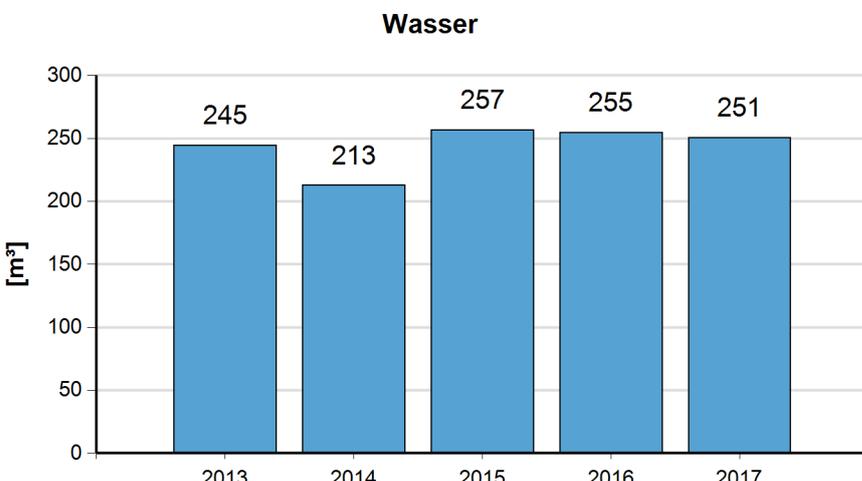
Benchmark



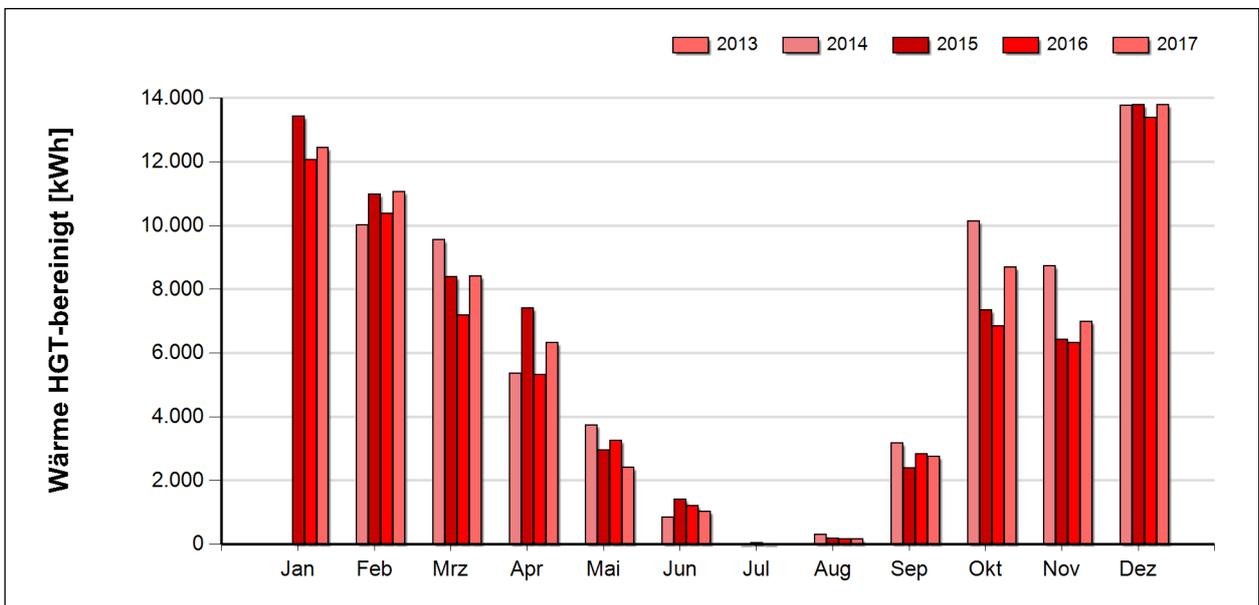
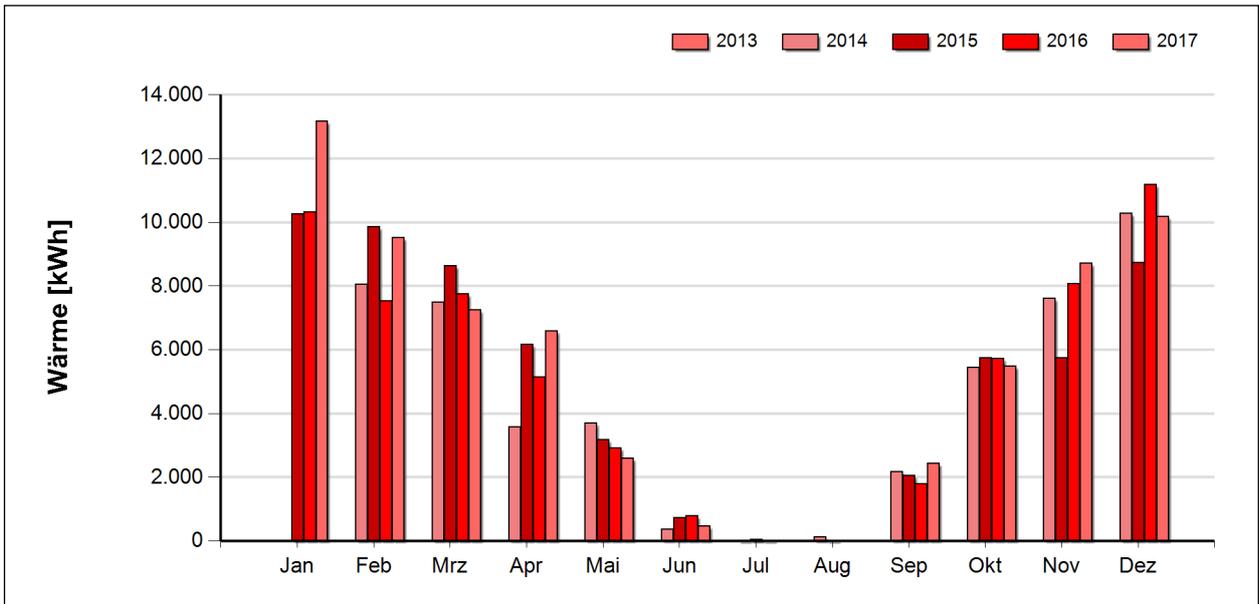
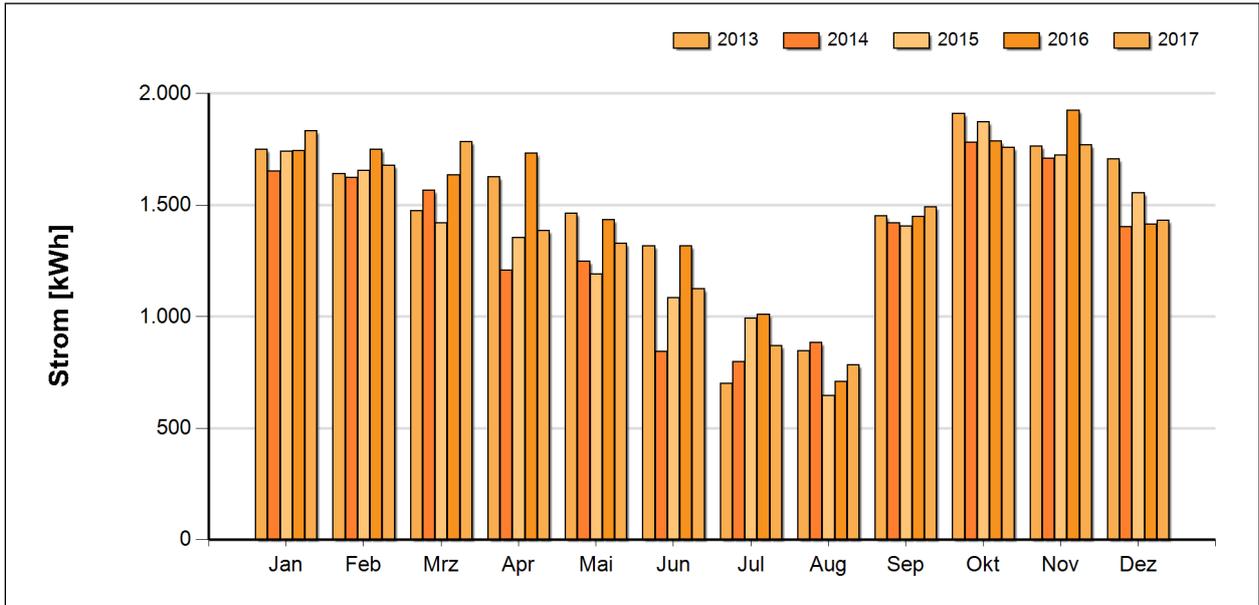
Kategorien (Wärme, Strom)

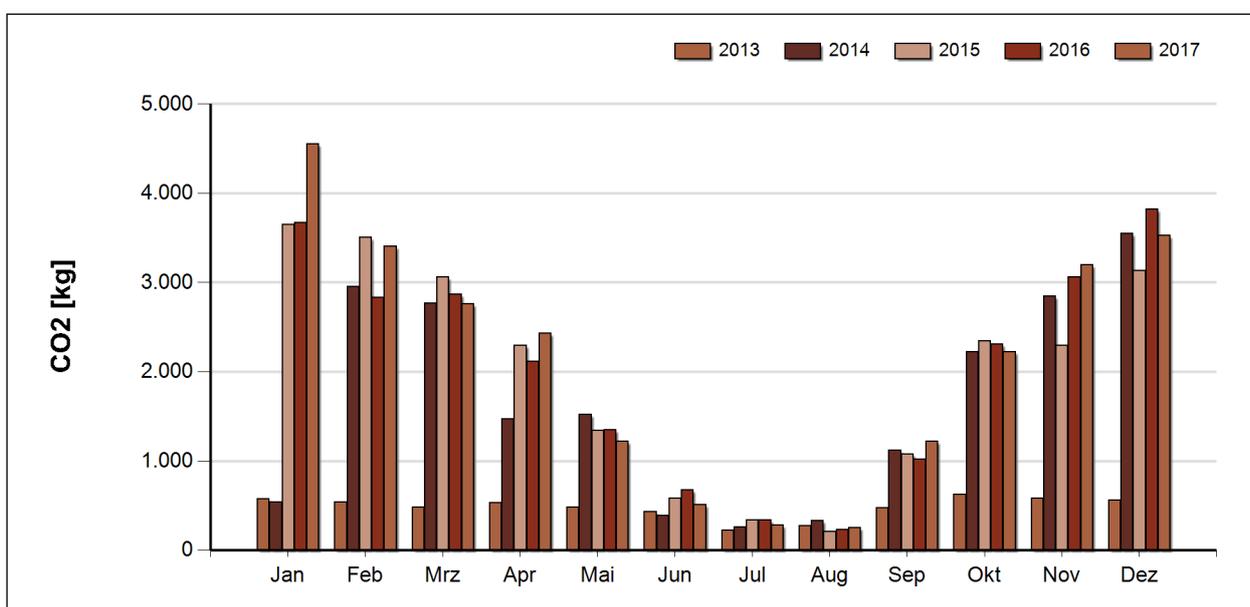
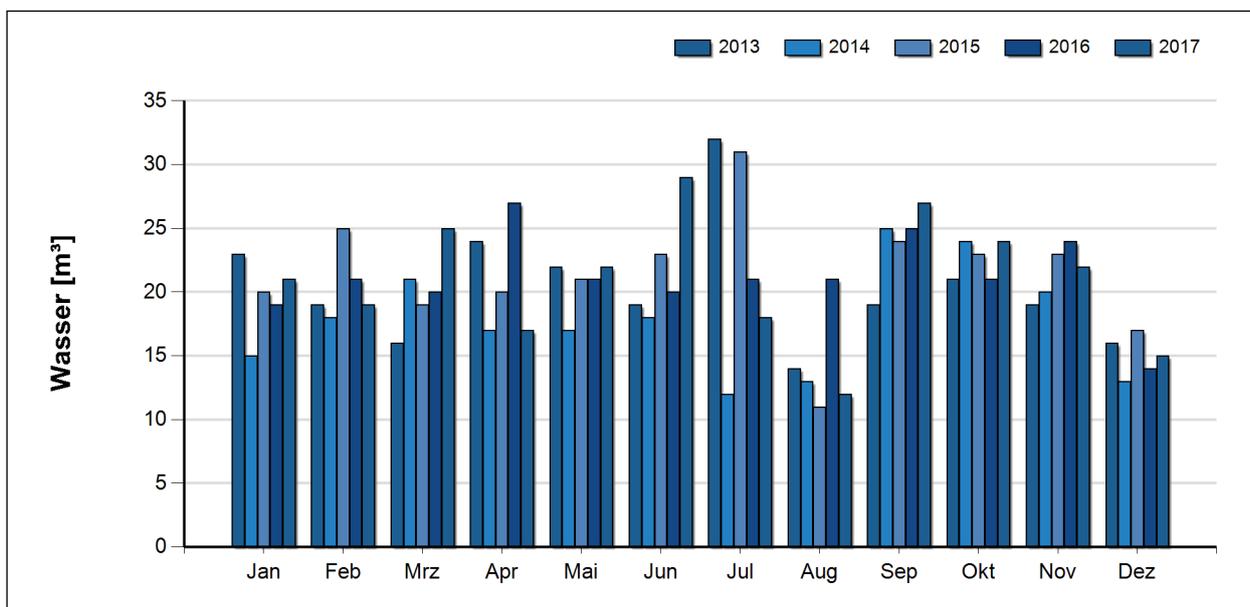
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,58	-	5,06
B	33,58	-	5,06	-
C	67,15	-	10,12	-
D	95,13	-	14,33	-
E	128,71	-	19,39	-
F	156,69	-	23,60	-
G	190,26	-	28,66	-

5.17.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	17.269
		2016	17.933
		2015	16.669
		2014	16.161
		2013	17.677
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	66.544
		2016	61.442
		2015	61.304
		2014	48.980
		2013	0
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	251
		2016	255
		2015	257
		2014	213
		2013	245

5.17.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

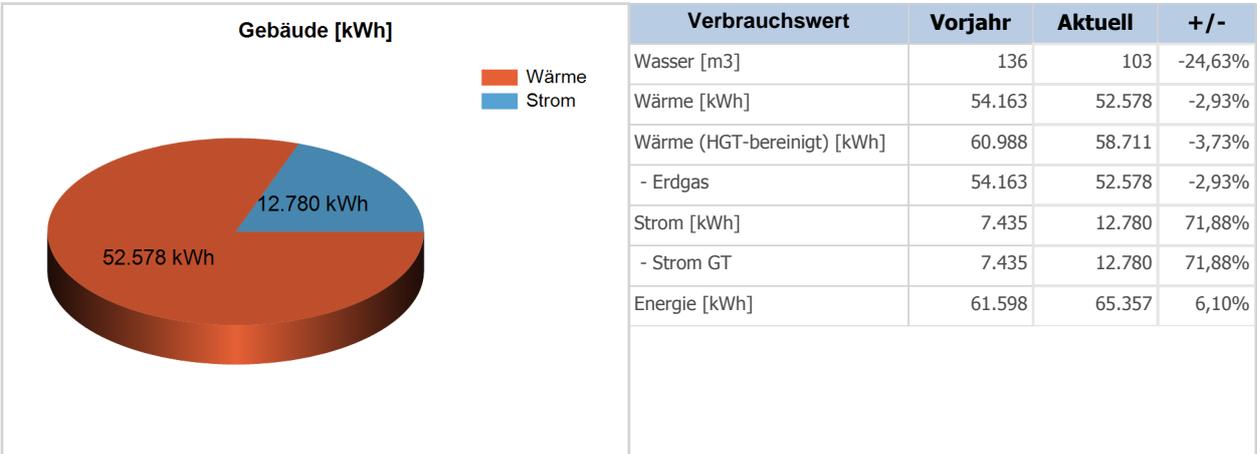
keine

5.18 Kindergarten Raglitz neu

5.18.1 Energieverbrauch

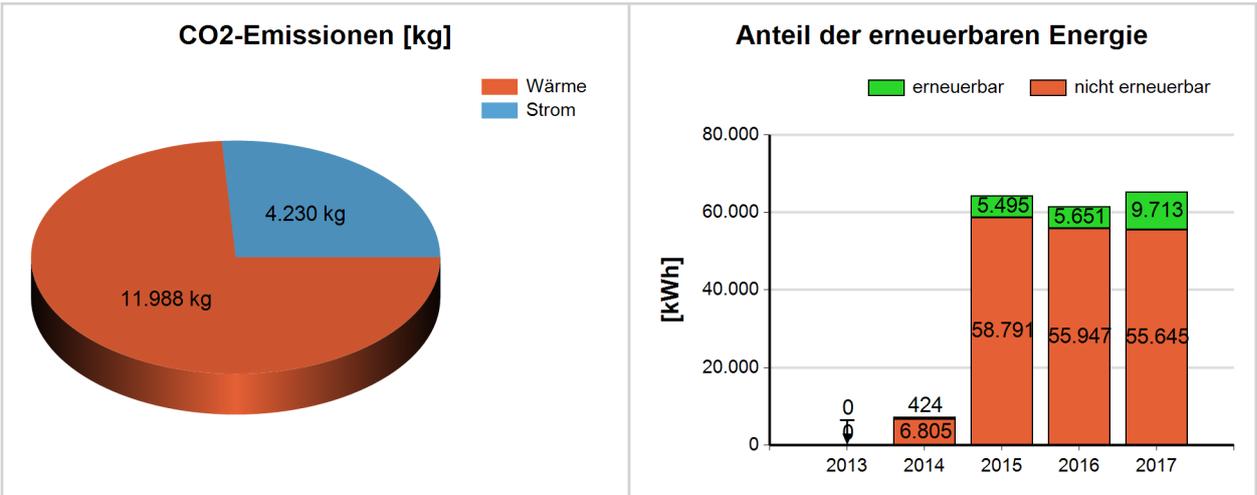
Die im Gebäude 'Kindergarten Raglitz neu' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 20% für die Stromversorgung und zu 80% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



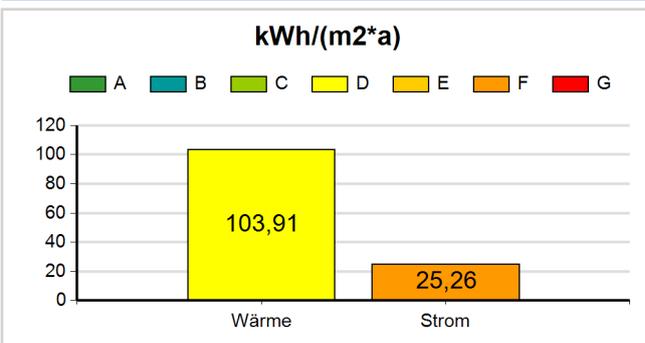
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 16.218 kg, wobei 74% auf die Wärmeversorgung und 26% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

Benchmark



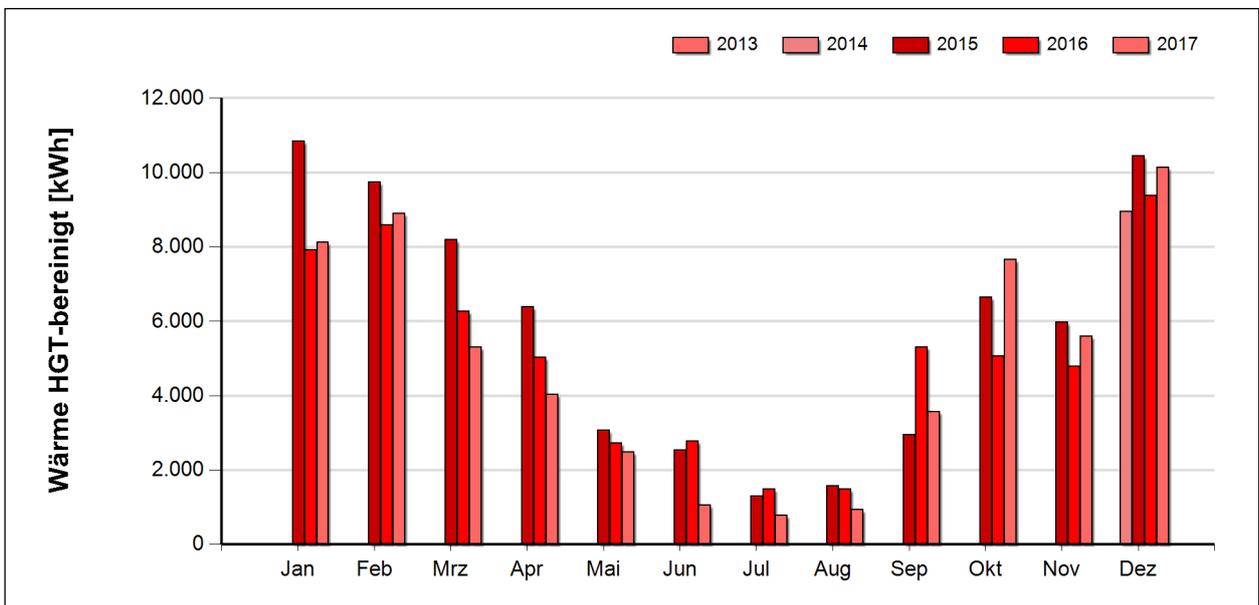
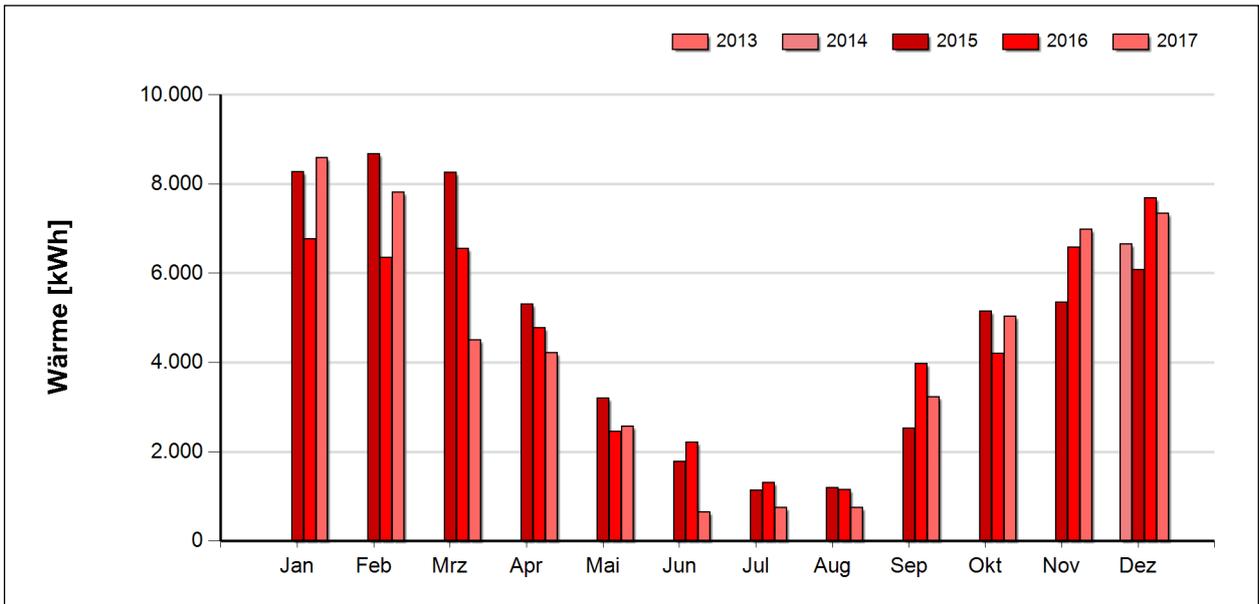
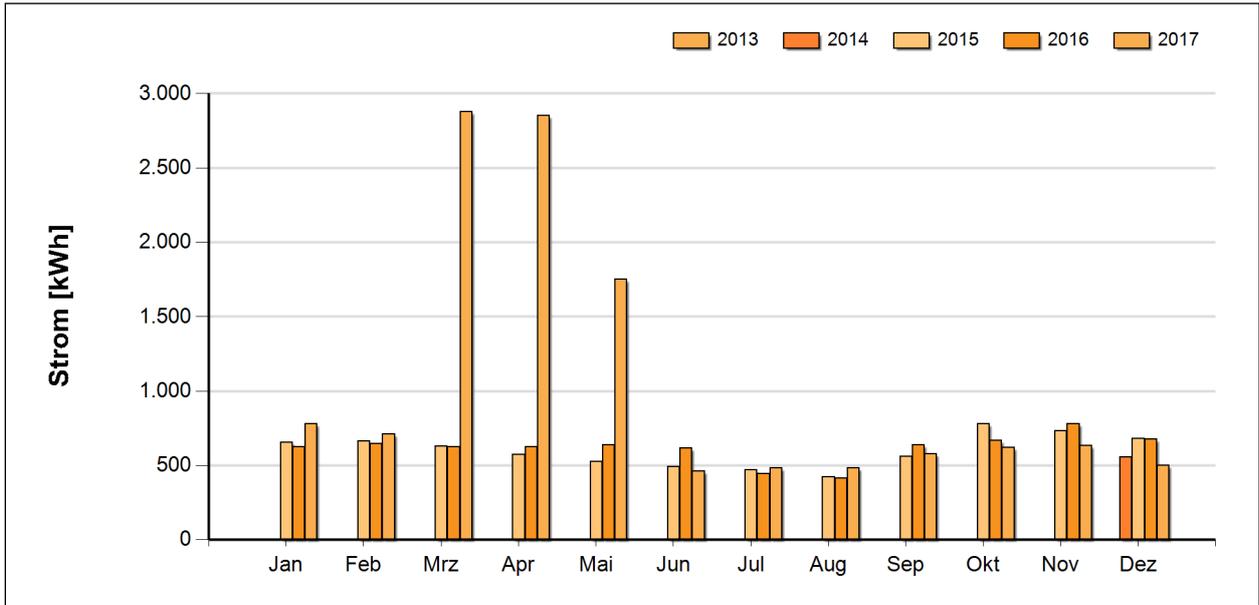
Kategorien (Wärme, Strom)

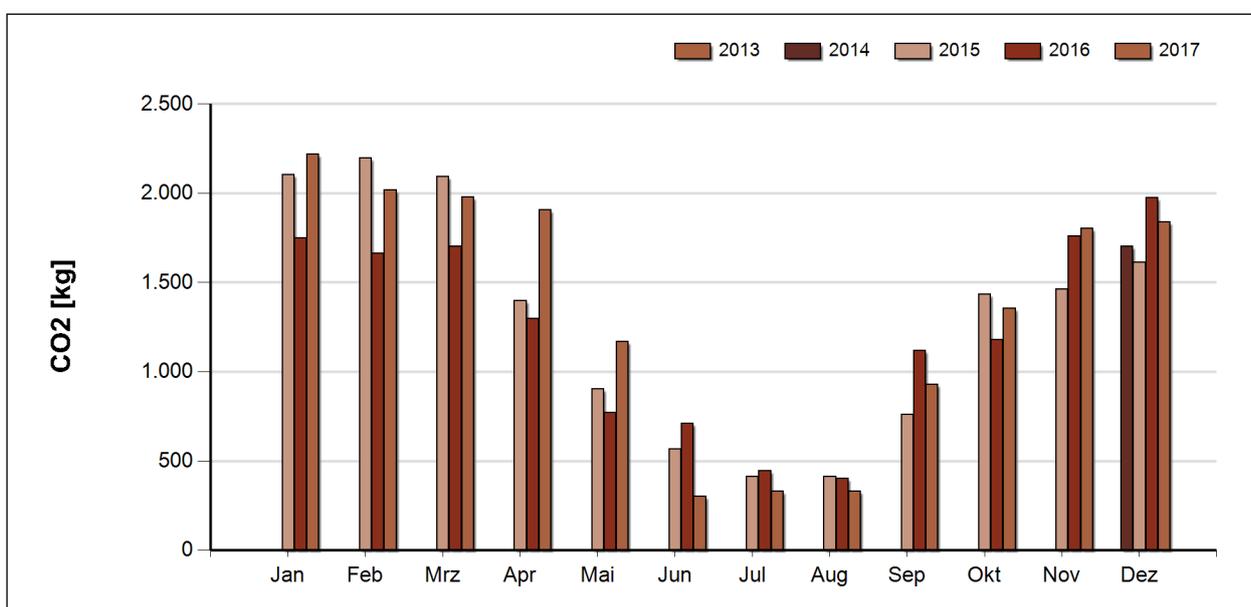
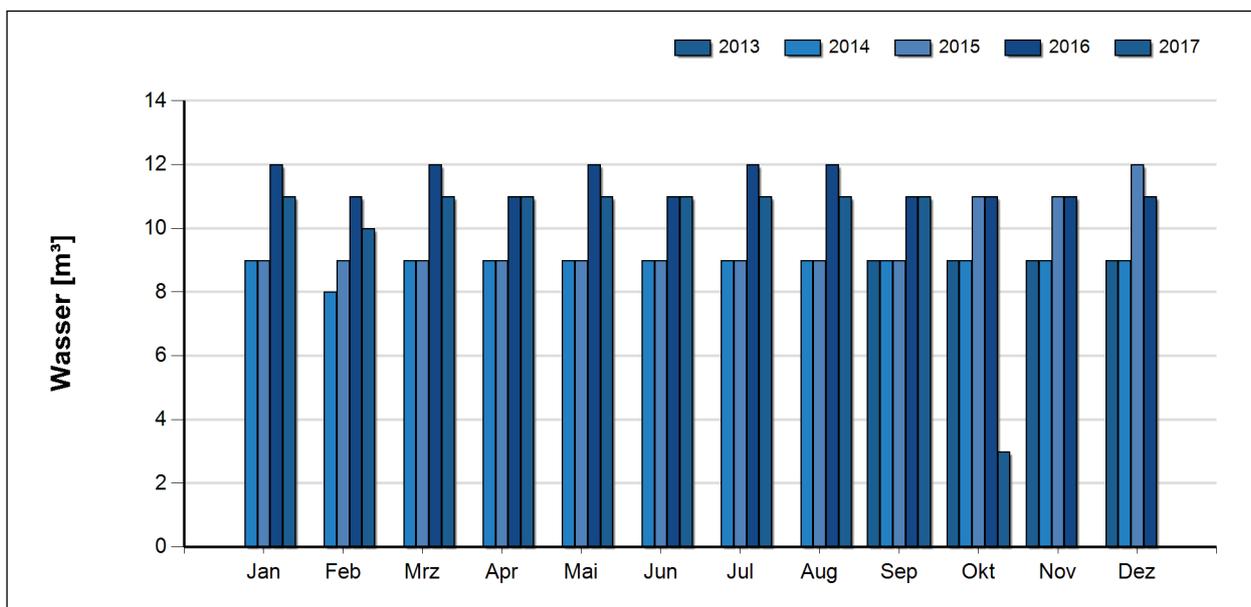
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,58	-	5,06
B	33,58	-	5,06	-
C	67,15	-	10,12	-
D	95,13	-	14,33	-
E	128,71	-	19,39	-
F	156,69	-	23,60	-
G	190,26	-	28,66	-

5.18.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
<p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	12.780
		2016	7.435
		2015	7.231
		2014	558
		2013	0
Wärme		Jahr	Verbrauch
<p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	52.578
		2016	54.163
		2015	57.056
		2014	6.671
		2013	0
Wasser		Jahr	Verbrauch
<p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	103
		2016	136
		2015	117
		2014	110
		2013	36

5.18.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

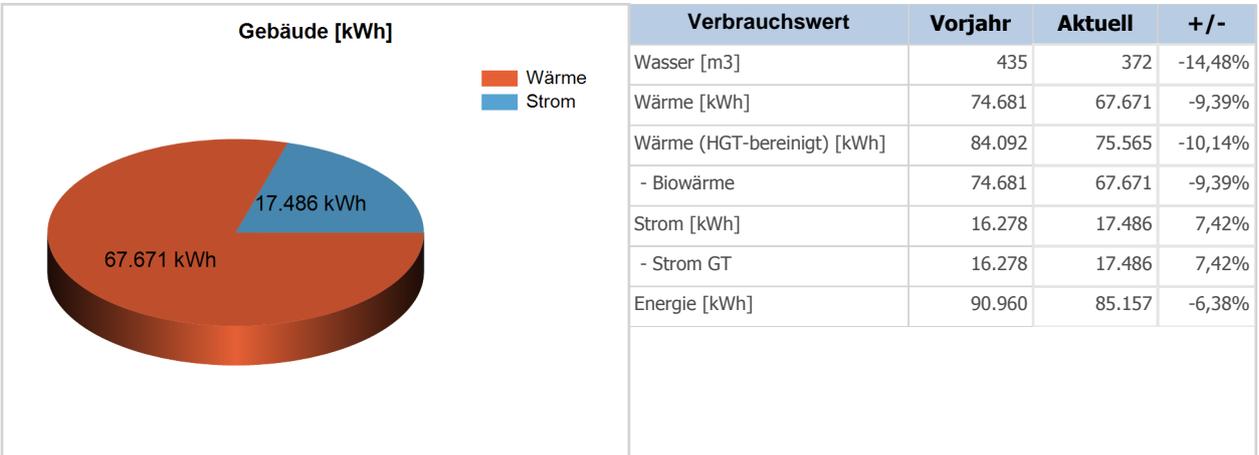
keine

5.19 Kindergarten Sonnwendgasse

5.19.1 Energieverbrauch

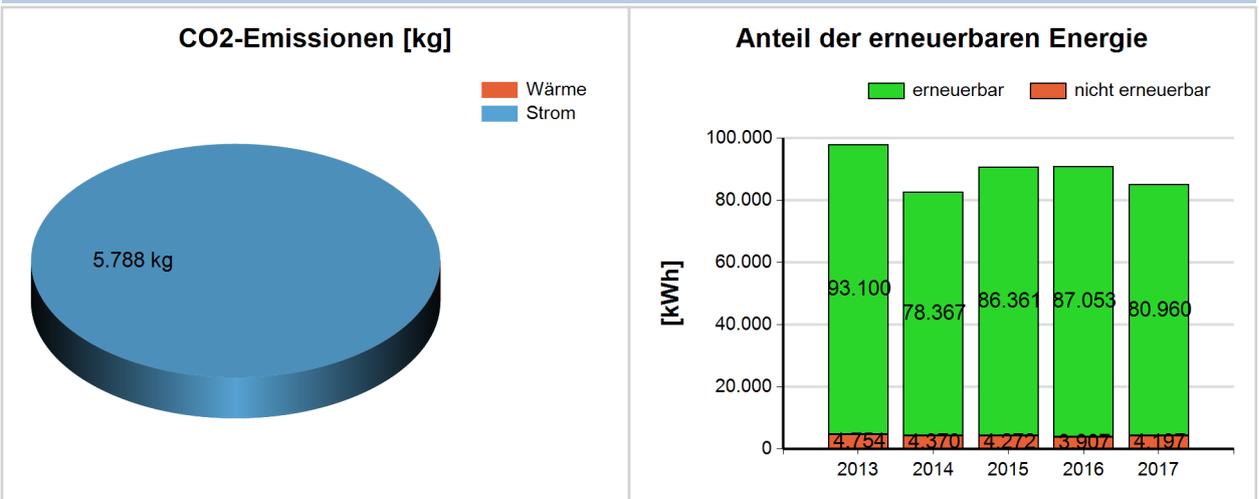
Die im Gebäude 'Kindergarten Sonnwendgasse' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 21% für die Stromversorgung und zu 79% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



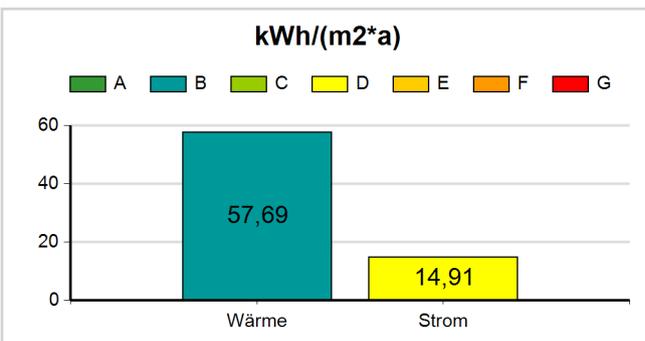
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 5.788 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

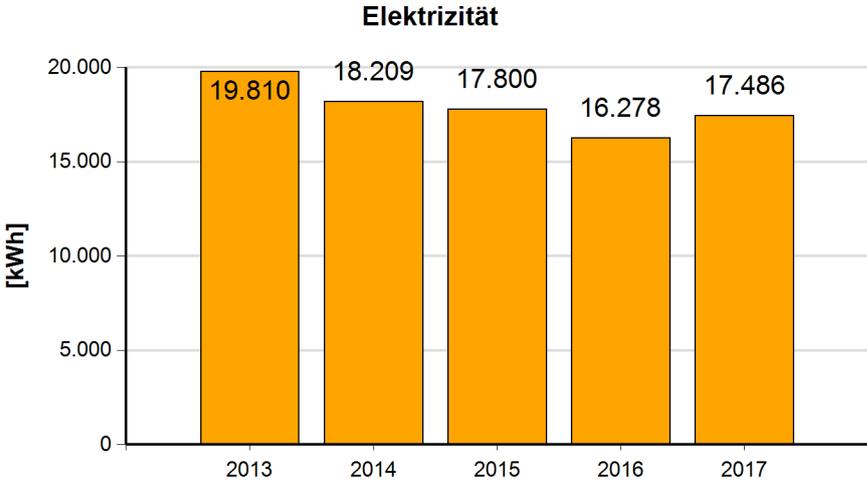
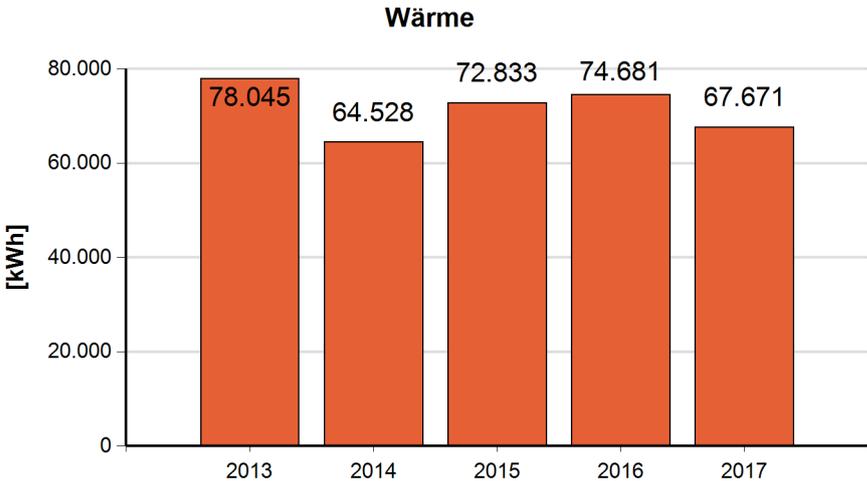
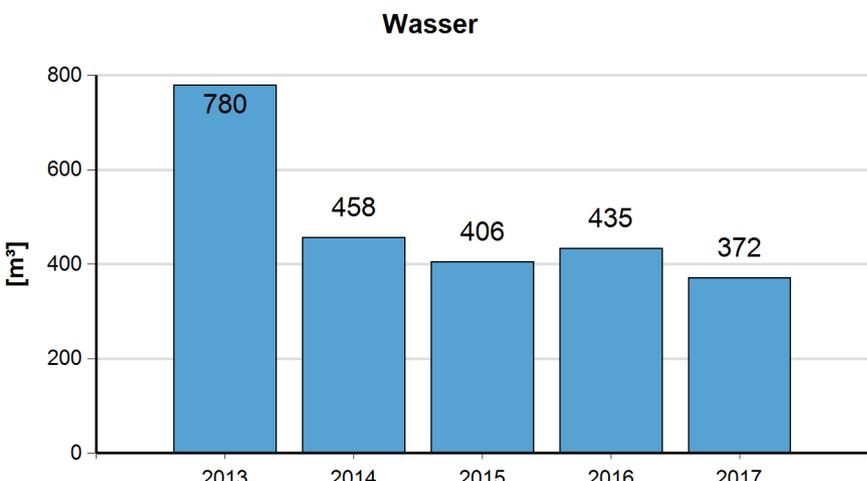
Benchmark



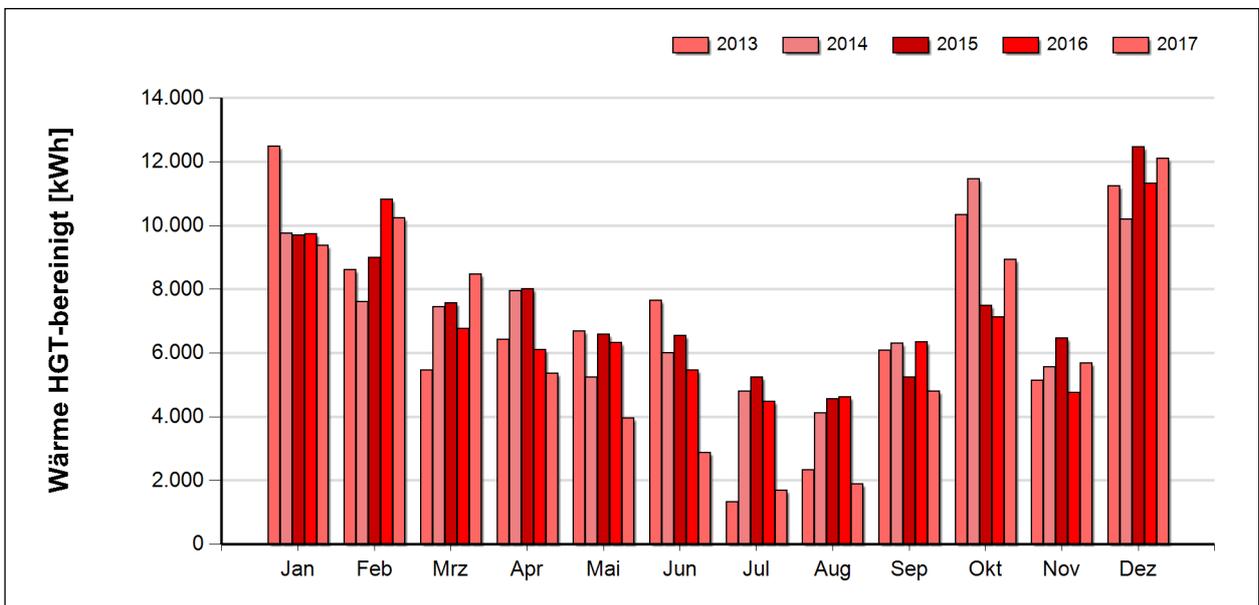
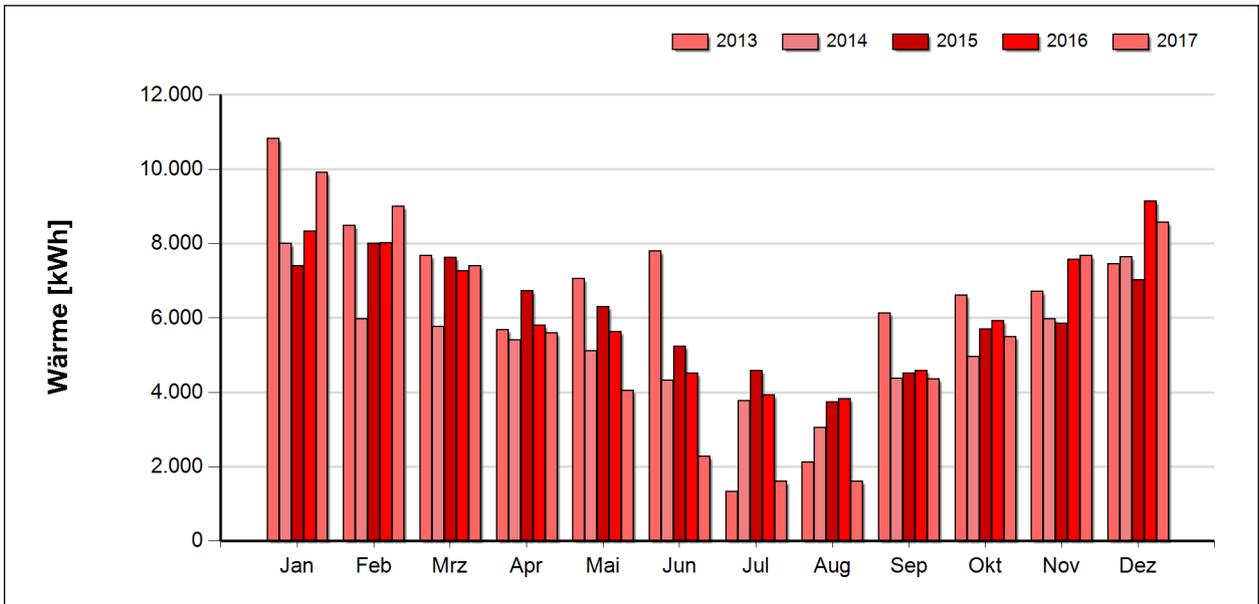
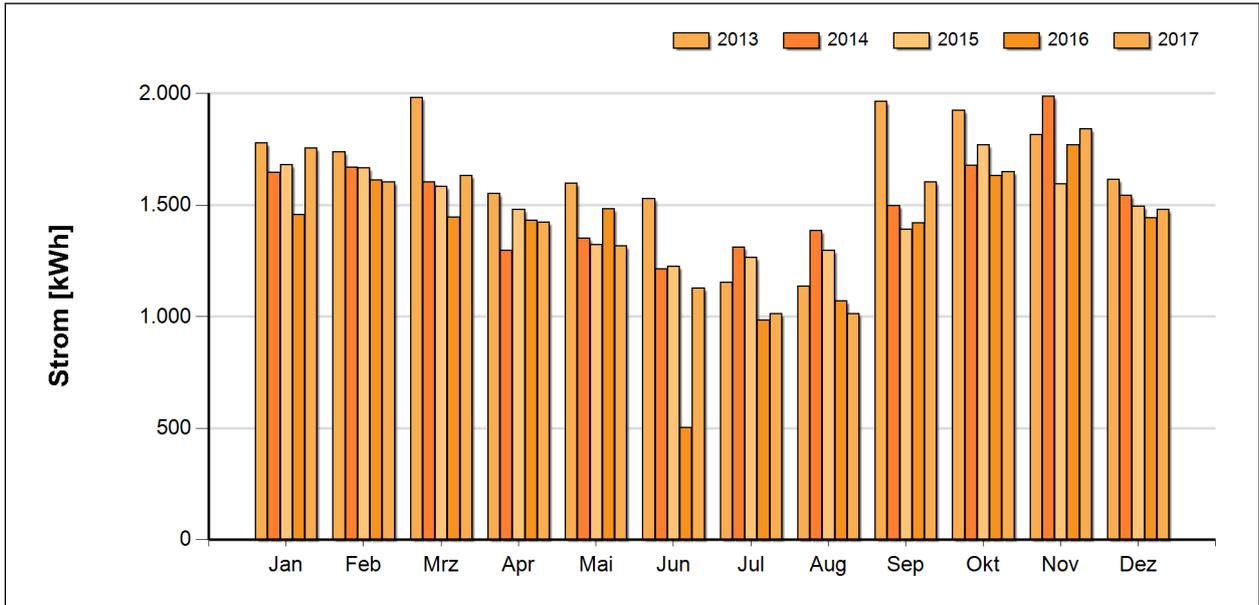
Kategorien (Wärme, Strom)

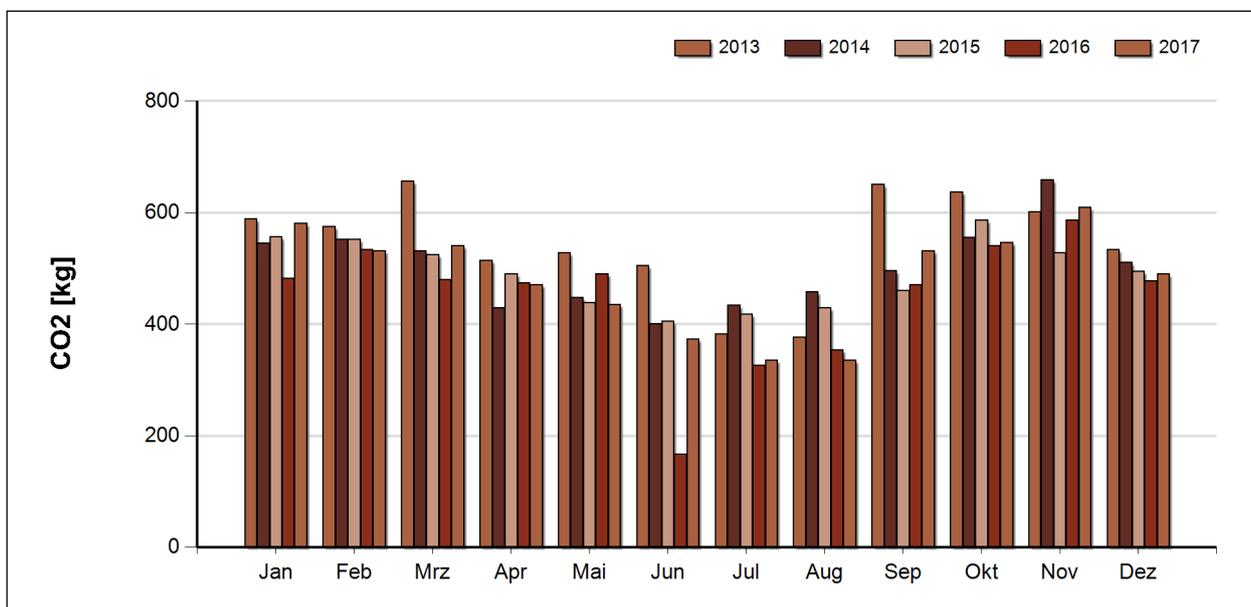
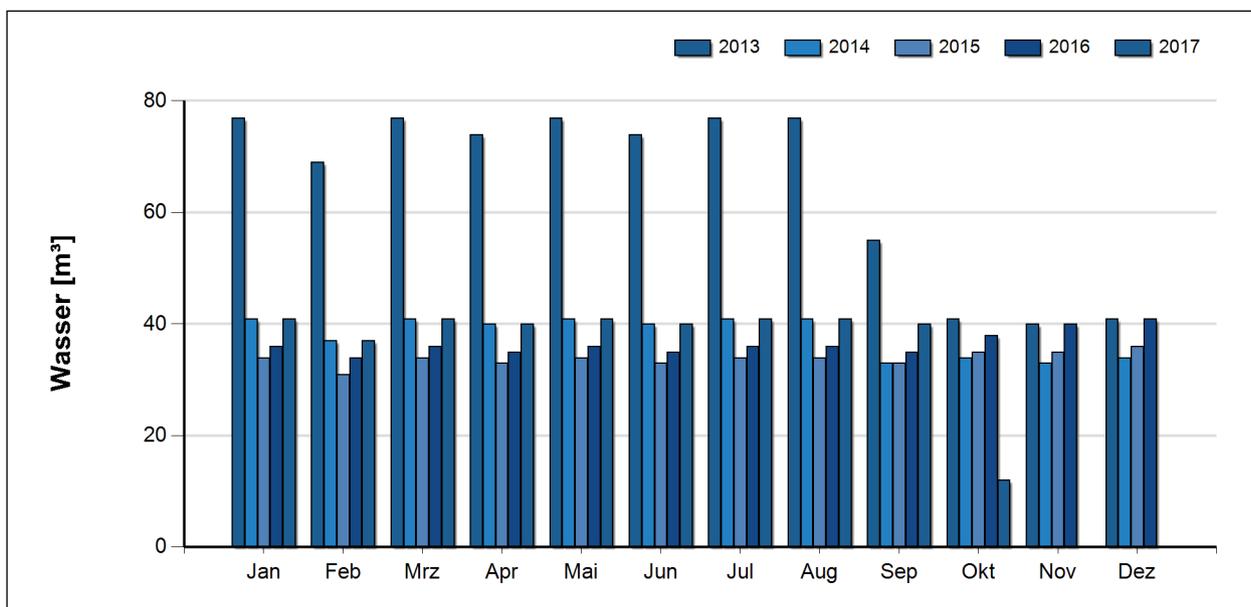
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	-	33,58
B	33,58	-
C	67,15	-
D	95,13	-
E	128,71	-
F	156,69	-
G	190,26	-

5.19.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	17.486	
	2016	16.278	
	2015	17.800	
	2014	18.209	
	2013	19.810	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	67.671	
	2016	74.681	
	2015	72.833	
	2014	64.528	
	2013	78.045	
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	372	
	2016	435	
	2015	406	
	2014	458	
	2013	780	

5.19.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

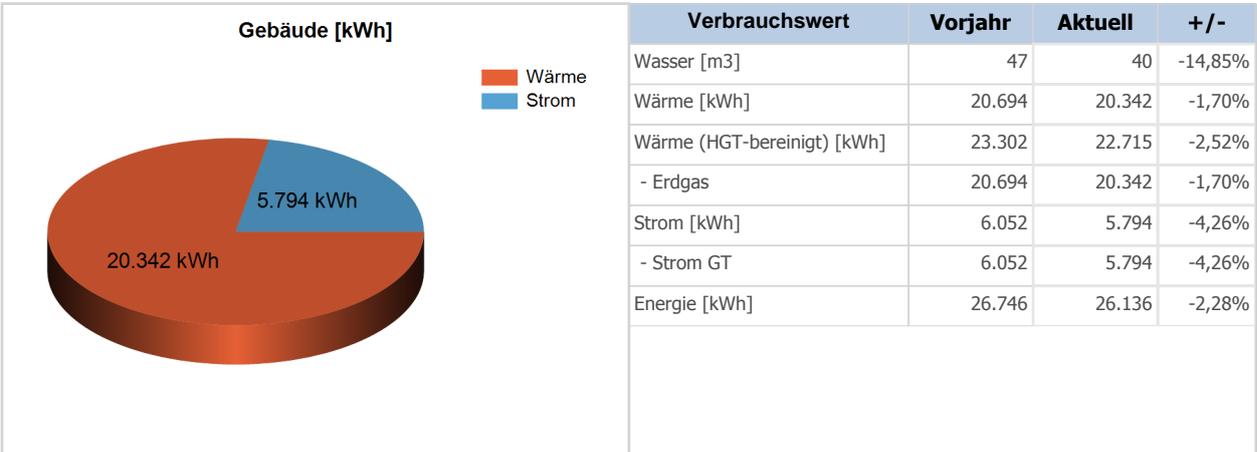
keine

5.20 Kinderhaus Gfiederstrasse

5.20.1 Energieverbrauch

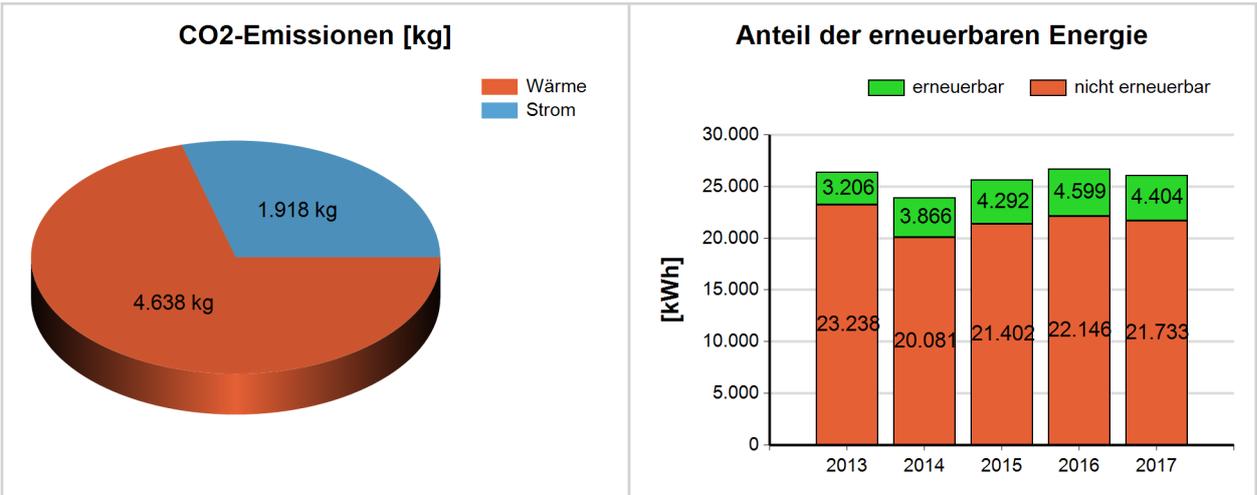
Die im Gebäude 'Kinderhaus Gfiederstrasse' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 22% für die Stromversorgung und zu 78% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



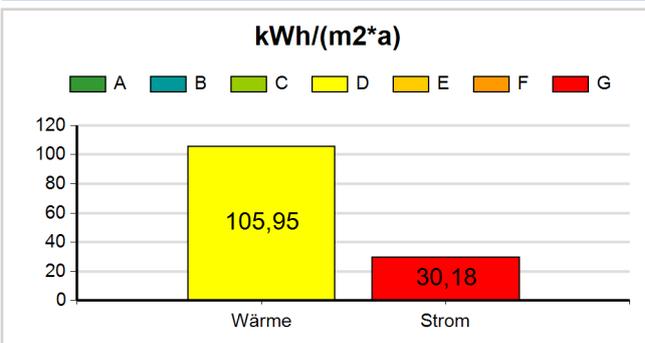
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 6.556 kg, wobei 71% auf die Wärmeversorgung und 29% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

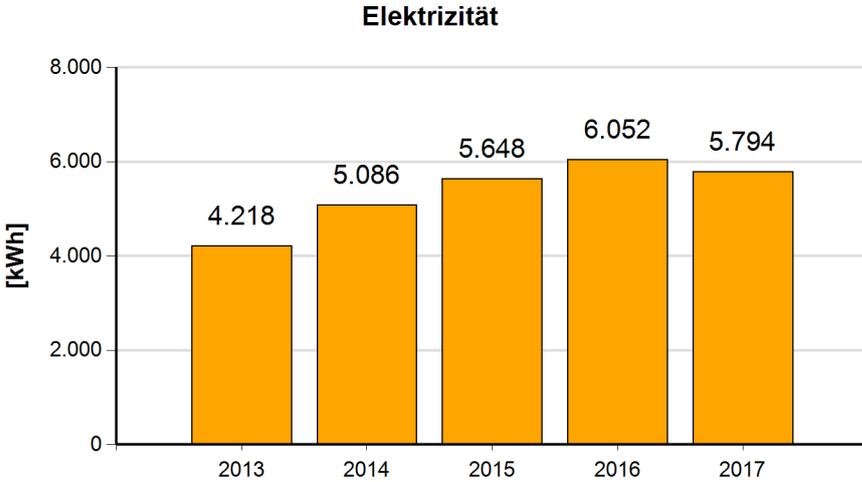
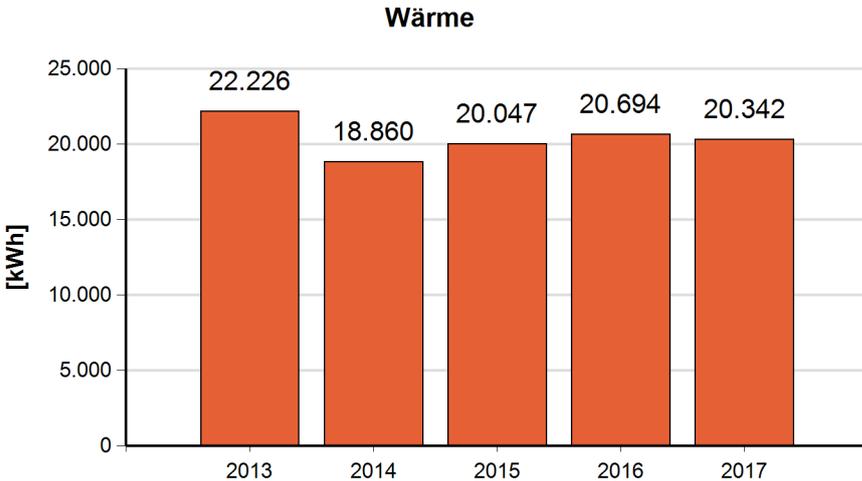
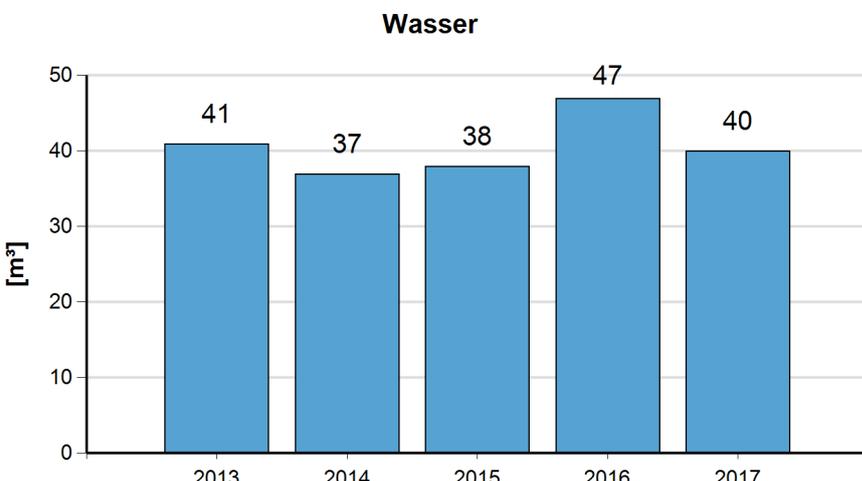
Benchmark



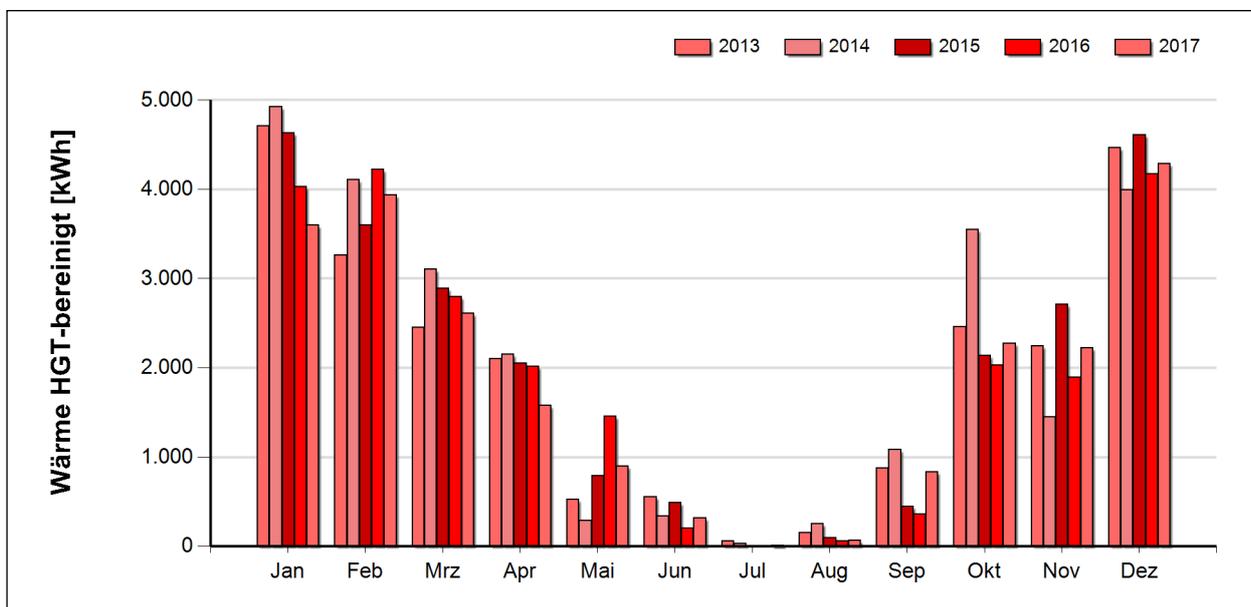
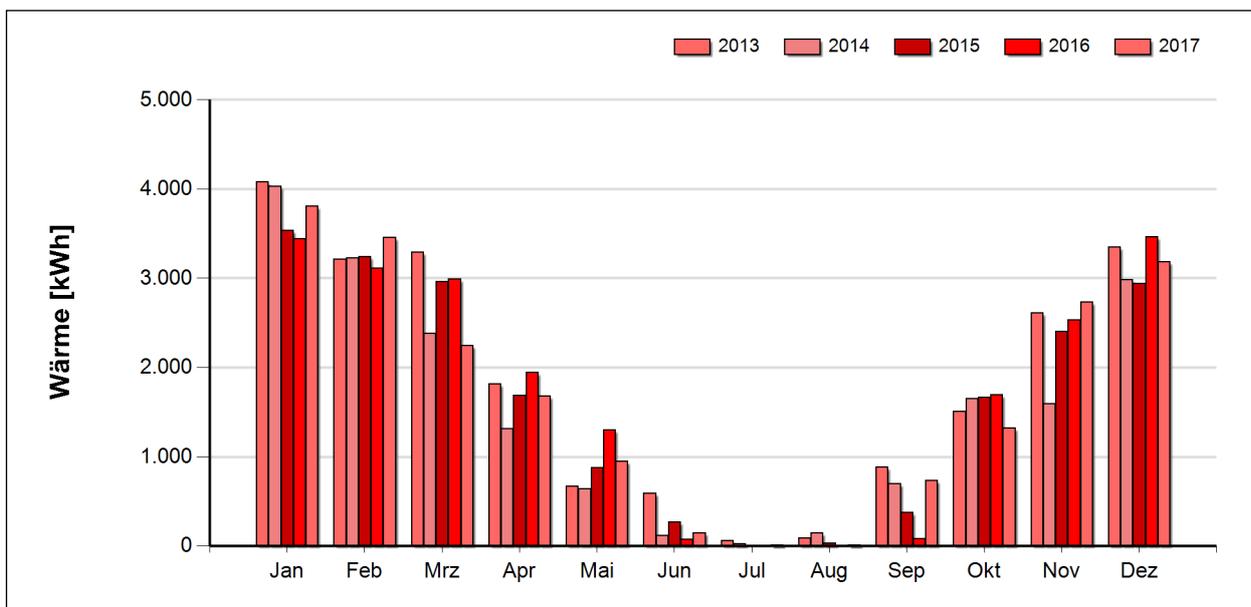
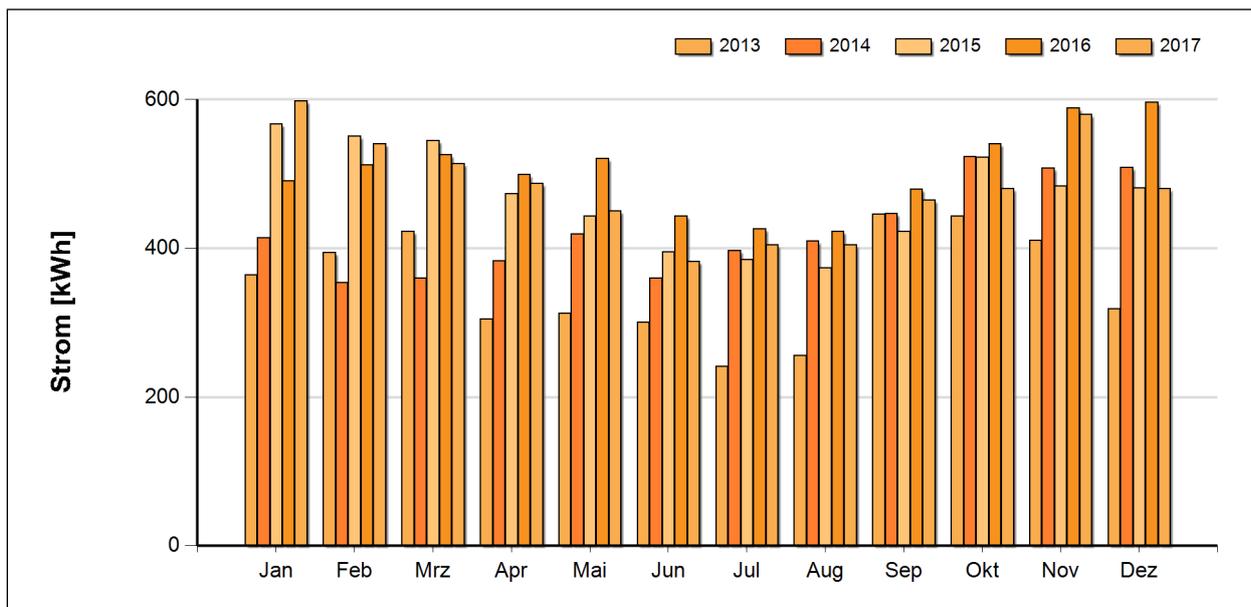
Kategorien (Wärme, Strom)

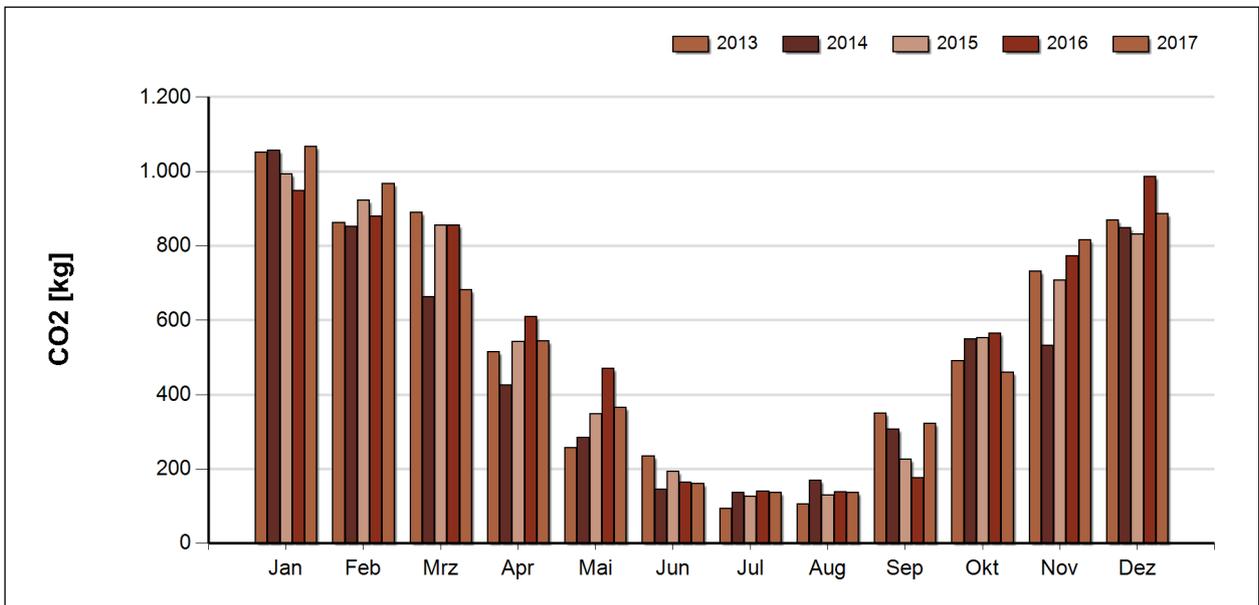
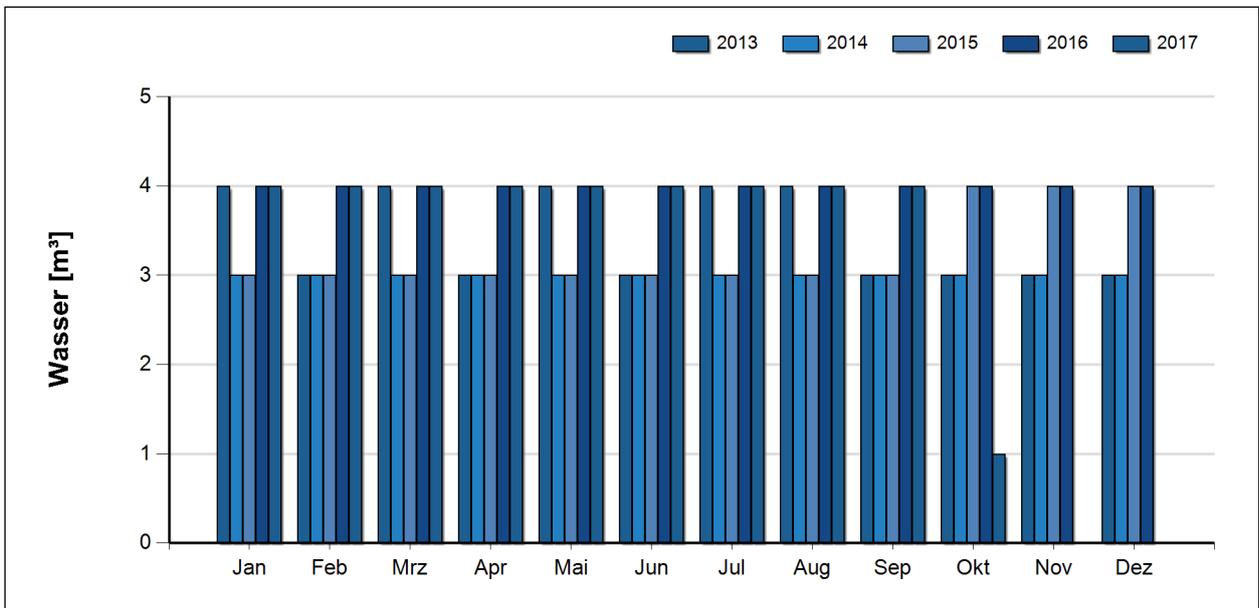
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,58	-	5,06
B	33,58	-	5,06	-
C	67,15	-	10,12	-
D	95,13	-	14,33	-
E	128,71	-	19,39	-
F	156,69	-	23,60	-
G	190,26	-	28,66	-

5.20.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	5.794
		2016	6.052
		2015	5.648
		2014	5.086
		2013	4.218
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	20.342
		2016	20.694
		2015	20.047
		2014	18.860
		2013	22.226
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	40
		2016	47
		2015	38
		2014	37
		2013	41

5.20.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

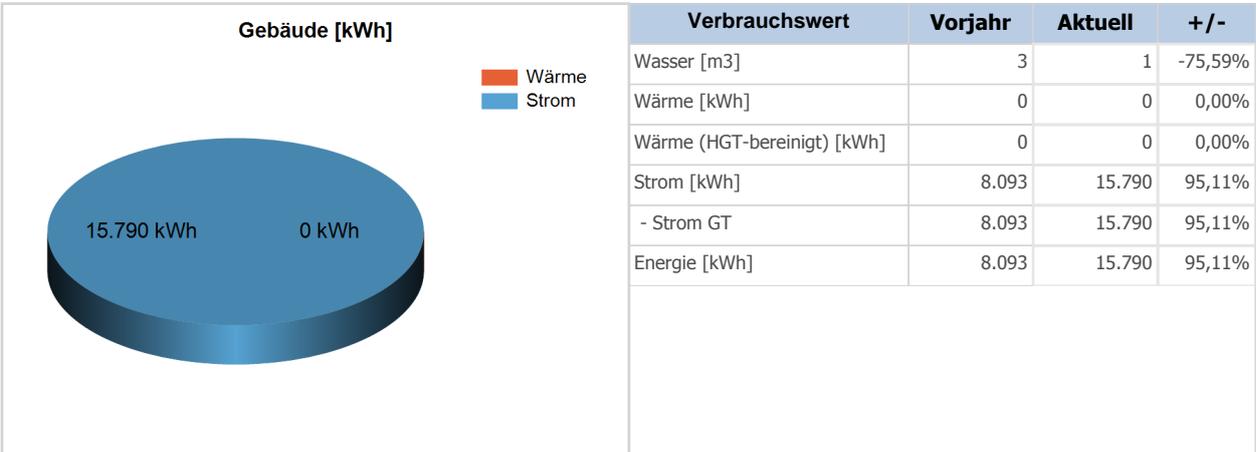
Die Vergleichswerte mit dem Vorjahr zeigen zwar eine leicht fallende Tendenz, aber wie bereits 2016 im Jahresbericht angeführt ist der Stromverbrauch aufgrund der Einrichtungen für die Speisenzubereitung und der Waschmaschinen bzw. Trockner relativ hoch. Hinsichtlich des Wärmeverbrauches ist festzustellen, dass einerseits die Wärmedämmungen nicht mehr dem heutigen Standard entsprechen, andererseits durch die Nichtunterkellerung und geringe Fußbodendämmung eine höhere Raumtemperatur für das Wohlbefinden der Kleinkinder erforderlich ist.

5.21 Museum

5.21.1 Energieverbrauch

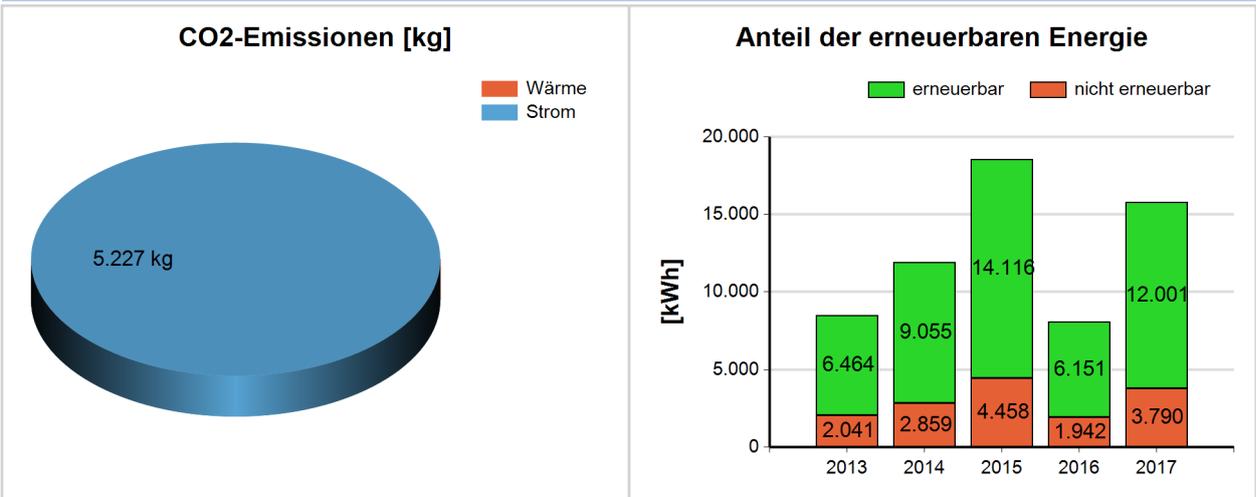
Die im Gebäude 'Museum' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



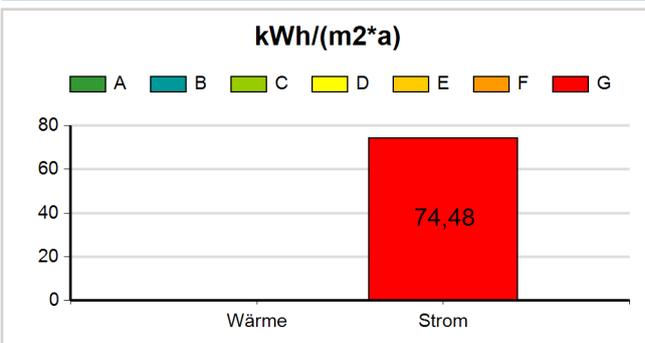
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 5.227 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

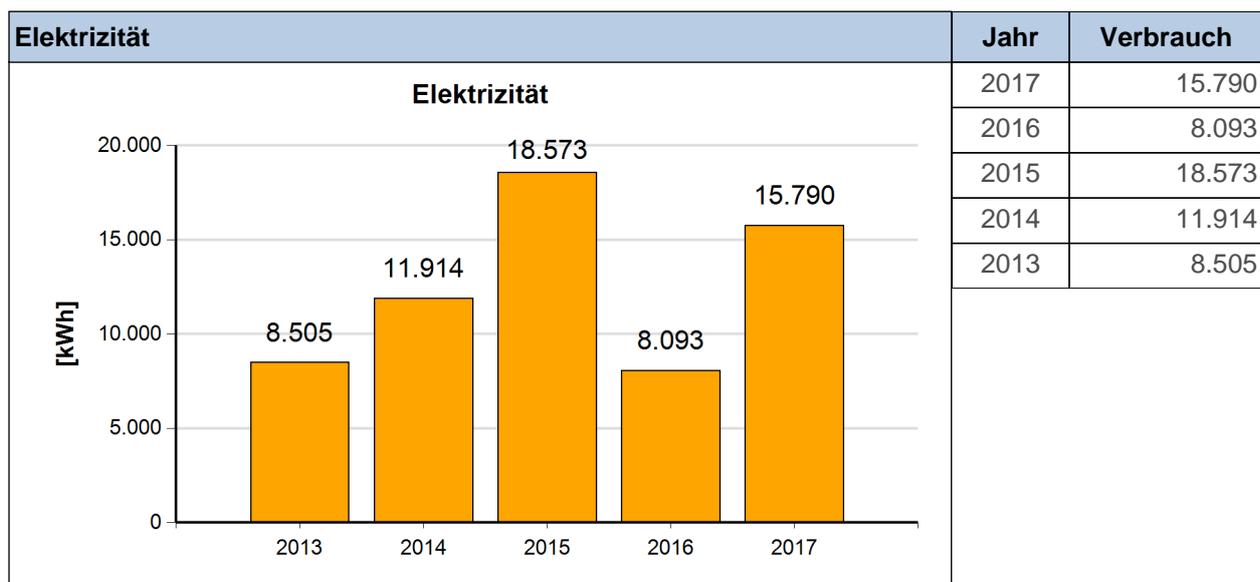
Benchmark



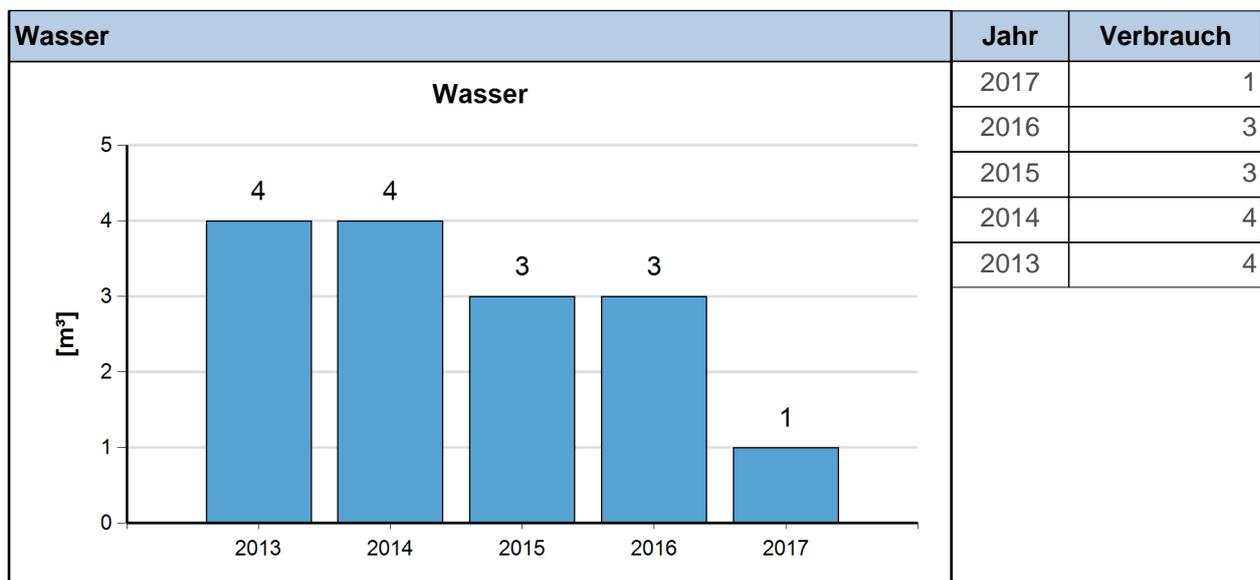
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	35,37	-	6,24
B	35,37	-	6,24	-
C	70,73	-	12,49	-
D	100,21	-	17,69	-
E	135,57	-	23,93	-
F	165,05	-	29,13	-
G	200,41	-	35,38	-

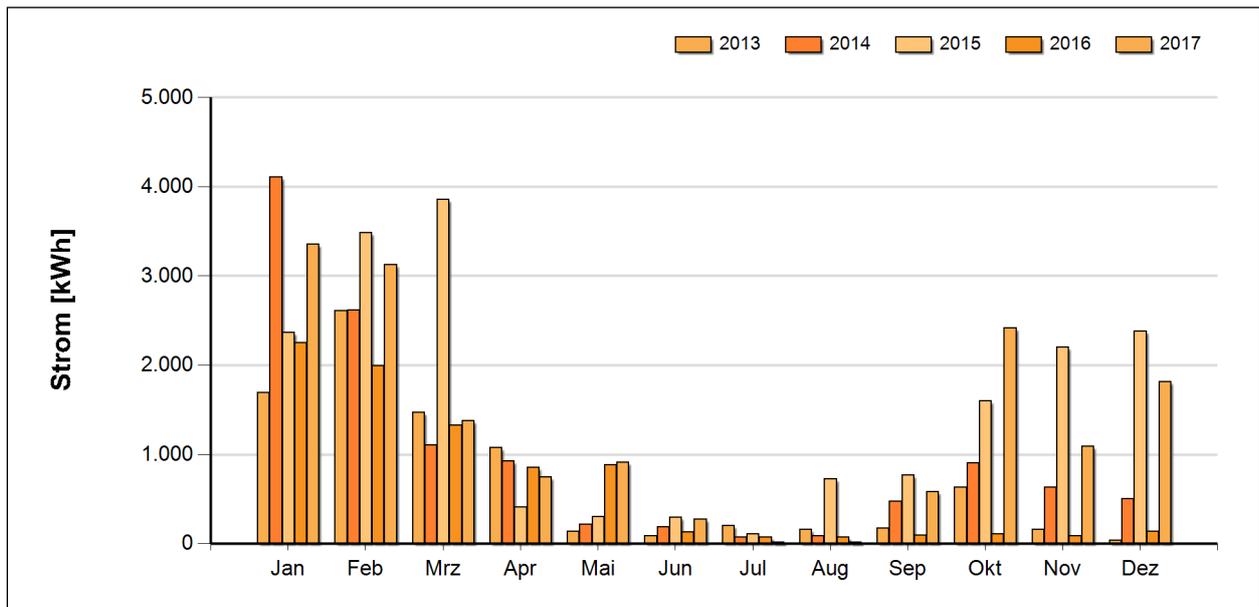
5.21.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

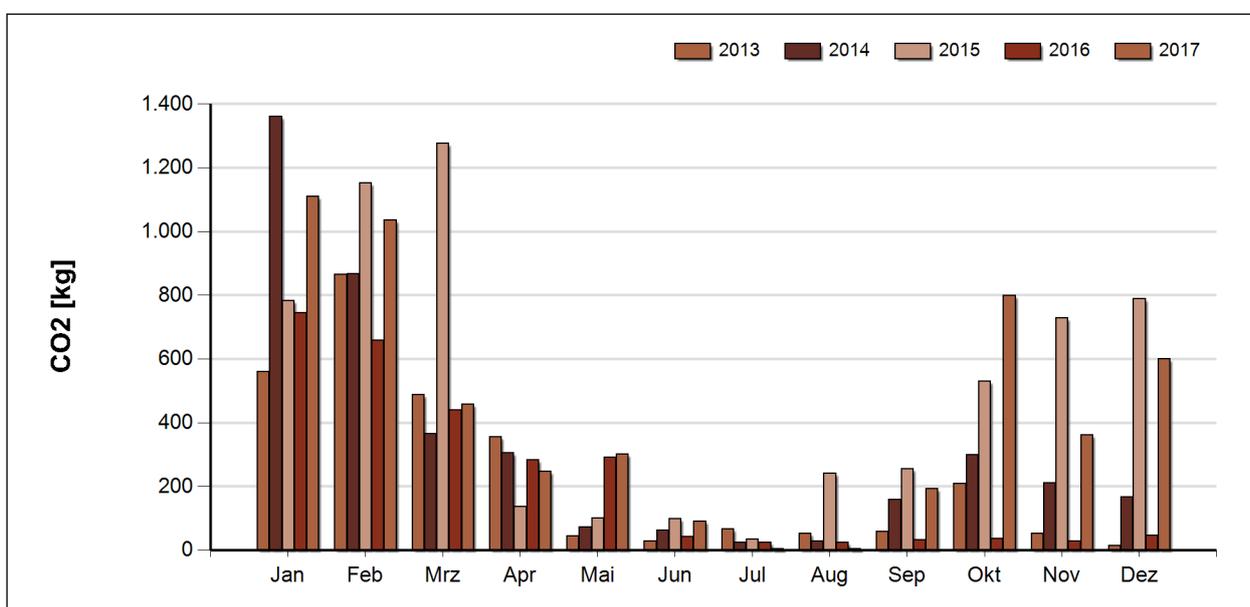
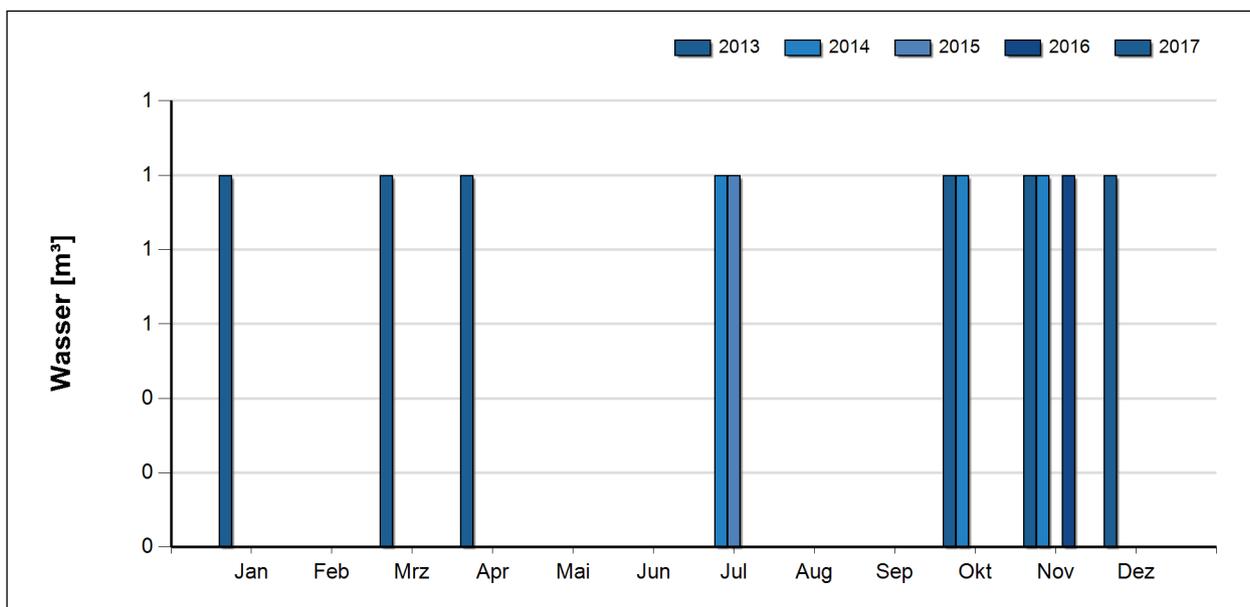


Wärme	Jahr	Verbrauch
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0



5.21.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

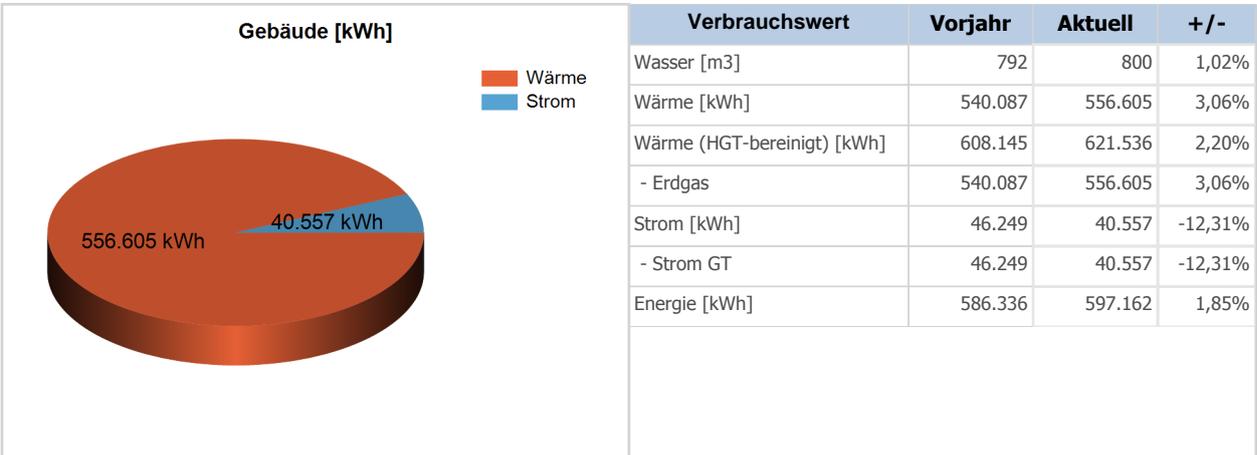
Das Museumsgebäude wird elektrisch beheizt, der Stromverbrauch von 74,48 kWh/m²a beinhaltet also auch die Wärme.

5.22 Haupt- und Volksschule Pottschach

5.22.1 Energieverbrauch

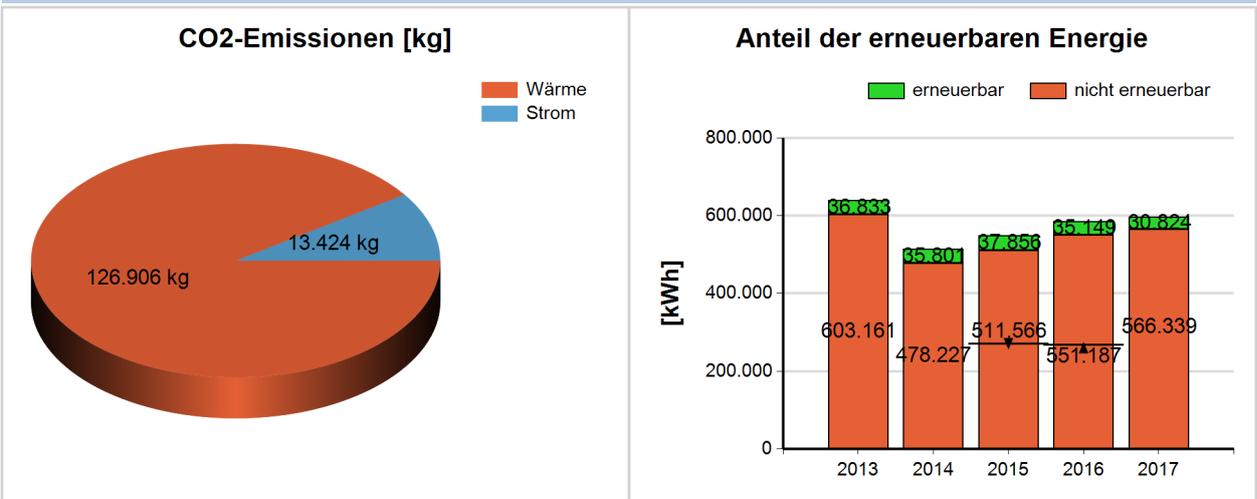
Die im Gebäude 'Haupt- und Volksschule Pottschach' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 7% für die Stromversorgung und zu 93% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



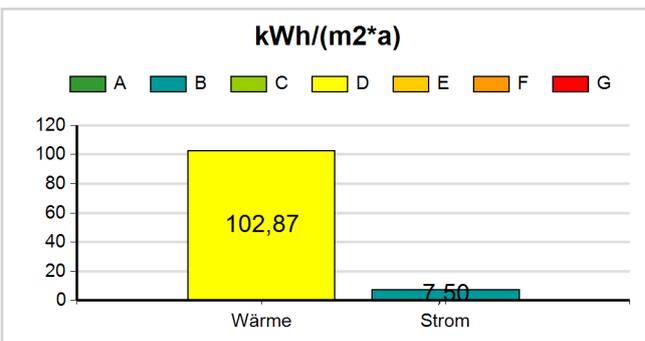
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 140.330 kg, wobei 90% auf die Wärmeversorgung und 10% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

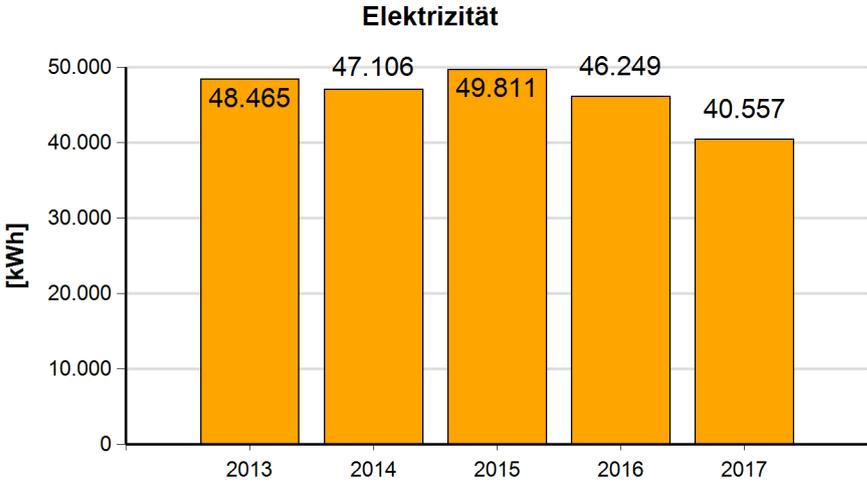
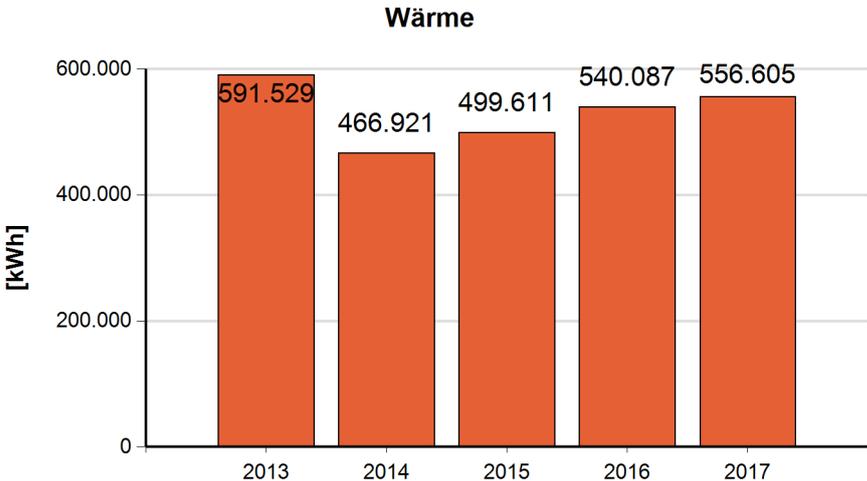
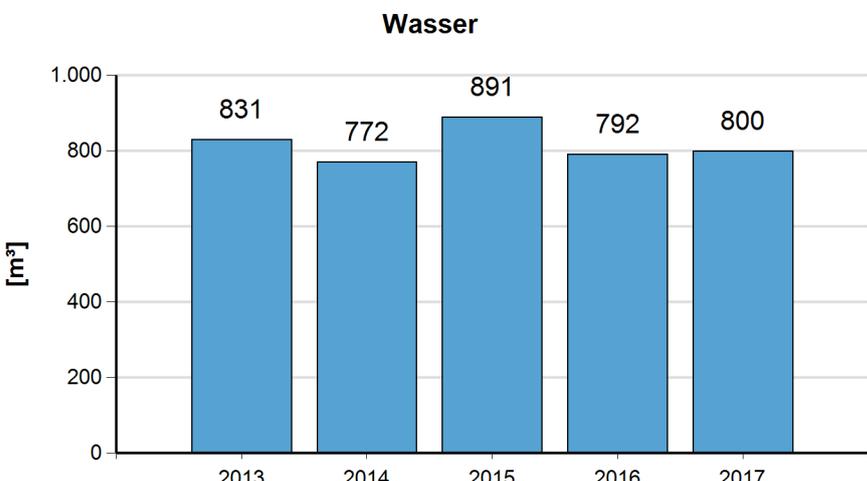
Benchmark



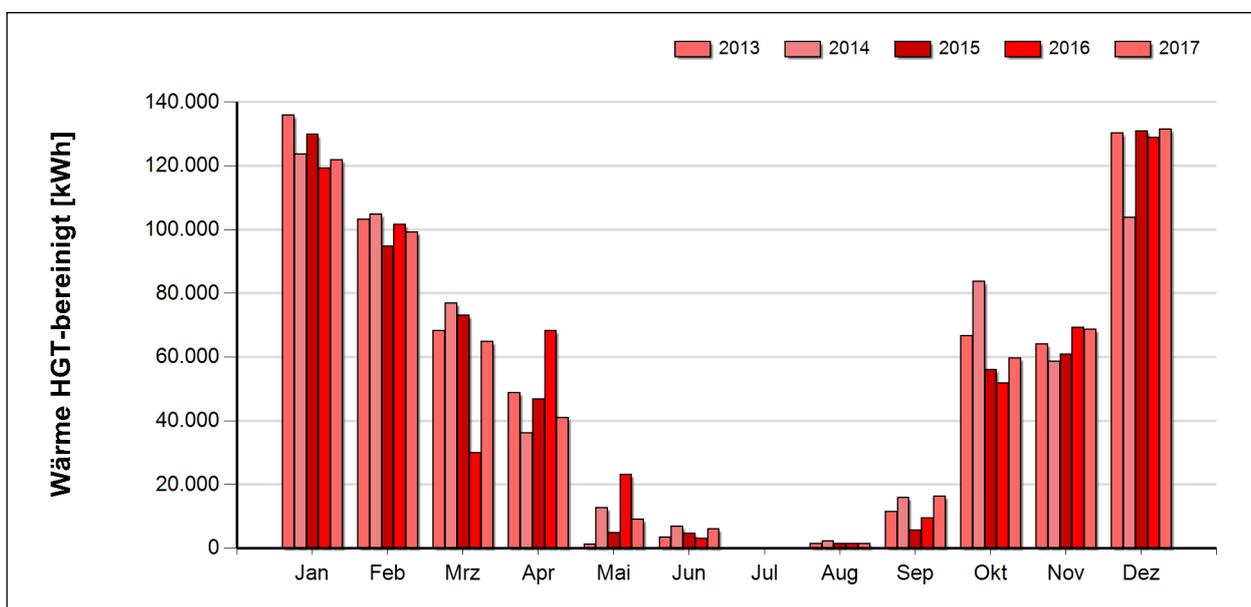
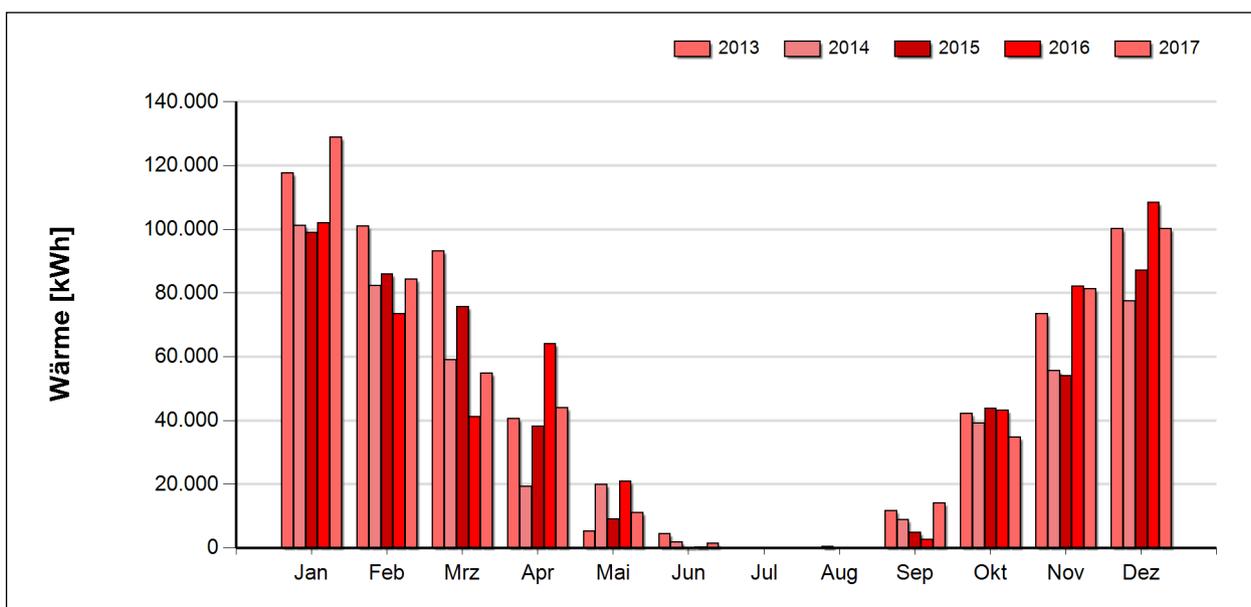
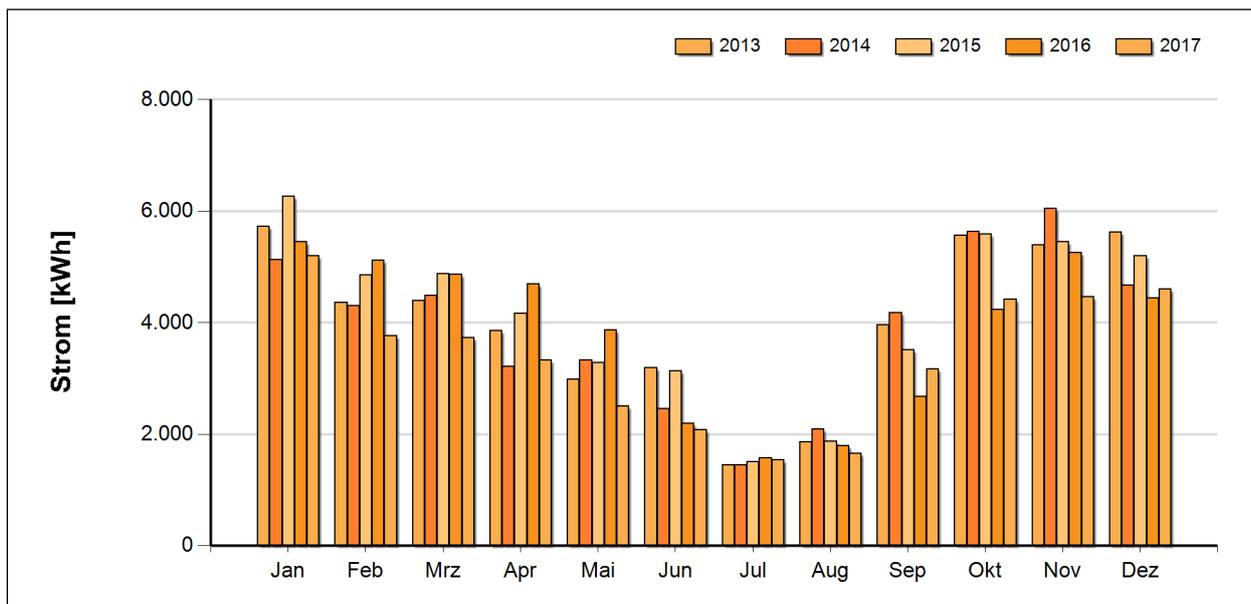
Kategorien (Wärme, Strom)

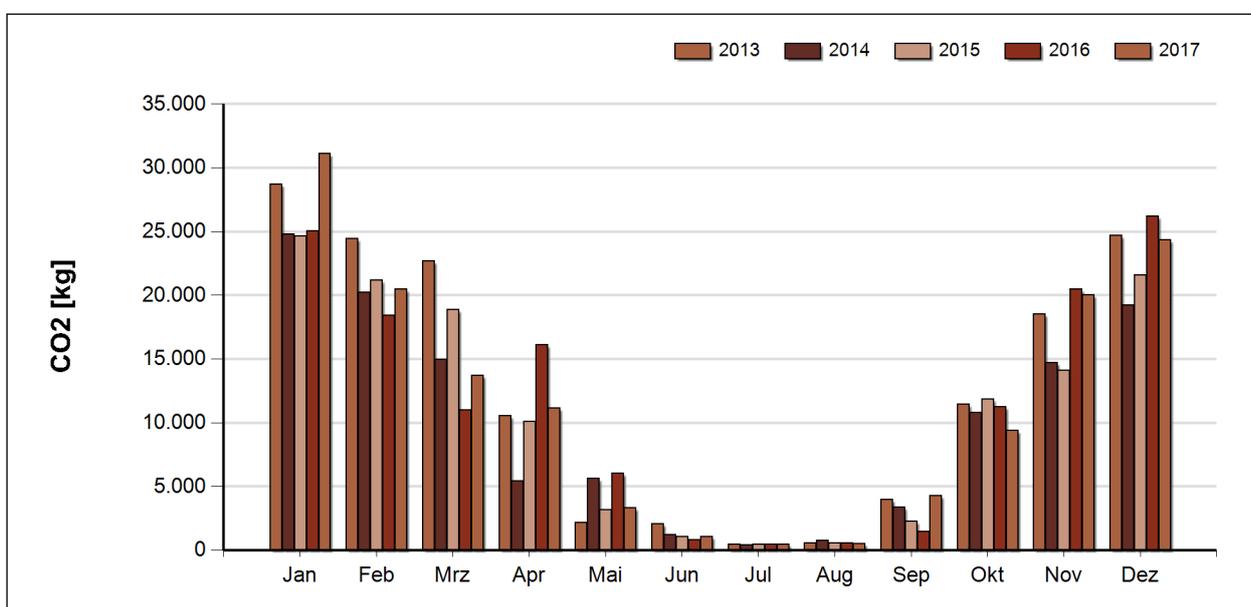
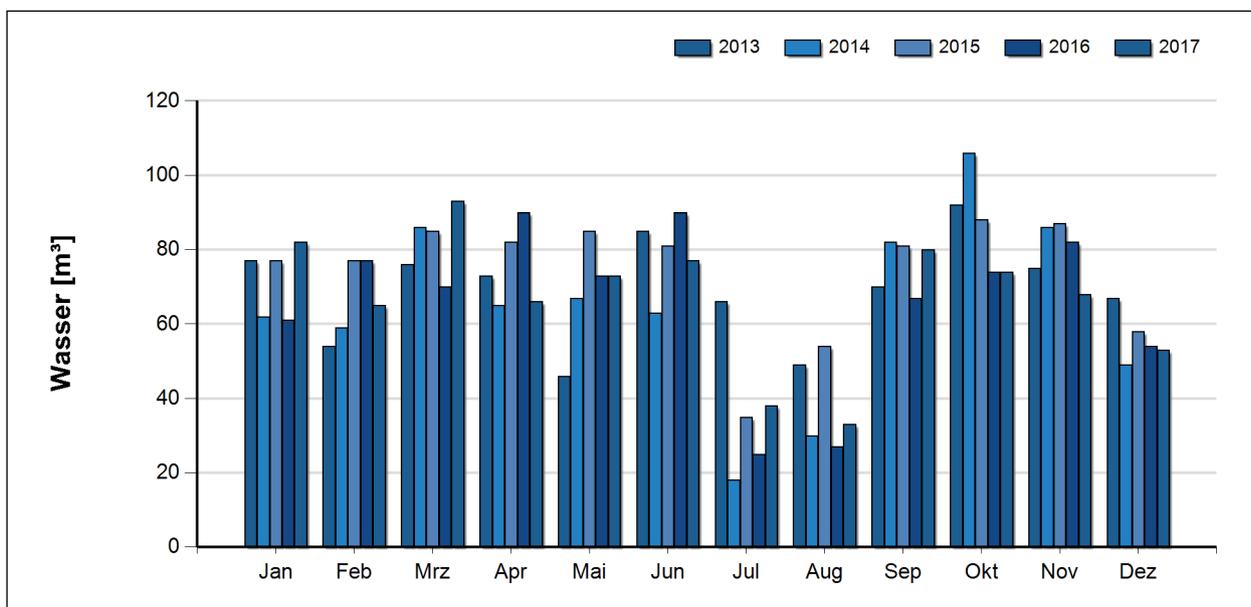
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	29,78	-	4,35
B	29,78	-	4,35	-
C	59,56	-	8,70	-
D	84,37	-	12,33	-
E	114,15	-	16,68	-
F	138,96	-	20,30	-
G	168,74	-	24,65	-

5.22.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	40.557	
	2016	46.249	
	2015	49.811	
	2014	47.106	
	2013	48.465	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	556.605	
	2016	540.087	
	2015	499.611	
	2014	466.921	
	2013	591.529	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	800	
	2016	792	
	2015	891	
	2014	772	
	2013	831	

5.22.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

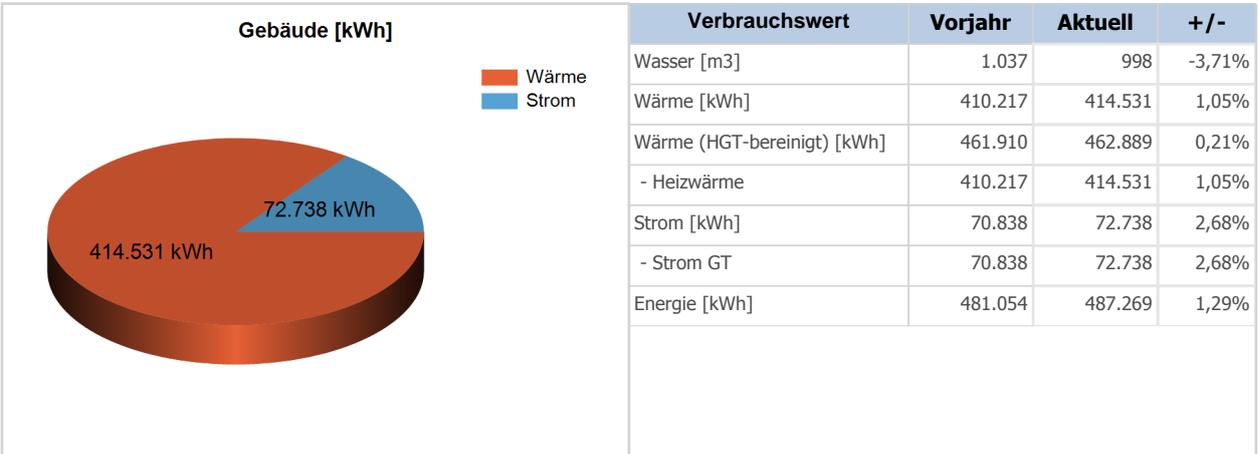
keine

5.23 Hauptschule Ternitz

5.23.1 Energieverbrauch

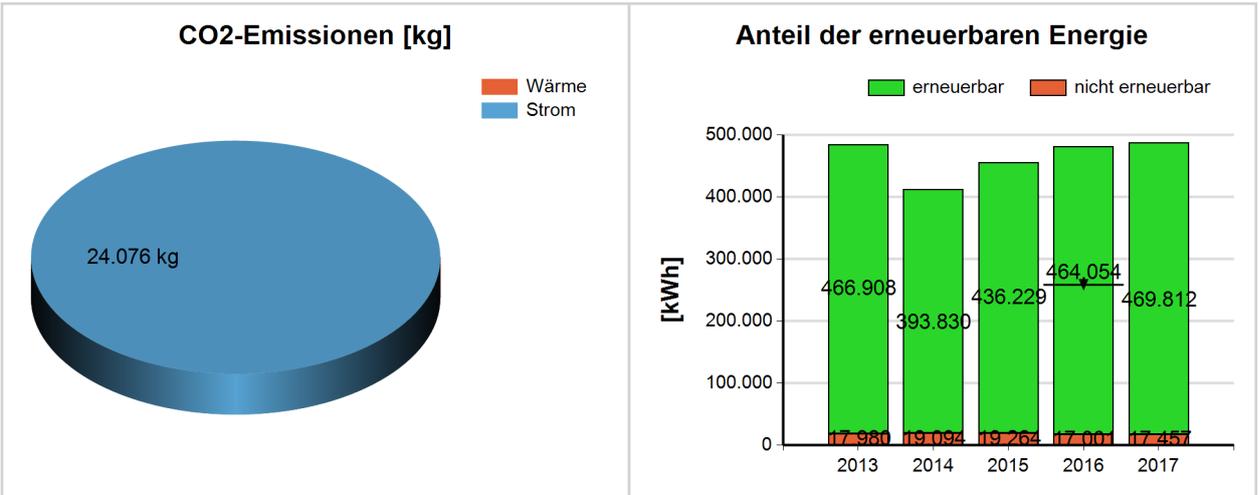
Die im Gebäude 'Hauptschule Ternitz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 15% für die Stromversorgung und zu 85% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



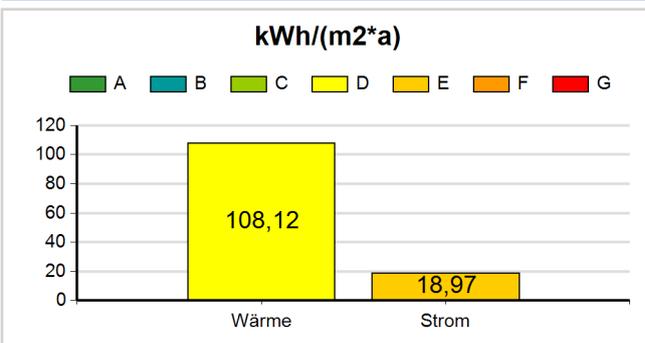
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 24.076 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

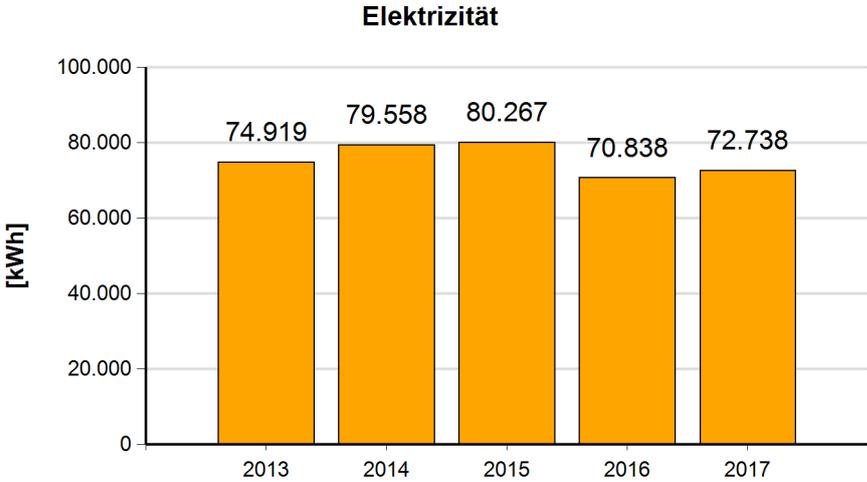
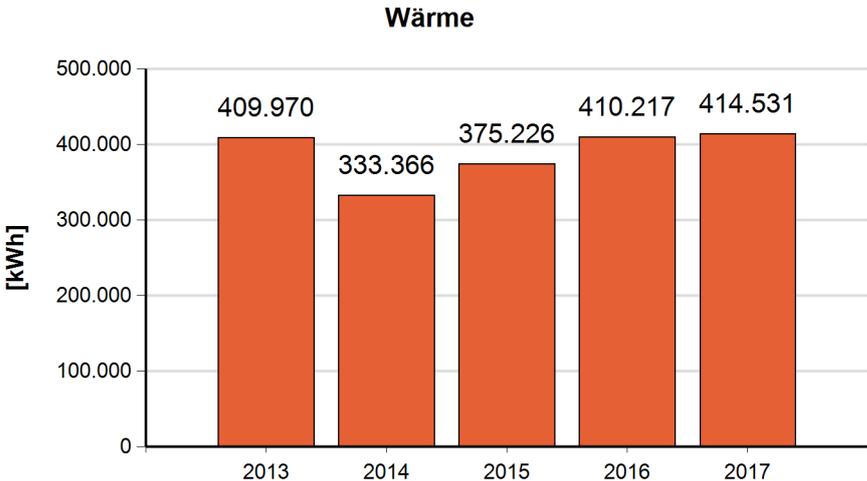
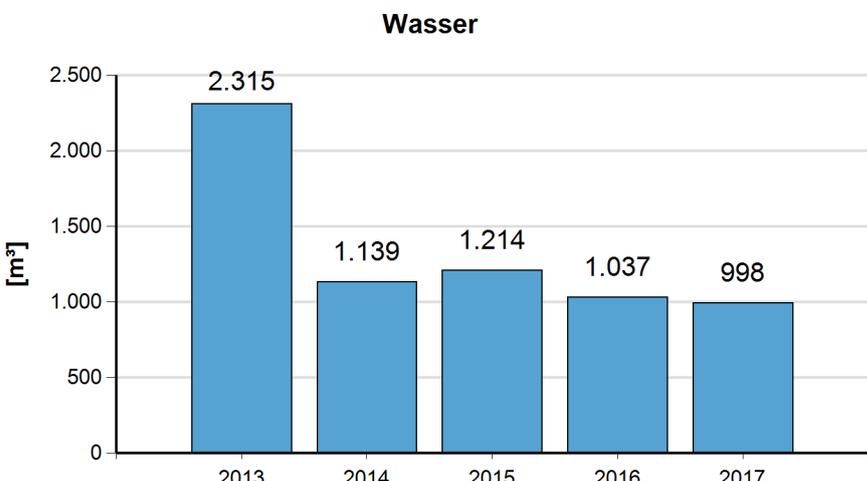
Benchmark



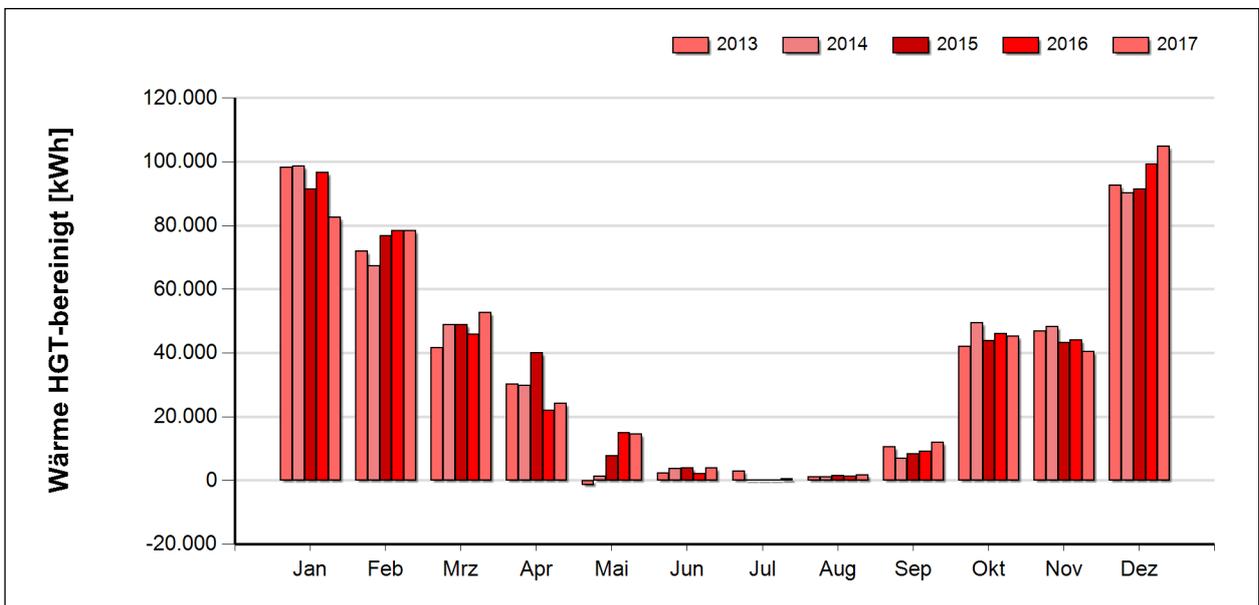
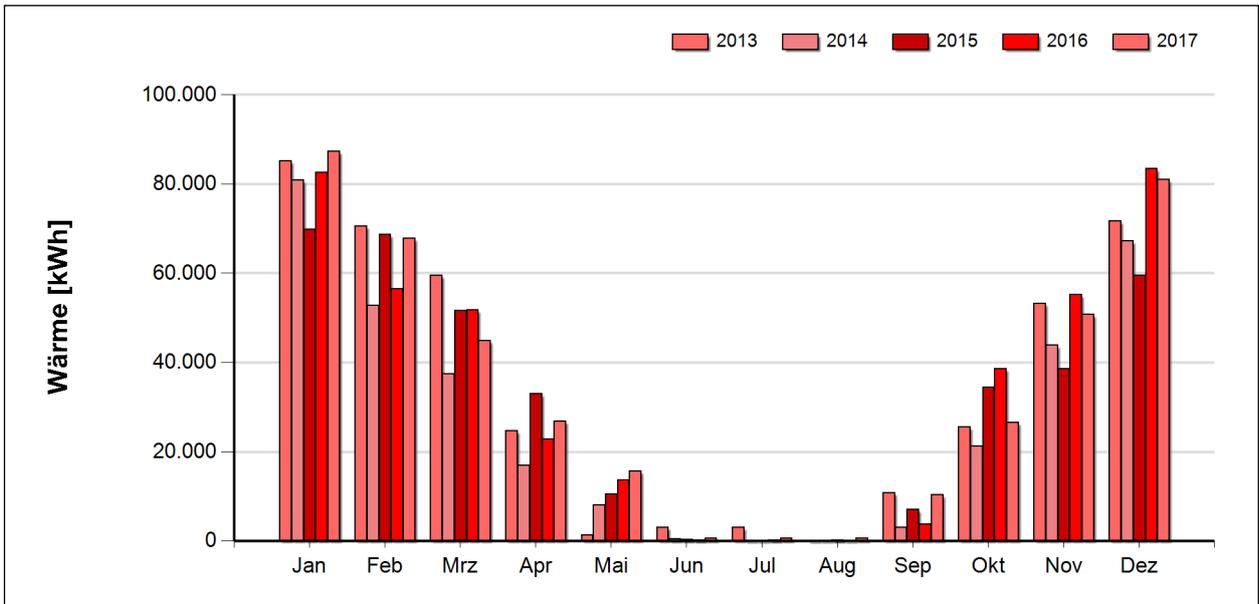
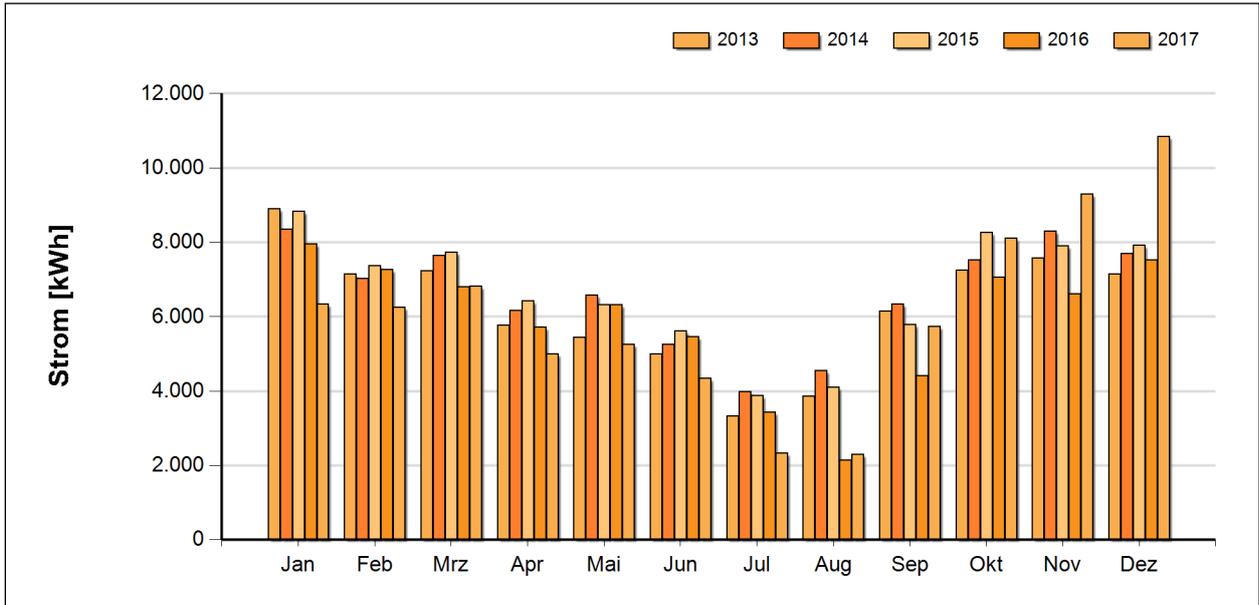
Kategorien (Wärme, Strom)

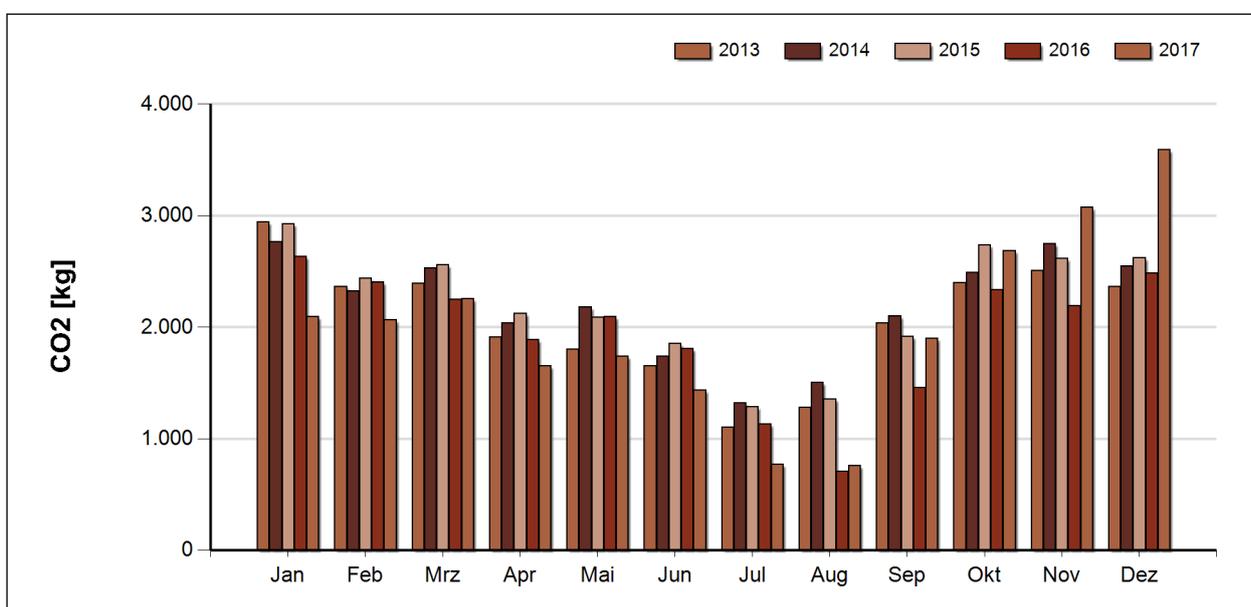
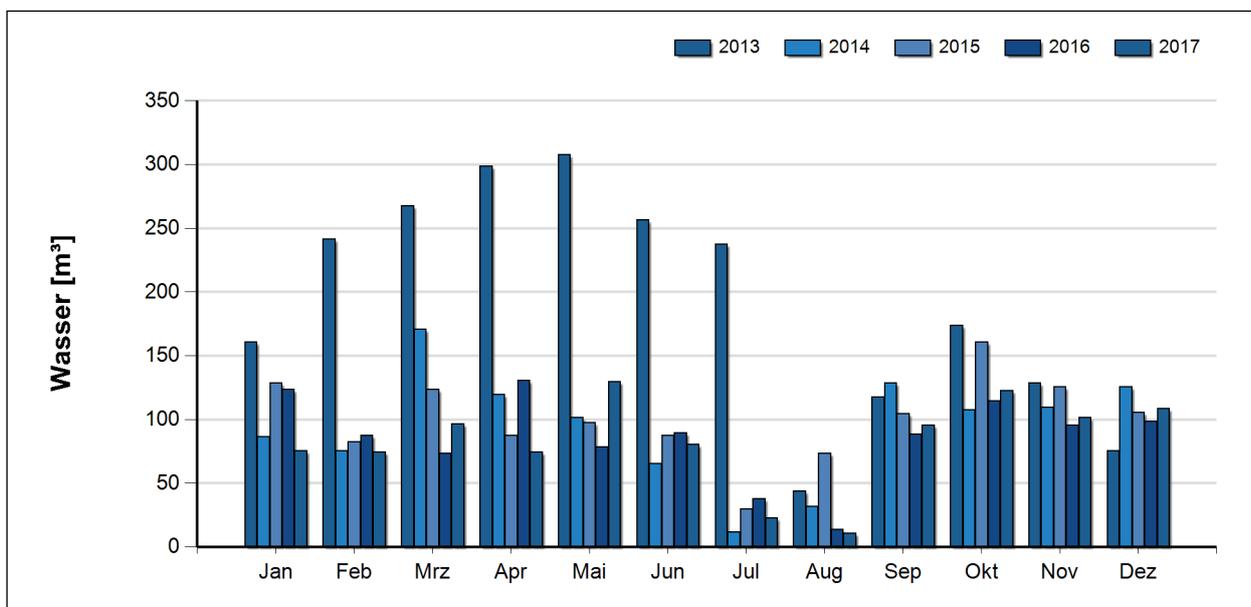
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	-	29,78
B	29,78	-
C	59,56	-
D	84,37	-
E	114,15	-
F	138,96	-
G	168,74	-

5.23.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	72.738
		2016	70.838
		2015	80.267
		2014	79.558
		2013	74.919
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	414.531
		2016	410.217
		2015	375.226
		2014	333.366
		2013	409.970
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	998
		2016	1.037
		2015	1.214
		2014	1.139
		2013	2.315

5.23.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

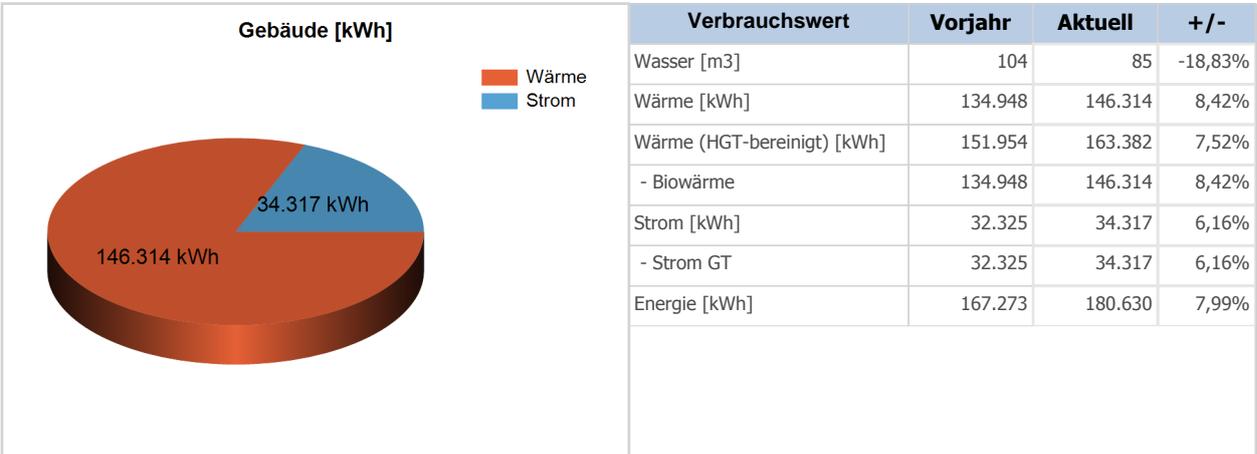
keine

5.24 Polytechnische Schule

5.24.1 Energieverbrauch

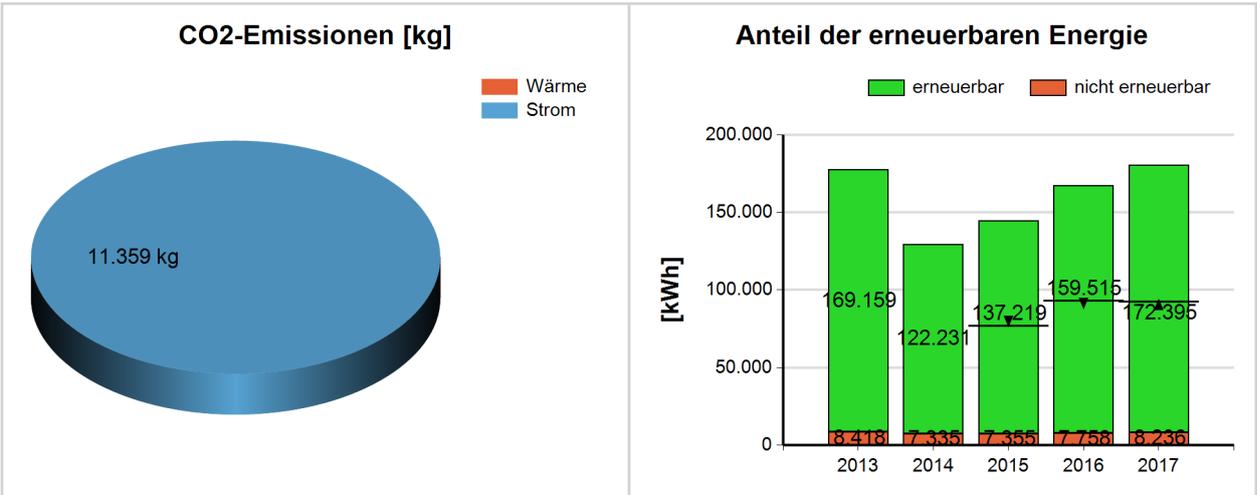
Die im Gebäude 'Polytechnische Schule' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 19% für die Stromversorgung und zu 81% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



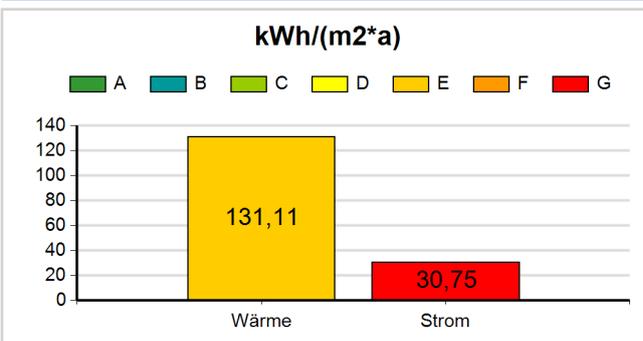
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 11.359 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

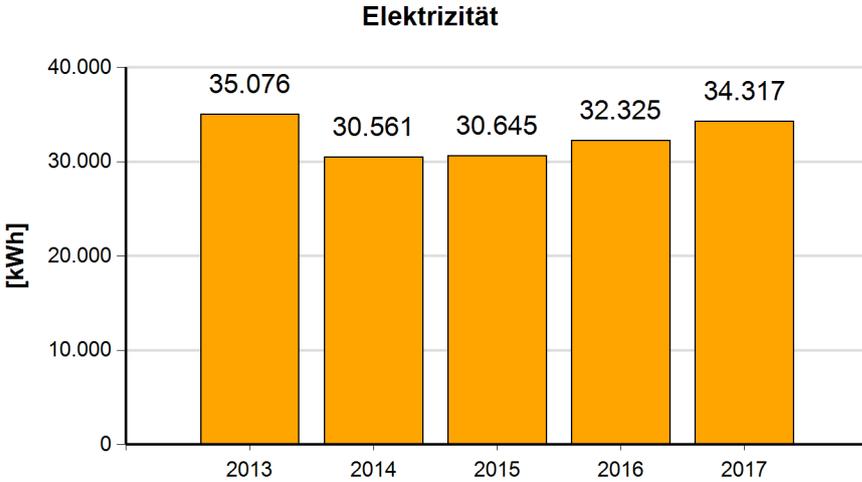
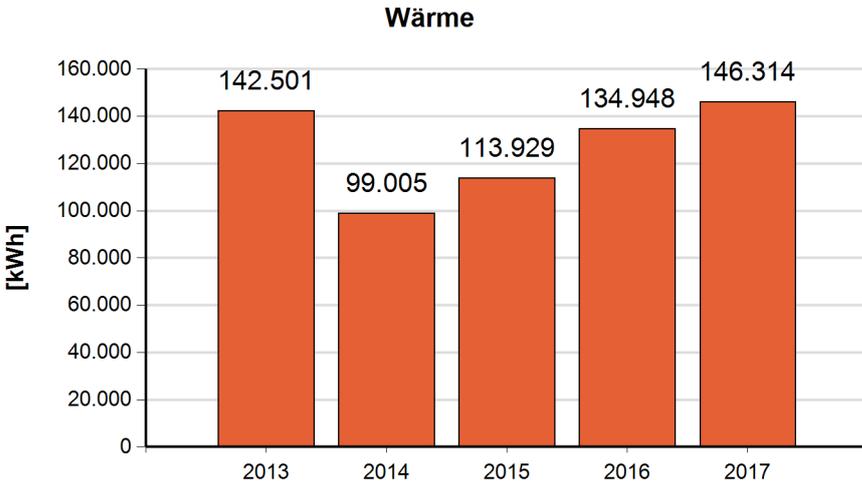
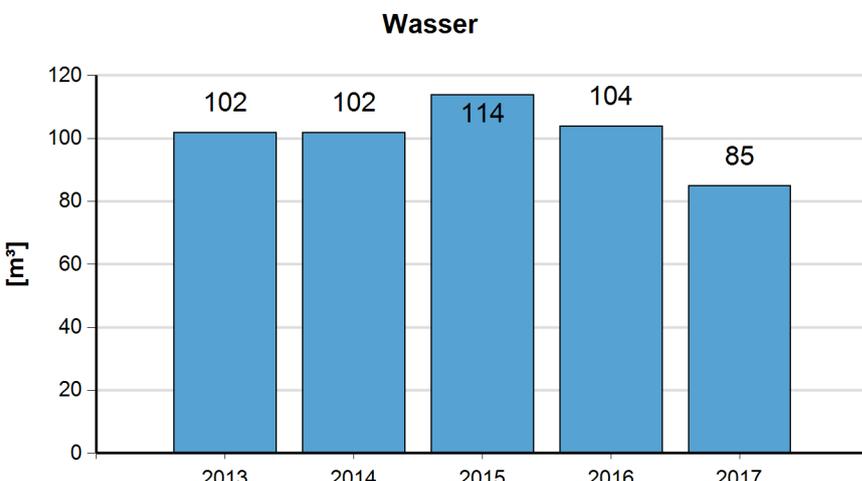
Benchmark



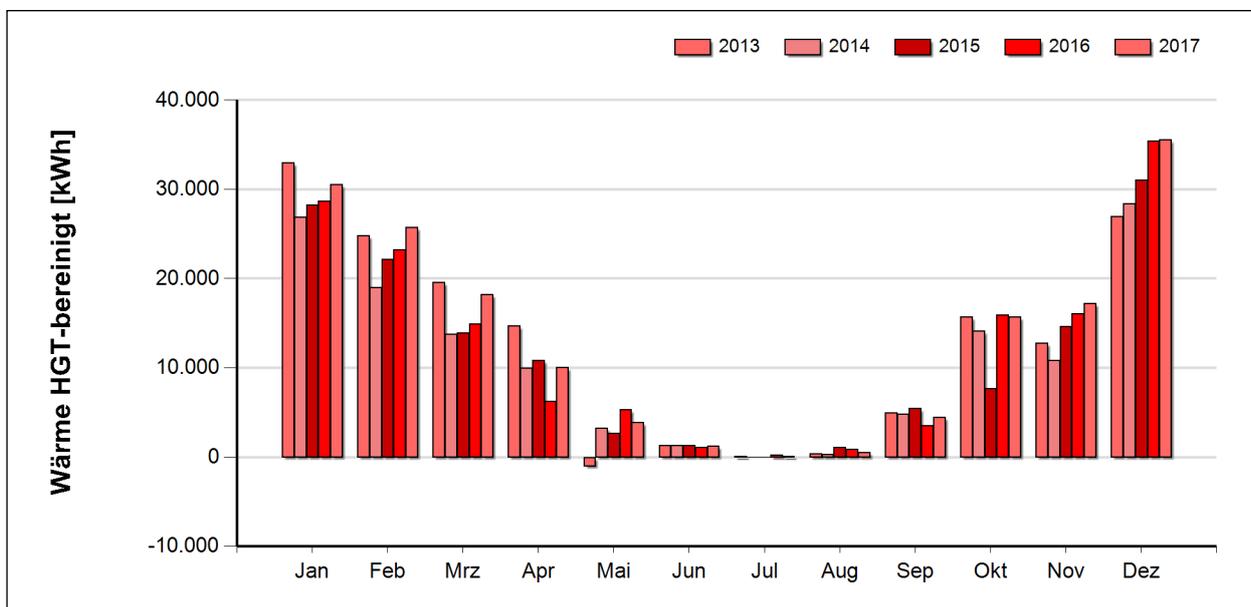
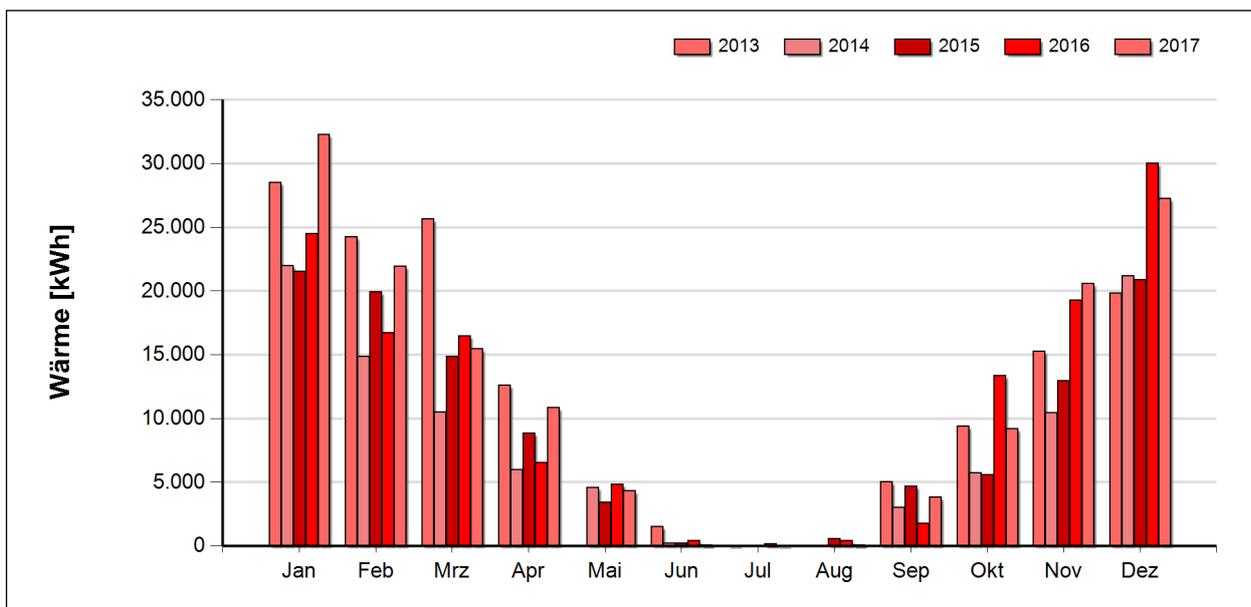
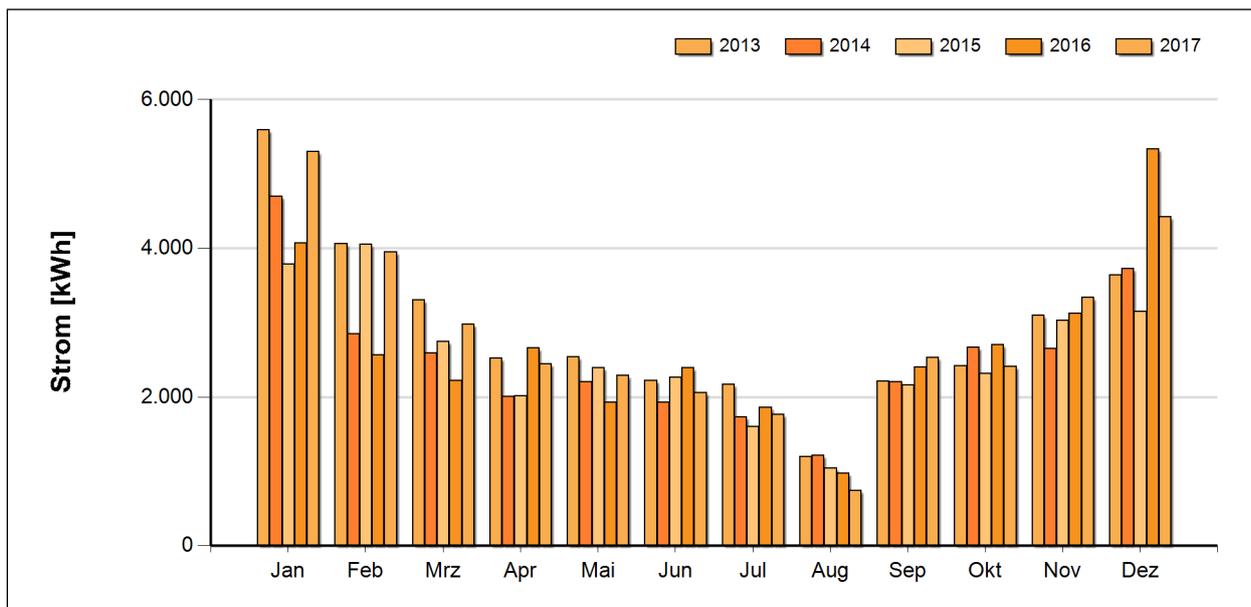
Kategorien (Wärme, Strom)

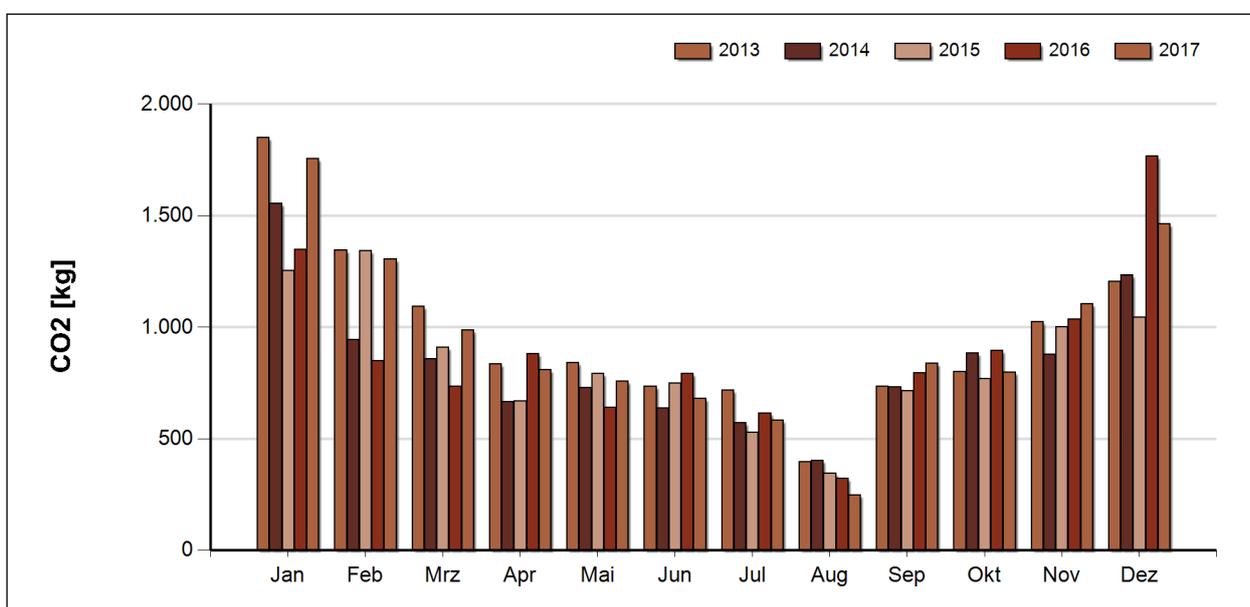
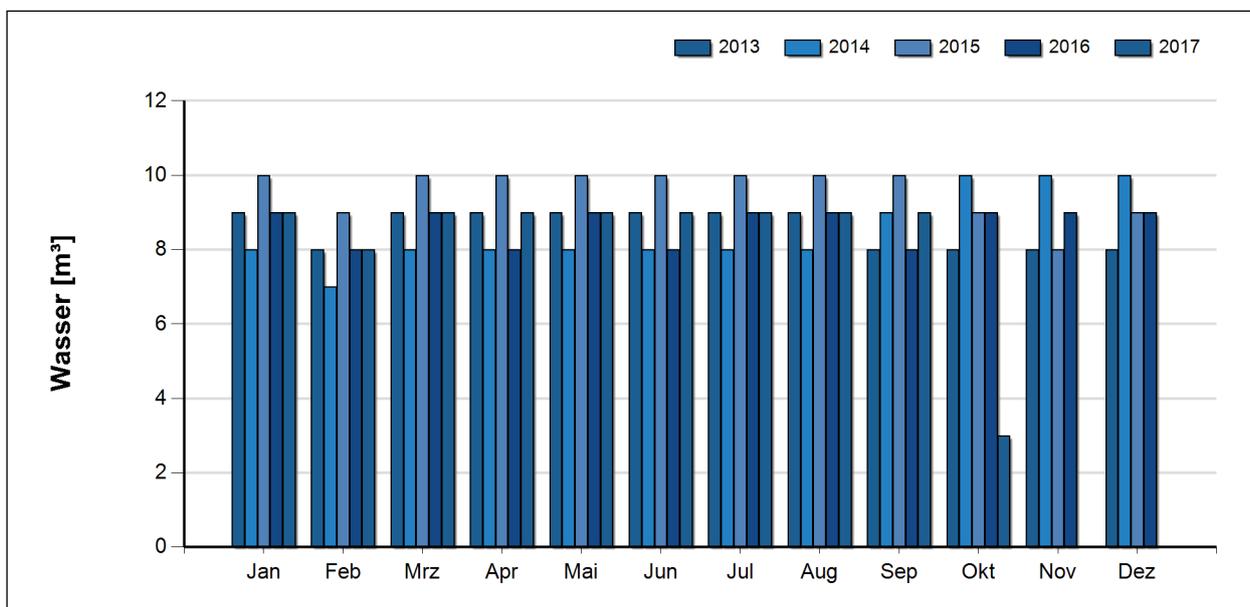
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	28,35	-	4,77
B	28,35	-	4,77	-
C	56,71	-	9,53	-
D	80,33	-	13,51	-
E	108,69	-	18,27	-
F	132,31	-	22,25	-
G	160,67	-	27,01	-

5.24.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	34.317
		2016	32.325
		2015	30.645
		2014	30.561
		2013	35.076
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	146.314
		2016	134.948
		2015	113.929
		2014	99.005
		2013	142.501
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	85
		2016	104
		2015	114
		2014	102
		2013	102

5.24.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

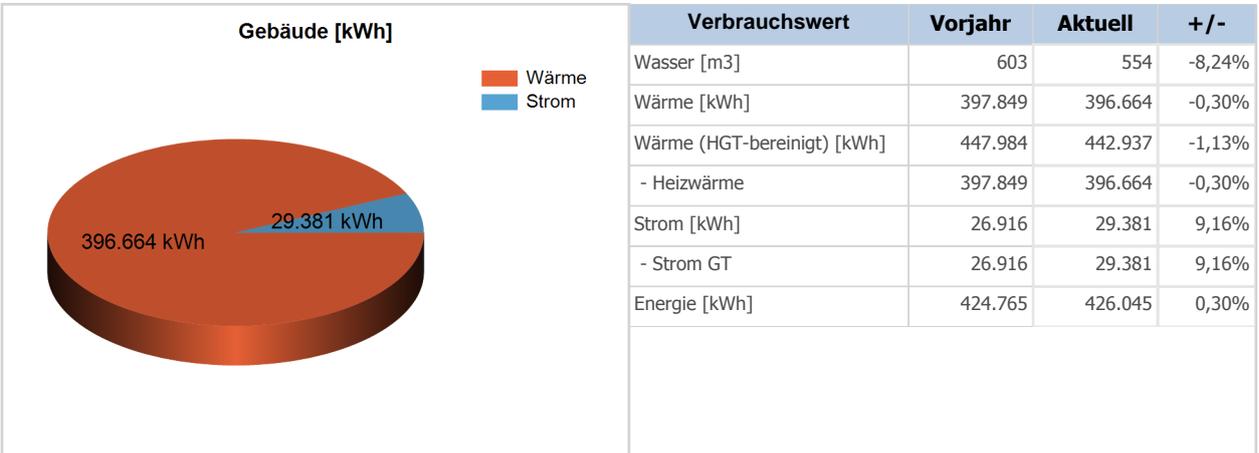
Das polytechnische Schulgebäude, erbaut Ende der Sechzigerjahre, hat eine vollkommen unzureichende Wärmedämmung, was sich im hohen Wärmeverbrauch von 131,11 kWh/m²a niederschlägt. Es ist jedoch beabsichtigt, das Gebäude zu erweitern bzw. aufzustocken und in diesem Zuge auch den Altbestand thermisch zu sanieren. Hinsichtlich des hohen Stromverbrauches ist zu vermuten, dass dieser von den Maschinen in den Werkstätten verursacht wird.

5.25 Volks- und Sonderschule+Turnh.Schoellerg.

5.25.1 Energieverbrauch

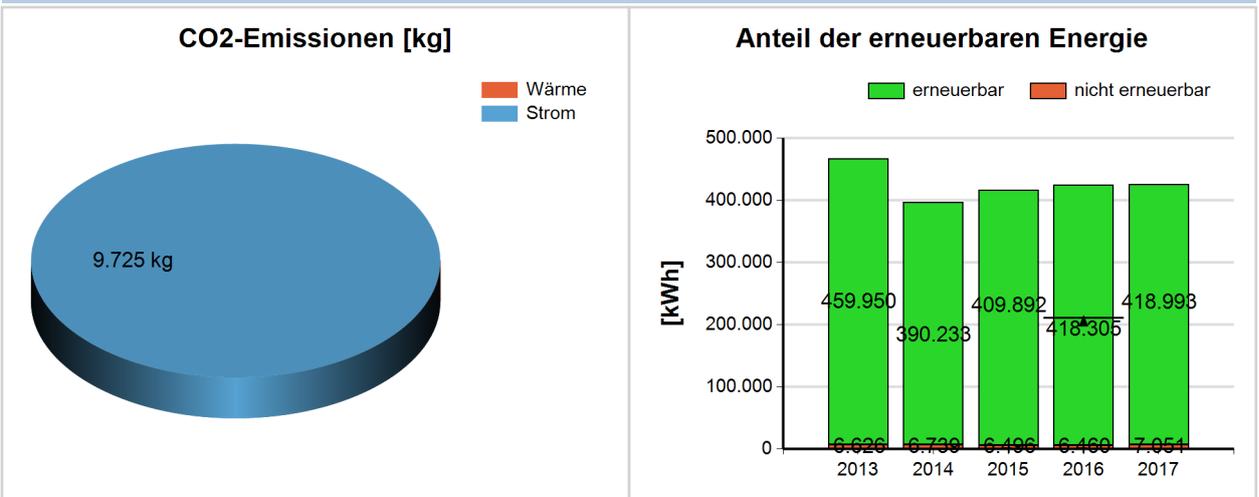
Die im Gebäude 'Volks- und Sonderschule+Turnh.Schoellerg.' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 7% für die Stromversorgung und zu 93% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



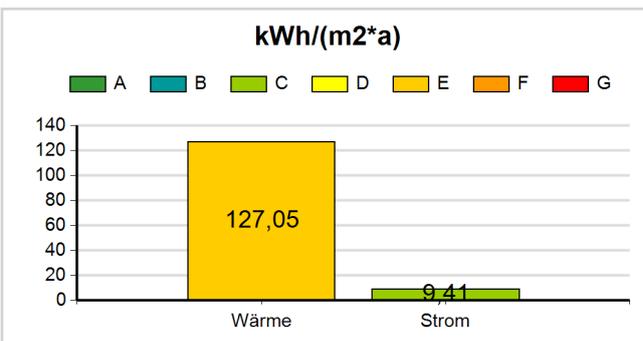
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 9.725 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

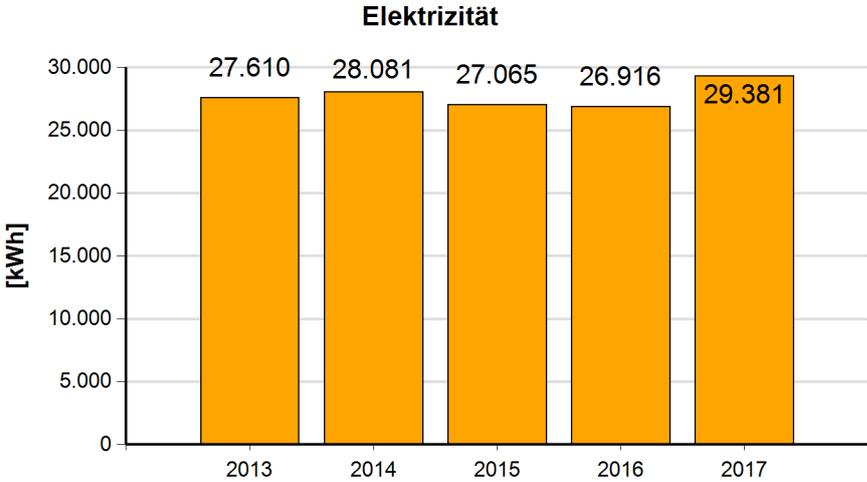
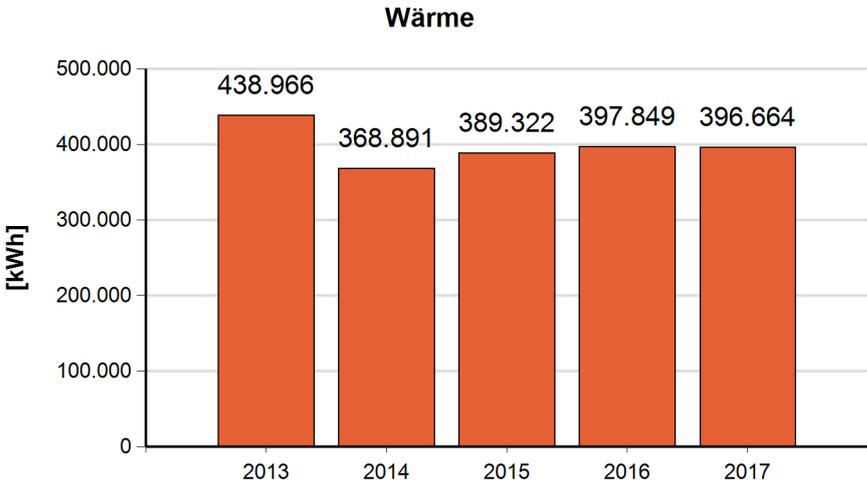
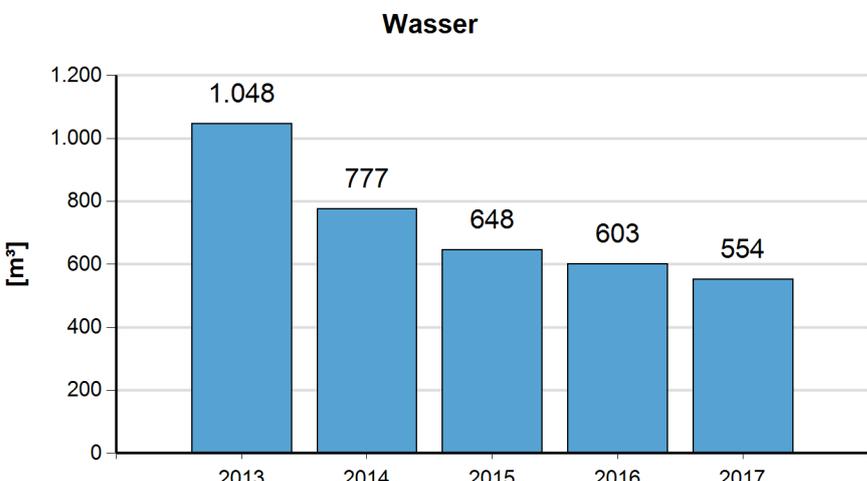
Benchmark



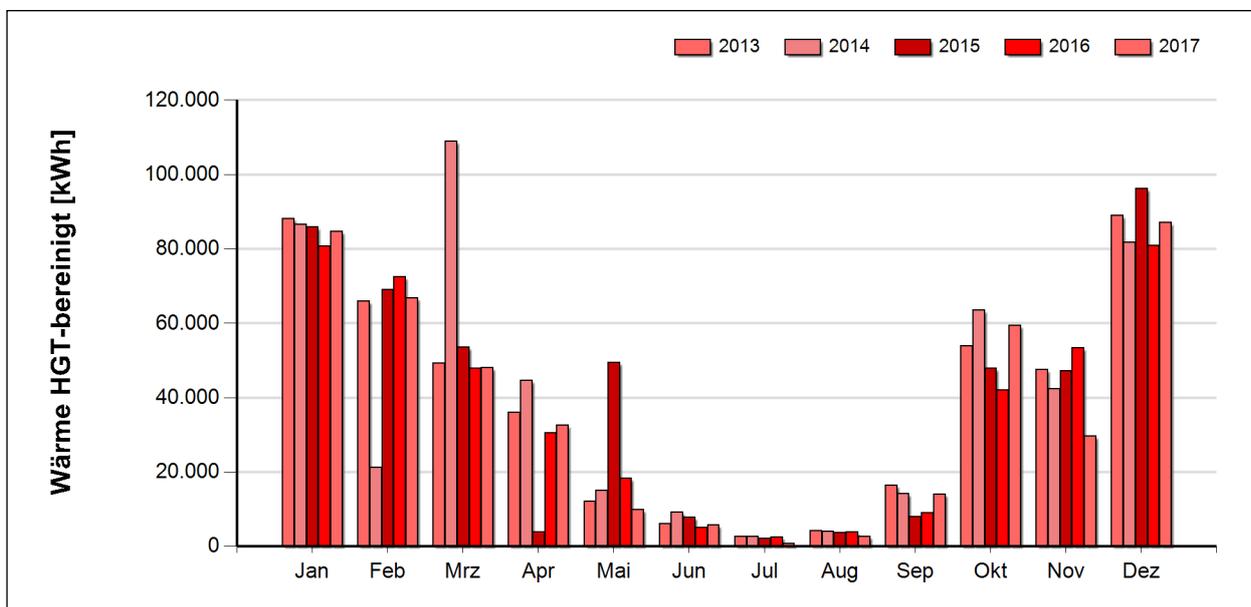
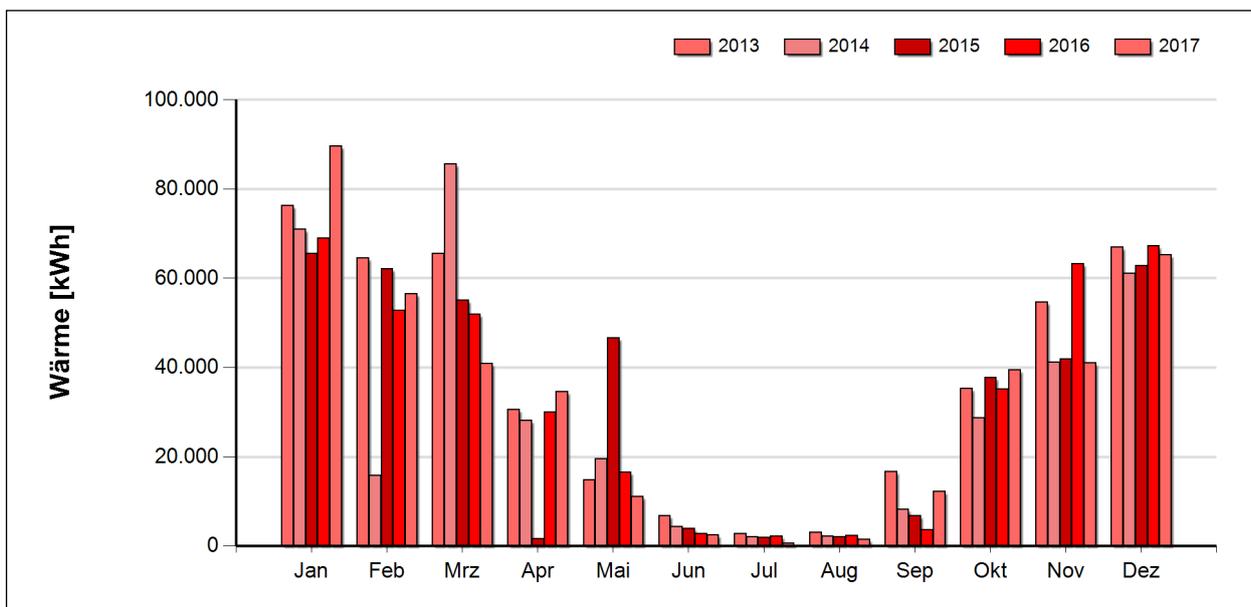
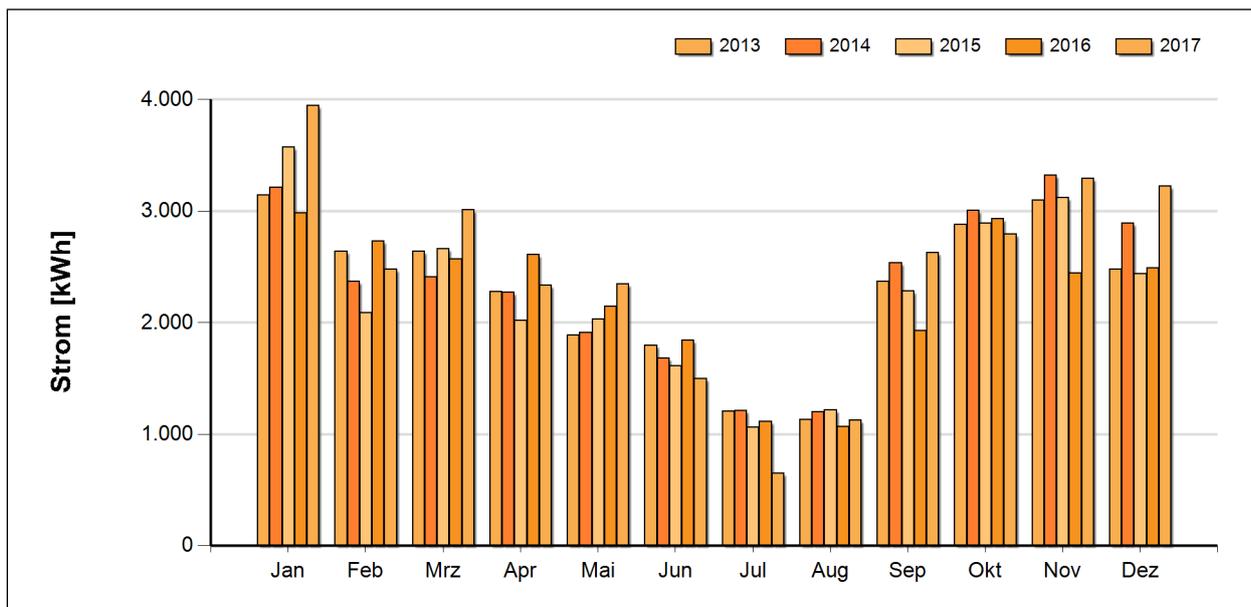
Kategorien (Wärme, Strom)

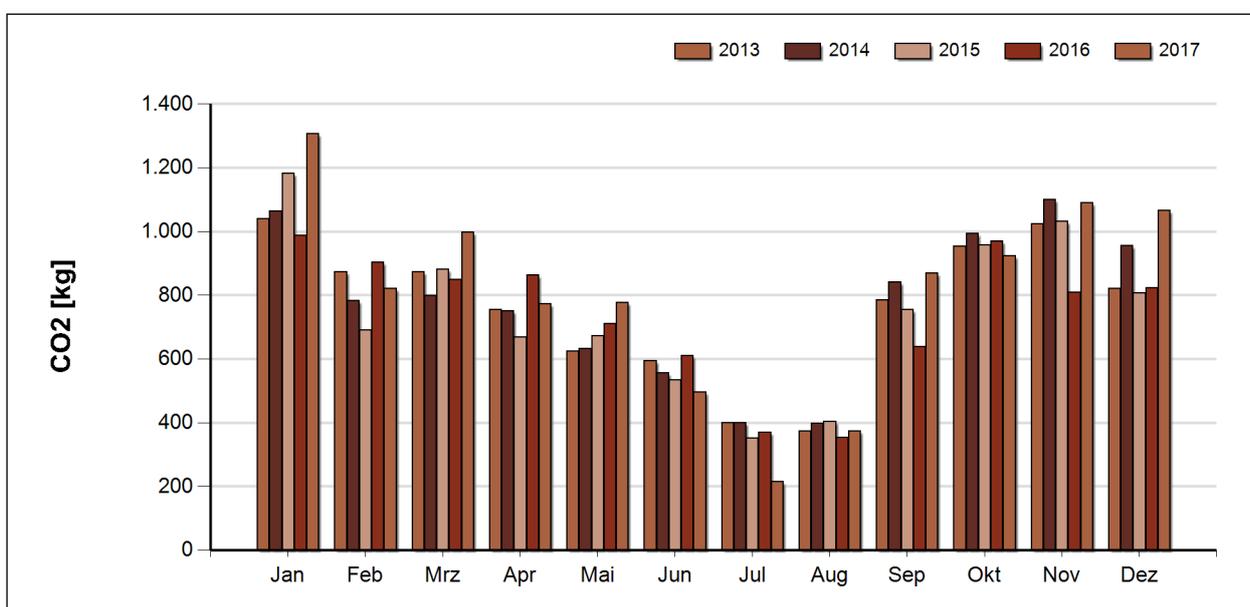
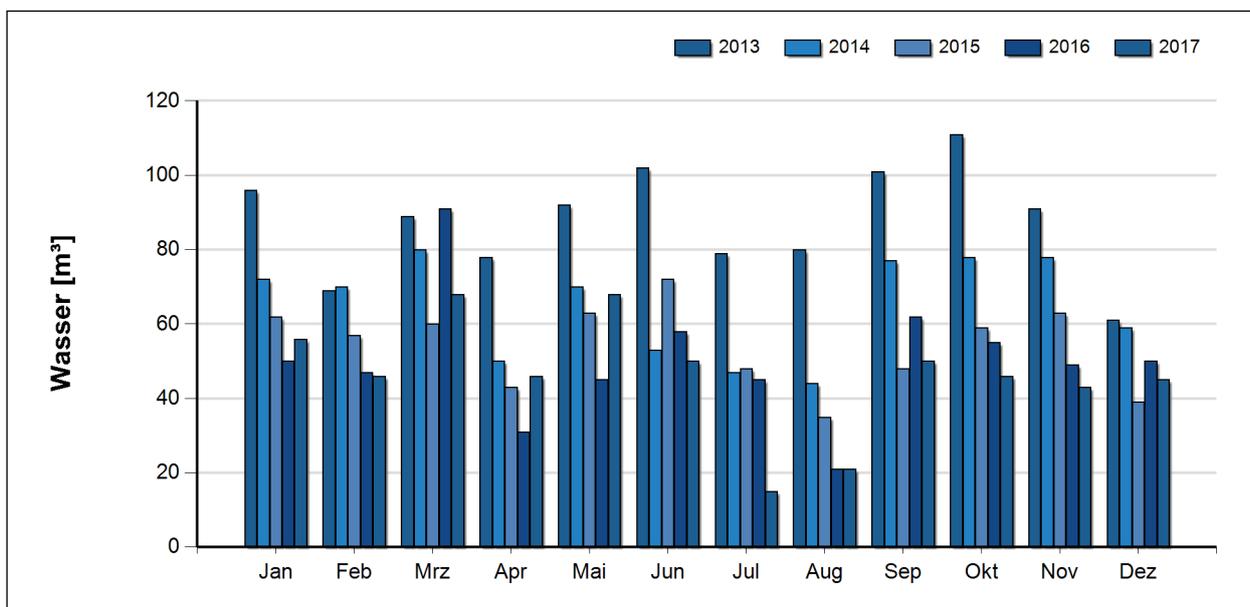
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,97	-	4,53
B	31,97	-	4,53	-
C	63,95	-	9,06	-
D	90,59	-	12,84	-
E	122,57	-	17,37	-
F	149,21	-	21,14	-
G	181,19	-	25,67	-

5.25.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	29.381
		2016	26.916
		2015	27.065
		2014	28.081
		2013	27.610
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	396.664
		2016	397.849
		2015	389.322
		2014	368.891
		2013	438.966
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	554
		2016	603
		2015	648
		2014	777
		2013	1.048

5.25.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

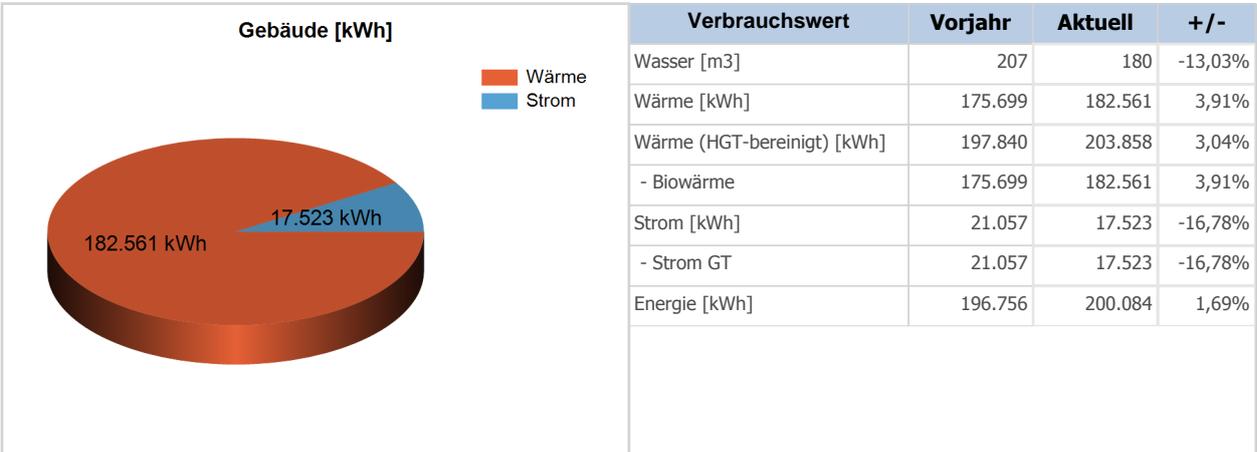
Das älteste Schulgebäude der Stadt Ternitz. Der hohe Energieverbrauch lässt sich nur mehr durch eine thermische Generalsanierung signifikant verringern.

5.26 Volksschule Dunkelstein

5.26.1 Energieverbrauch

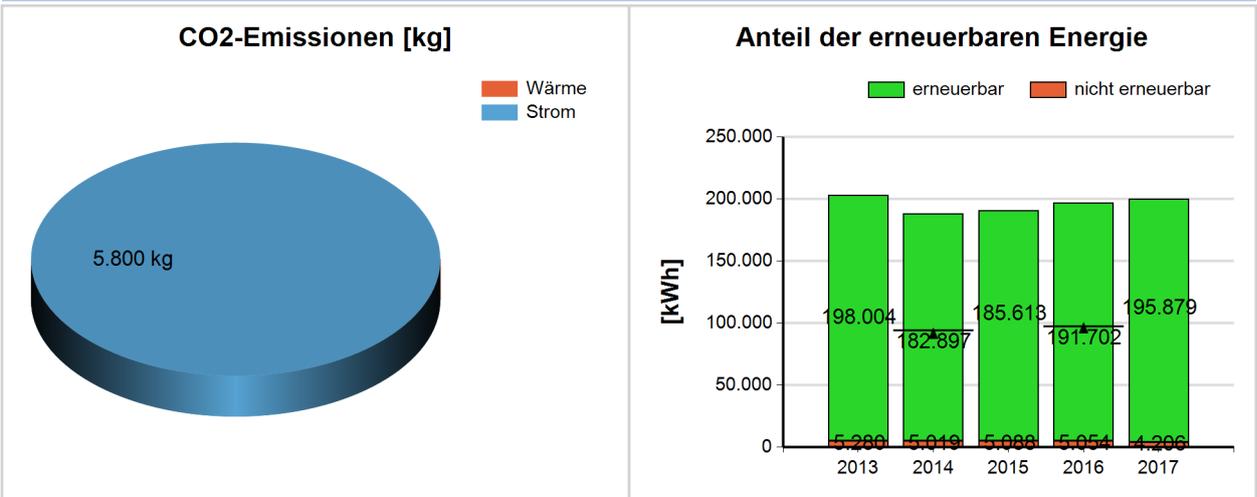
Die im Gebäude 'Volksschule Dunkelstein' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 9% für die Stromversorgung und zu 91% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



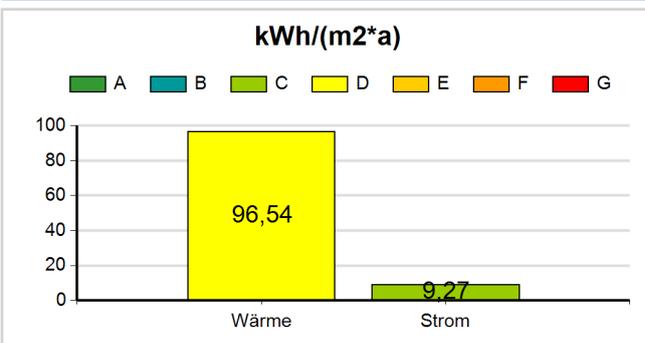
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 5.800 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

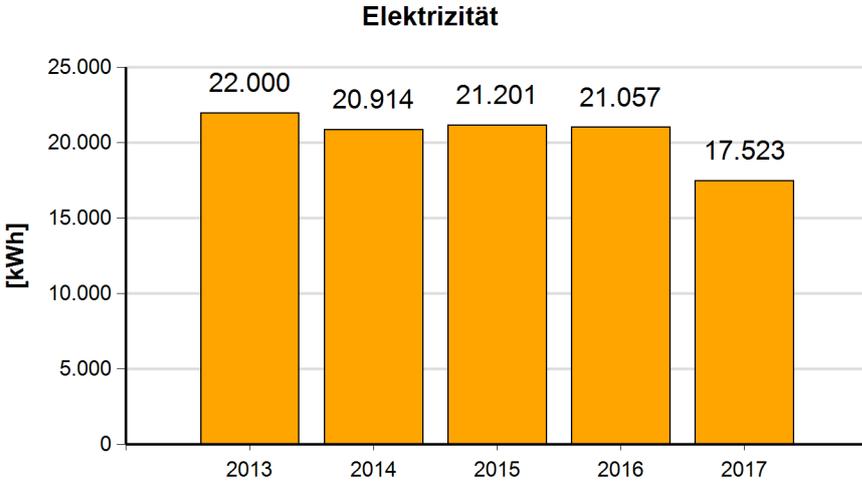
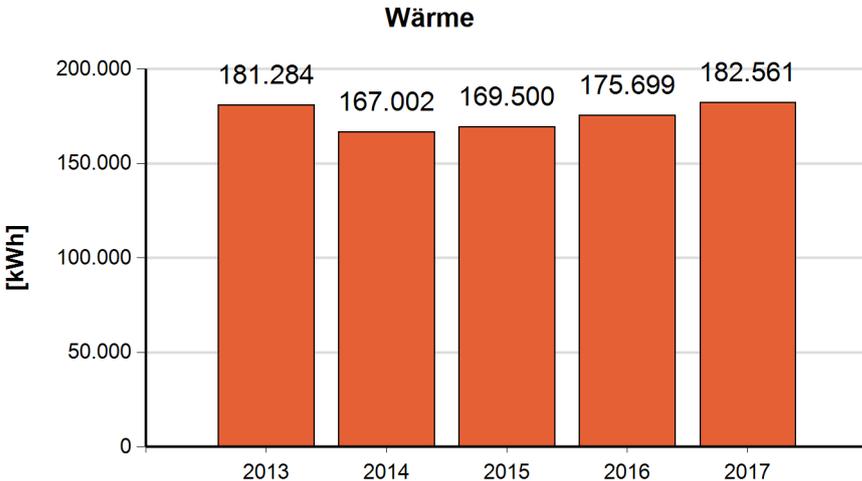
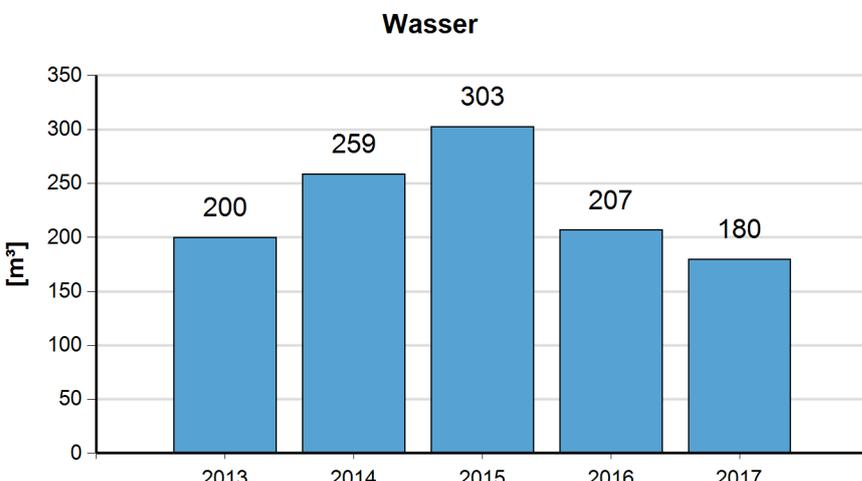
Benchmark



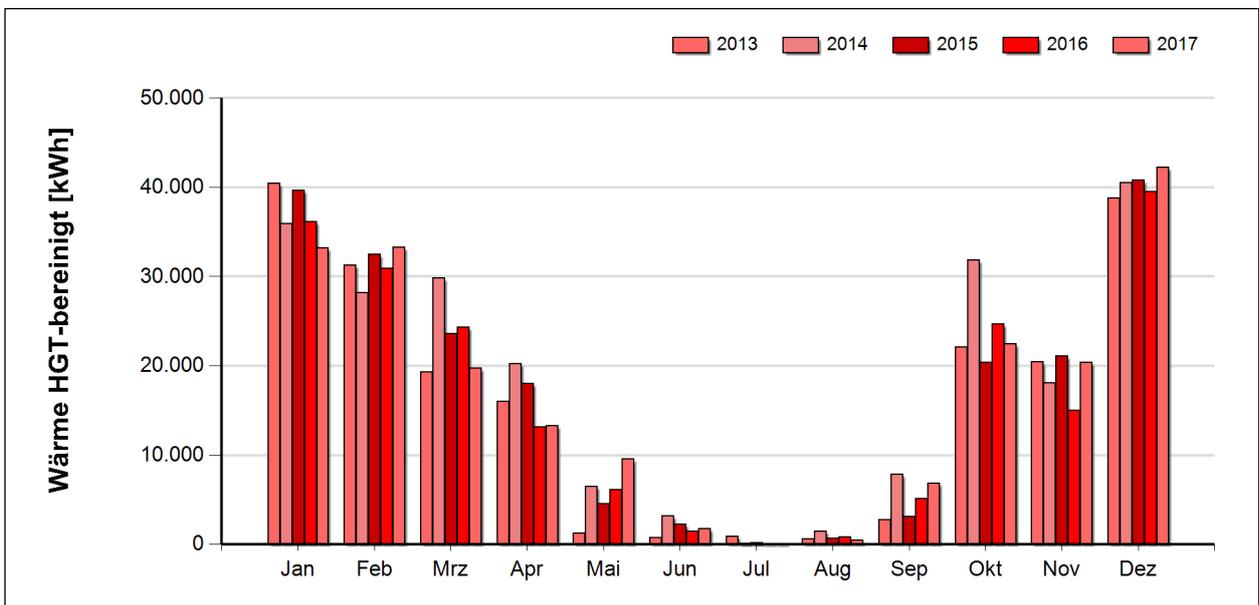
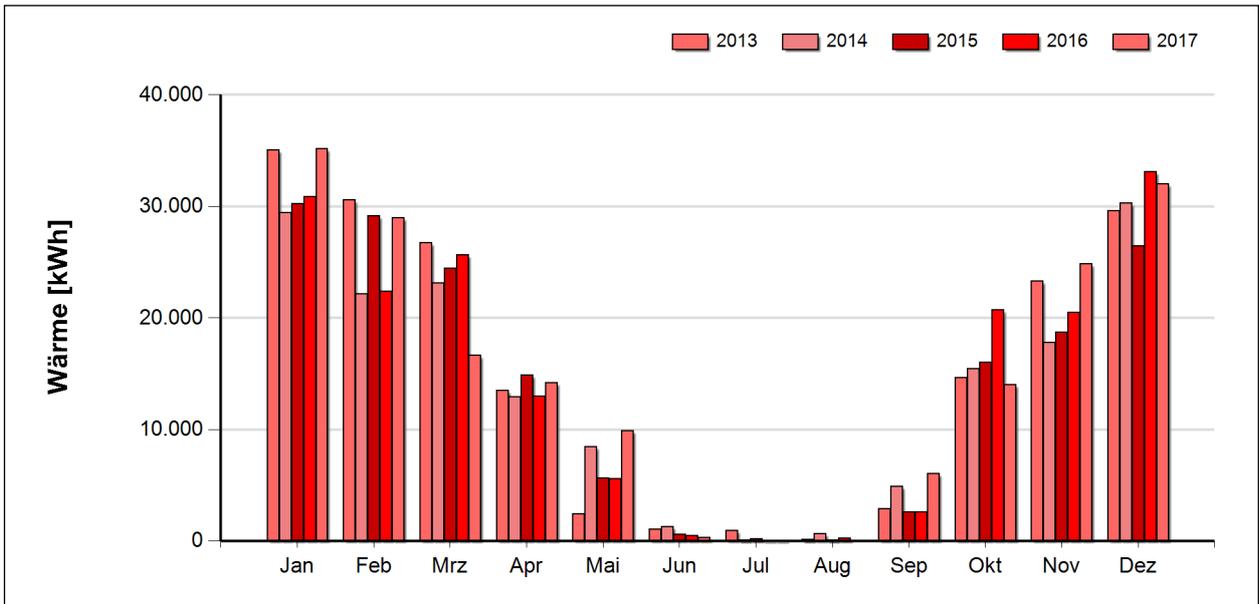
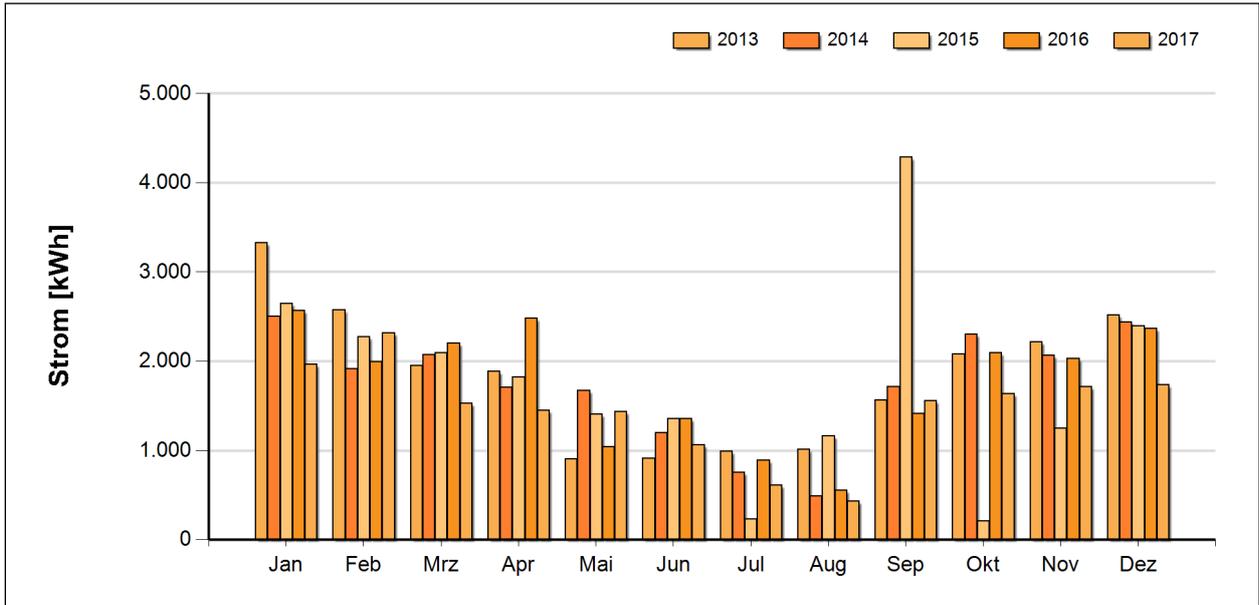
Kategorien (Wärme, Strom)

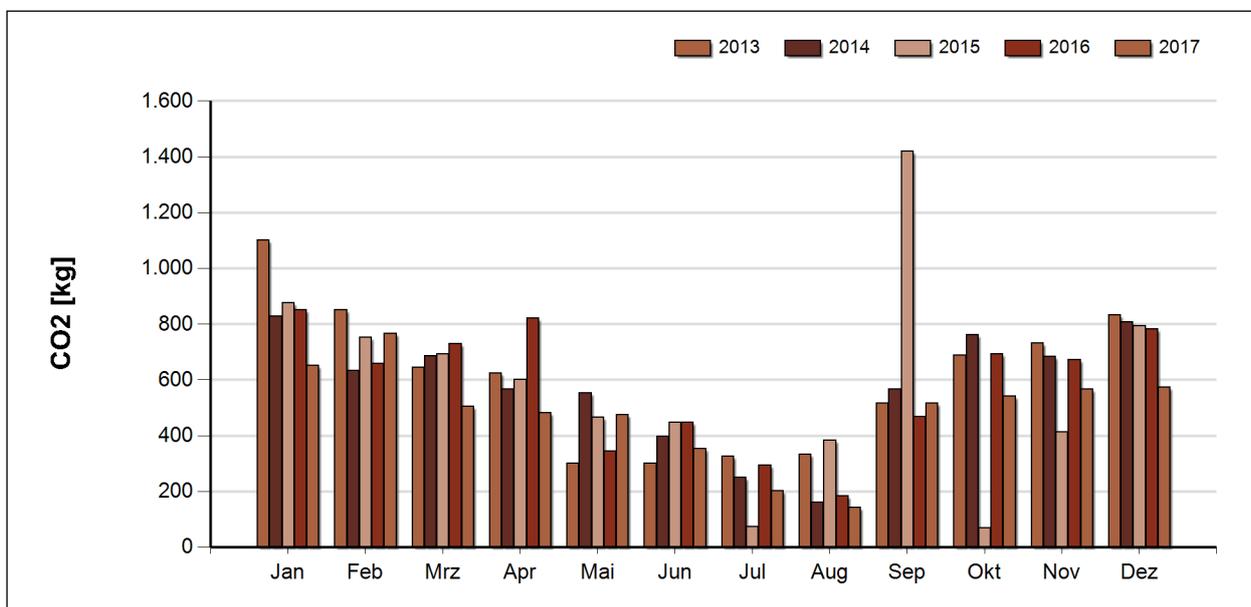
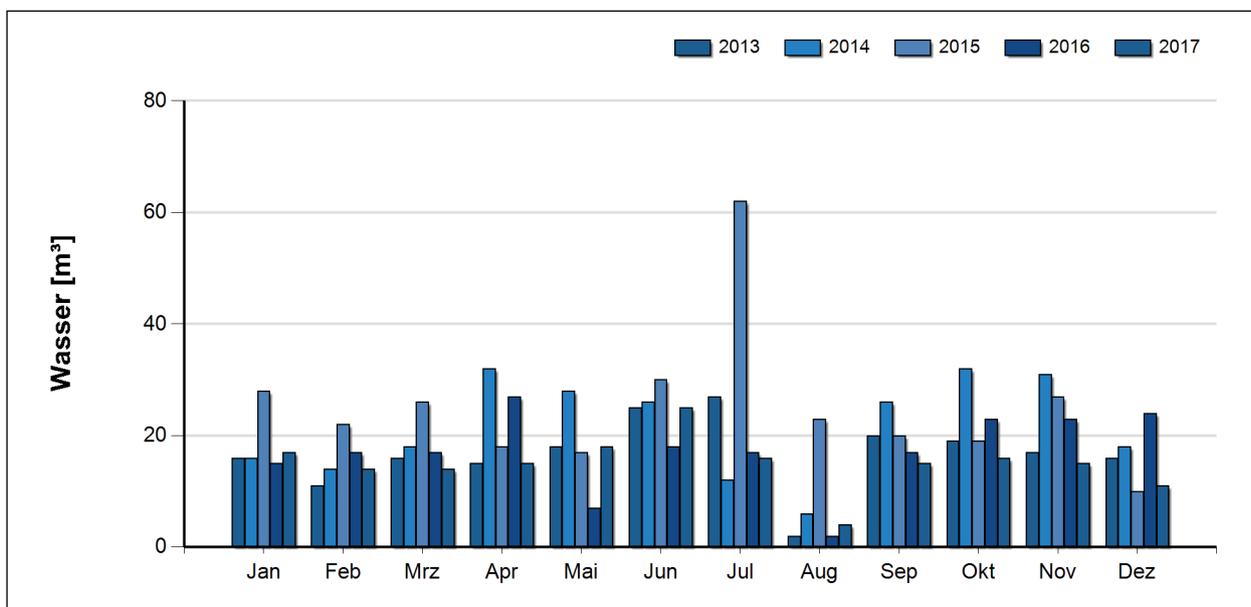
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,97	-	4,53
B	31,97	-	4,53	-
C	63,95	-	9,06	-
D	90,59	-	12,84	-
E	122,57	-	17,37	-
F	149,21	-	21,14	-
G	181,19	-	25,67	-

5.26.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	17.523	
	2016	21.057	
	2015	21.201	
	2014	20.914	
	2013	22.000	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	182.561	
	2016	175.699	
	2015	169.500	
	2014	167.002	
	2013	181.284	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	180	
	2016	207	
	2015	303	
	2014	259	
	2013	200	

5.26.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

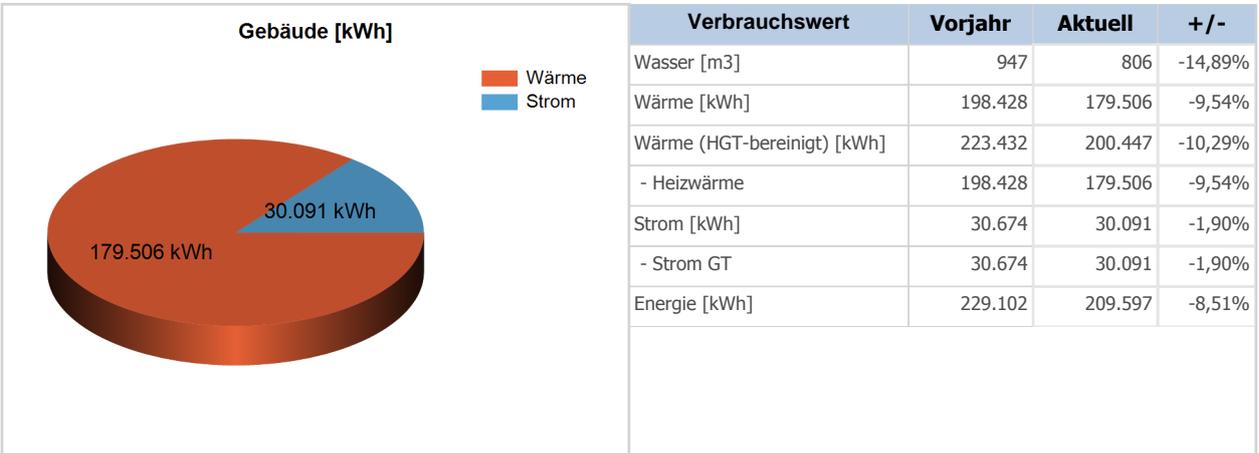
keine

5.27 Volksschule Kreuzäckergasse

5.27.1 Energieverbrauch

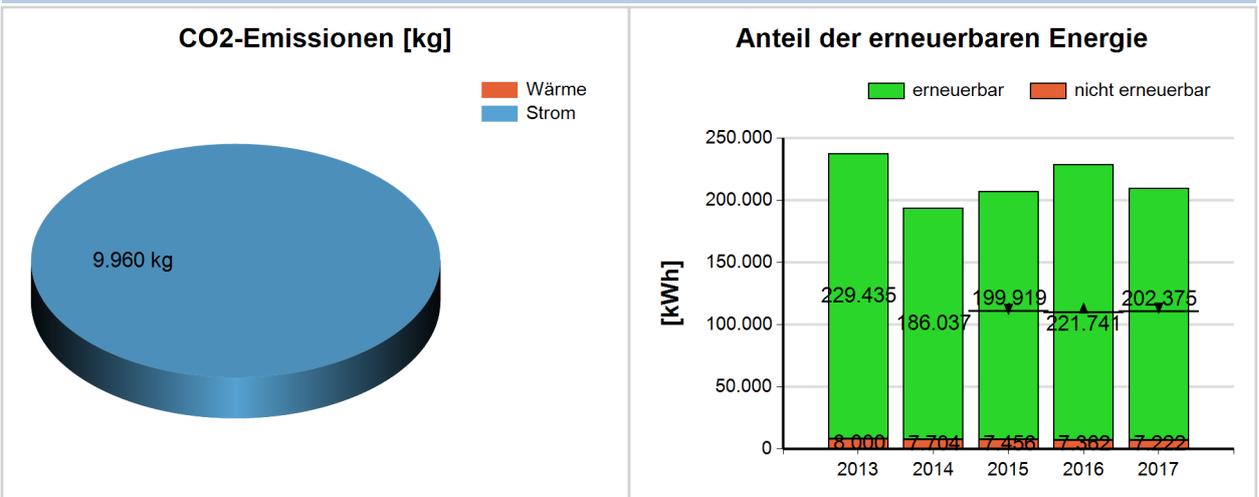
Die im Gebäude 'Volksschule Kreuzäckergasse' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 14% für die Stromversorgung und zu 86% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



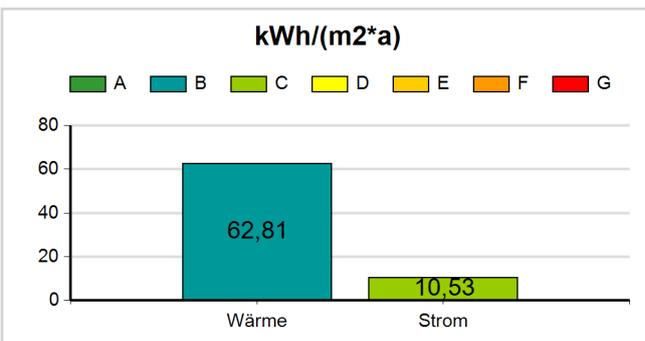
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 9.960 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

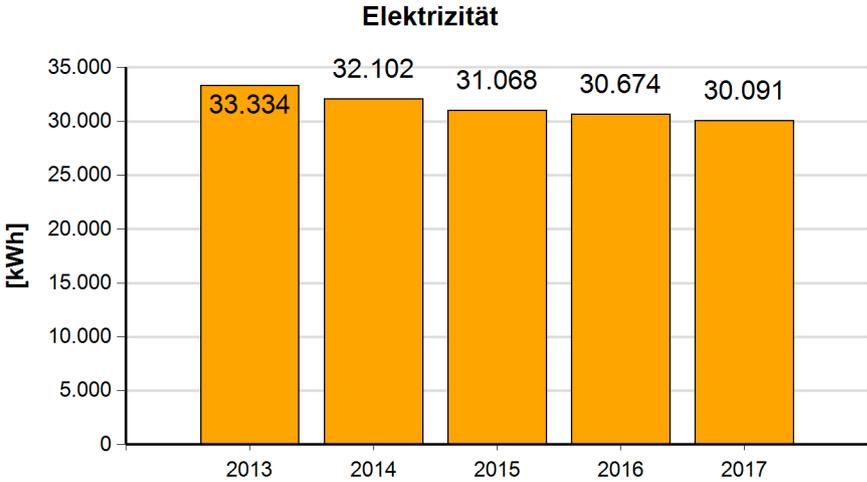
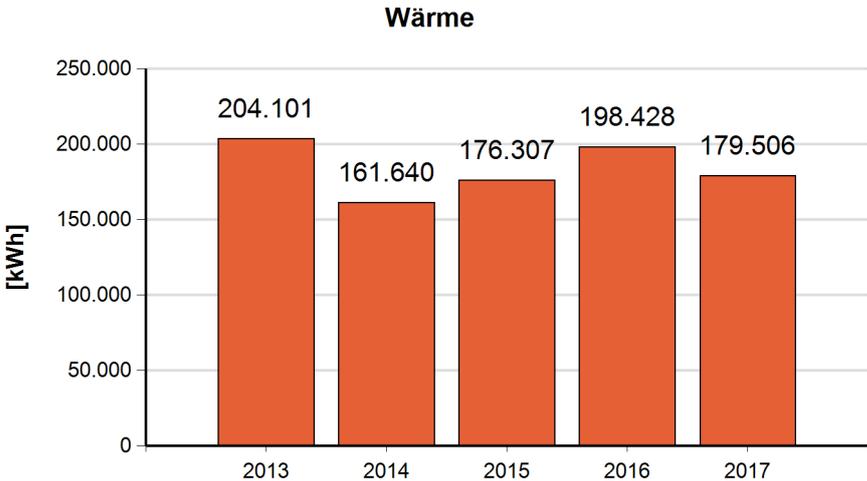
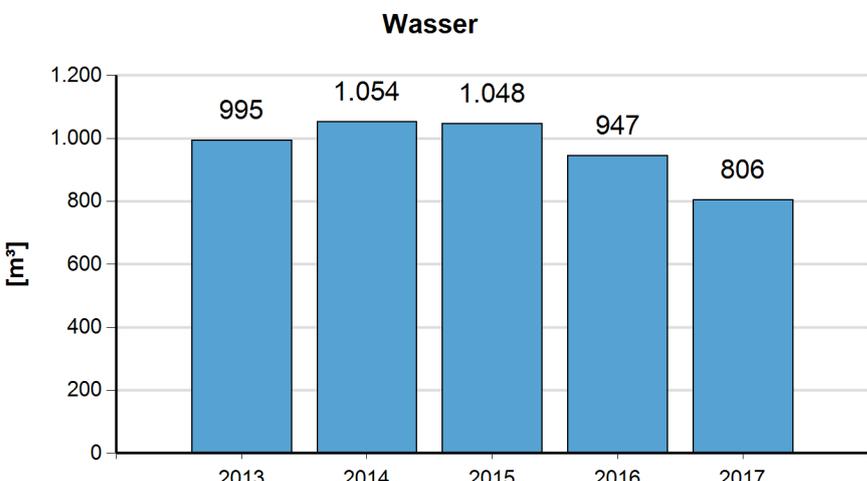
Benchmark



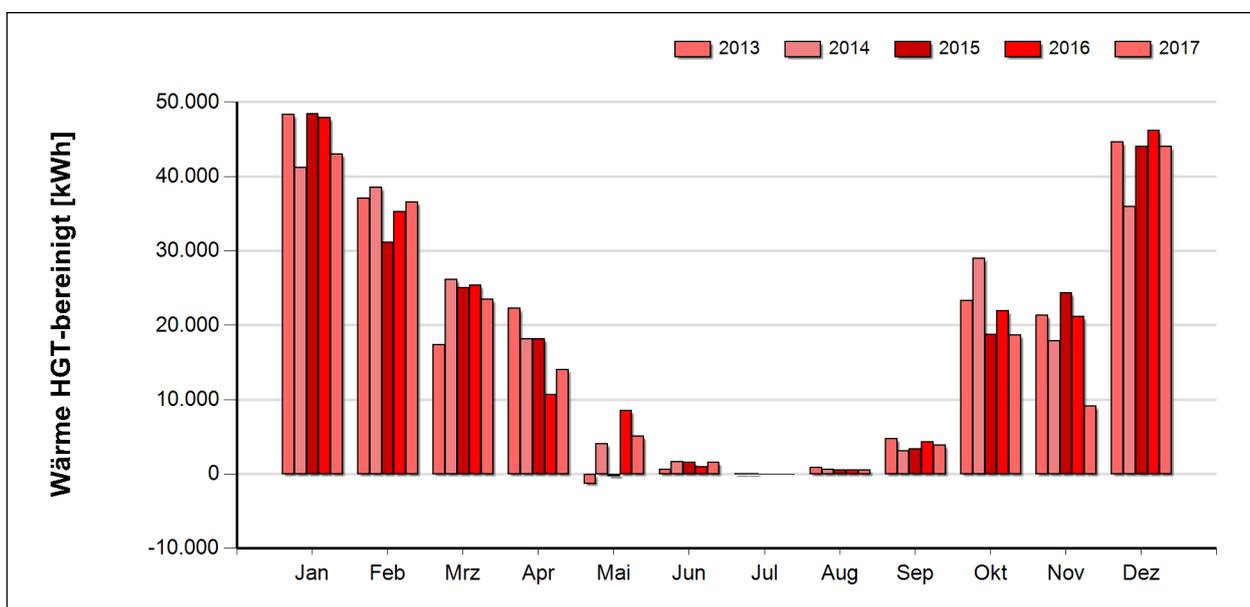
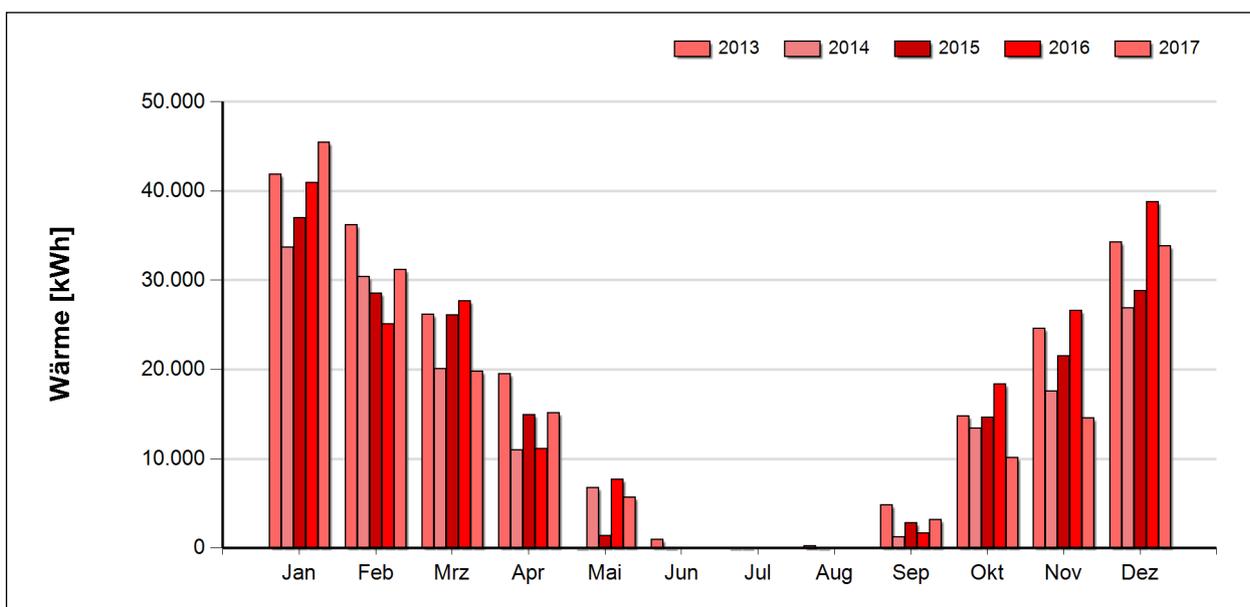
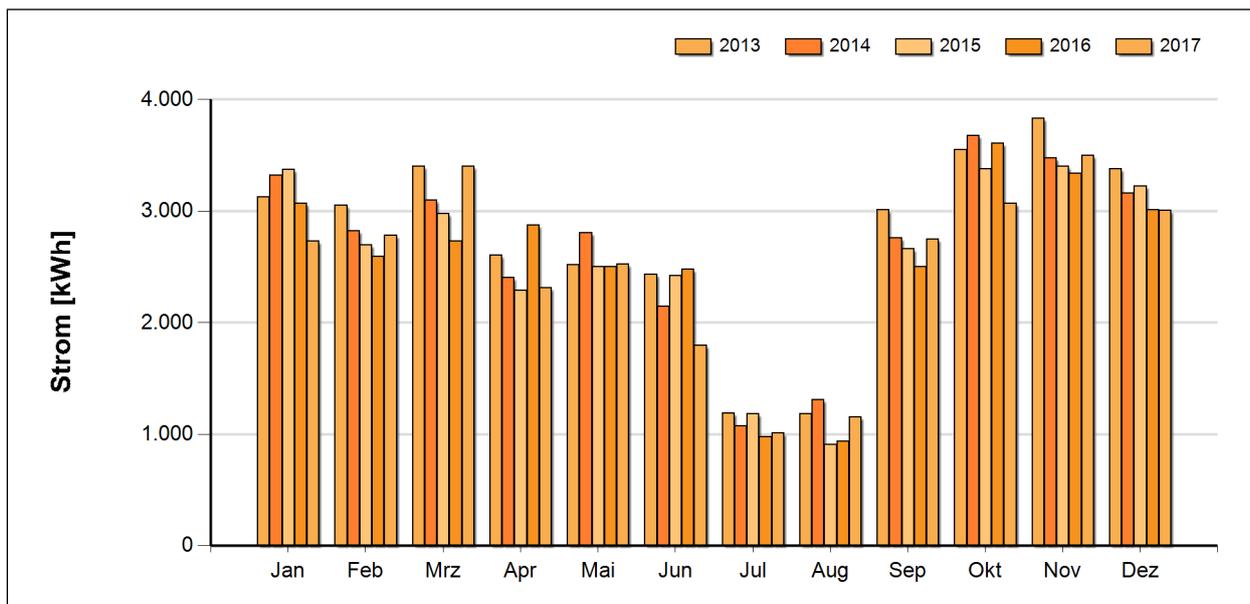
Kategorien (Wärme, Strom)

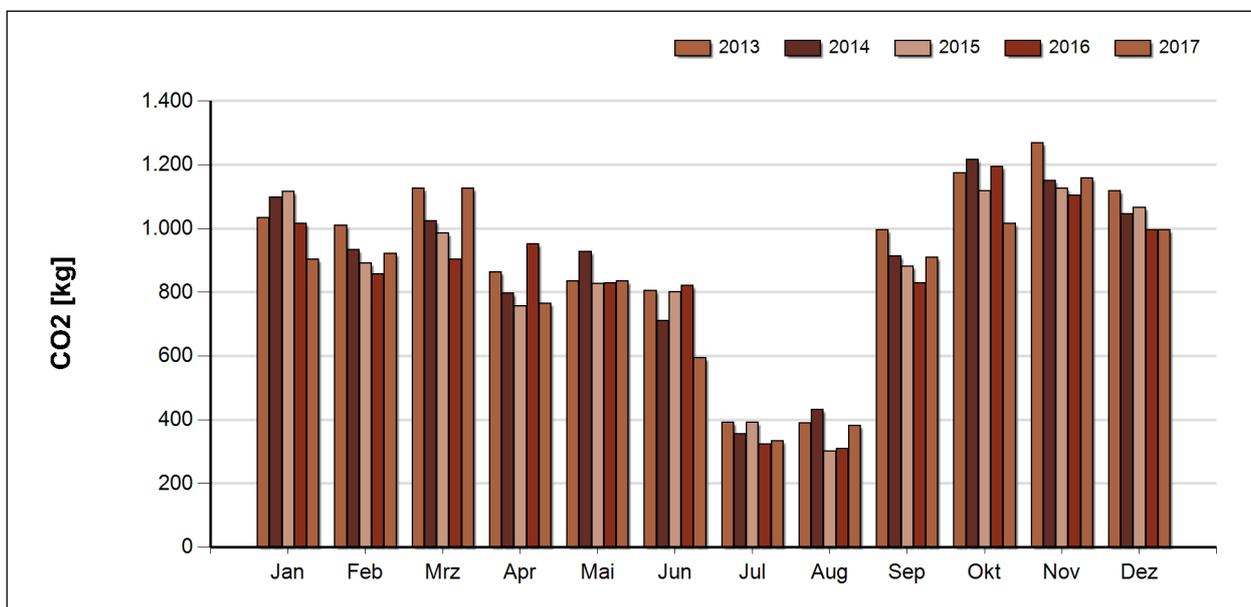
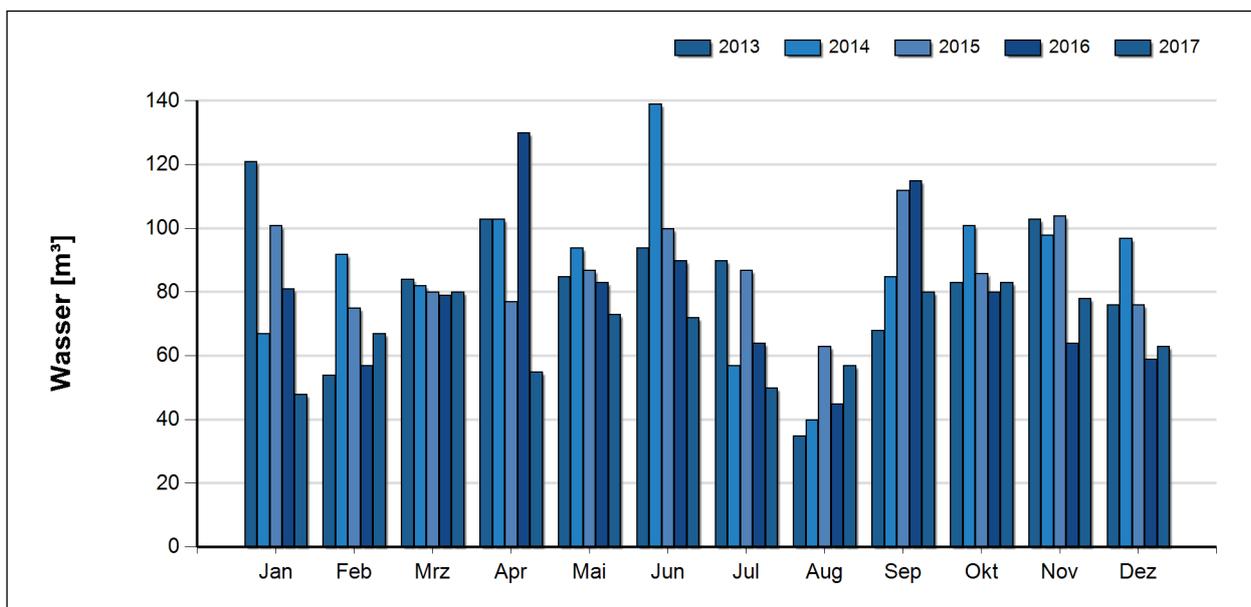
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,97	-	4,53
B	31,97	-	4,53	9,06
C	63,95	-	9,06	12,84
D	90,59	-	12,84	17,37
E	122,57	-	17,37	21,14
F	149,21	-	21,14	25,67
G	181,19	-	25,67	-

5.27.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	30.091
		2016	30.674
		2015	31.068
		2014	32.102
		2013	33.334
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	179.506
		2016	198.428
		2015	176.307
		2014	161.640
		2013	204.101
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	806
		2016	947
		2015	1.048
		2014	1.054
		2013	995

5.27.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

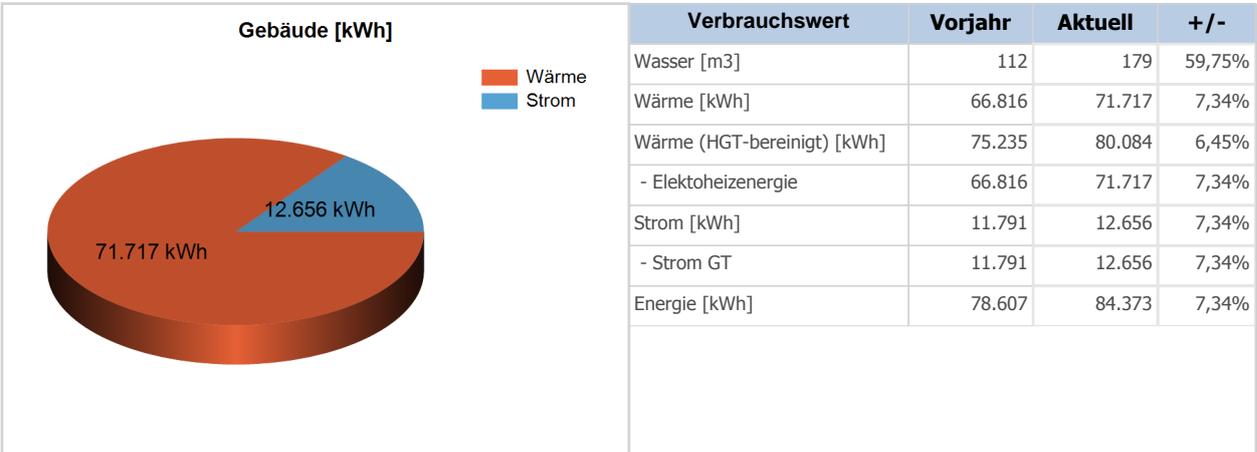
keine

5.28 Volksschule St.Lorenzen

5.28.1 Energieverbrauch

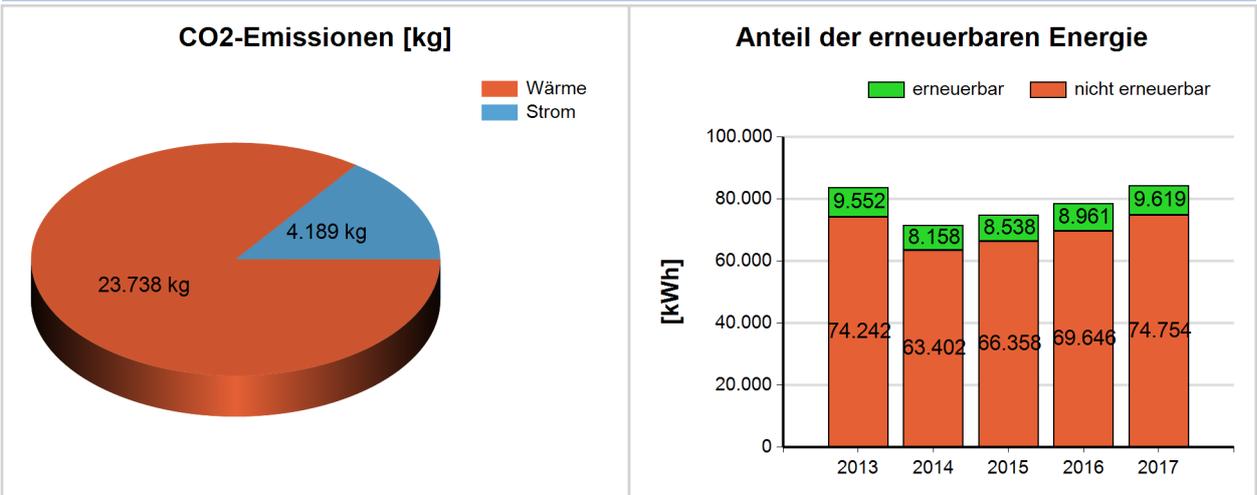
Die im Gebäude 'Volksschule St.Lorenzen' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 15% für die Stromversorgung und zu 85% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



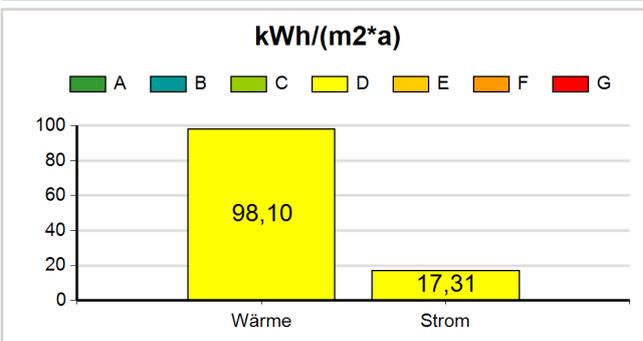
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 27.927 kg, wobei 85% auf die Wärmeversorgung und 15% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

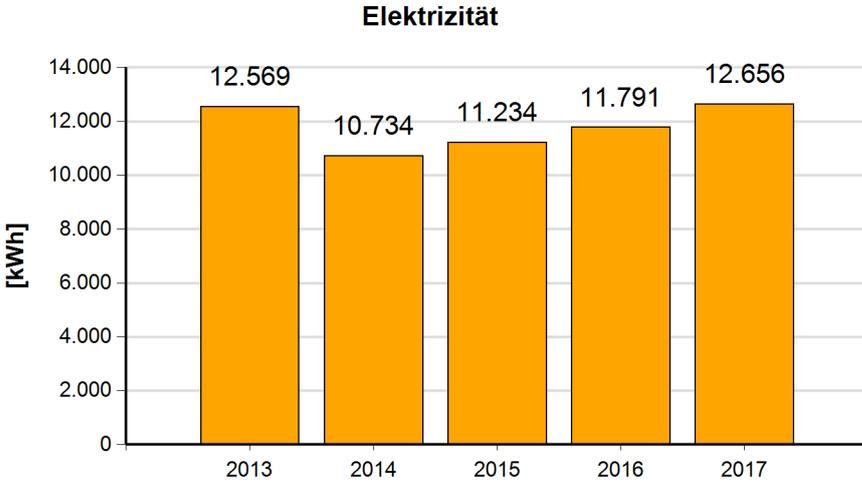
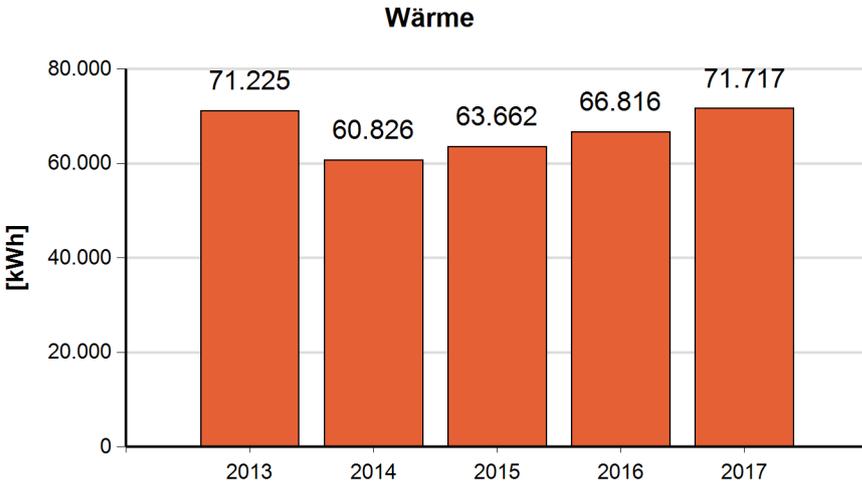
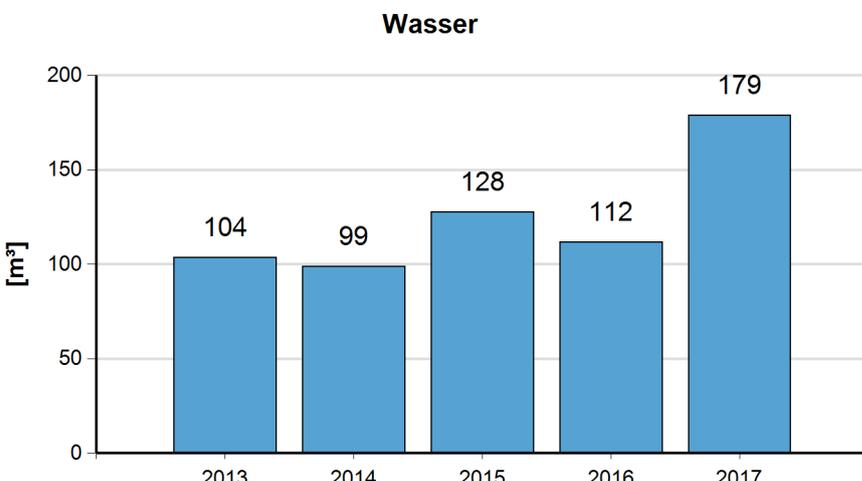
Benchmark



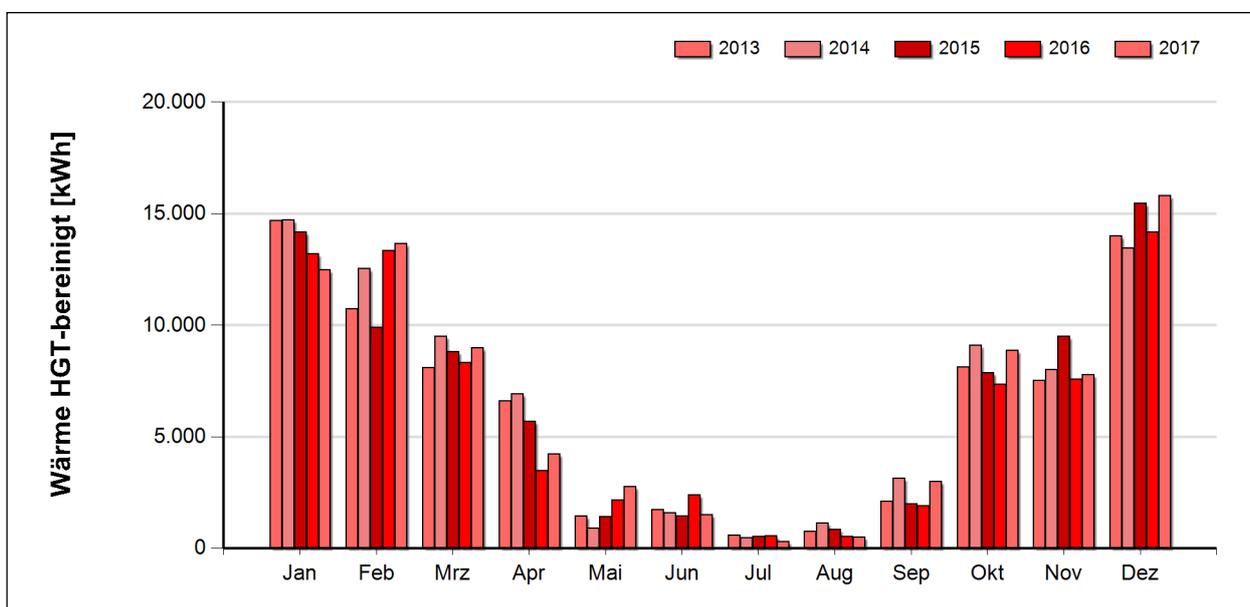
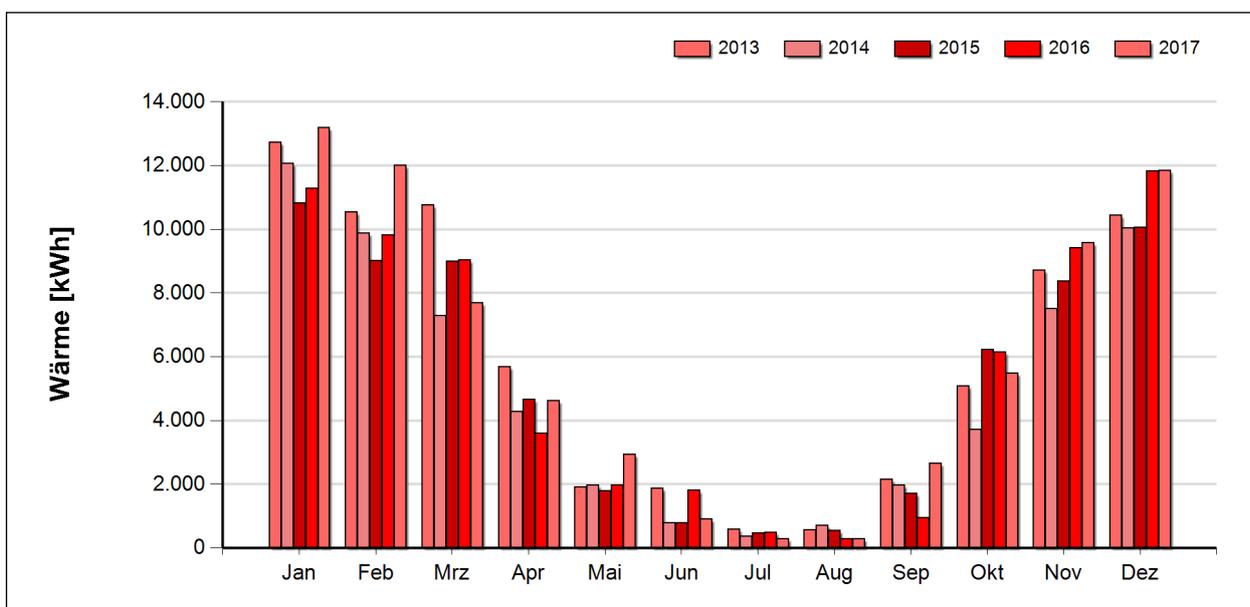
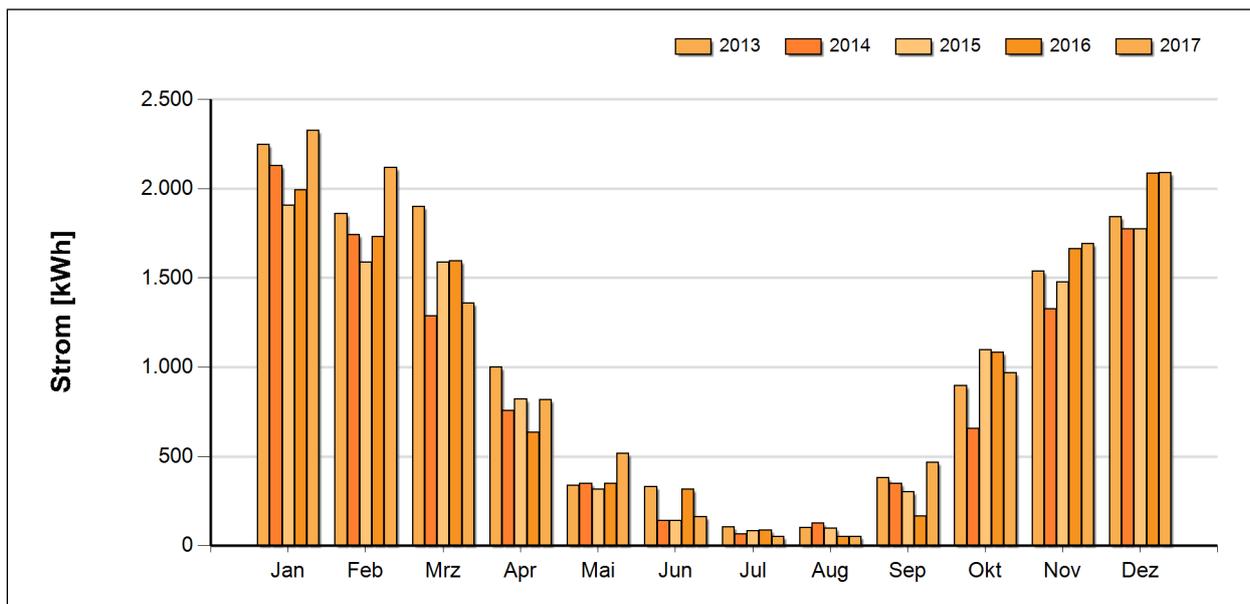
Kategorien (Wärme, Strom)

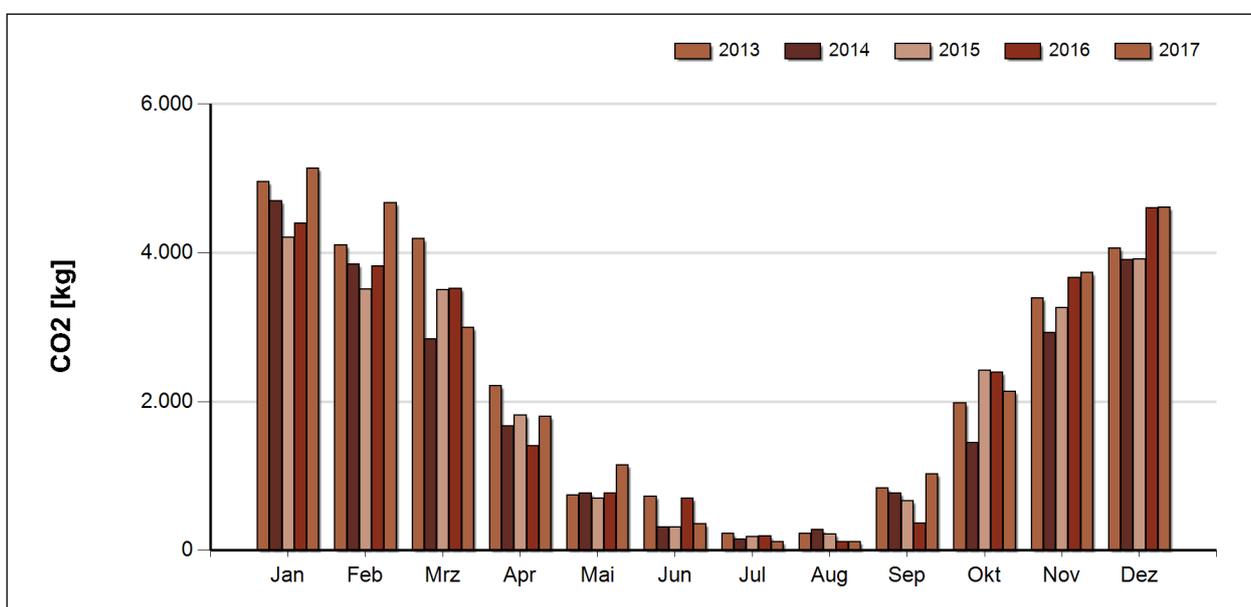
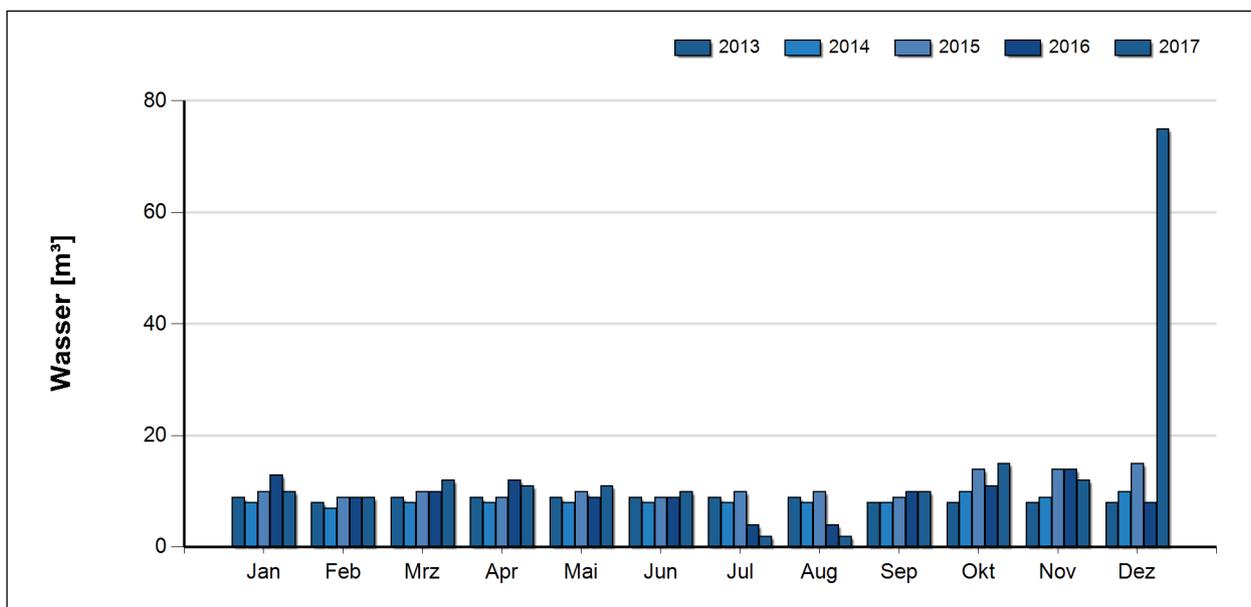
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,97	-	4,53
B	31,97	-	4,53	-
C	63,95	-	9,06	-
D	90,59	-	12,84	-
E	122,57	-	17,37	-
F	149,21	-	21,14	-
G	181,19	-	25,67	-

5.28.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	12.656	
	2016	11.791	
	2015	11.234	
	2014	10.734	
	2013	12.569	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	71.717	
	2016	66.816	
	2015	63.662	
	2014	60.826	
	2013	71.225	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	179	
	2016	112	
	2015	128	
	2014	99	
	2013	104	

5.28.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

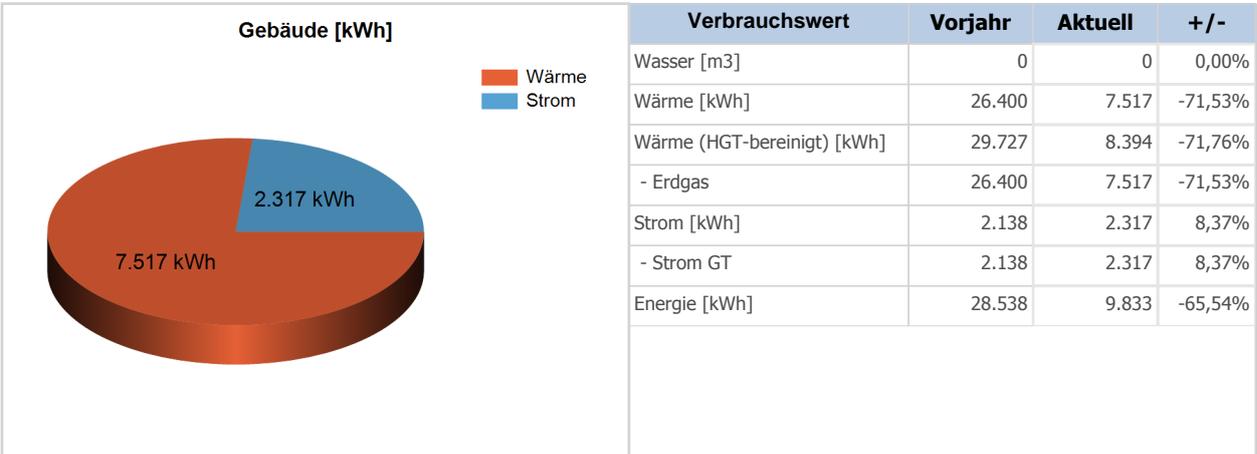
keine

5.29 Penionistenclub St. Johann

5.29.1 Energieverbrauch

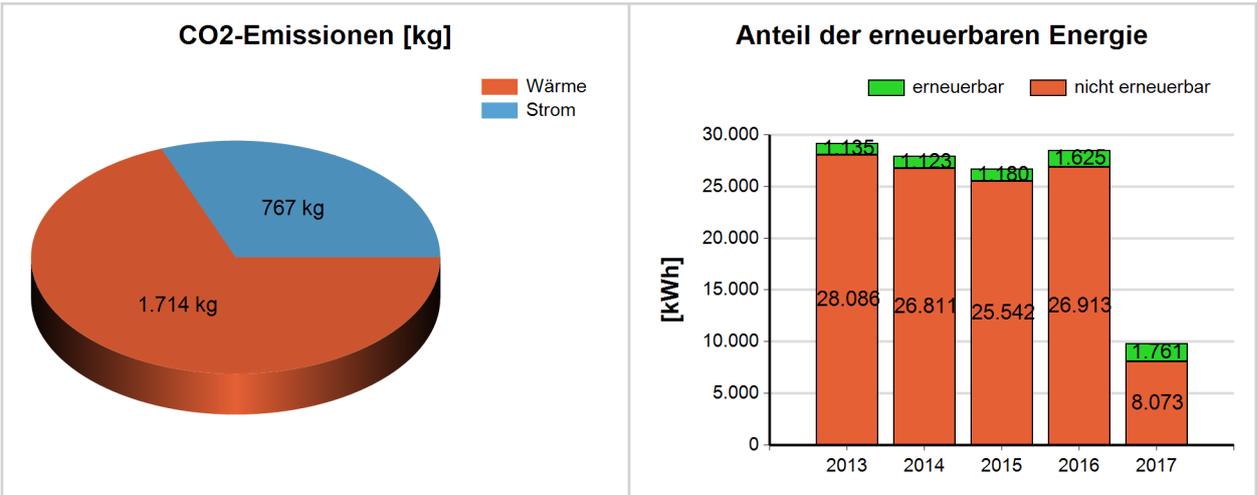
Die im Gebäude 'Penionistenclub St. Johann' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 24% für die Stromversorgung und zu 76% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



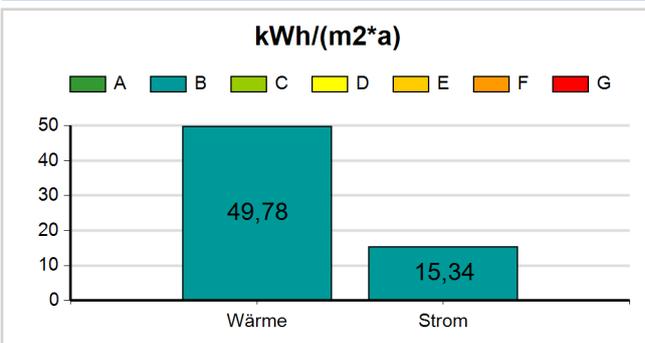
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.481 kg, wobei 69% auf die Wärmeversorgung und 31% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

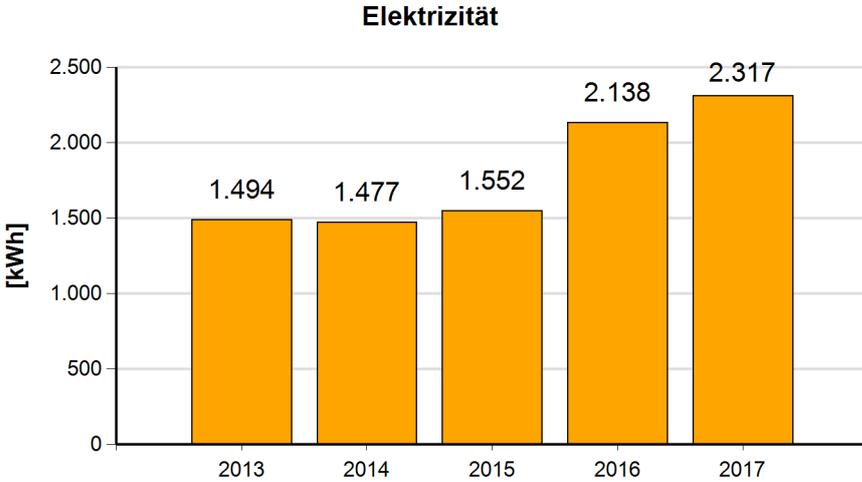
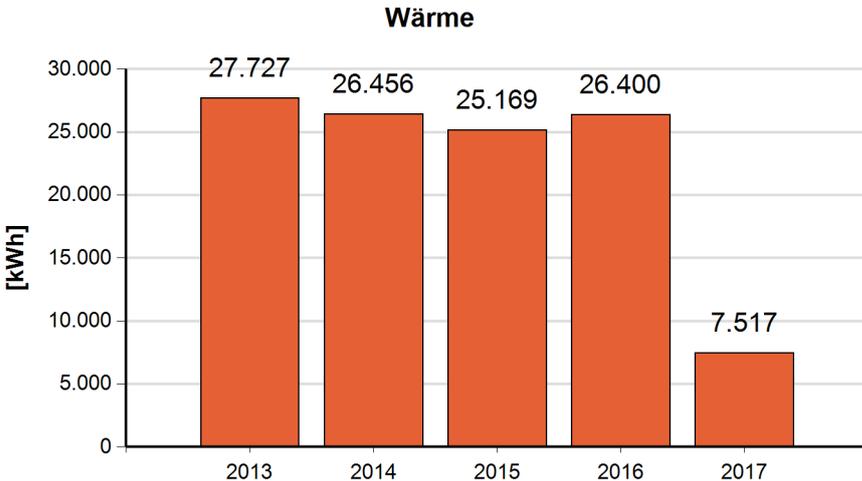
Benchmark



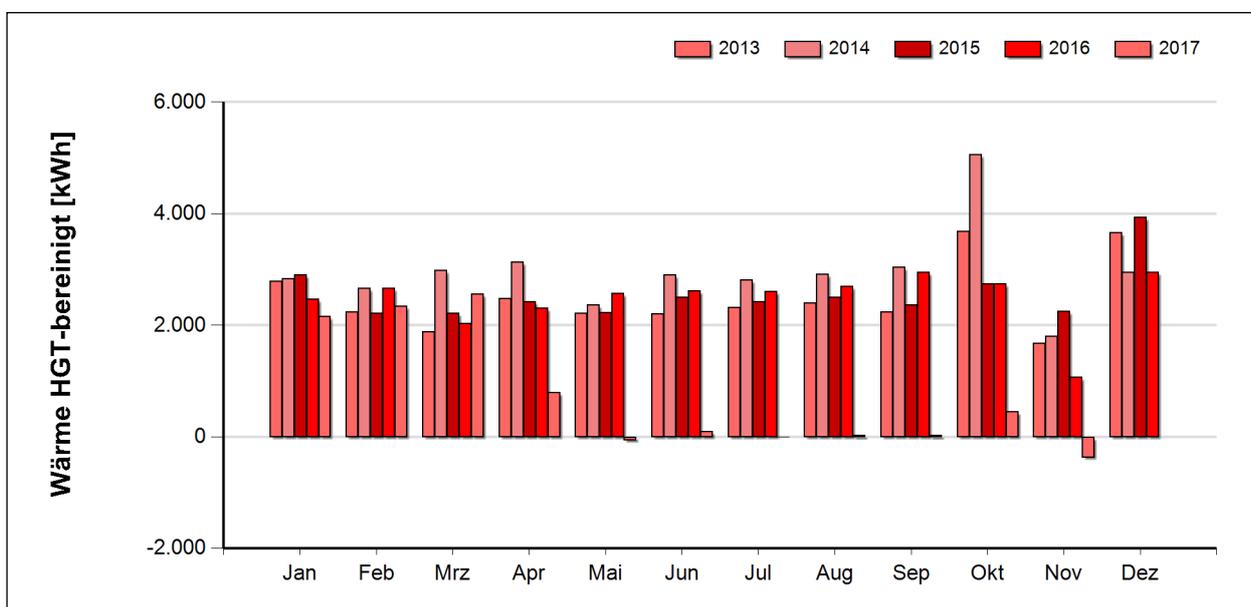
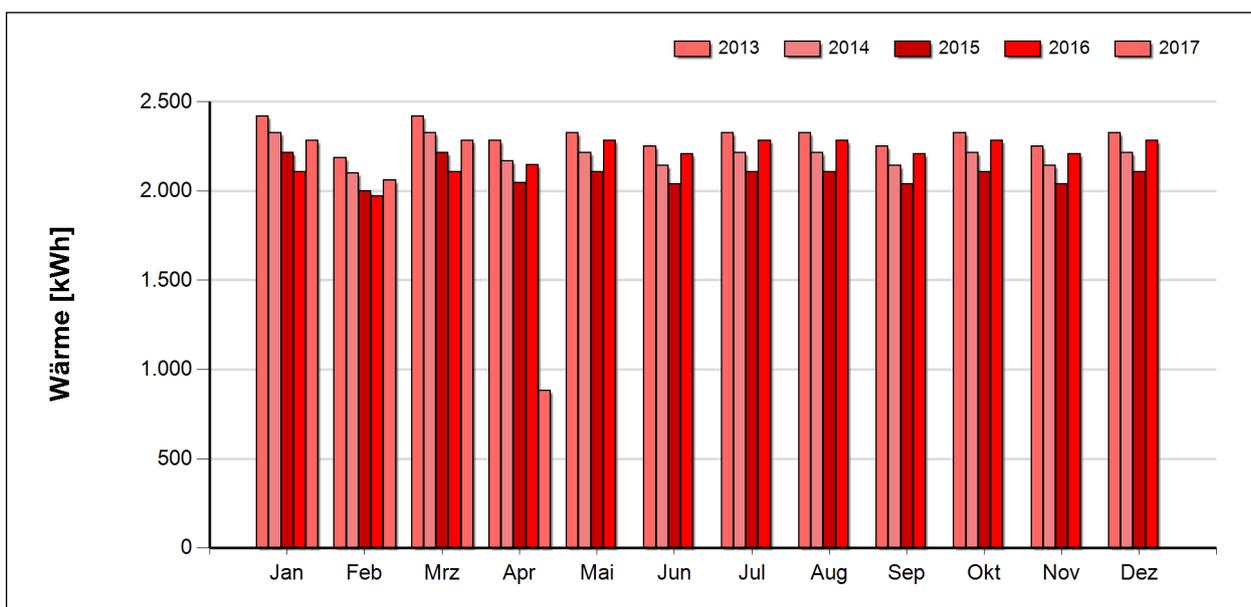
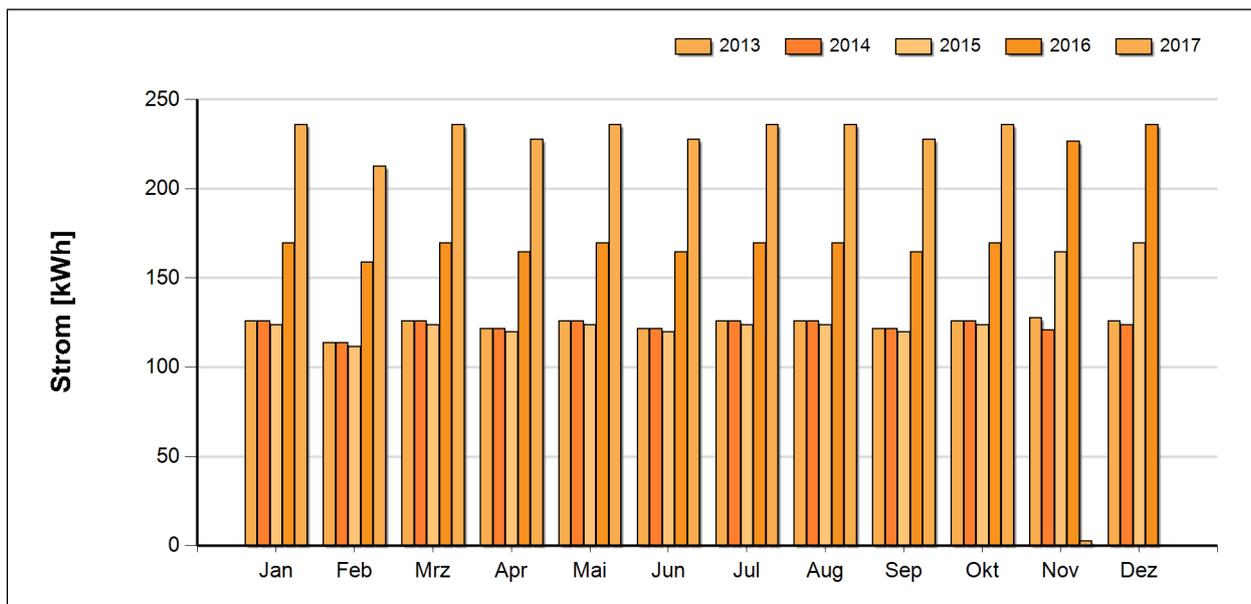
Kategorien (Wärme, Strom)

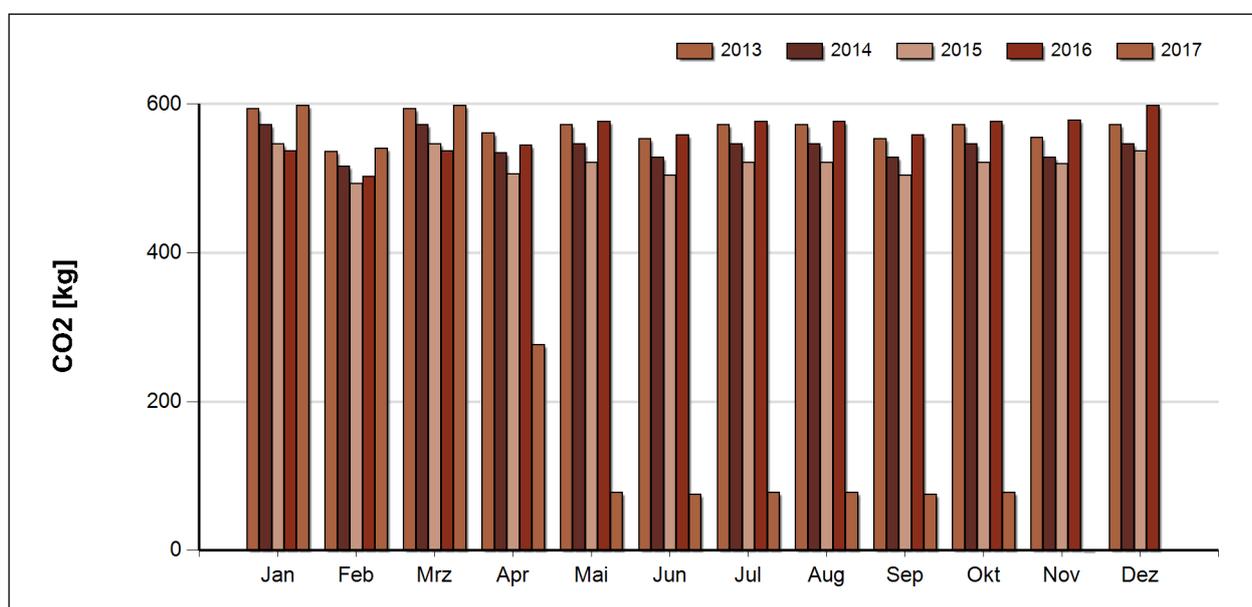
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	40,35	-	9,74
B	40,35	-	9,74	-
C	80,69	-	19,47	-
D	114,32	-	27,58	-
E	154,66	-	37,32	-
F	188,29	-	45,43	-
G	228,63	-	55,17	-

5.29.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität	Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	2.317
	2016	2.138
	2015	1.552
	2014	1.477
	2013	1.494
Wärme	Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	7.517
	2016	26.400
	2015	25.169
	2014	26.456
	2013	27.727
Wasser	Jahr	Verbrauch
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.29.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

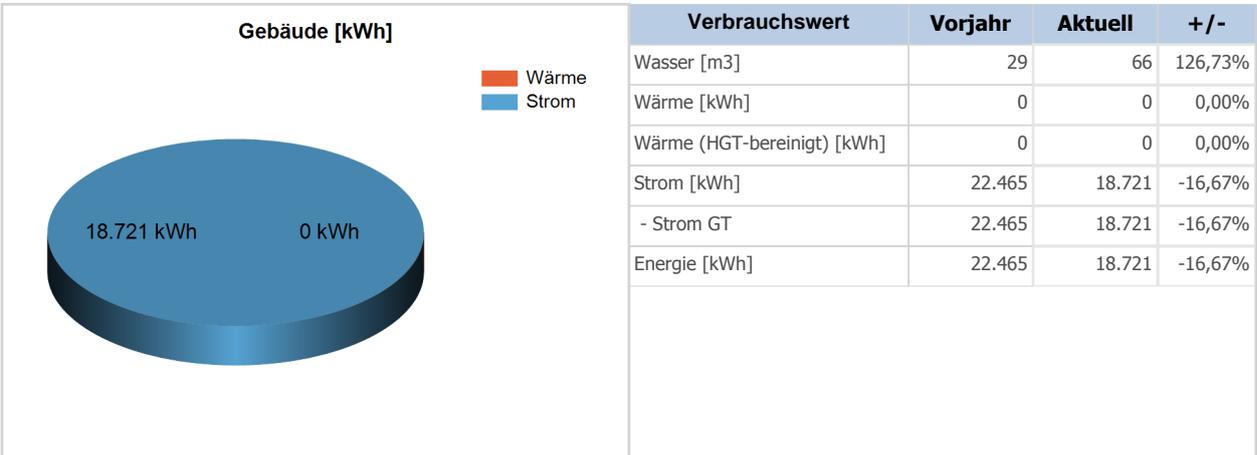
Der angegebene Wärmeverbrauch ist irreführend, da der Zählerstand des Wärmehählers aus der Jahresrechnung im Juli entnommen wurde. Der tatsächliche Verbrauch dürfte in der Größenordnung von 2016 liegen und mit ca. 175 kWh/m²a zu hoch sein. Hier besteht Handlungsbedarf.

5.30 Pensionistenclub Blindendorf

5.30.1 Energieverbrauch

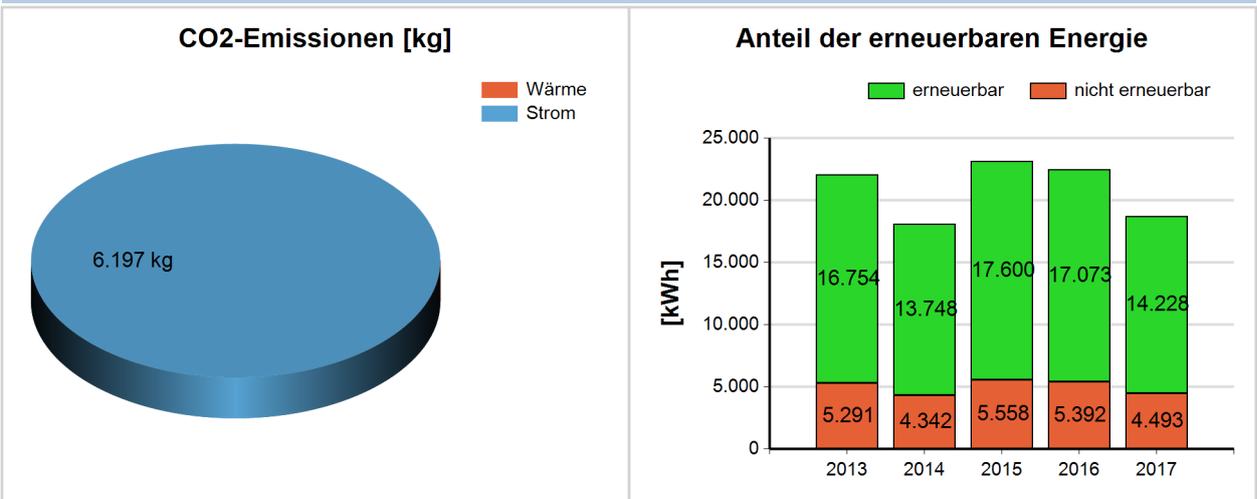
Die im Gebäude 'Pensionistenclub Blindendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



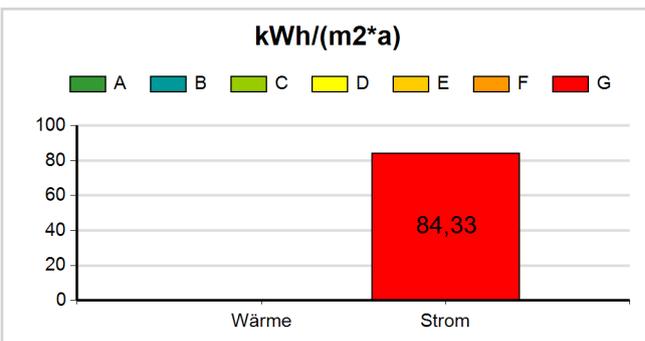
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 6.197 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

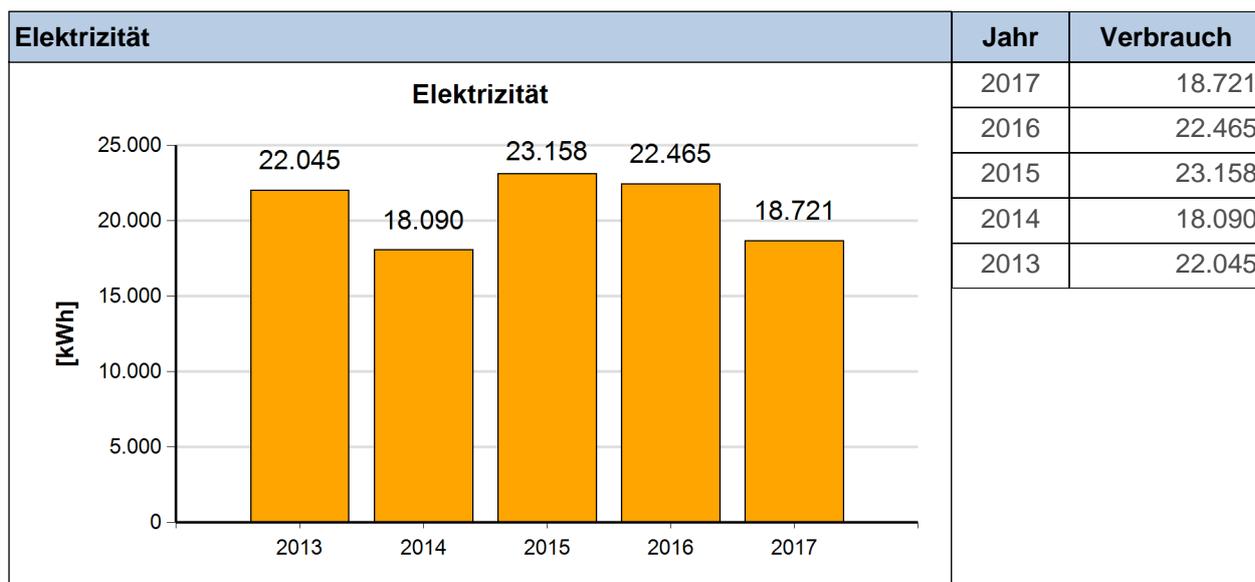
Benchmark



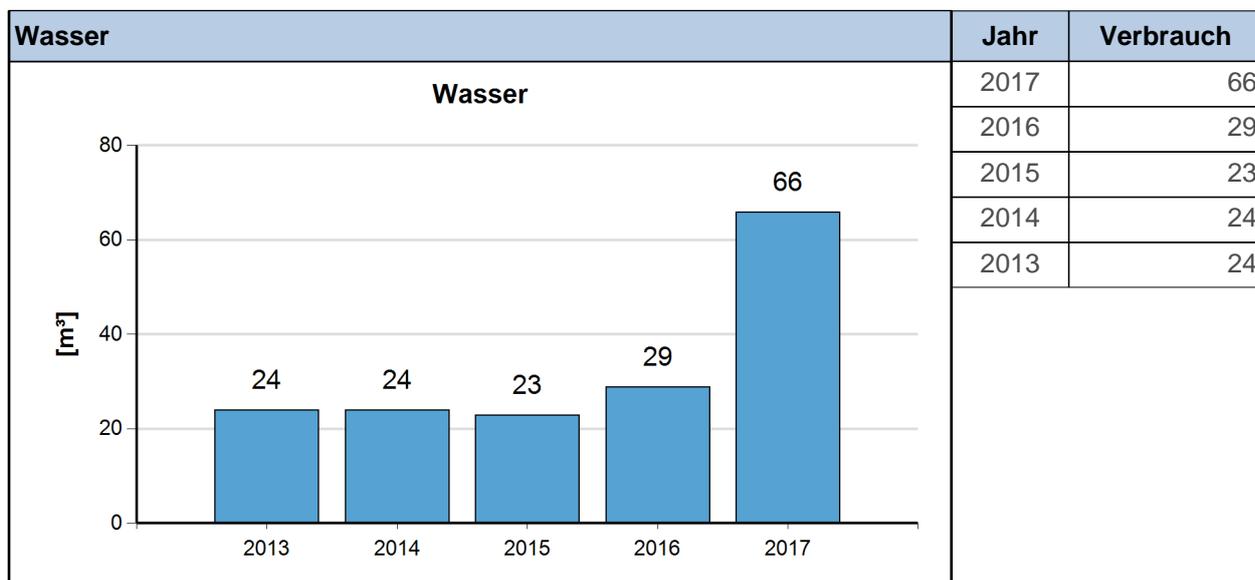
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	- 40,35	- 9,74
B	40,35 - 80,69	9,74 - 19,47
C	80,69 - 114,32	19,47 - 27,58
D	114,32 - 154,66	27,58 - 37,32
E	154,66 - 188,29	37,32 - 45,43
F	188,29 - 228,63	45,43 - 55,17
G	228,63 -	55,17 -

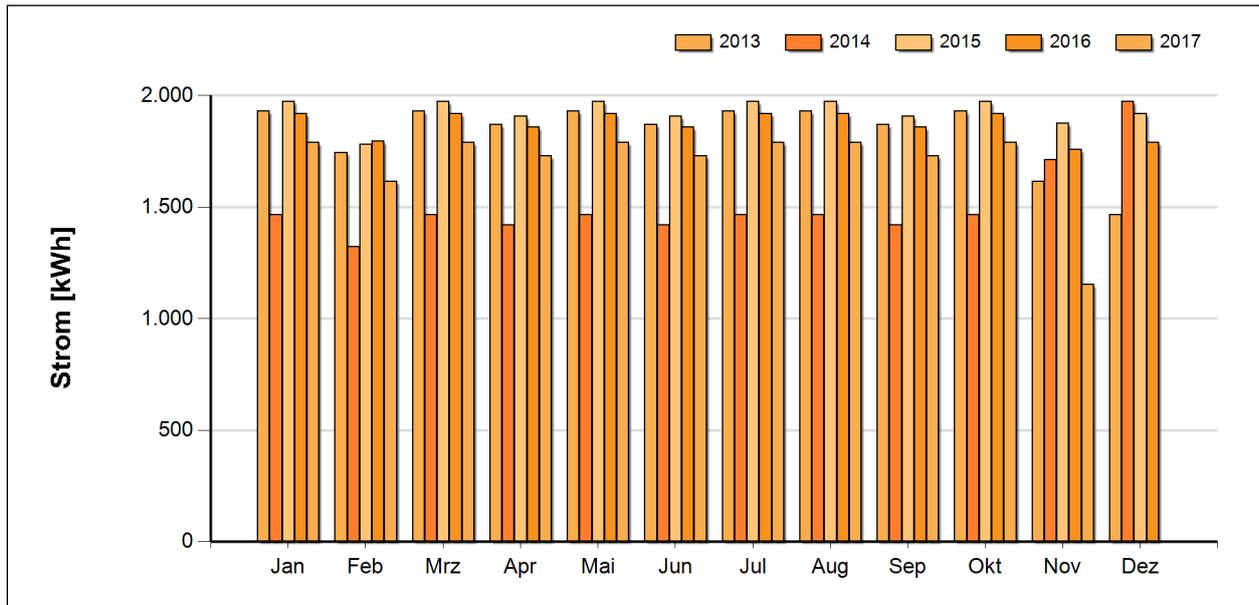
5.30.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

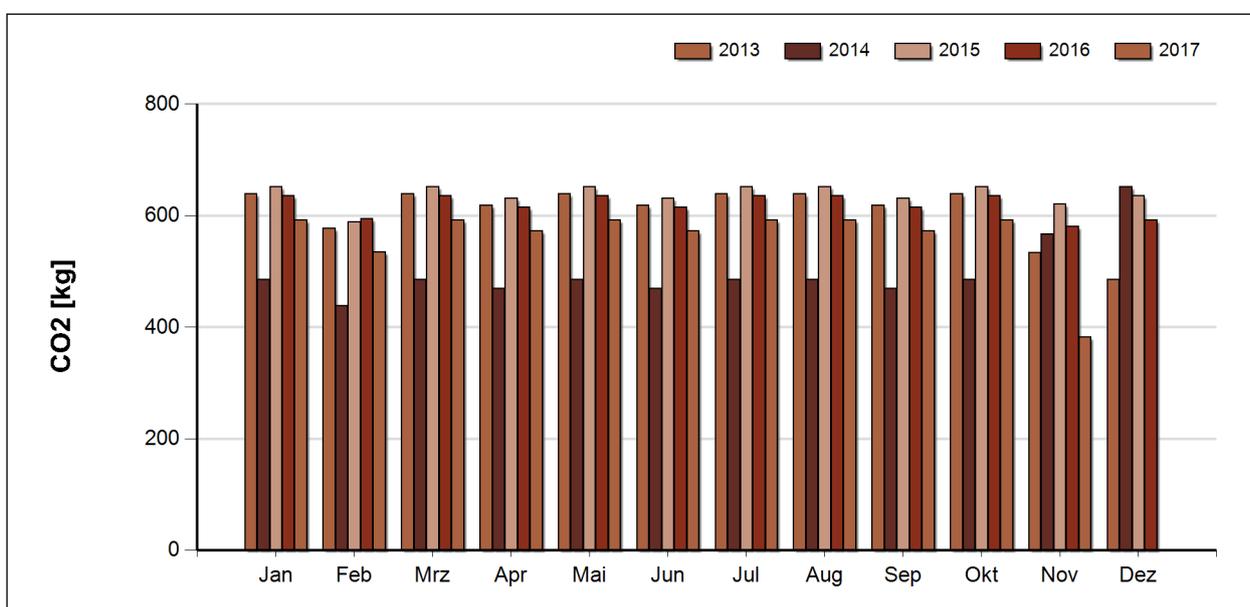
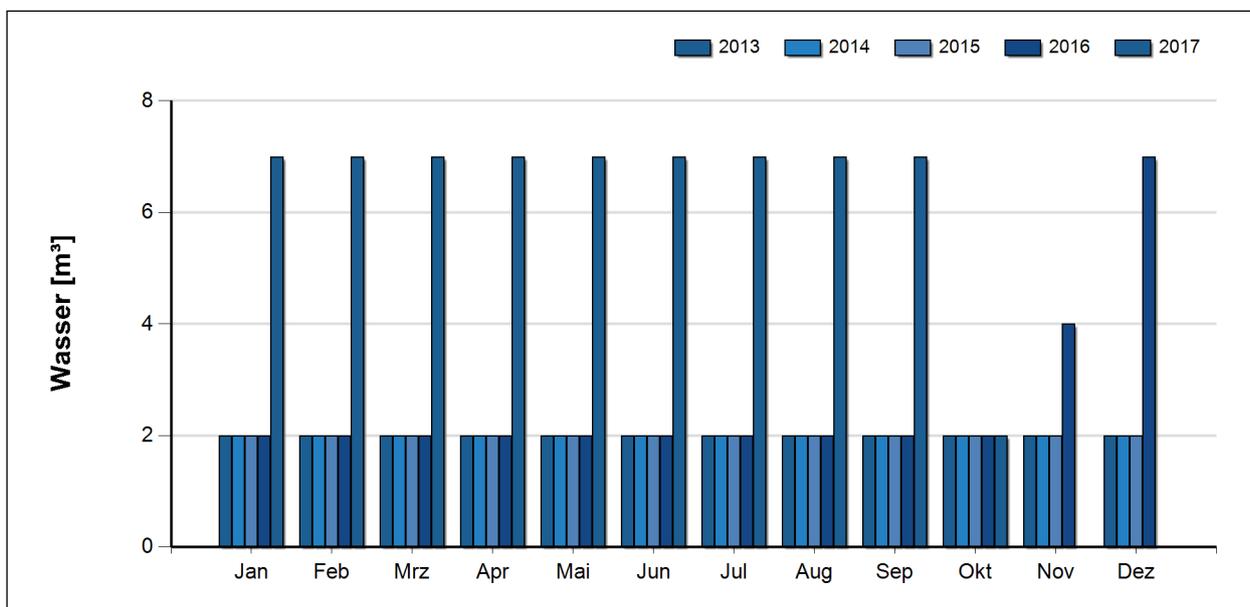


Wärme	Jahr	Verbrauch
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0



5.30.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

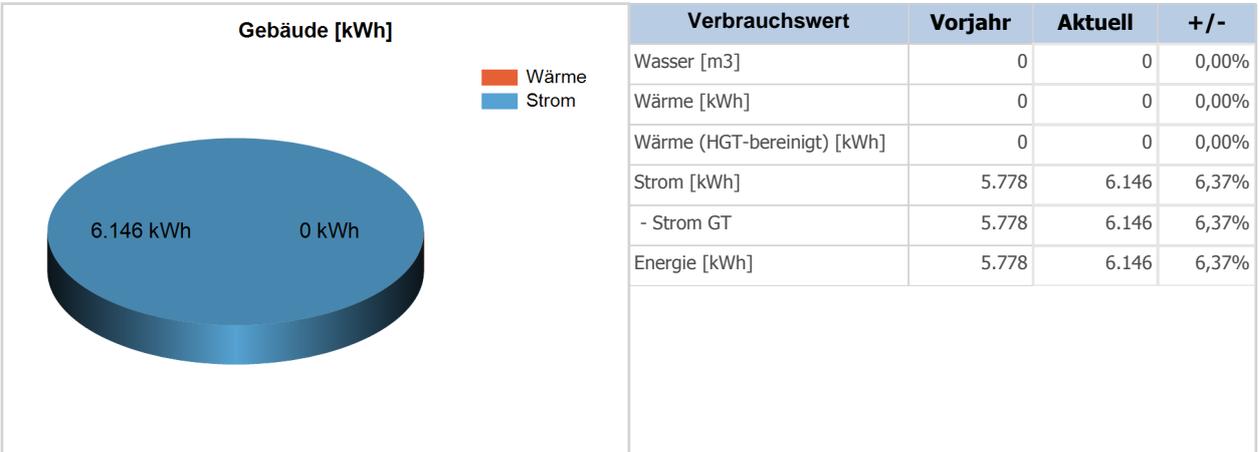
Das Gebäude des Pensionistenclubs Blindendorf wird elektrisch beheizt, im Stromverbrauch von 84,33 kWh/m²a ist also auch die Wärme enthalten.

5.31 Pensionistenclub Siedling

5.31.1 Energieverbrauch

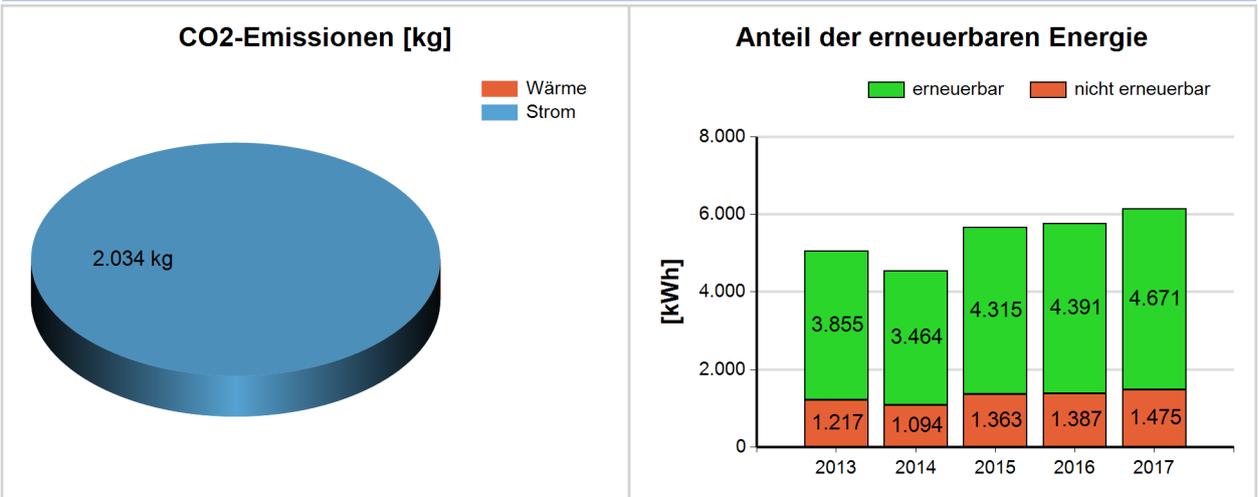
Die im Gebäude 'Pensionistenclub Siedling' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



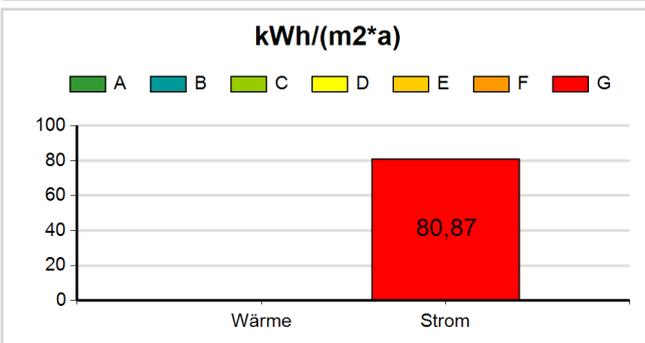
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.034 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

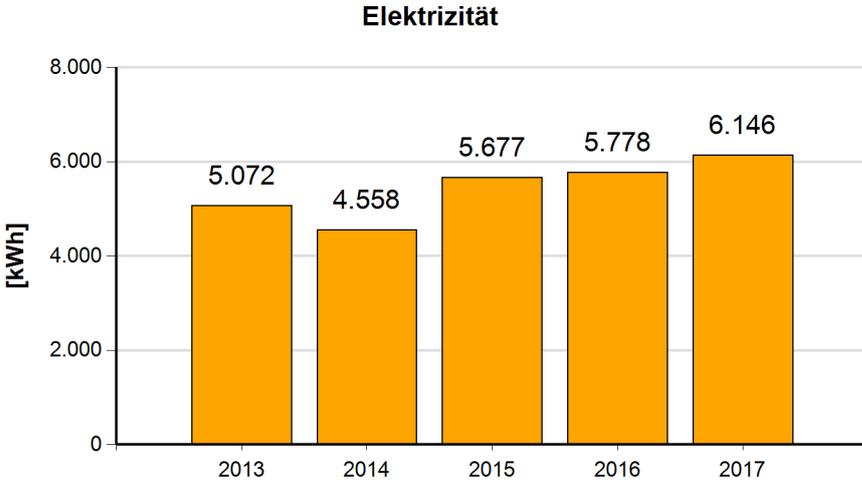
Benchmark



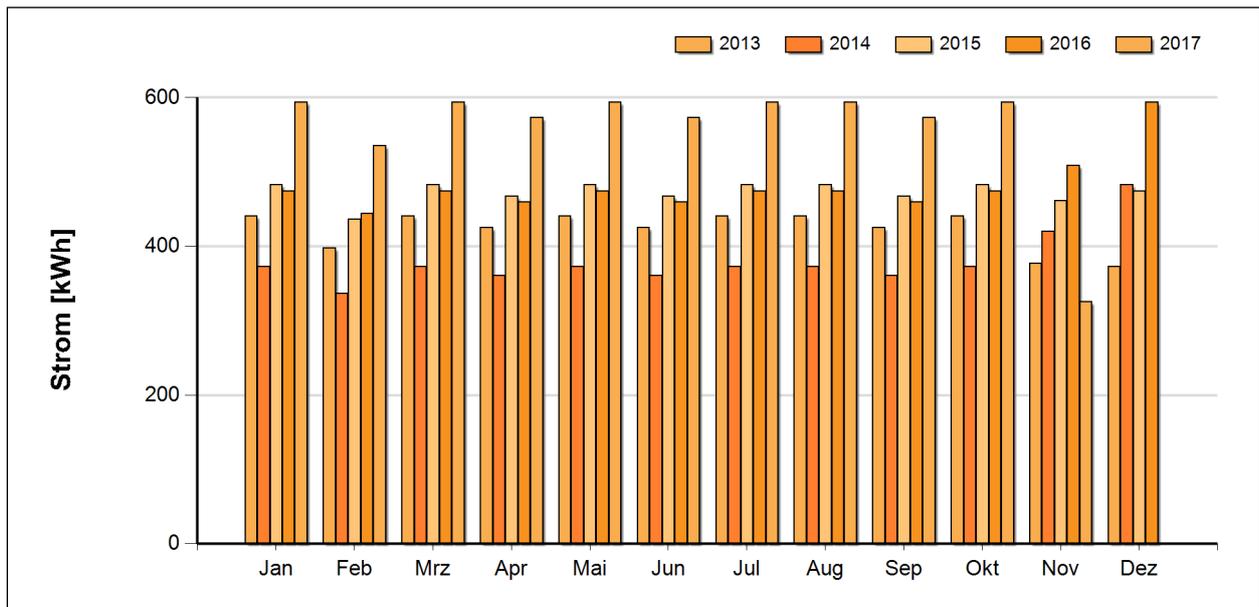
Kategorien (Wärme, Strom)

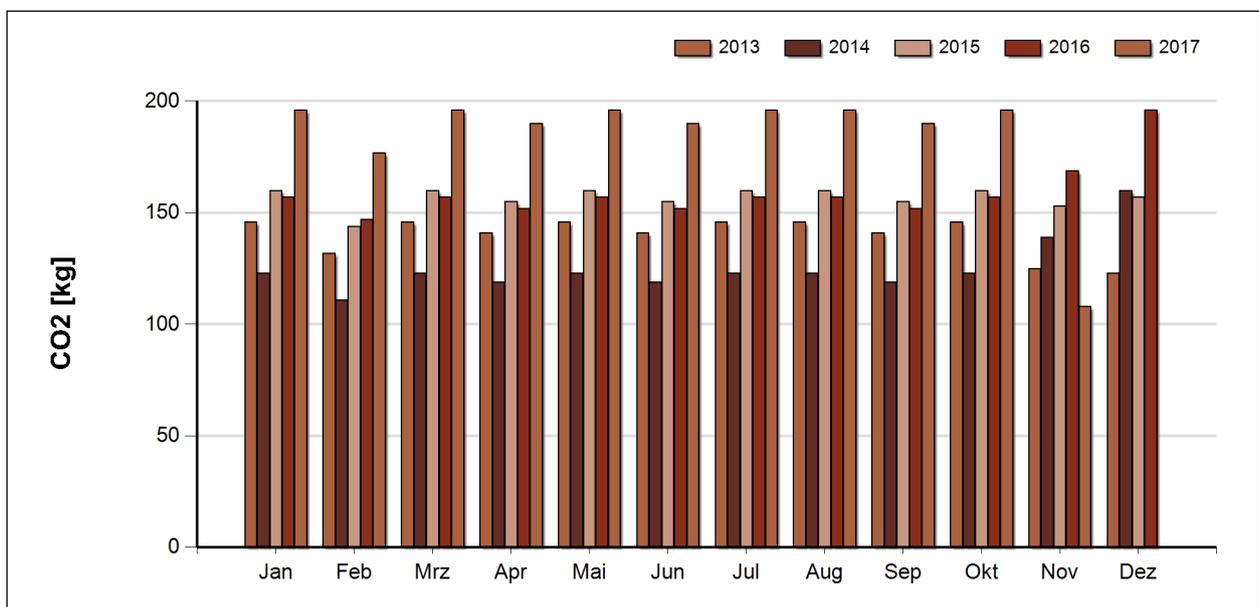
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	-	40,35
B	40,35	80,69
C	80,69	114,32
D	114,32	154,66
E	154,66	188,29
F	188,29	228,63
G	228,63	-

5.31.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p style="text-align: center;">Elektrizität</p>		2017	6.146
		2016	5.778
		2015	5.677
		2014	4.558
		2013	5.072
Wärme		Jahr	Verbrauch
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0
Wasser		Jahr	Verbrauch
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0

5.31.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





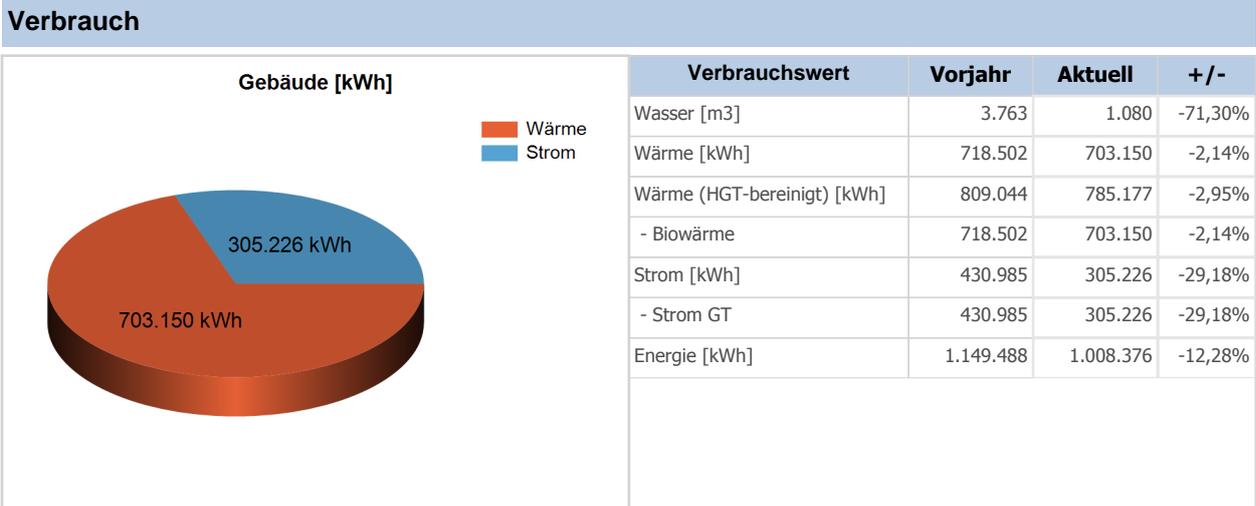
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Die Räumlichkeiten des Pensionistenclubs Sieding werden elektrisch beheizt, im Stromverbrauch von 80,87 kWh/m²a ist also auch die Wärme enthalten.

5.32 Sportzentrum

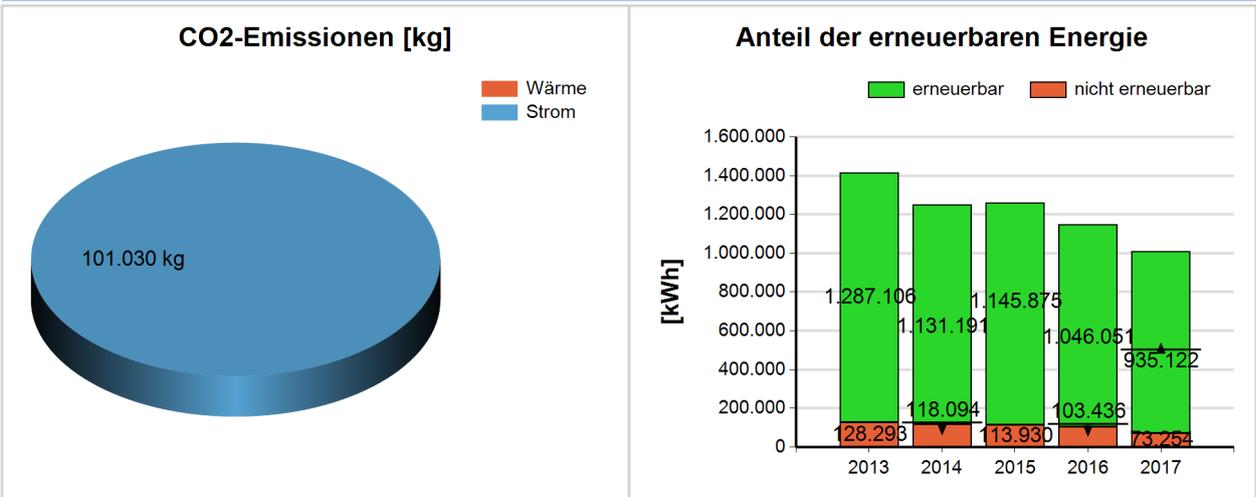
5.32.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Sportzentrum' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.



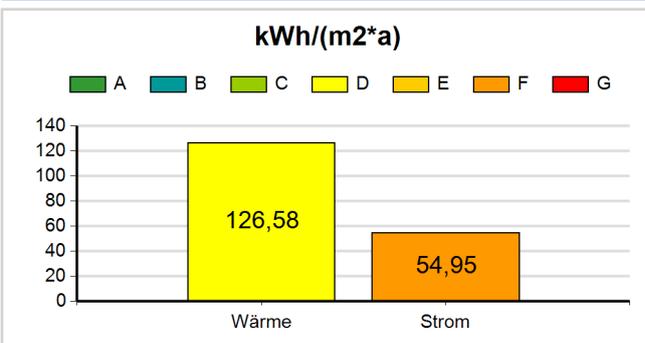
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 101.030 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

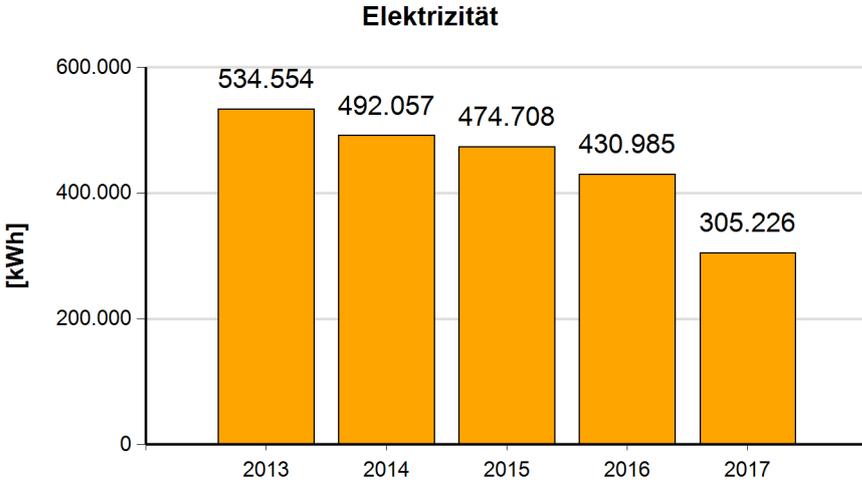
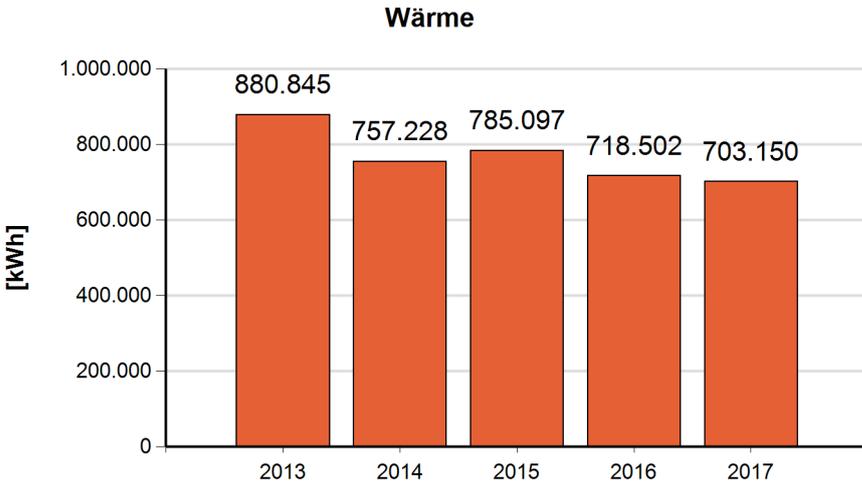
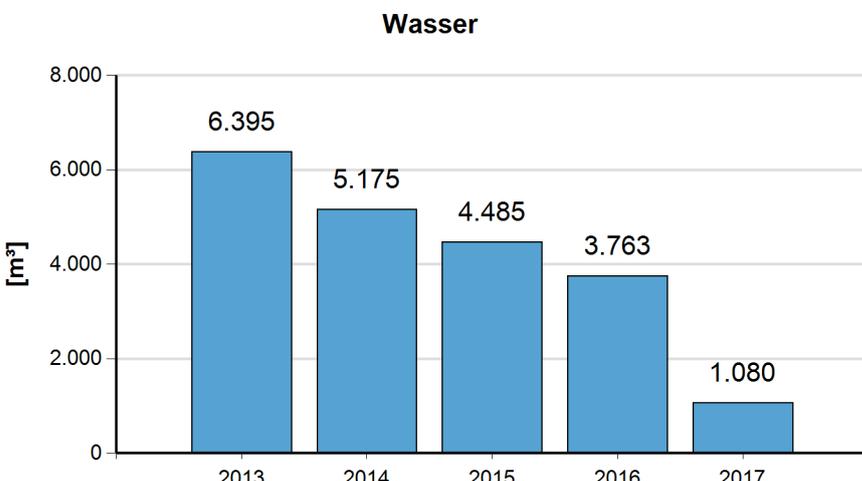
Benchmark



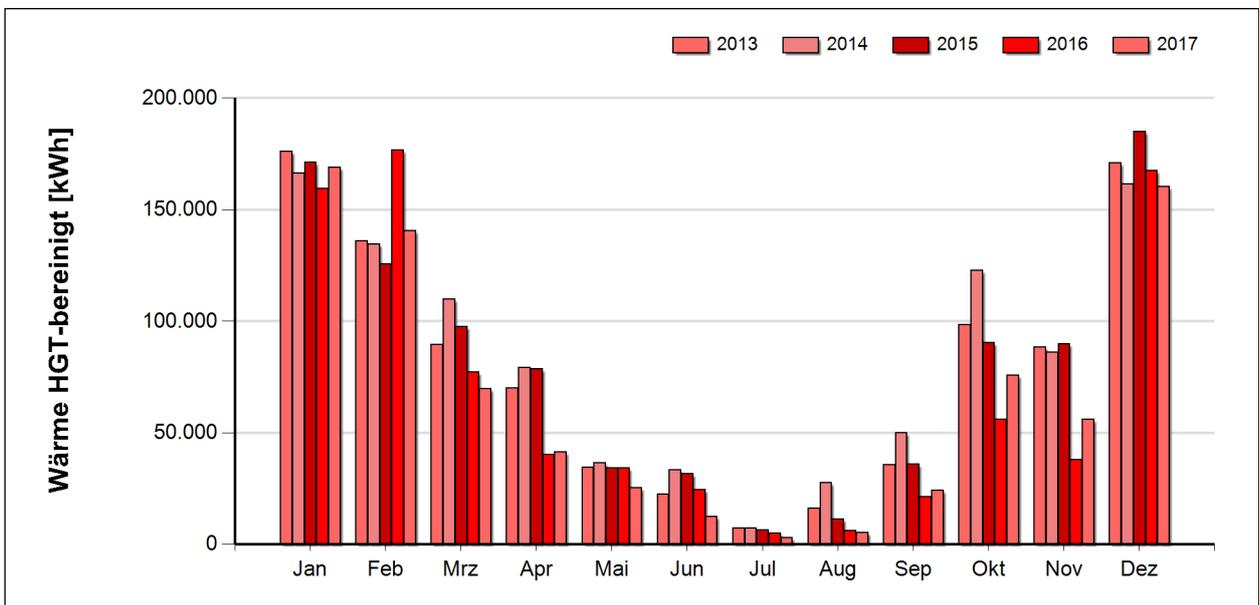
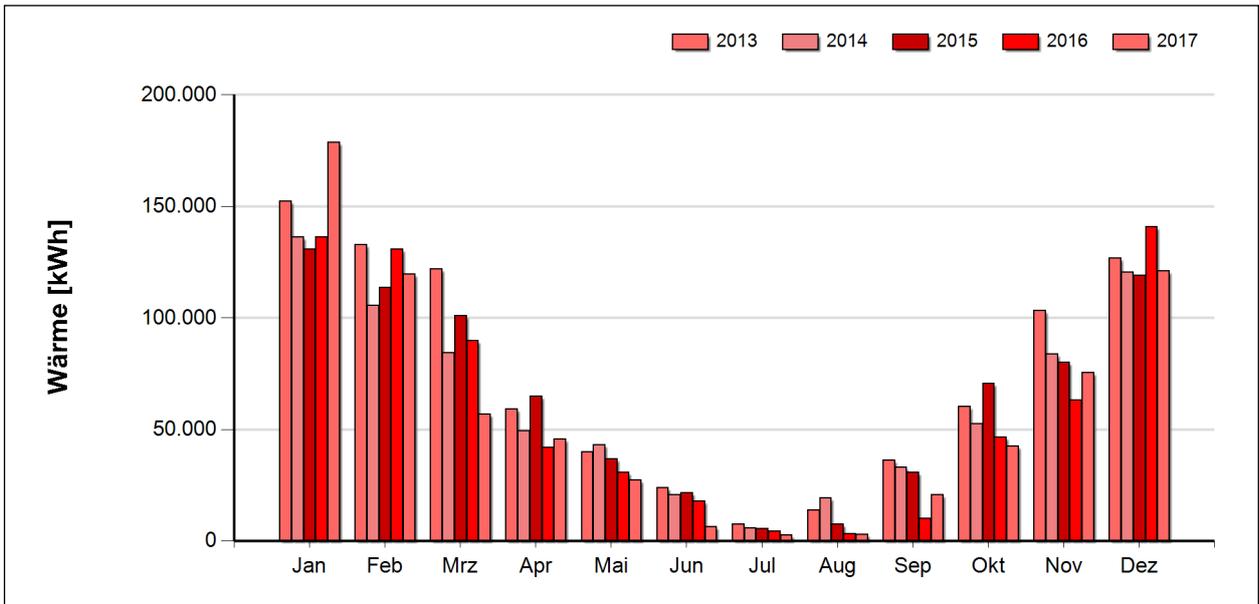
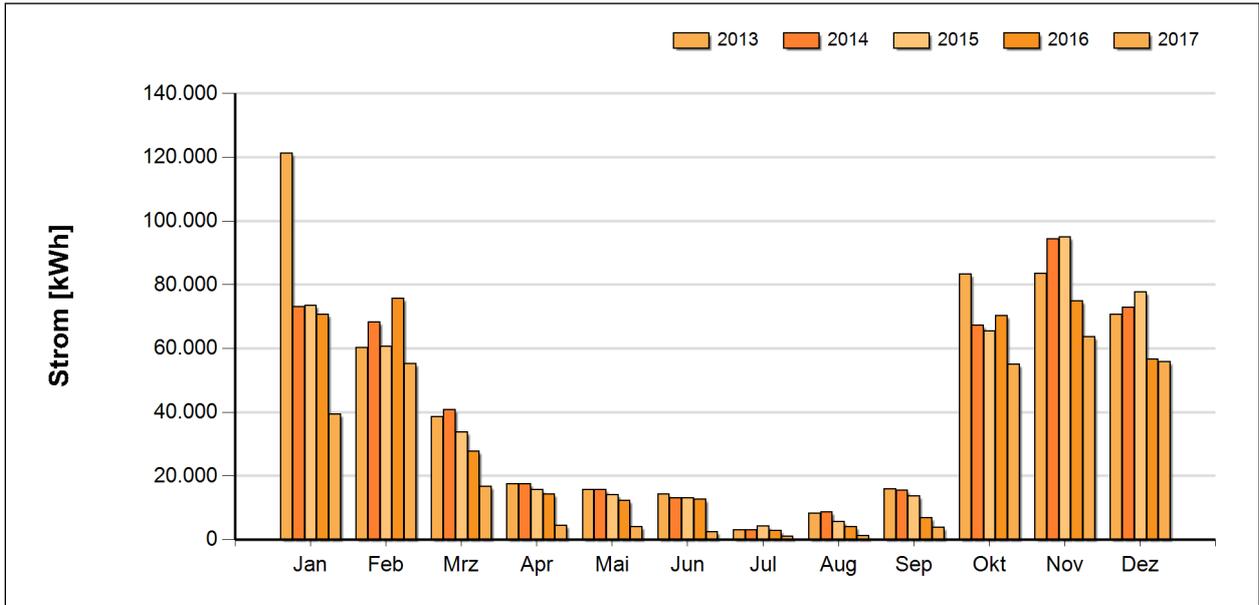
Kategorien (Wärme, Strom)

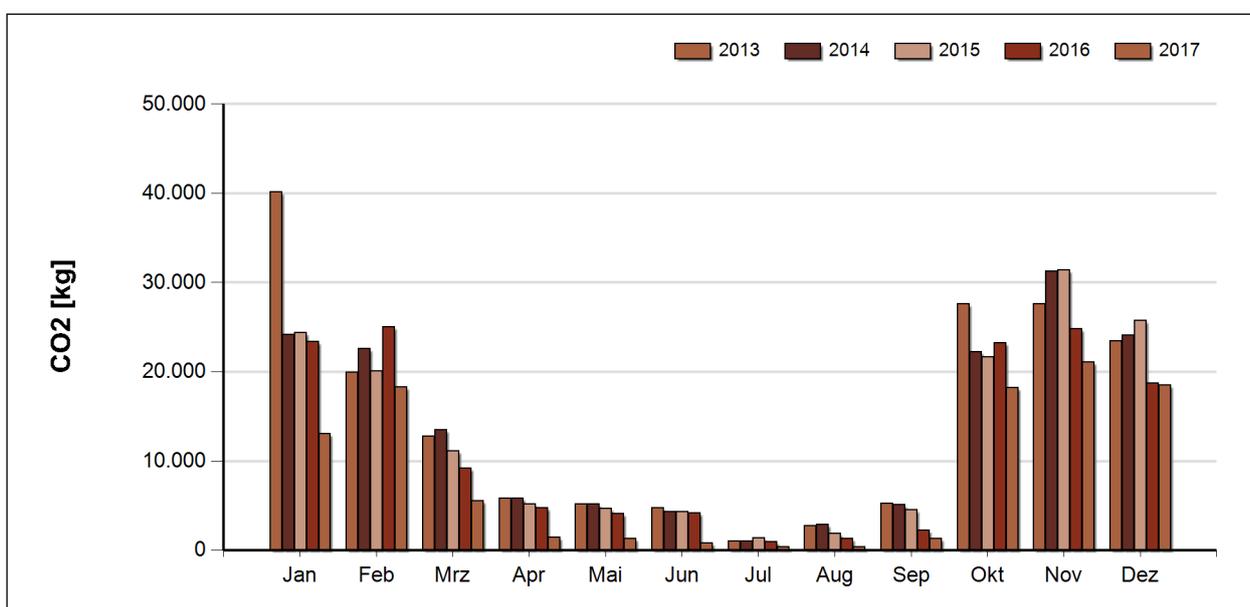
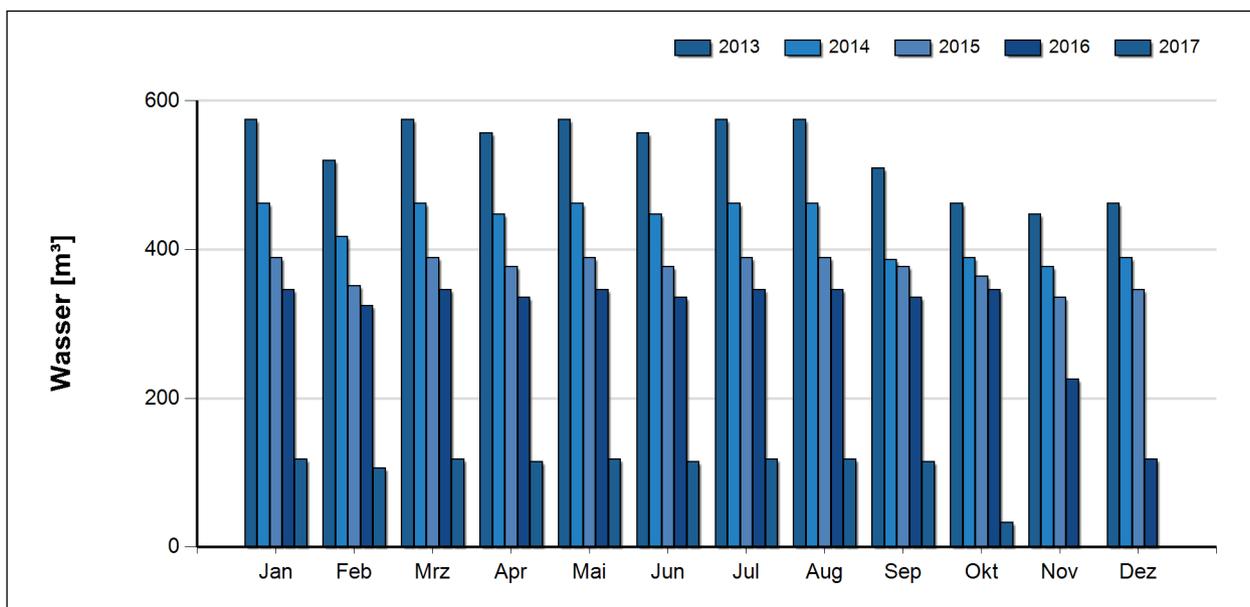
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	36,20	-	11,25
B	36,20	-	11,25	-
C	72,41	-	22,51	-
D	102,58	-	31,88	-
E	138,78	-	43,14	-
F	168,95	-	52,51	-
G	205,16	-	63,77	-

5.32.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	305.226	
	2016	430.985	
	2015	474.708	
	2014	492.057	
	2013	534.554	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	703.150	
	2016	718.502	
	2015	785.097	
	2014	757.228	
	2013	880.845	
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	1.080	
	2016	3.763	
	2015	4.485	
	2014	5.175	
	2013	6.395	

5.32.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

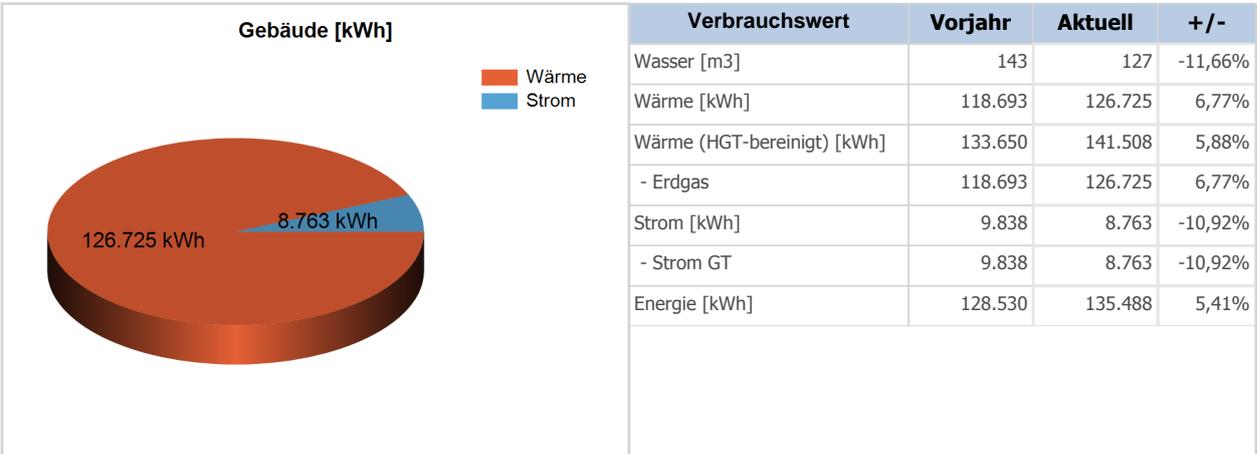
Der Energieverbrauch des Sportzentrums weist seit dem Jahr 2013 eine ständig fallende Tendenz auf. Dies ist vor allem auf die Ausserbetriebnahme der Sauna und auf Effizienzmaßnahmen nach Durchführung des Strommonitorings zurückzuführen. In der Energiebilanz ist auch der Strom- und Wärmeverbrauch der Kunsteislaufarena enthalten, die jedoch nicht in der Bruttofläche berücksichtigt ist. Aus diesem Grunde ist die Kennzahl pro m² Bruttofläche sowohl hinsichtlich der Wärme als auch hinsichtlich der Elektrizität irreführend.

5.33 Turnhalle HS Pottschach

5.33.1 Energieverbrauch

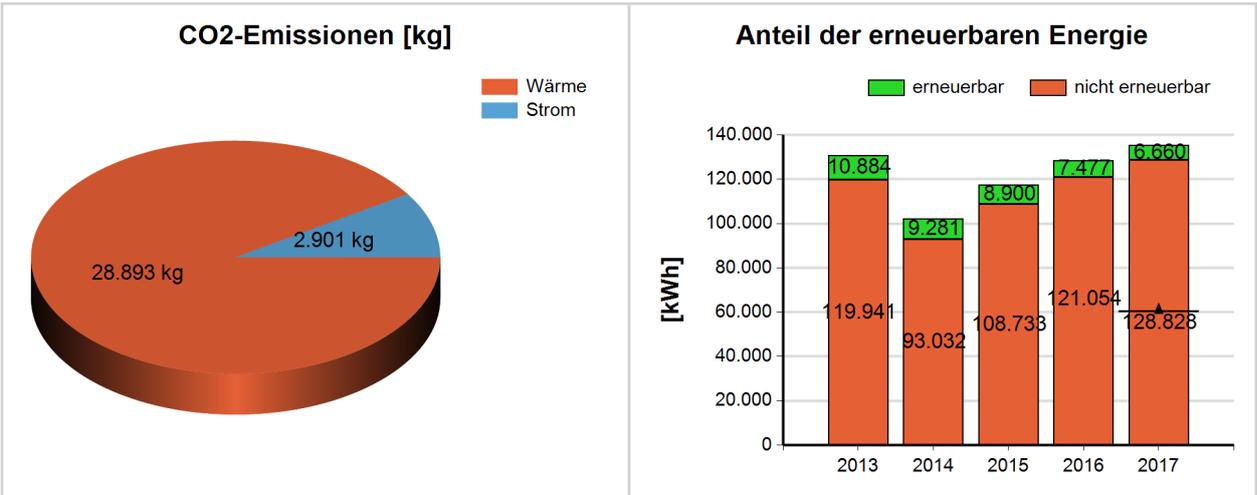
Die im Gebäude 'Turnhalle HS Pottschach' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 6% für die Stromversorgung und zu 94% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



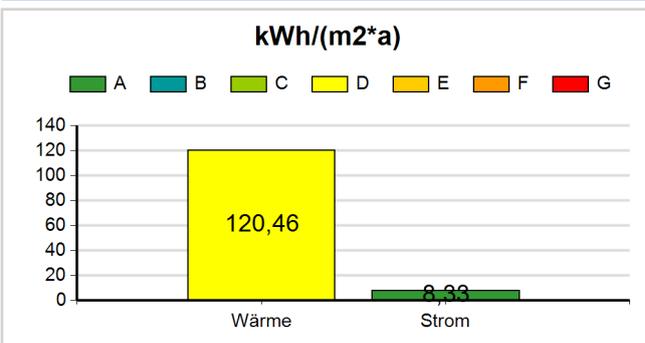
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 31.794 kg, wobei 91% auf die Wärmeversorgung und 9% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

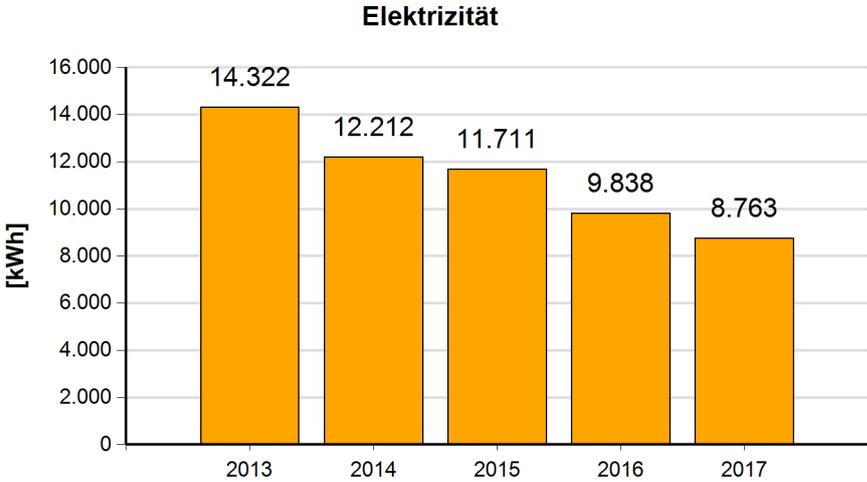
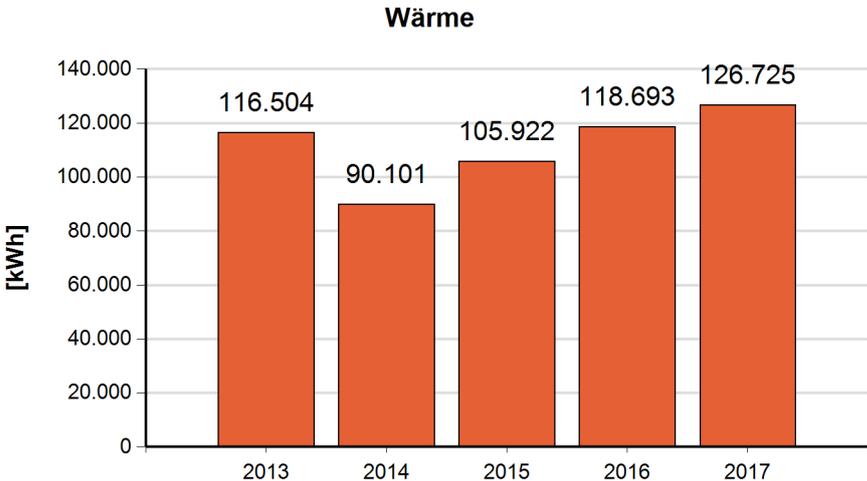
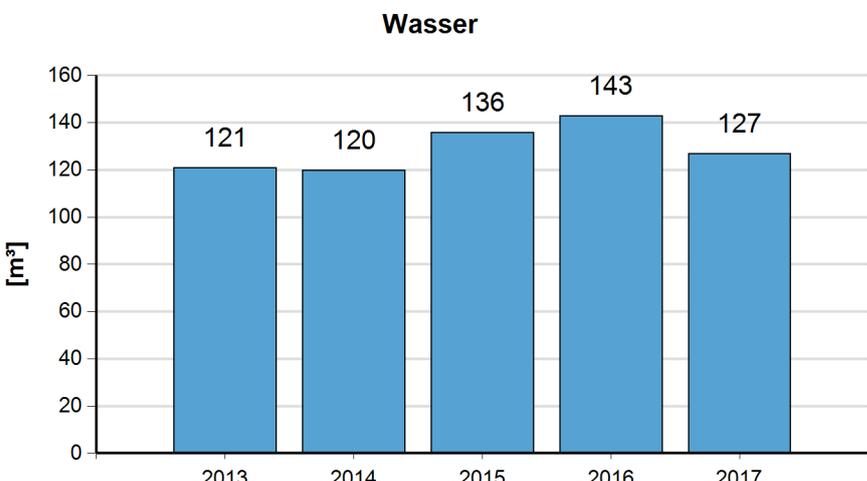
Benchmark



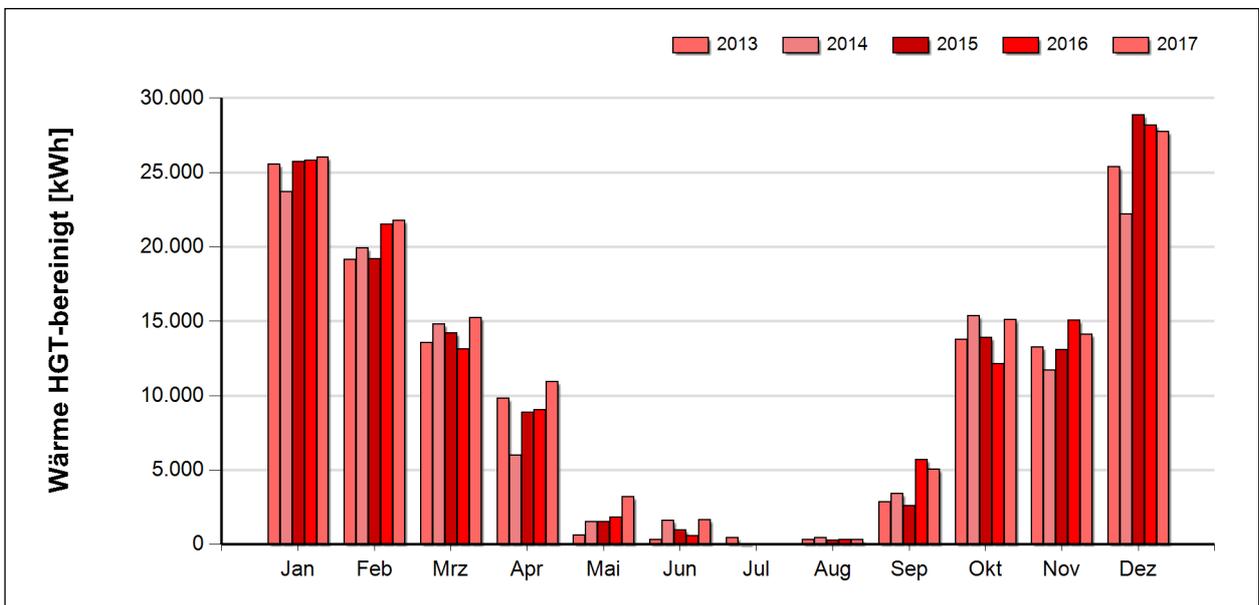
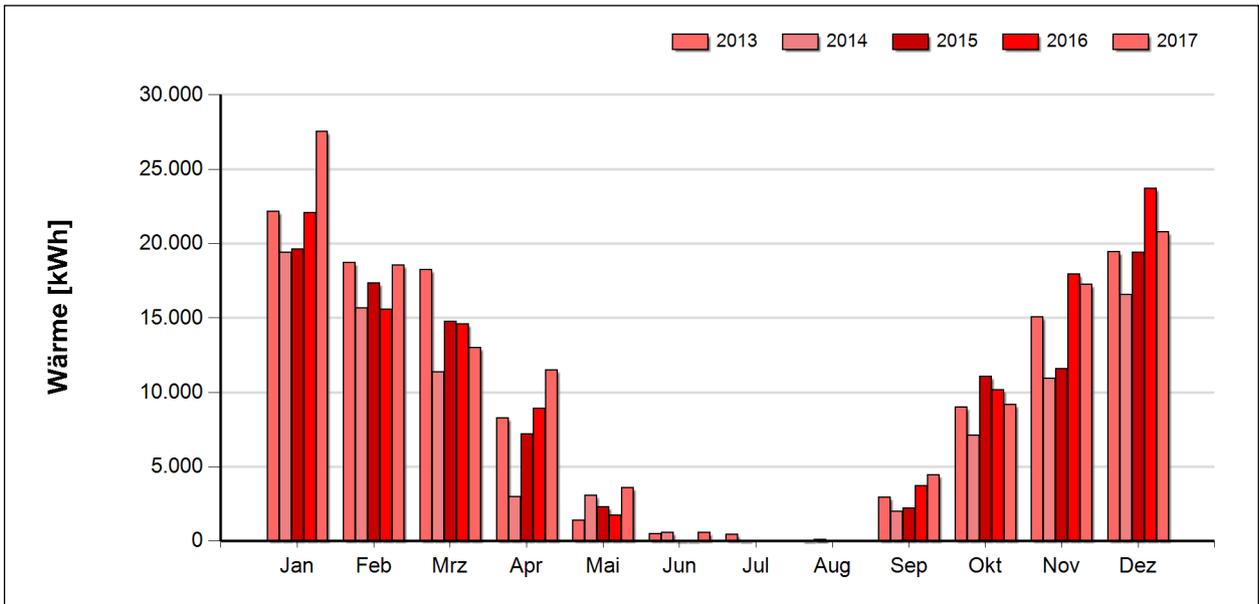
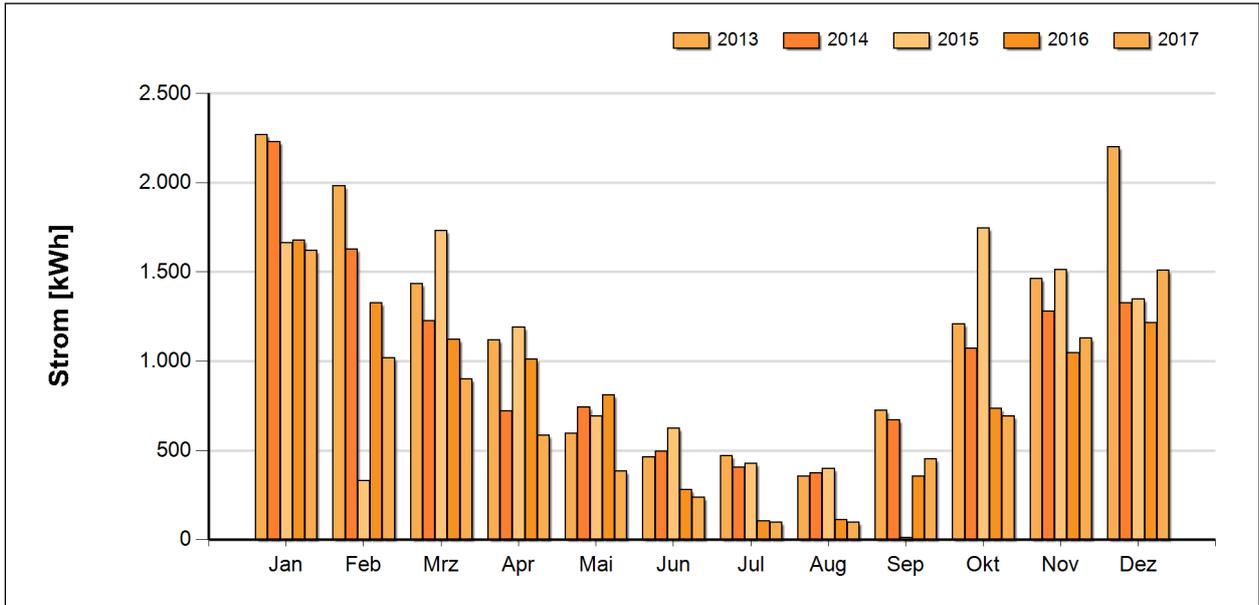
Kategorien (Wärme, Strom)

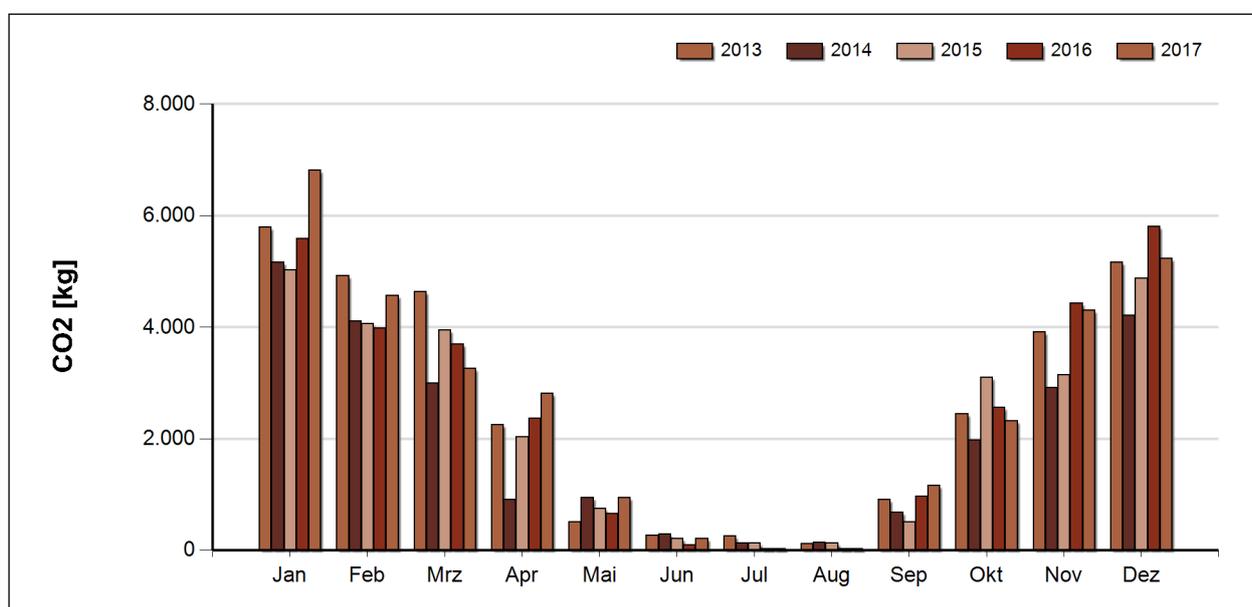
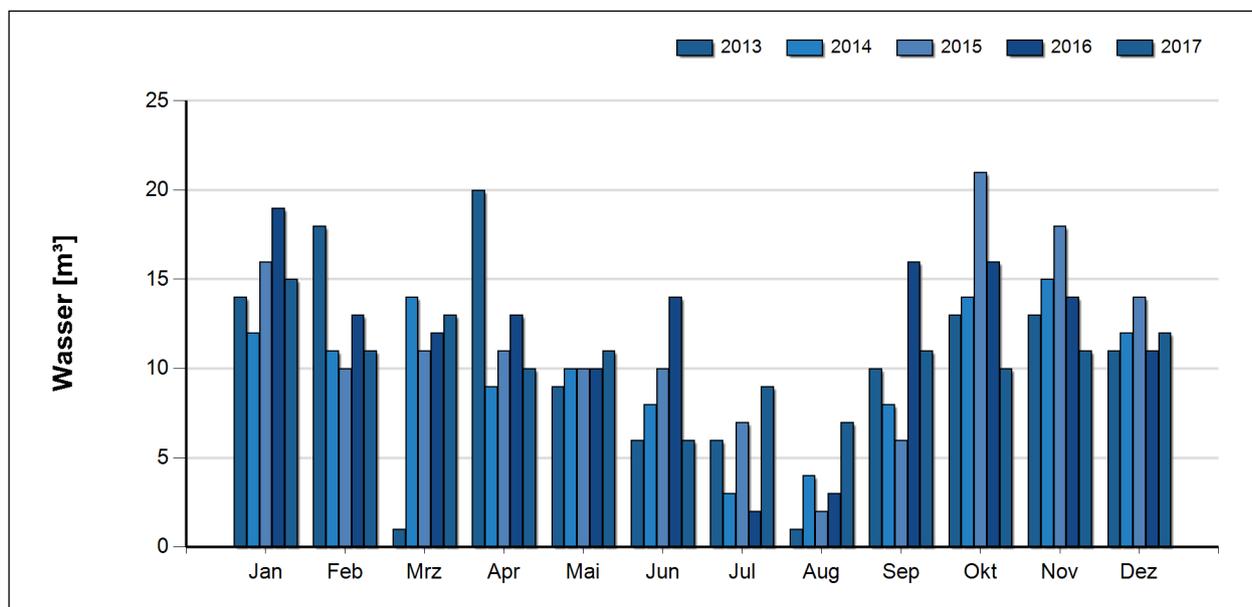
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	36,20	-	11,25
B	36,20	-	11,25	-
C	72,41	-	22,51	-
D	102,58	-	31,88	-
E	138,78	-	43,14	-
F	168,95	-	52,51	-
G	205,16	-	63,77	-

5.33.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	8.763	
	2016	9.838	
	2015	11.711	
	2014	12.212	
	2013	14.322	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	126.725	
	2016	118.693	
	2015	105.922	
	2014	90.101	
	2013	116.504	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	127	
	2016	143	
	2015	136	
	2014	120	
	2013	121	

5.33.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

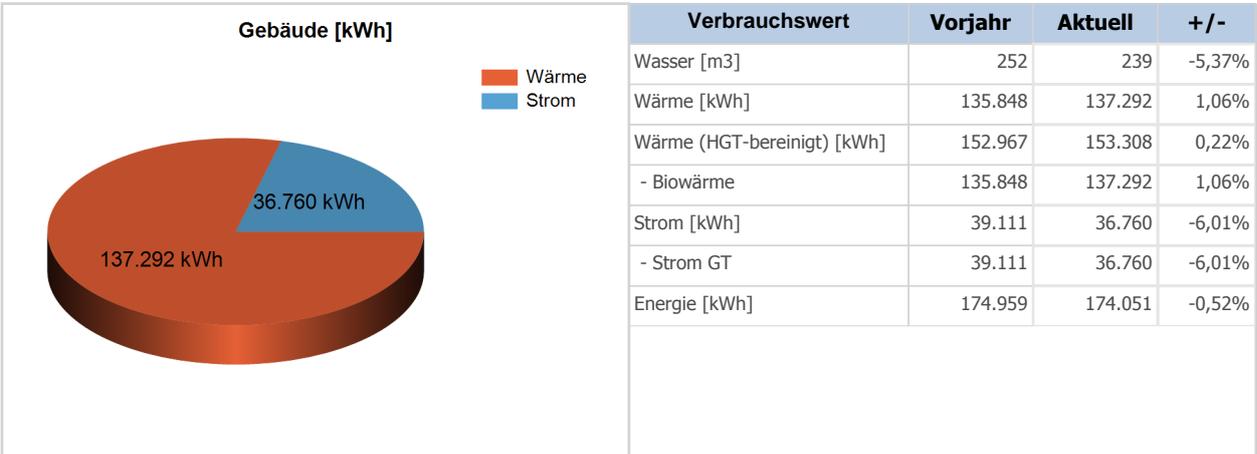
Der Wärmeverbrauch ist mit 120,46 kWh/m²a in der Benchmark Kategorie D angesiedelt und relativ hoch. Aus diesem Grunde wurde von einem Energieberater der Energie- und Umweltagentur NÖ ein Heizungscheck durchgeführt, dessen Ergebnis noch aussteht. Unabhängig davon wurden vom Betreuer der Halle die Temperaturniveaus abgesenkt und das Lüftungsverhalten effizienter gestaltet. Es ist zu erwarten, dass aufgrund dieser kurzfristigen Maßnahmen im laufenden Jahr eine Verringerung des Energieverbrauches eintritt. Mit dem Ausbau des Fernwärmenetzes auf Biomassebasis soll in den kommenden 1 - 2 Jahren auch die Turnhalle angeschlossen werden, was dann eine signifikante Verringerung des CO₂ Ausstosses bedeutet.

5.34 Herrenhaus

5.34.1 Energieverbrauch

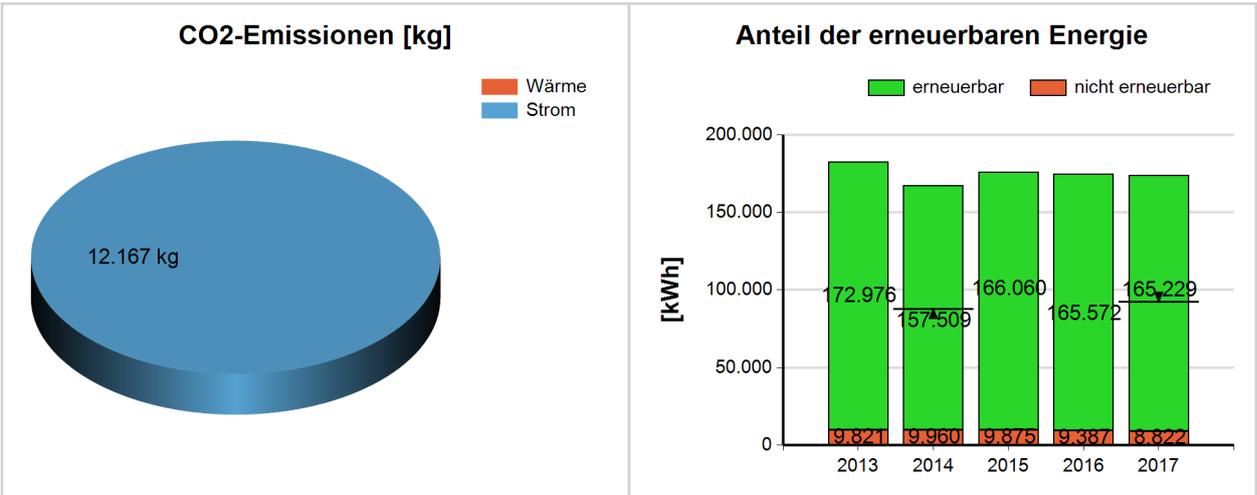
Die im Gebäude 'Herrenhaus' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 21% für die Stromversorgung und zu 79% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



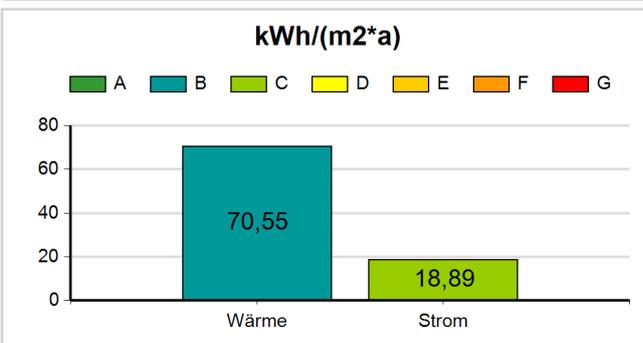
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 12.167 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

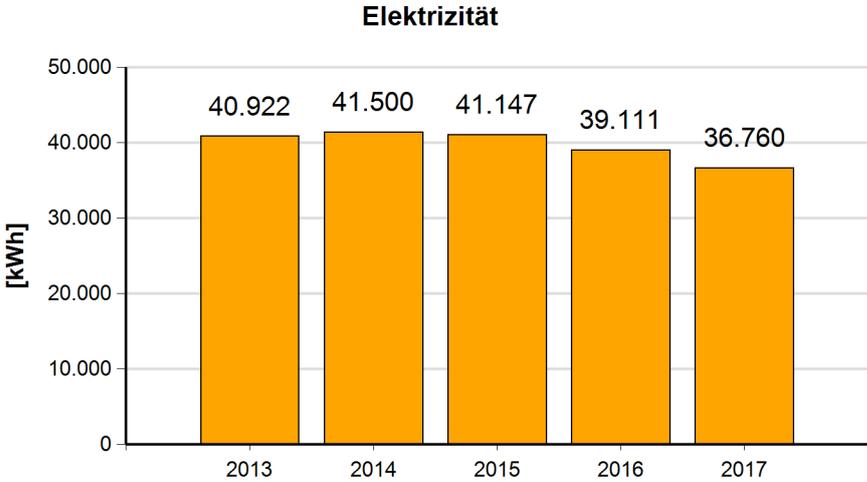
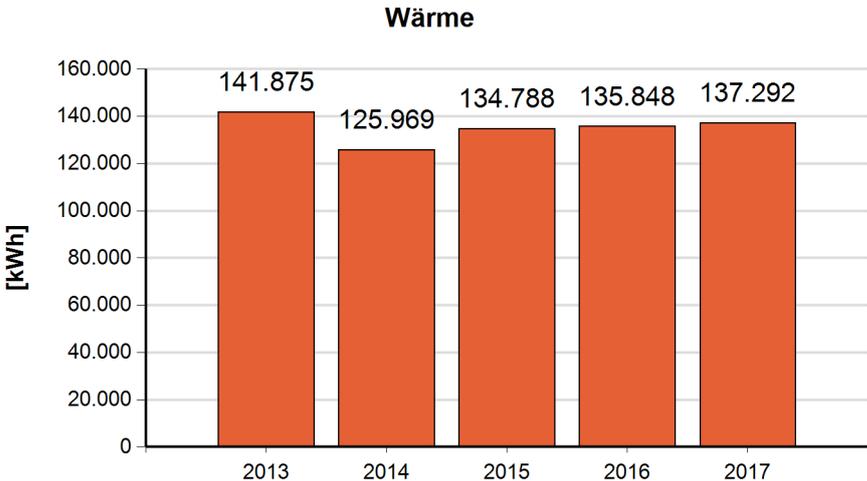
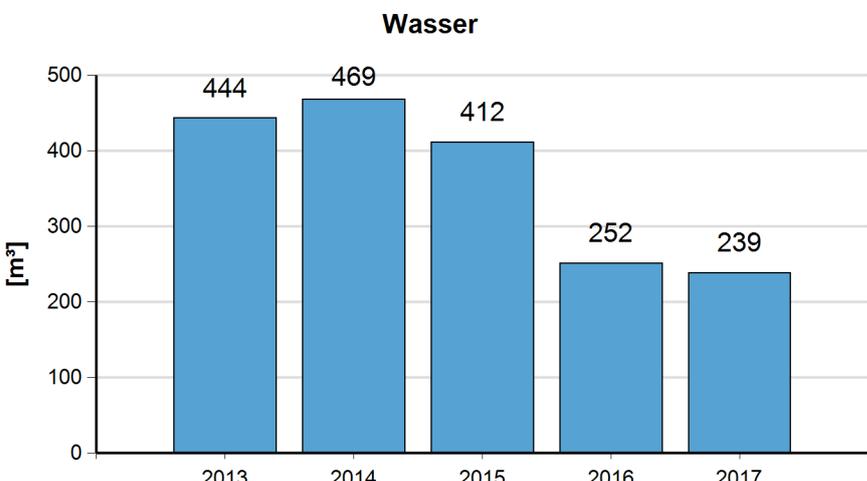
Benchmark



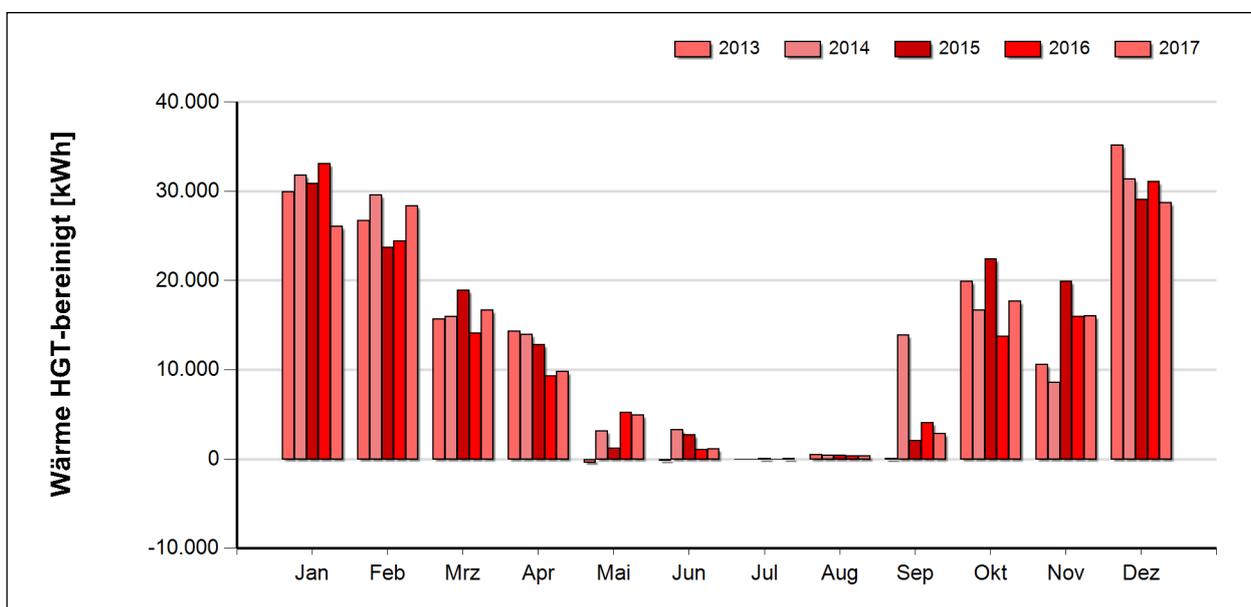
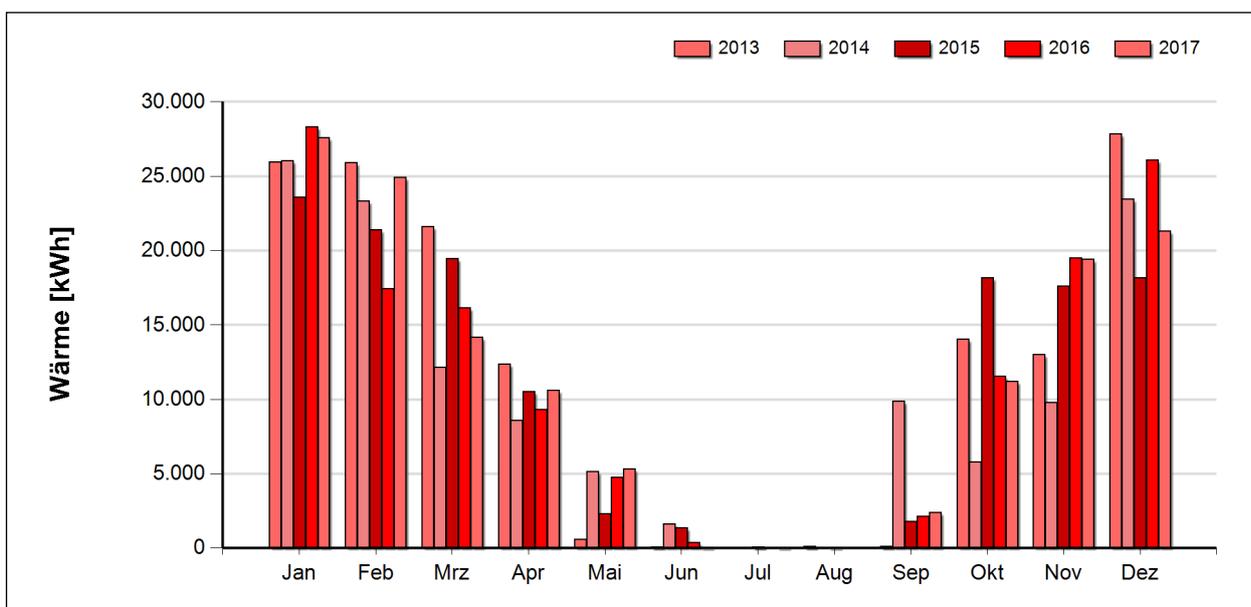
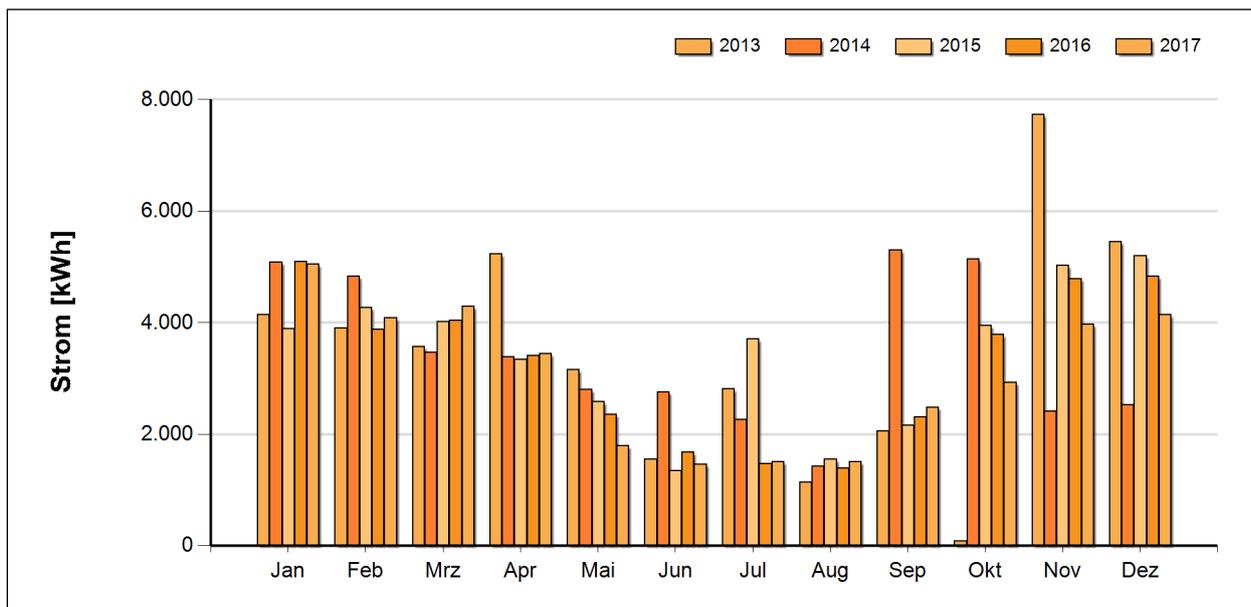
Kategorien (Wärme, Strom)

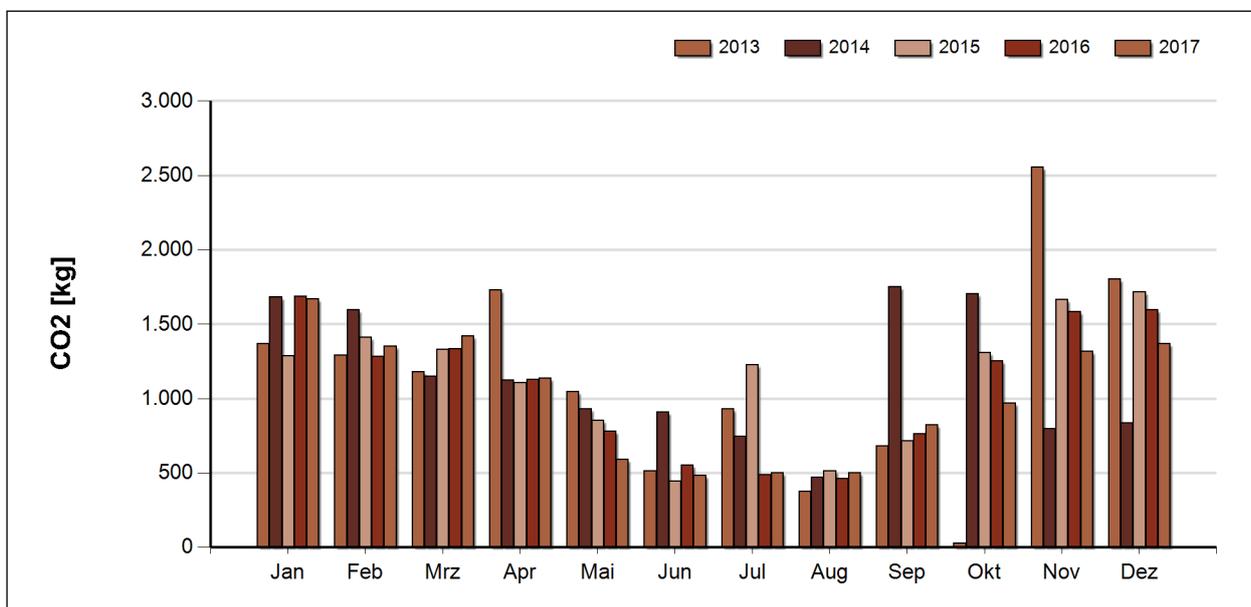
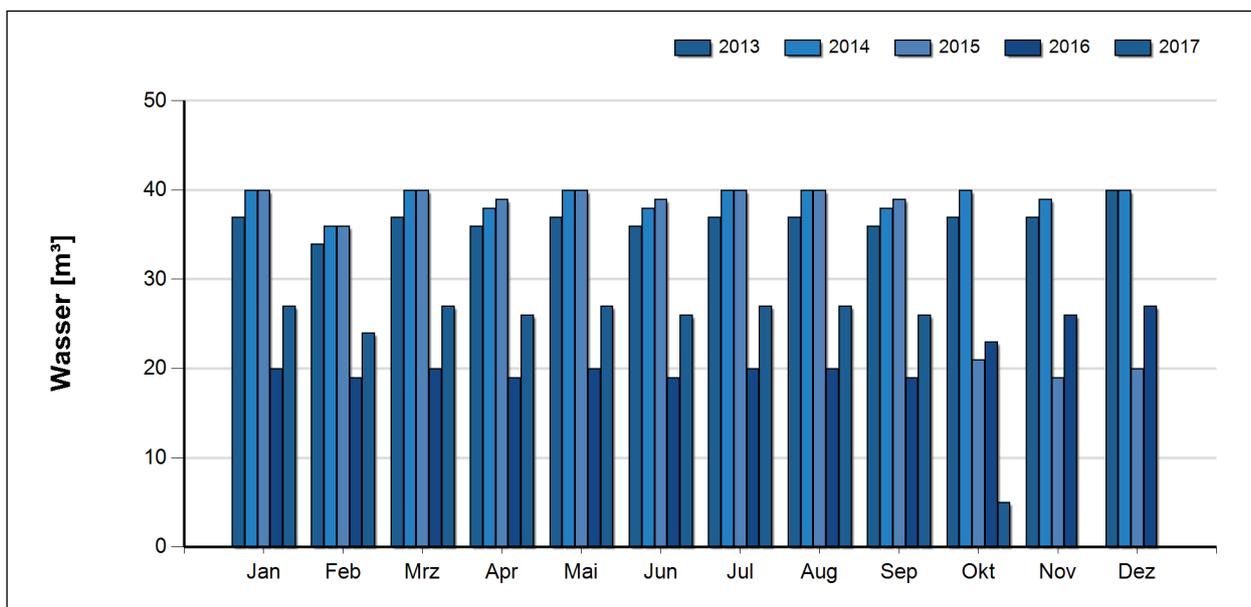
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	35,36	-	6,98
B	35,36	-	6,98	-
C	70,71	-	13,96	-
D	100,17	-	19,77	-
E	135,53	-	26,75	-
F	164,99	-	32,56	-
G	200,35	-	39,54	-

5.34.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	36.760	
	2016	39.111	
	2015	41.147	
	2014	41.500	
	2013	40.922	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	137.292	
	2016	135.848	
	2015	134.788	
	2014	125.969	
	2013	141.875	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	239	
	2016	252	
	2015	412	
	2014	469	
	2013	444	

5.34.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

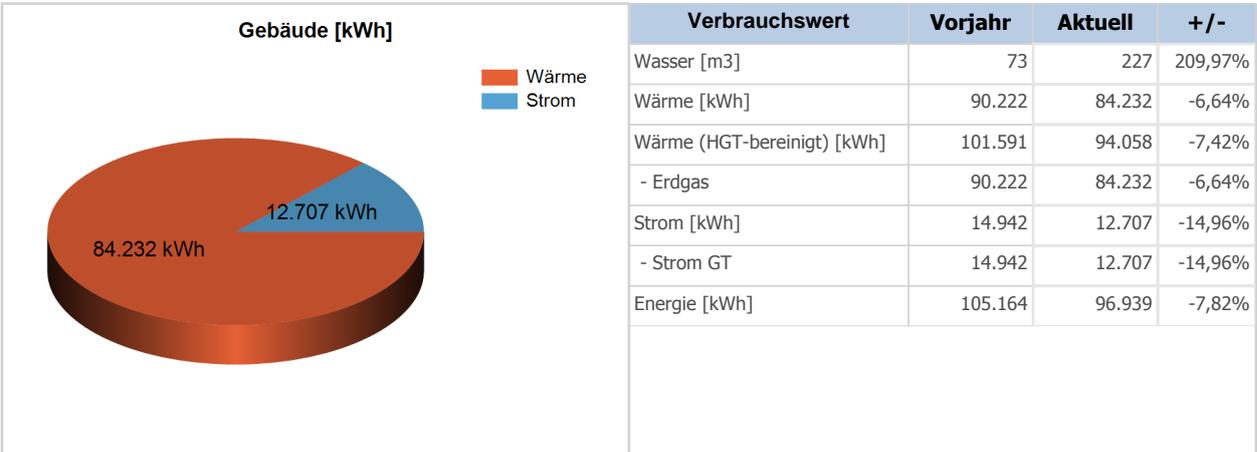
keine

5.35 Kulturhaus Pottschach

5.35.1 Energieverbrauch

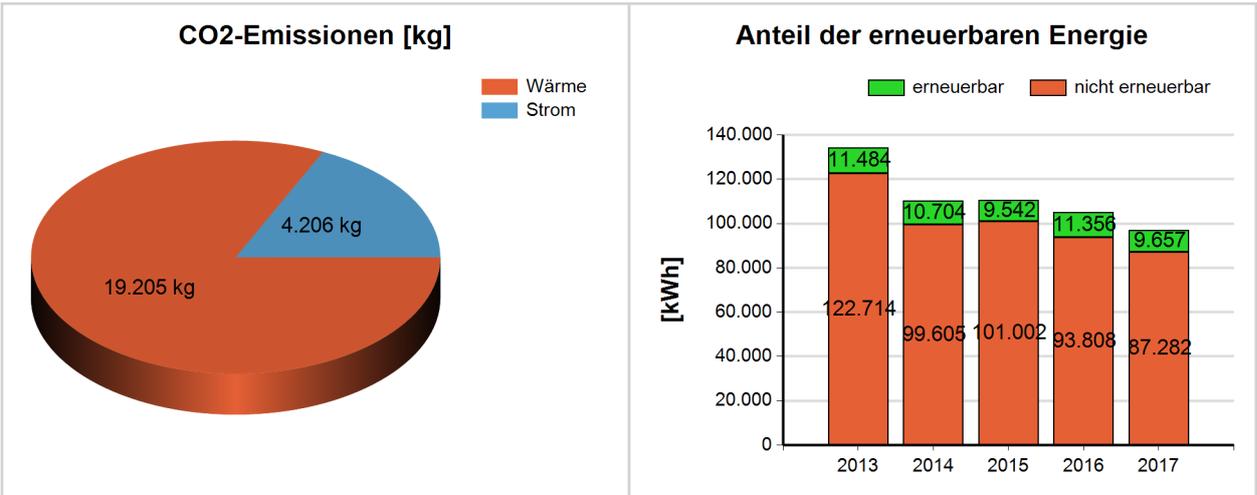
Die im Gebäude 'Kulturhaus Pottschach' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 13% für die Stromversorgung und zu 87% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



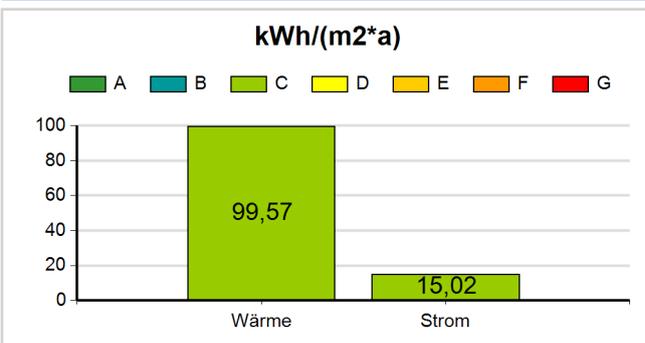
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 23.411 kg, wobei 82% auf die Wärmeversorgung und 18% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

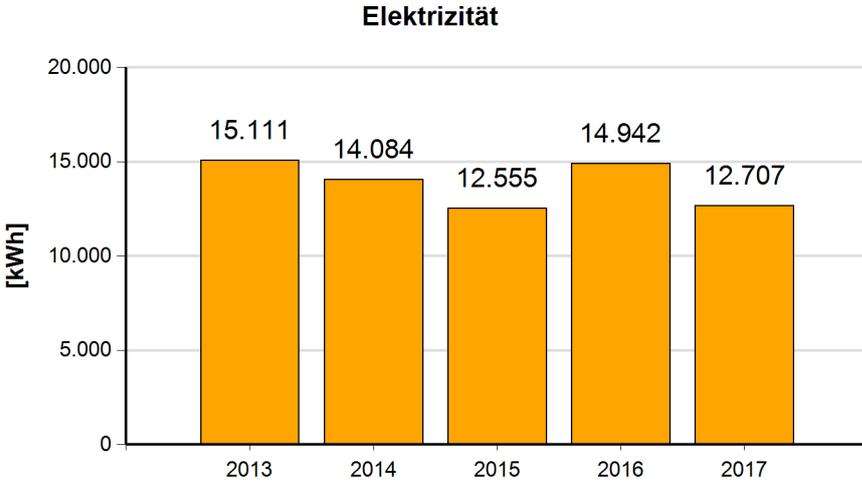
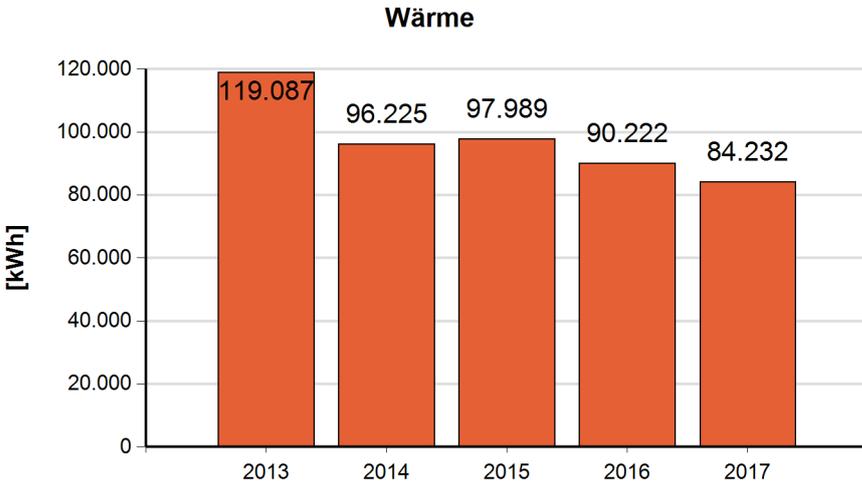
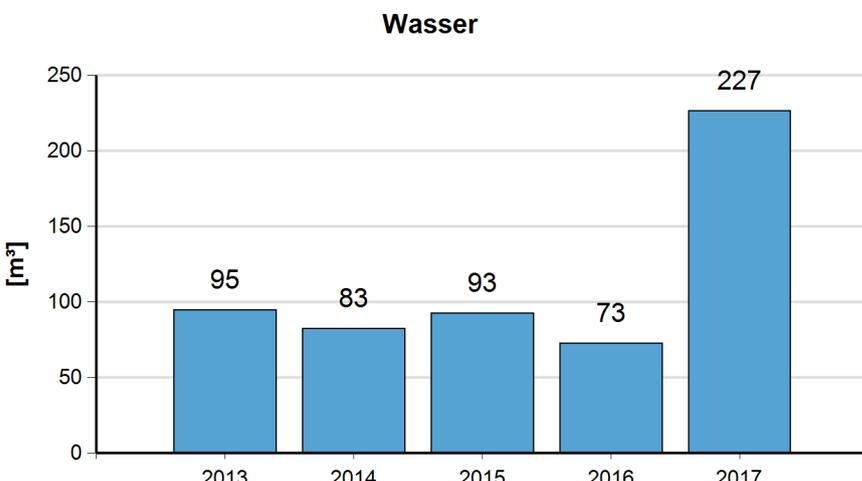
Benchmark



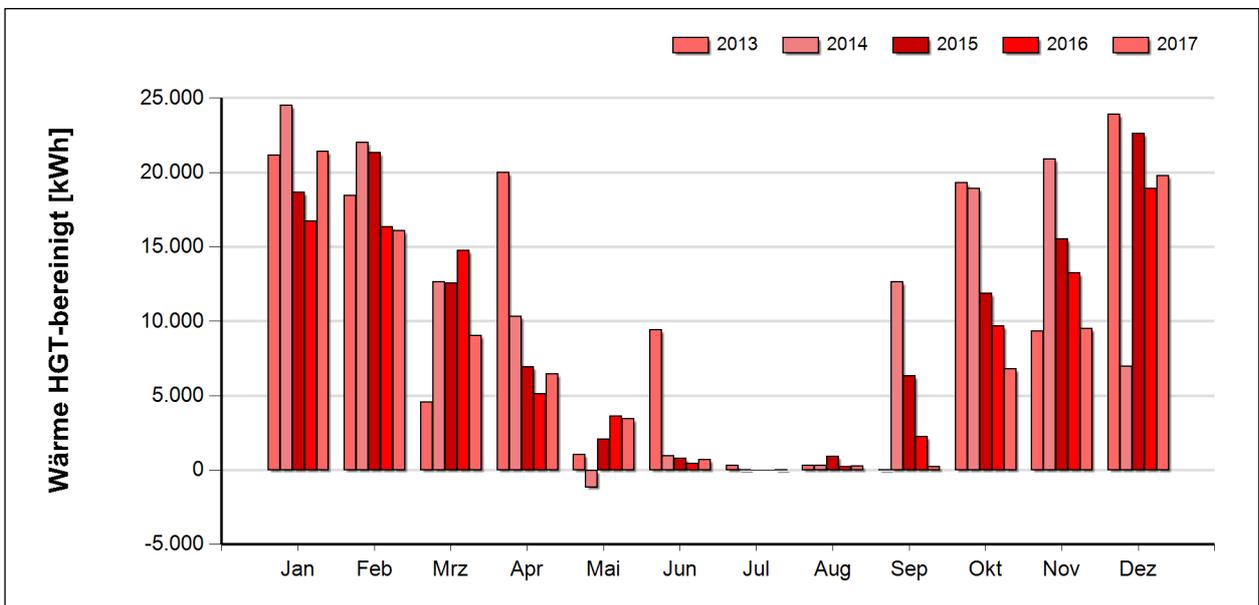
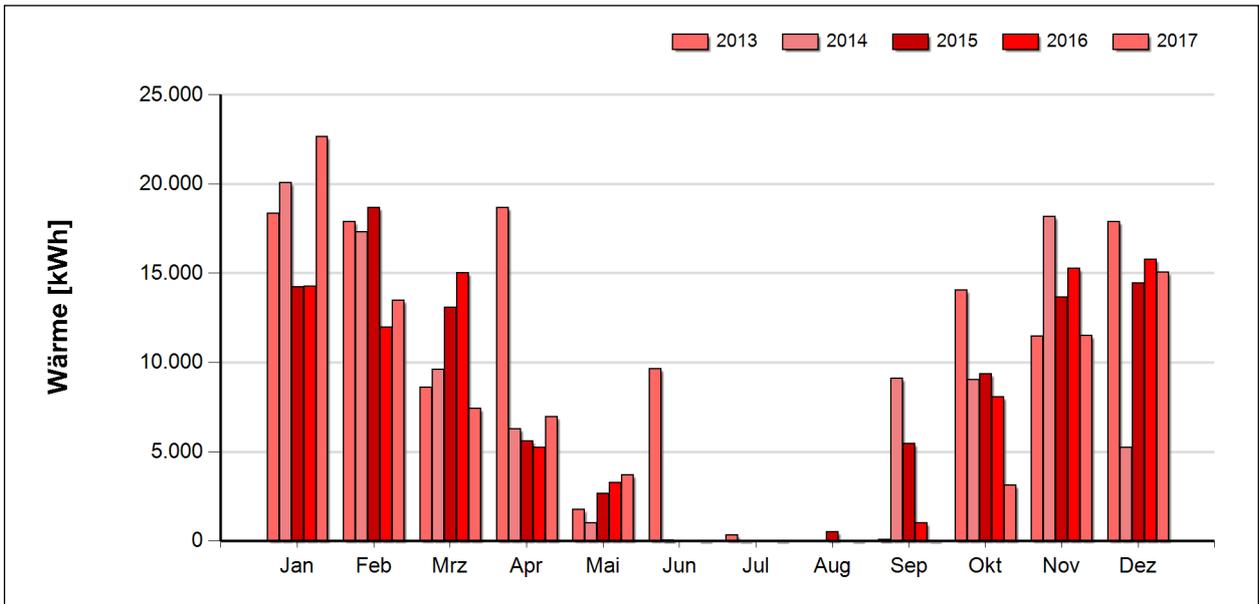
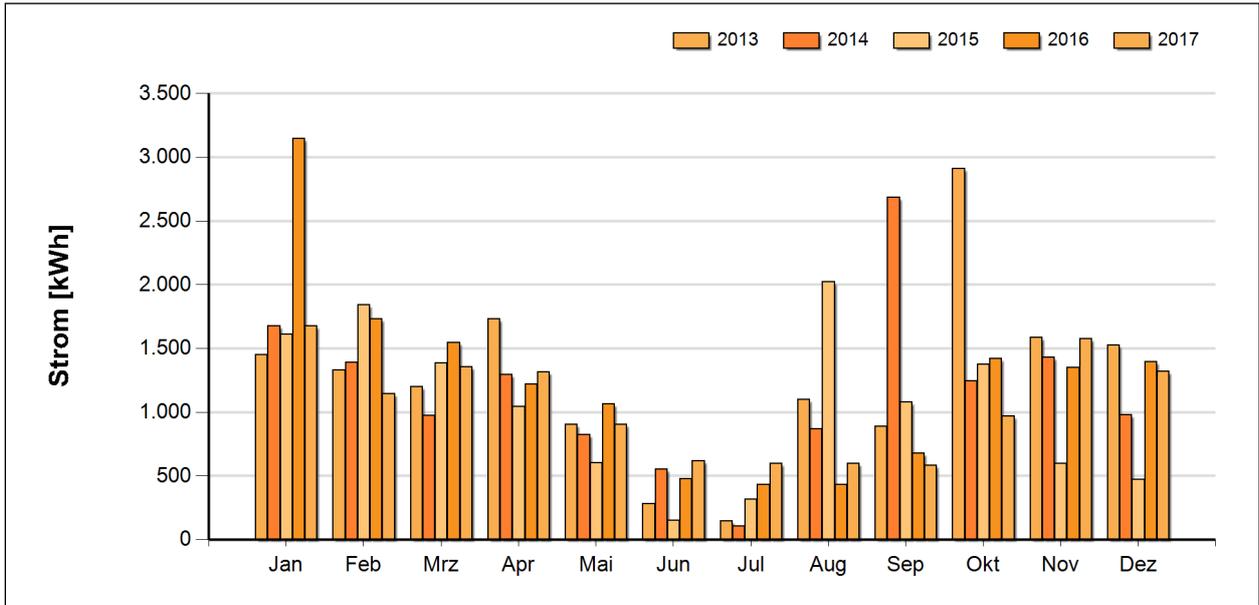
Kategorien (Wärme, Strom)

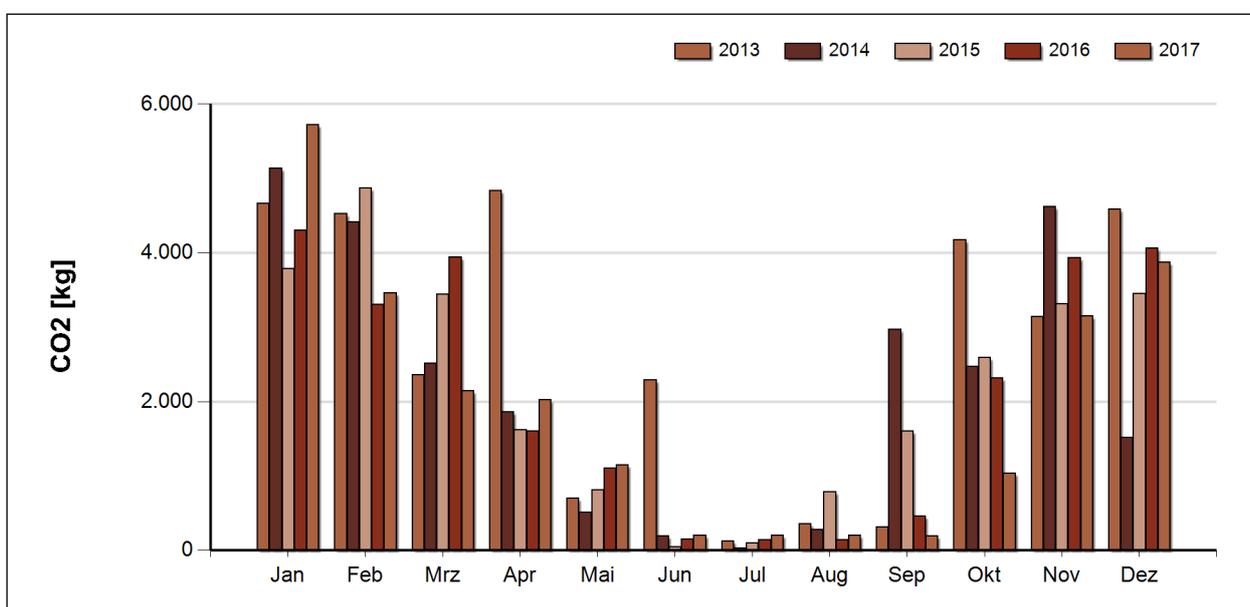
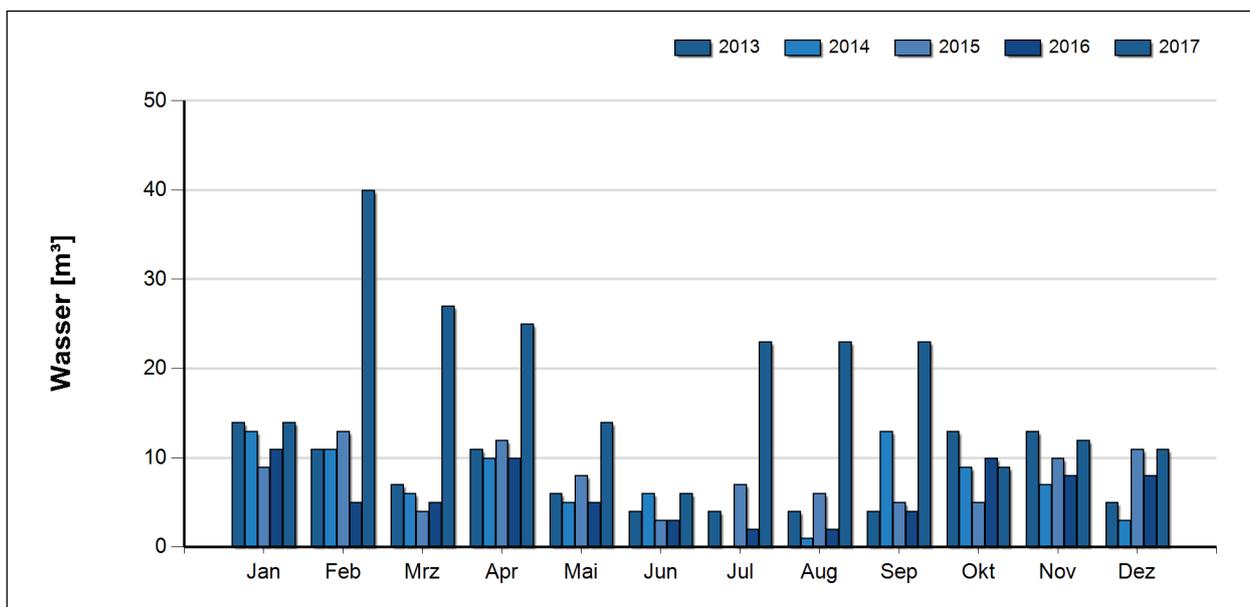
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	35,36	-	6,98
B	35,36	-	6,98	-
C	70,71	-	13,96	-
D	100,17	-	19,77	-
E	135,53	-	26,75	-
F	164,99	-	32,56	-
G	200,35	-	39,54	-

5.35.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	12.707	
	2016	14.942	
	2015	12.555	
	2014	14.084	
	2013	15.111	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	84.232	
	2016	90.222	
	2015	97.989	
	2014	96.225	
	2013	119.087	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	227	
	2016	73	
	2015	93	
	2014	83	
	2013	95	

5.35.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

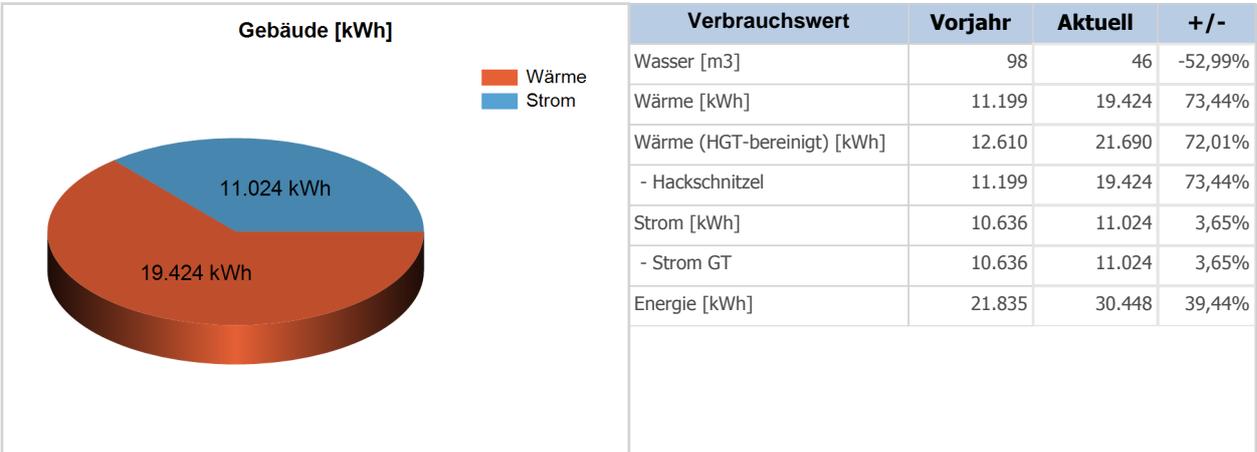
keine

5.36 Kulturhaus Flatz

5.36.1 Energieverbrauch

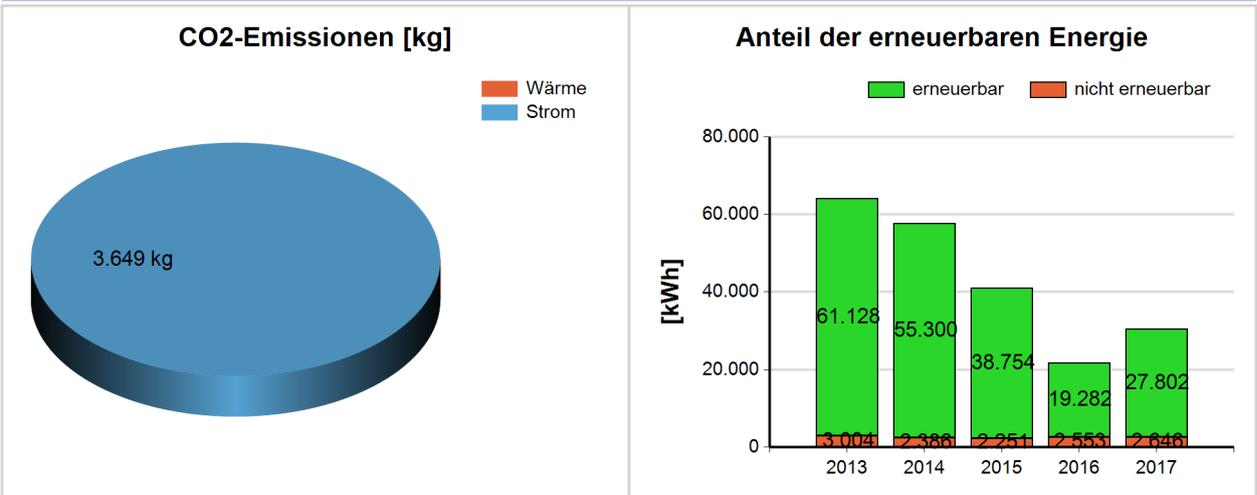
Die im Gebäude 'Kulturhaus Flatz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 36% für die Stromversorgung und zu 64% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



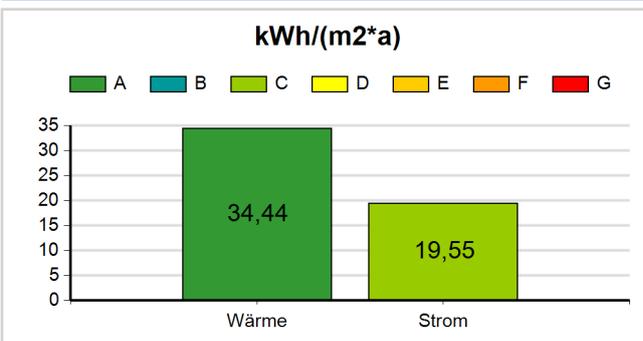
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 3.649 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

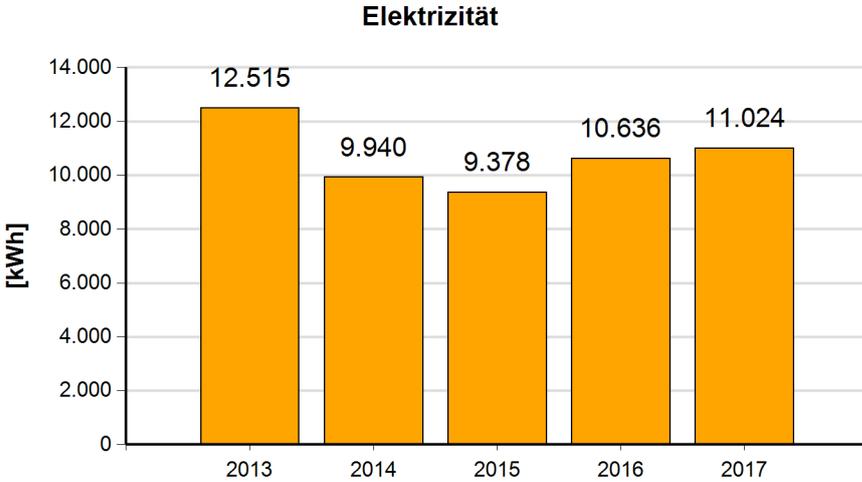
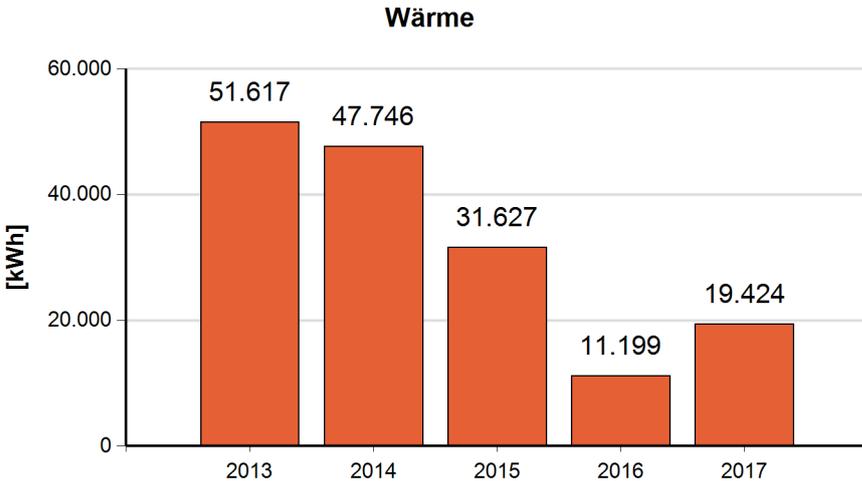
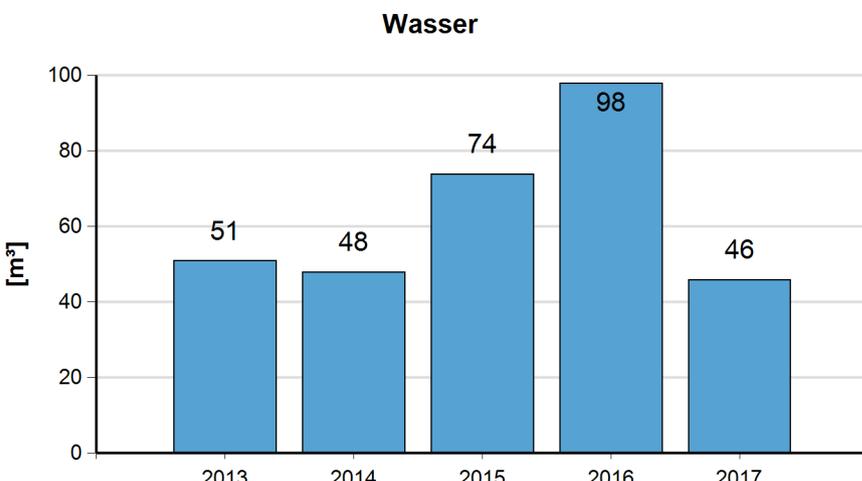
Benchmark



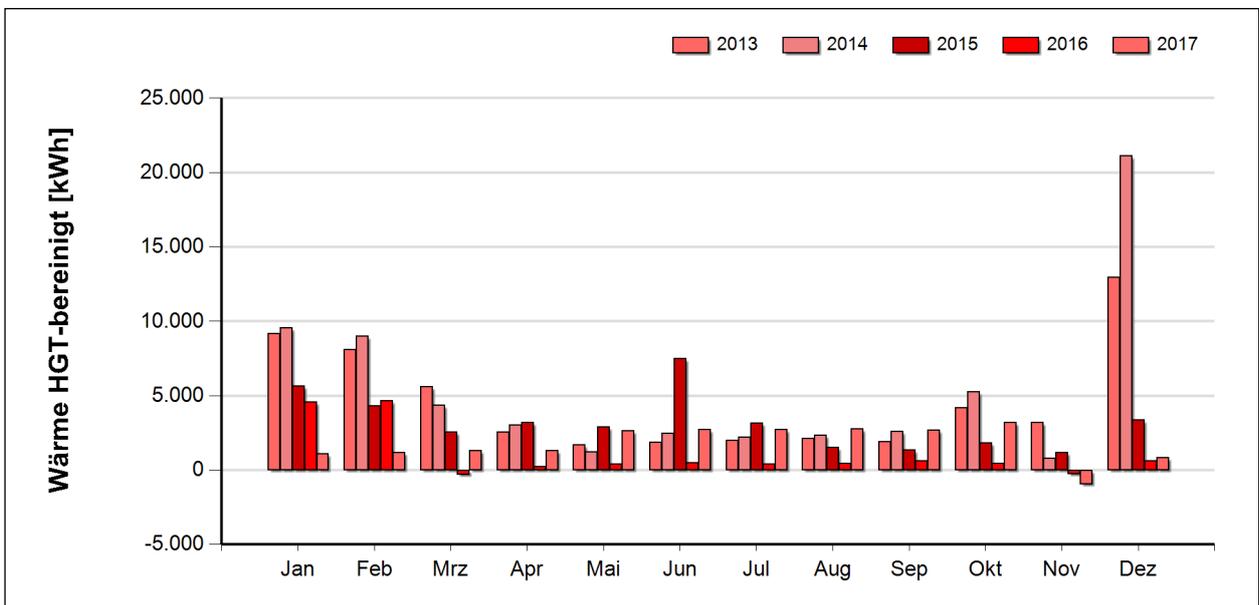
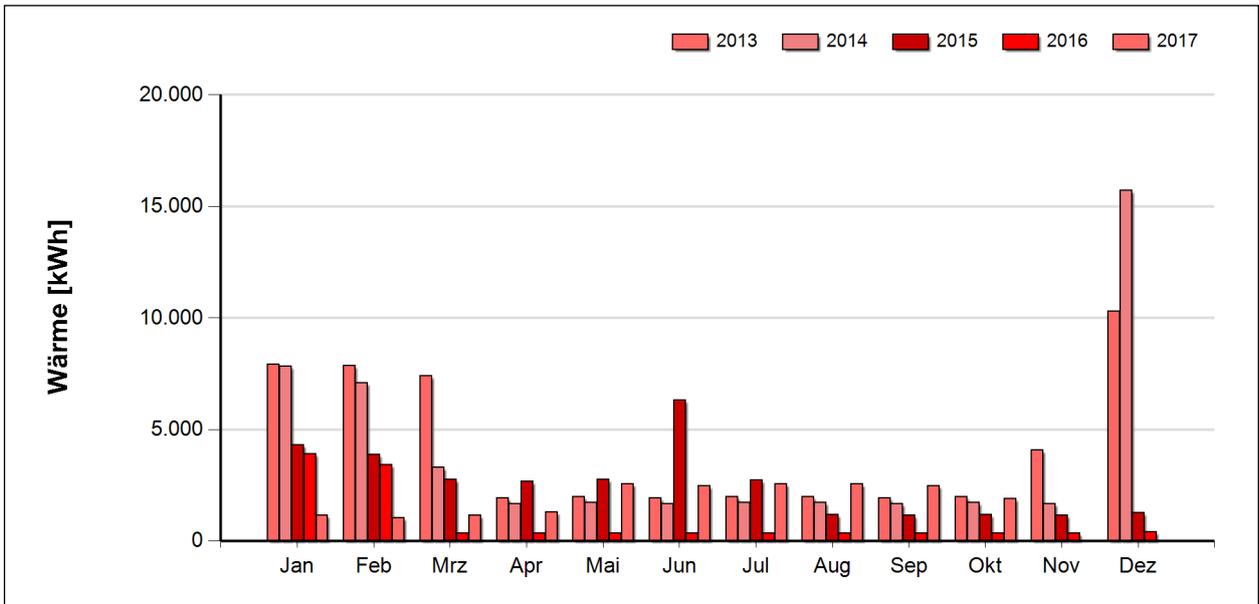
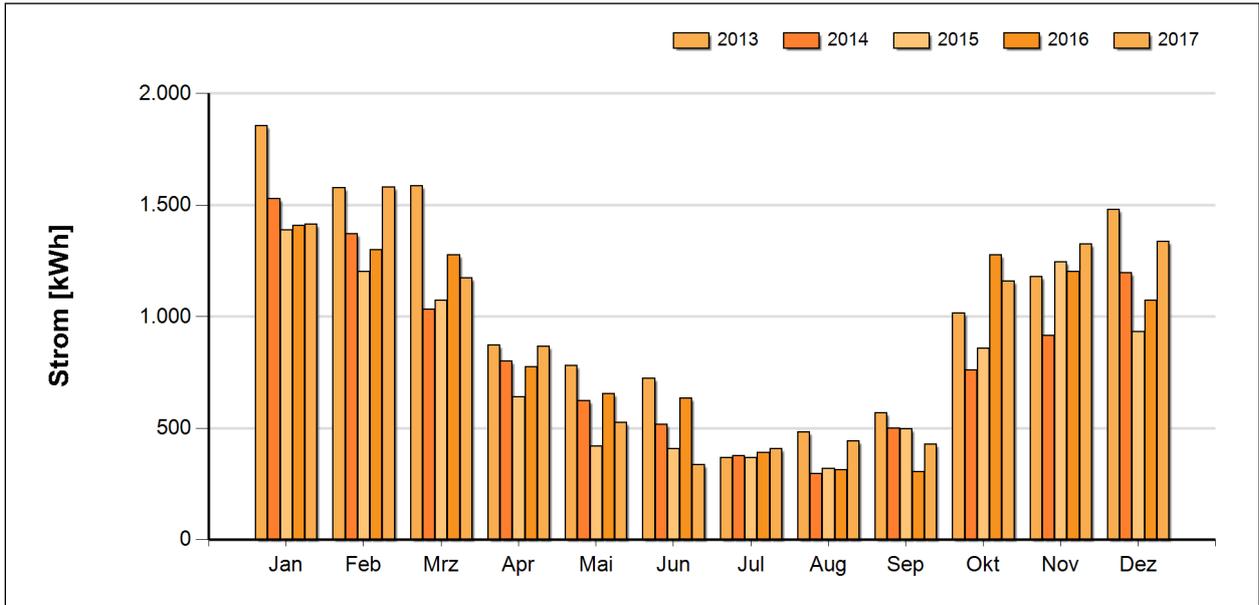
Kategorien (Wärme, Strom)

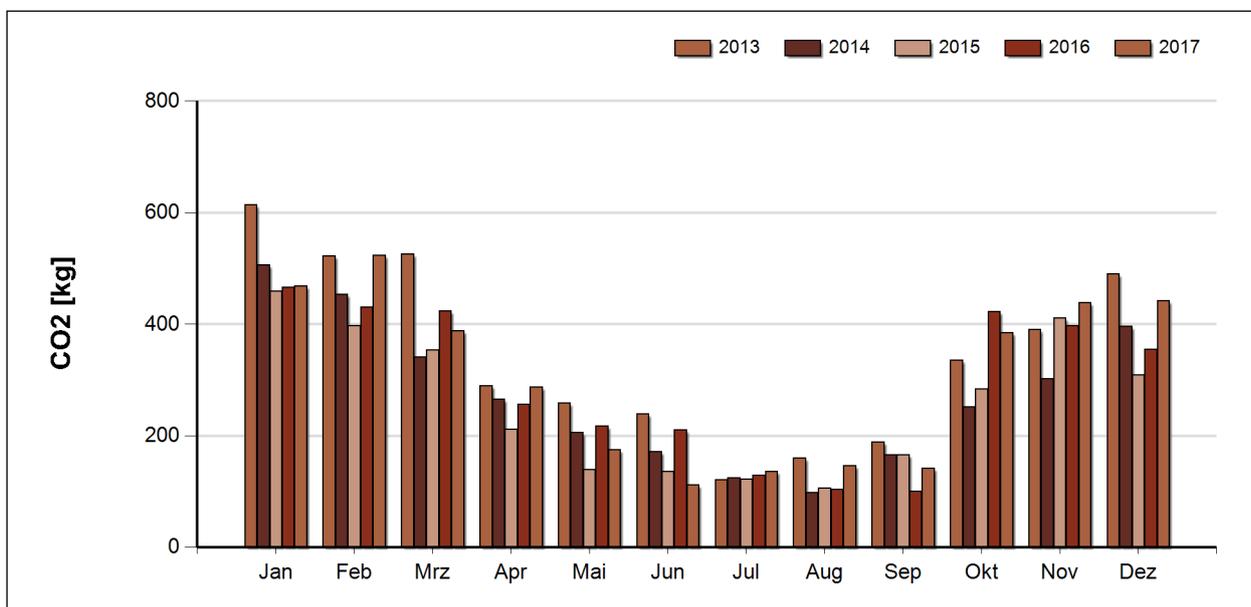
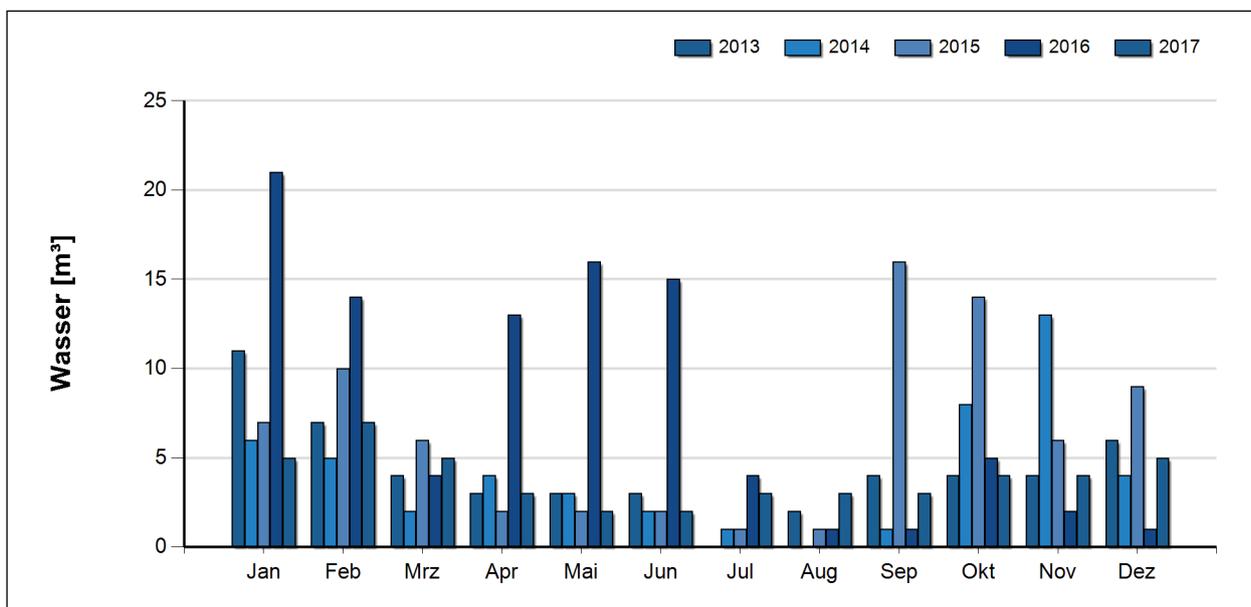
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	35,36	-	6,98
B	35,36	-	6,98	-
C	70,71	-	13,96	-
D	100,17	-	19,77	-
E	135,53	-	26,75	-
F	164,99	-	32,56	-
G	200,35	-	39,54	-

5.36.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2017	11.024
		2016	10.636
		2015	9.378
		2014	9.940
		2013	12.515
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2017	19.424
		2016	11.199
		2015	31.627
		2014	47.746
		2013	51.617
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2017	46
		2016	98
		2015	74
		2014	48
		2013	51

5.36.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

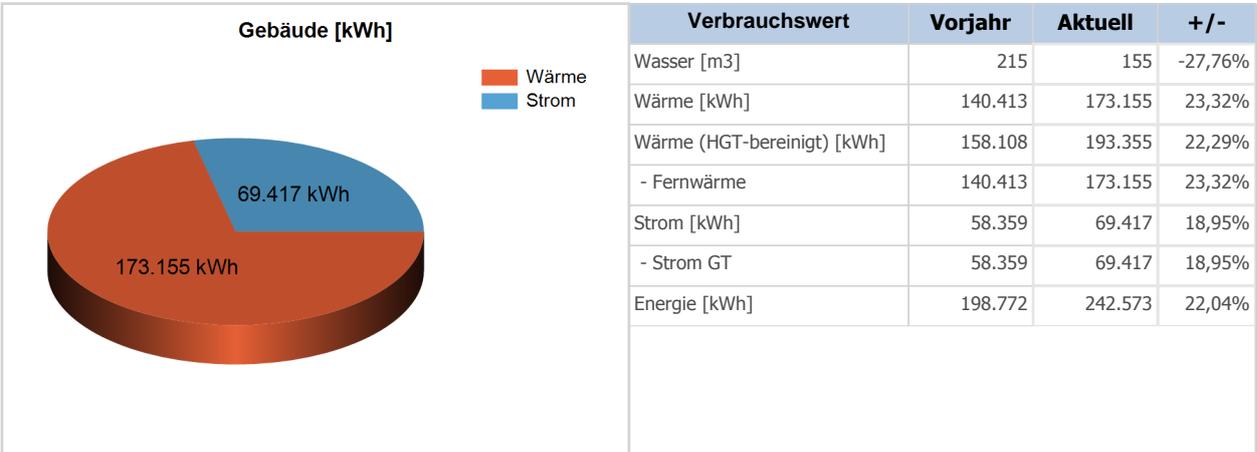
keine

5.37 Stadthalle Ternitz

5.37.1 Energieverbrauch

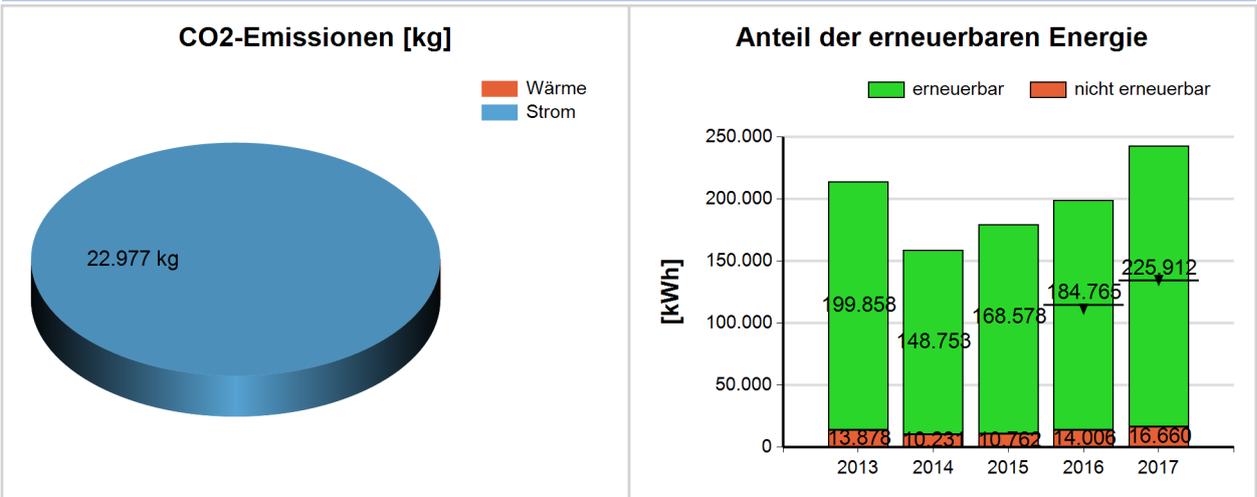
Die im Gebäude 'Stadthalle Ternitz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 29% für die Stromversorgung und zu 71% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



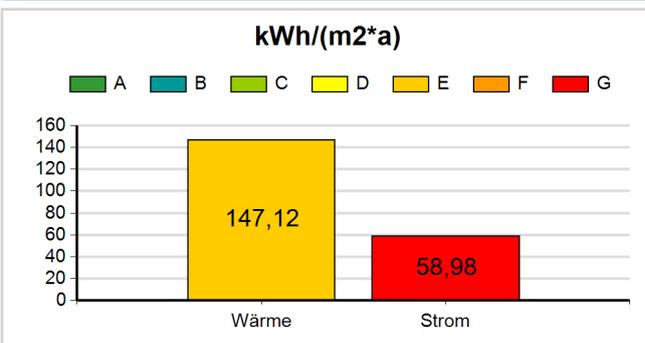
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 22.977 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

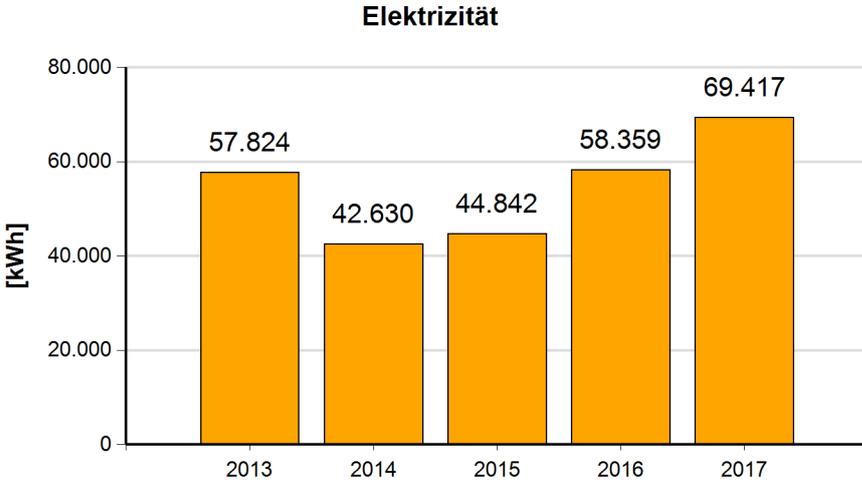
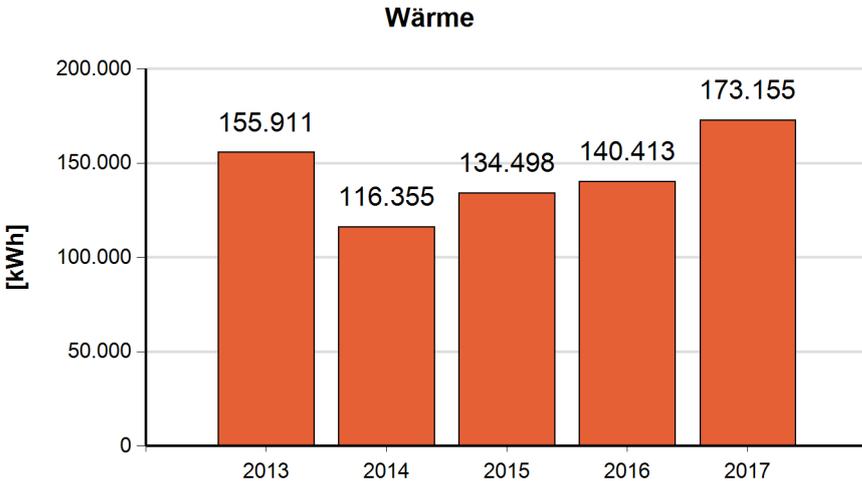
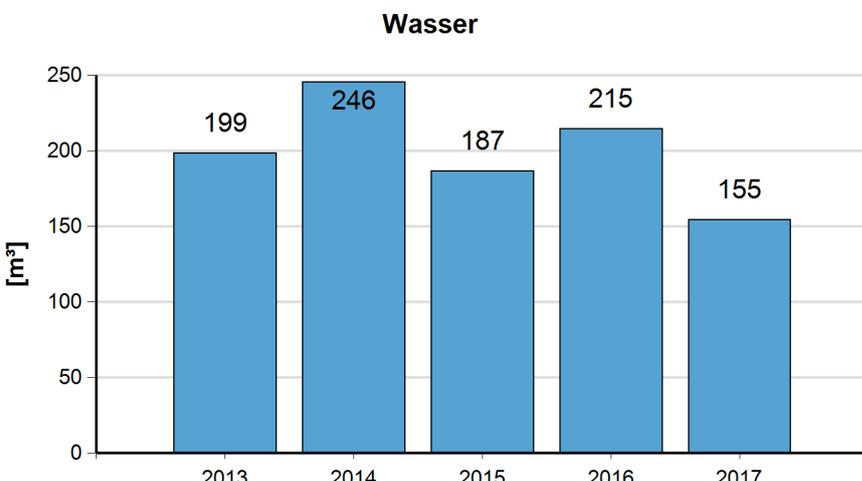
Benchmark



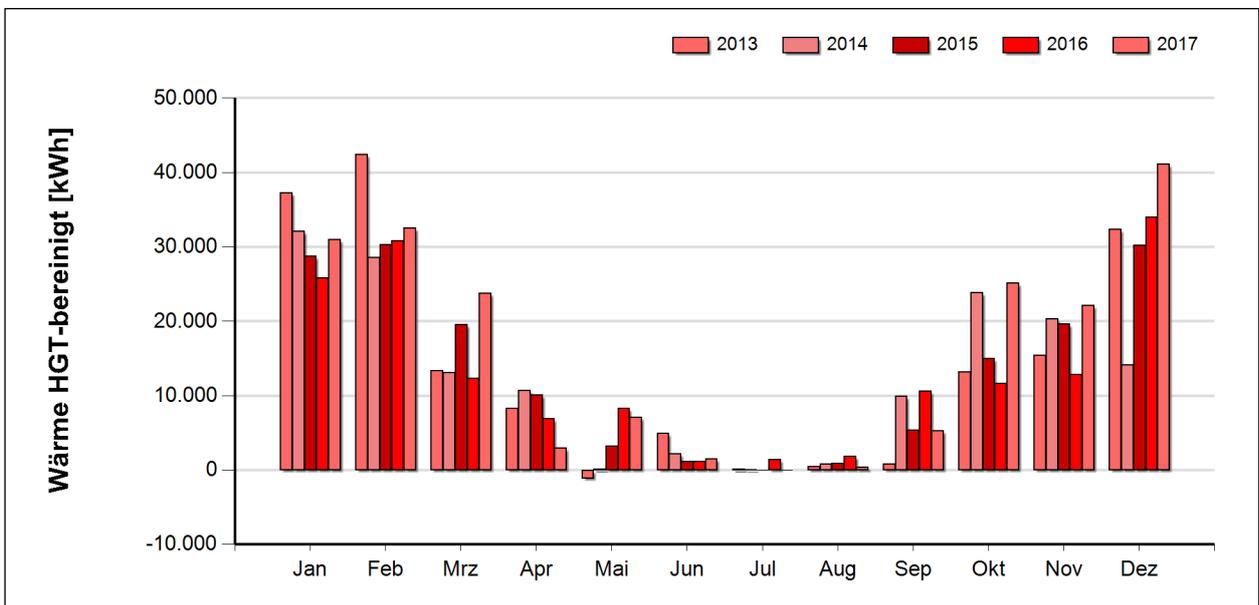
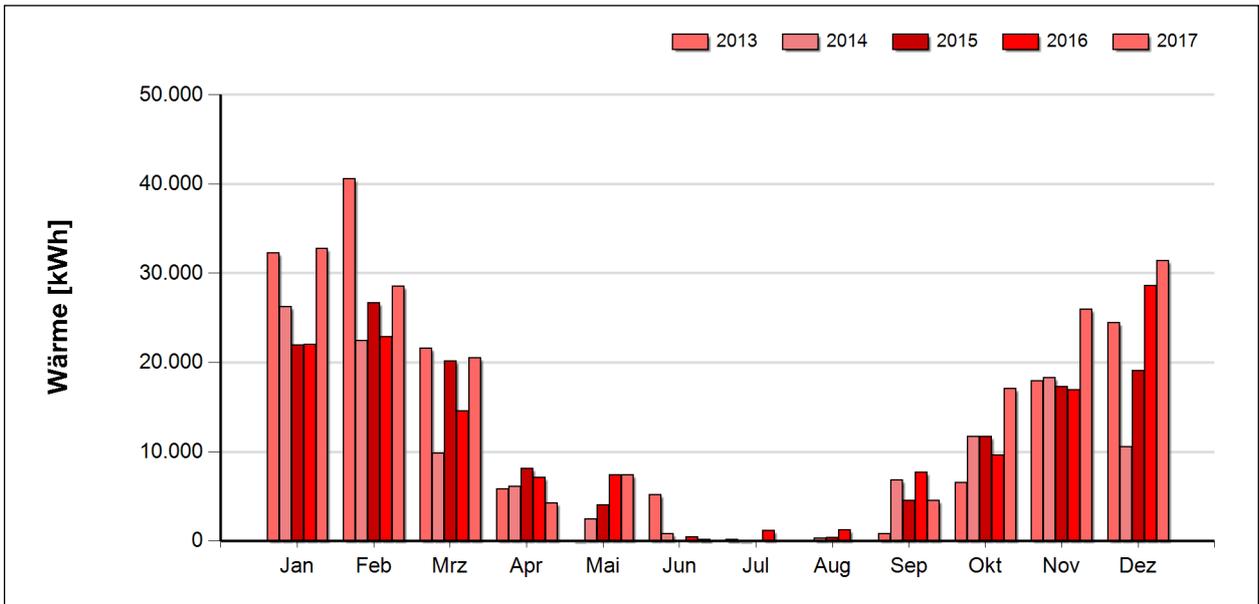
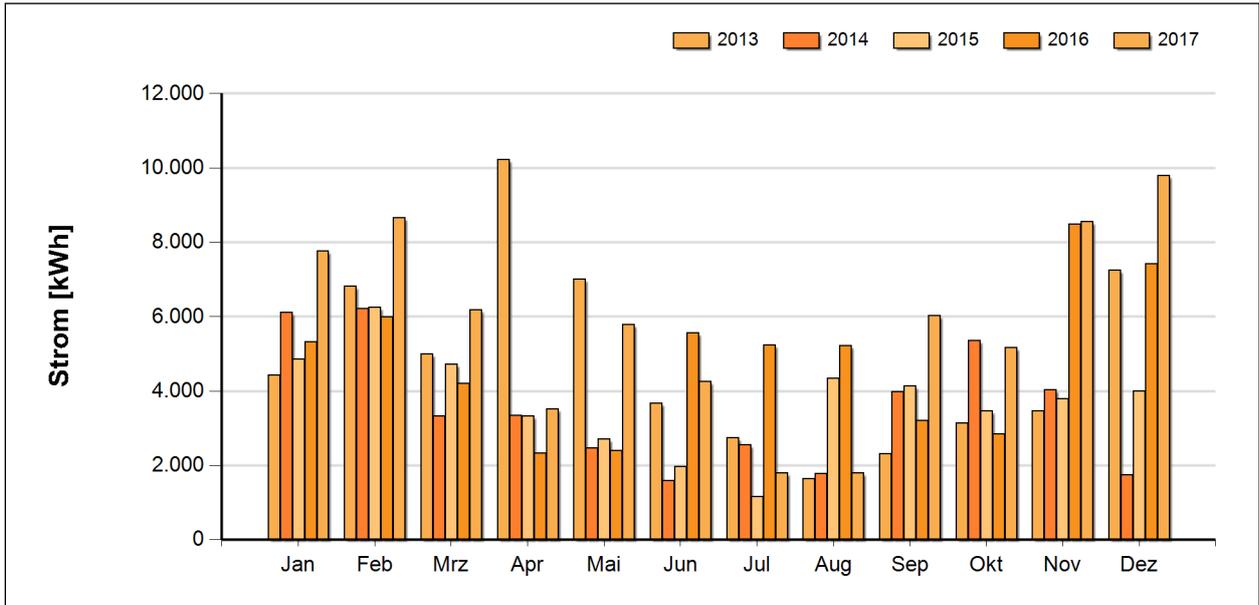
Kategorien (Wärme, Strom)

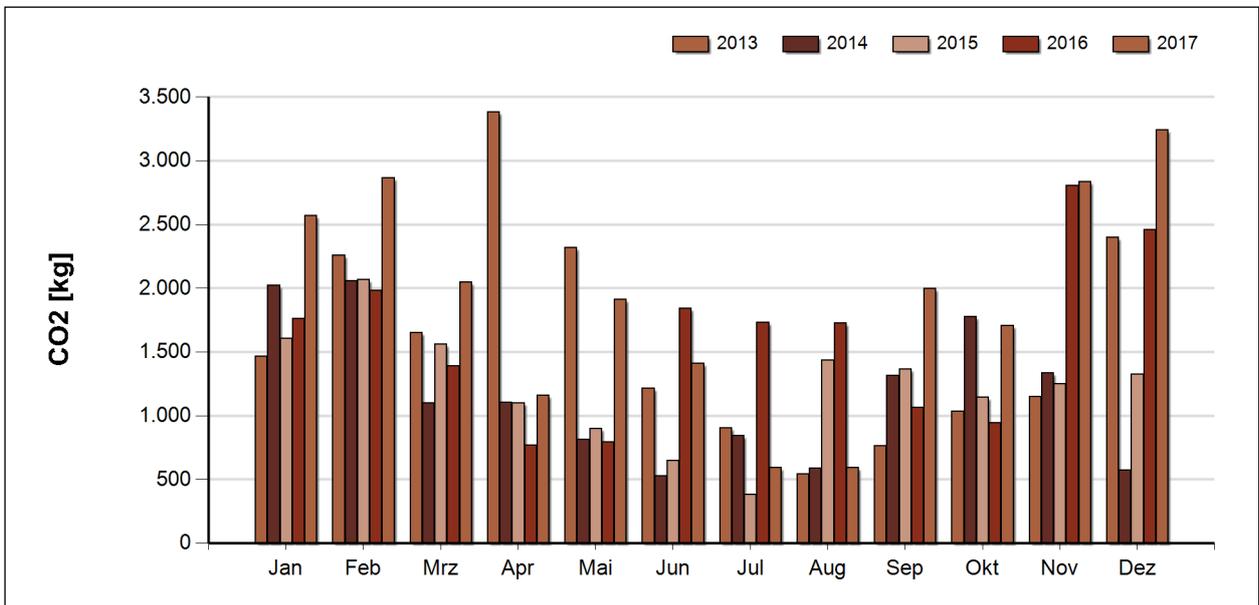
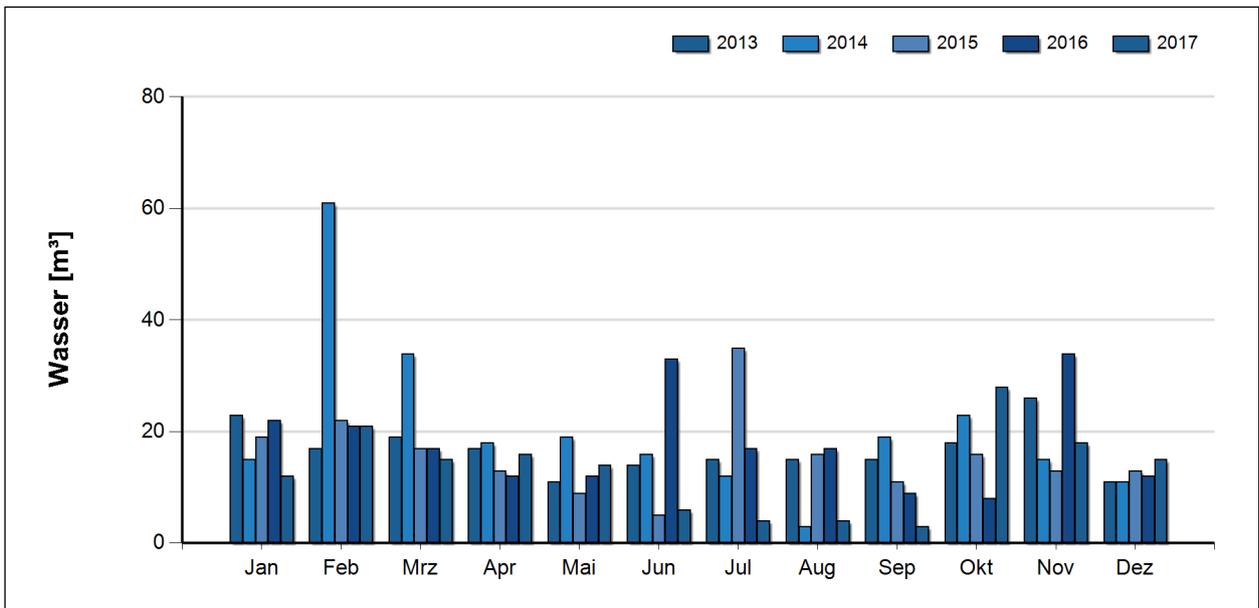
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	35,36	-	6,98
B	35,36	-	6,98	-
C	70,71	-	13,96	-
D	100,17	-	19,77	-
E	135,53	-	26,75	-
F	164,99	-	32,56	-
G	200,35	-	39,54	-

5.37.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	69.417	
	2016	58.359	
	2015	44.842	
	2014	42.630	
	2013	57.824	
	Wärme		Jahr
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	173.155	
	2016	140.413	
	2015	134.498	
	2014	116.355	
	2013	155.911	
	Wasser		Jahr
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	155	
	2016	215	
	2015	187	
	2014	246	
	2013	199	

5.37.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

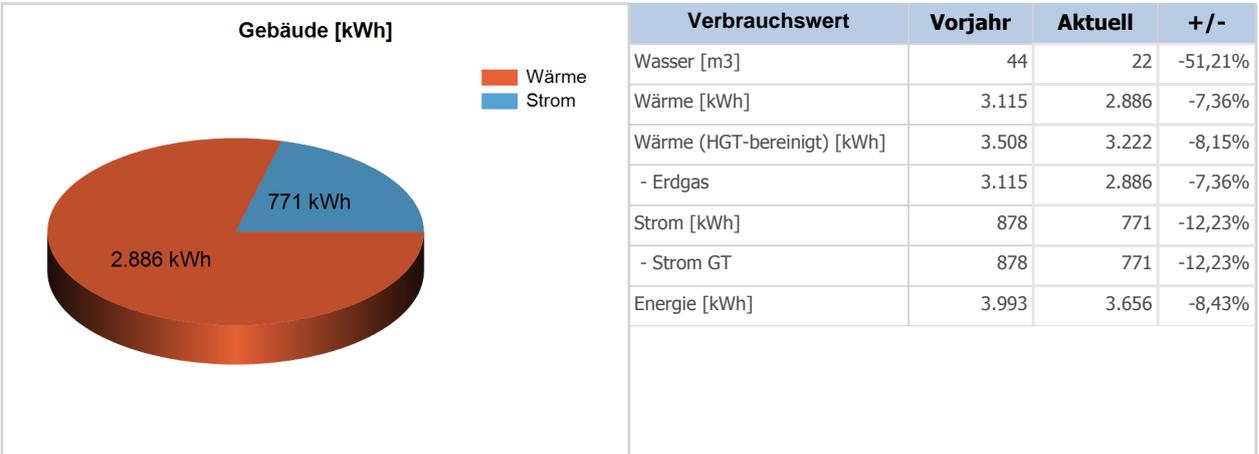
Die Stadthalle Ternitz beinhaltet einen grossen Veranstaltungssaal mit einem Fassungsvermögen von annähernd 1000 Personen, Eingangshalle, Foyers, eine Küche, Bar, und diverse Nebenräume. Beheizt wird das Objekt über eine Luftheizung, versorgt vom Fernwärmenetz. Ausserhalb des Veranstaltungszeitraumes wird das Gebäude nur grundtemperiert. Die Luftheizung ist zwar mit einer Wärmerückgewinnung ausgestattet, trotzdem ist der Energieeinsatz hoch, da der Luftwechsel bei einer grossen Anzahl von Besuchern entsprechend hoch sein muß. Der Stromverbrauch setzt sich aus dem normalen Verbrauch während der Nutzung und aus dem teilweise sehr hohen Verbrauch der technischen Anlagen (Licht, Schall usw.) während der Veranstaltungen zusammen. Insgesamt steht also der Energieverbrauch in direktem Zusammenhang mit der Art und Anzahl der Veranstaltungen und eine Energie-Kennzahl sowie eine Benchmark ist daher nur bedingt aussagekräftig.

5.38 Jugendheim Kindlwald

5.38.1 Energieverbrauch

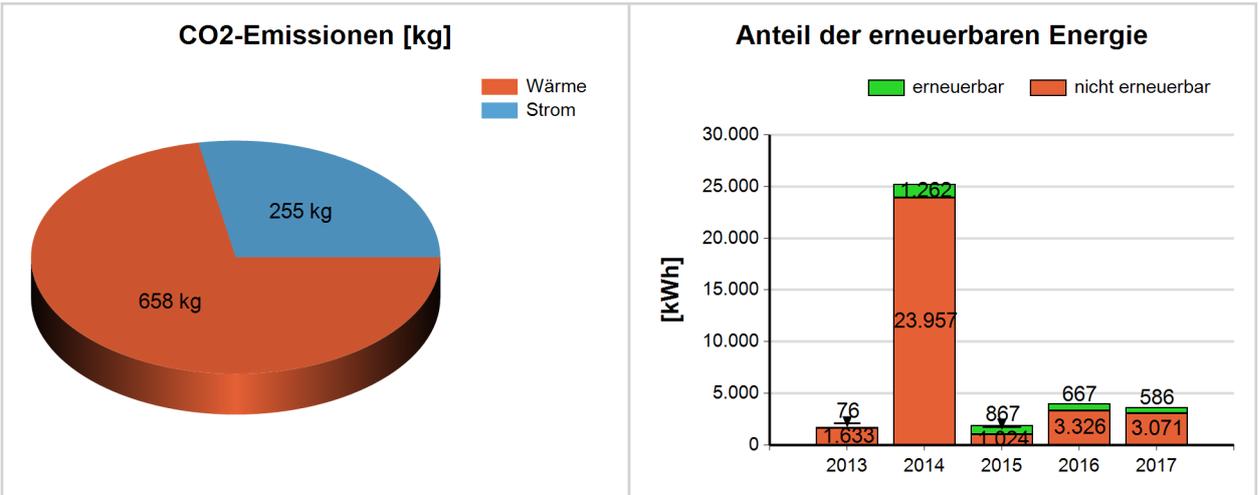
Die im Gebäude 'Jugendheim Kindlwald' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2017 benötigte Energie wurde zu 21% für die Stromversorgung und zu 79% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



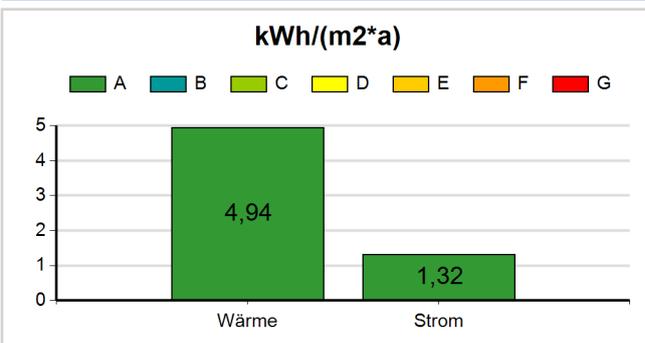
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 913 kg, wobei 72% auf die Wärmeversorgung und 28% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

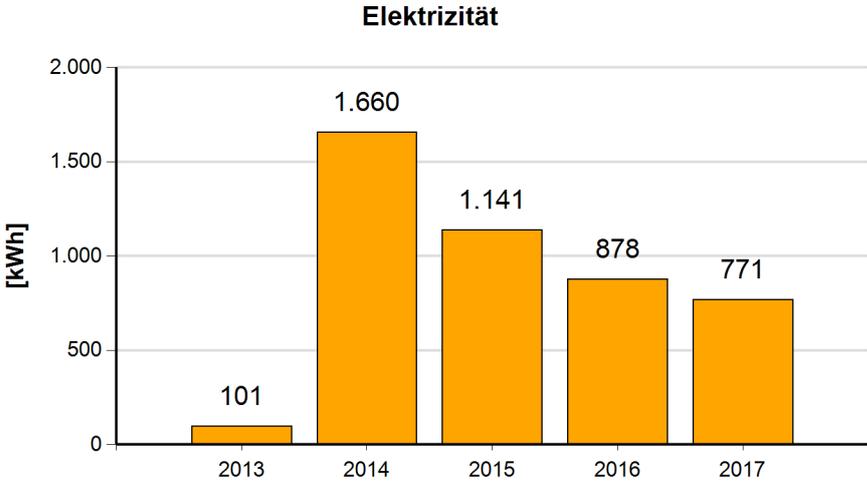
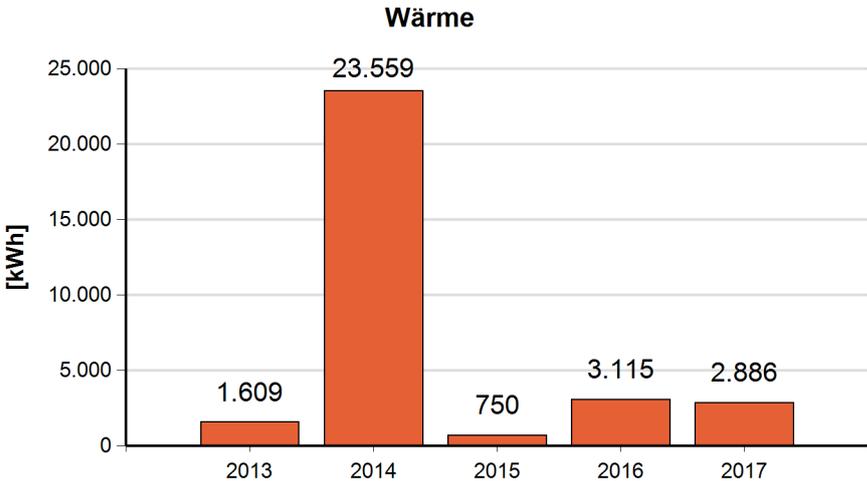
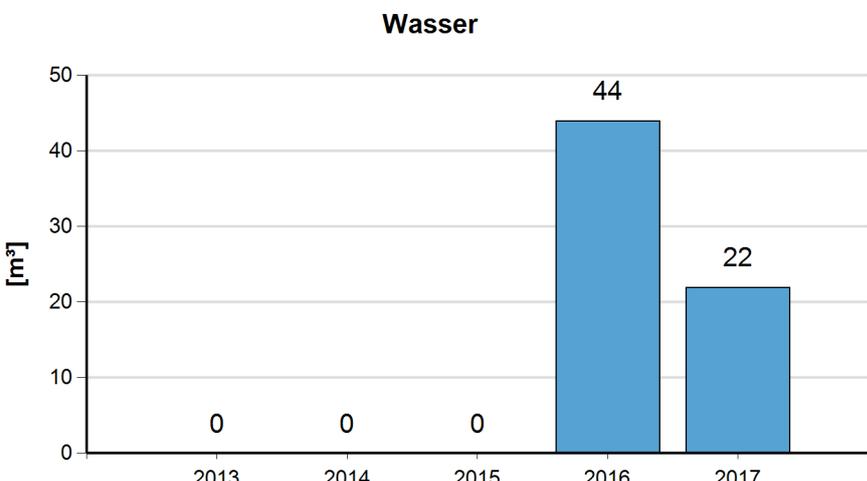
Benchmark



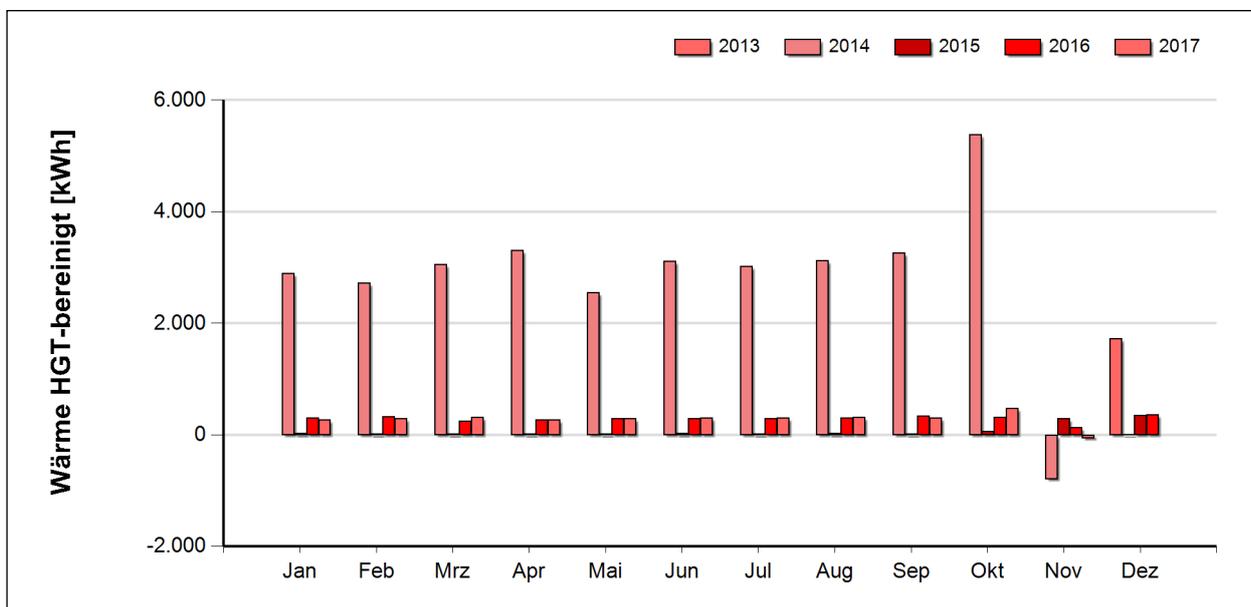
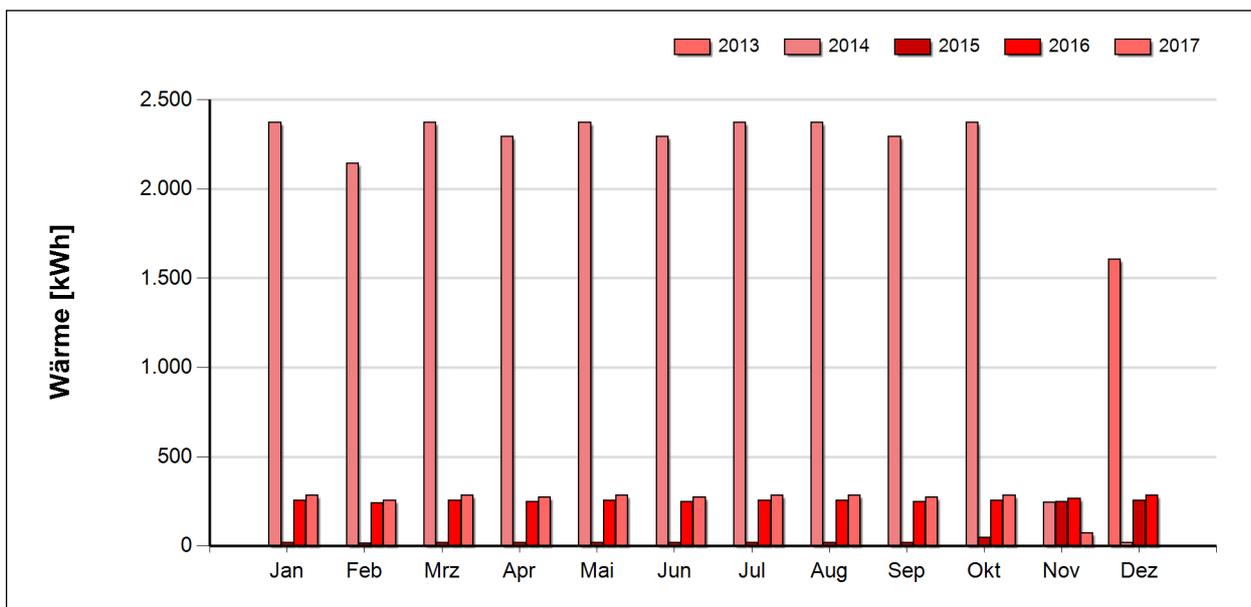
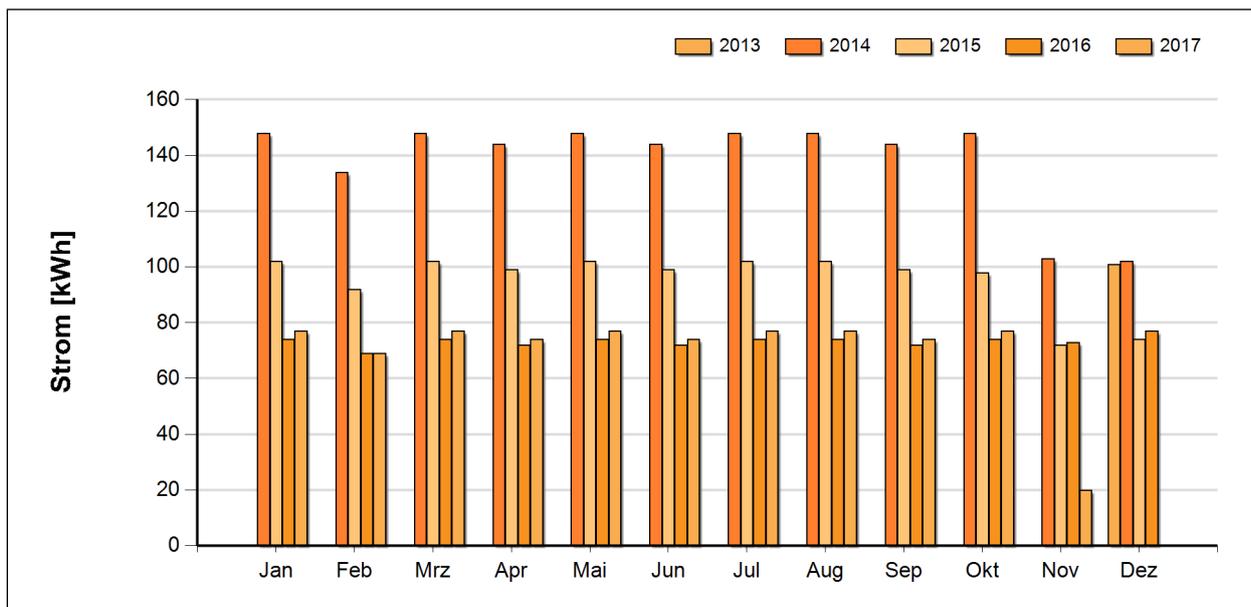
Kategorien (Wärme, Strom)

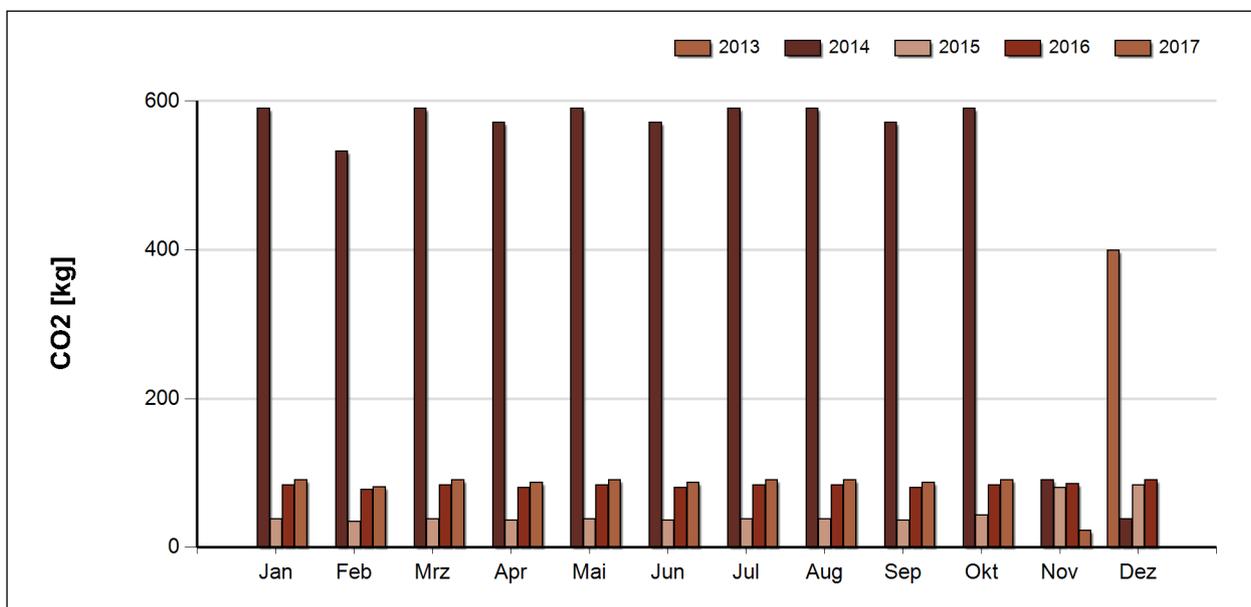
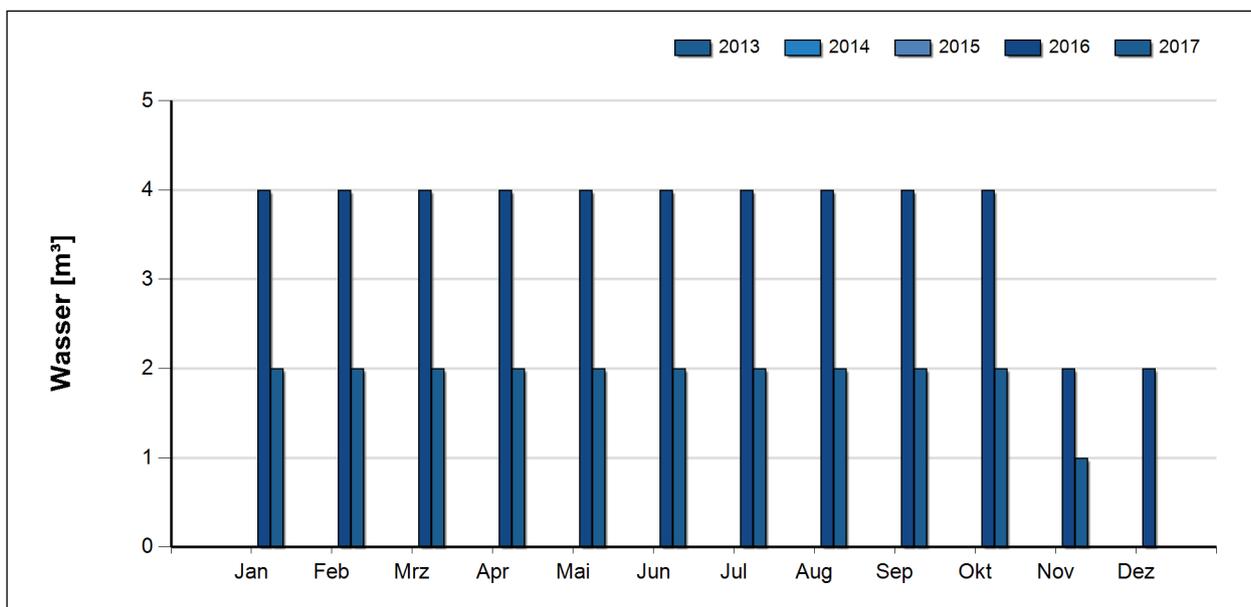
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,18	-	11,02
B	32,18	-	11,02	-
C	64,36	-	22,03	-
D	91,17	-	31,21	-
E	123,35	-	42,23	-
F	150,16	-	51,41	-
G	182,34	-	62,42	-

5.38.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2017	771	
	2016	878	
	2015	1.141	
	2014	1.660	
	2013	101	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2017	2.886	
	2016	3.115	
	2015	750	
	2014	23.559	
	2013	1.609	
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2017	22	
	2016	44	
	2015	0	
	2014	0	
	2013	0	

5.38.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

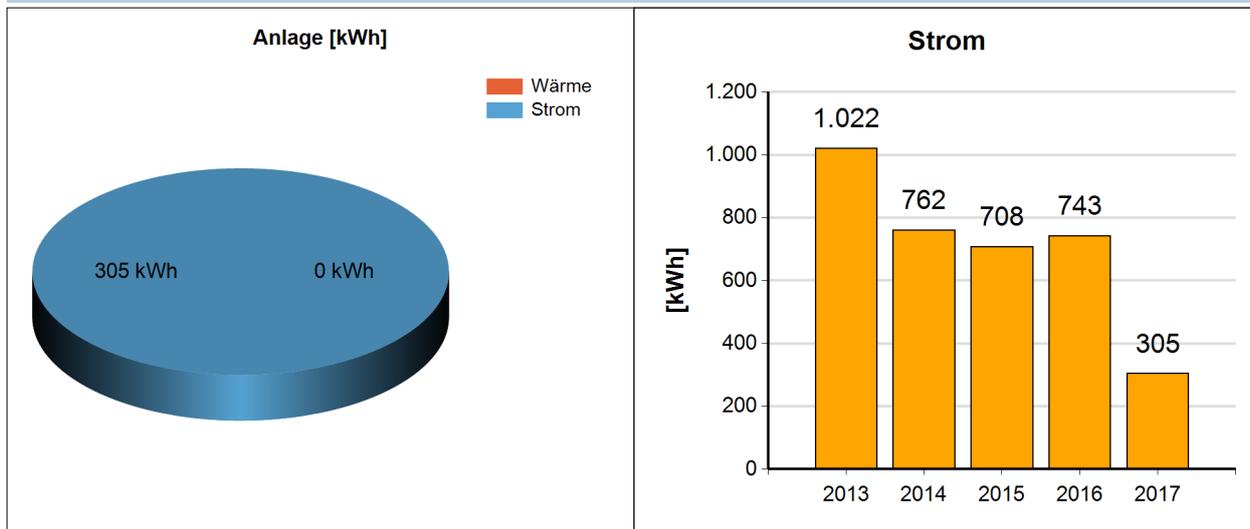
6. Anlagen

In folgendem Abschnitt werden die Anlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

6.1 Aufbahrungshalle St. Lorenzen

In der Anlage 'Aufbahrungshalle St. Lorenzen' wurde im Jahr 2017 insgesamt 305 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



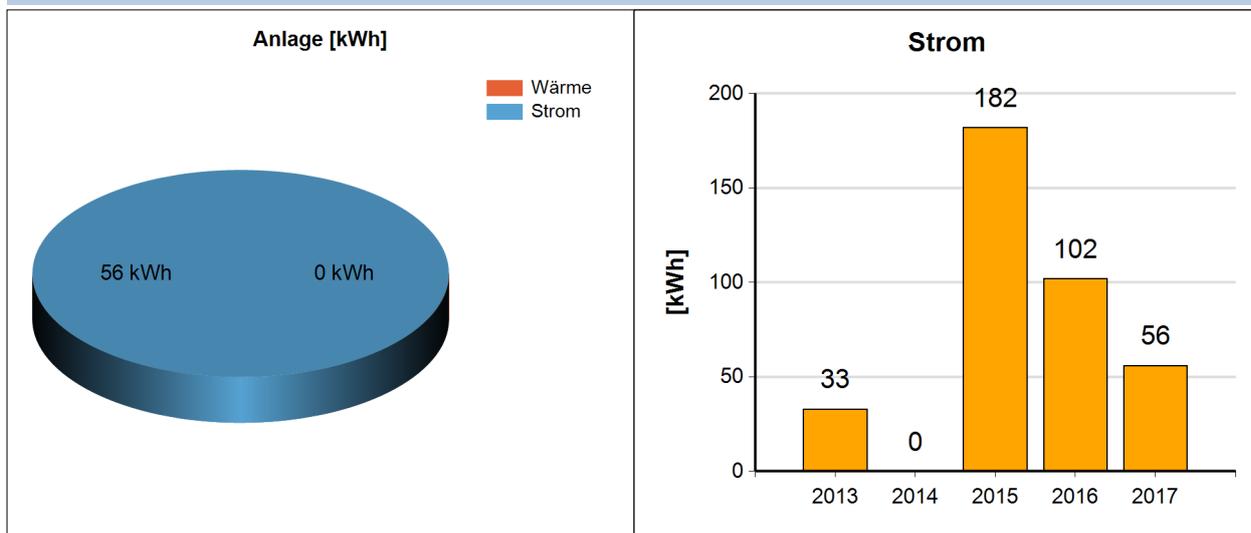
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.2 Bauhof Lager Kohlbauernstraße

In der Anlage 'Bauhof Lager Kohlbauernstraße' wurde im Jahr 2017 insgesamt 56 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



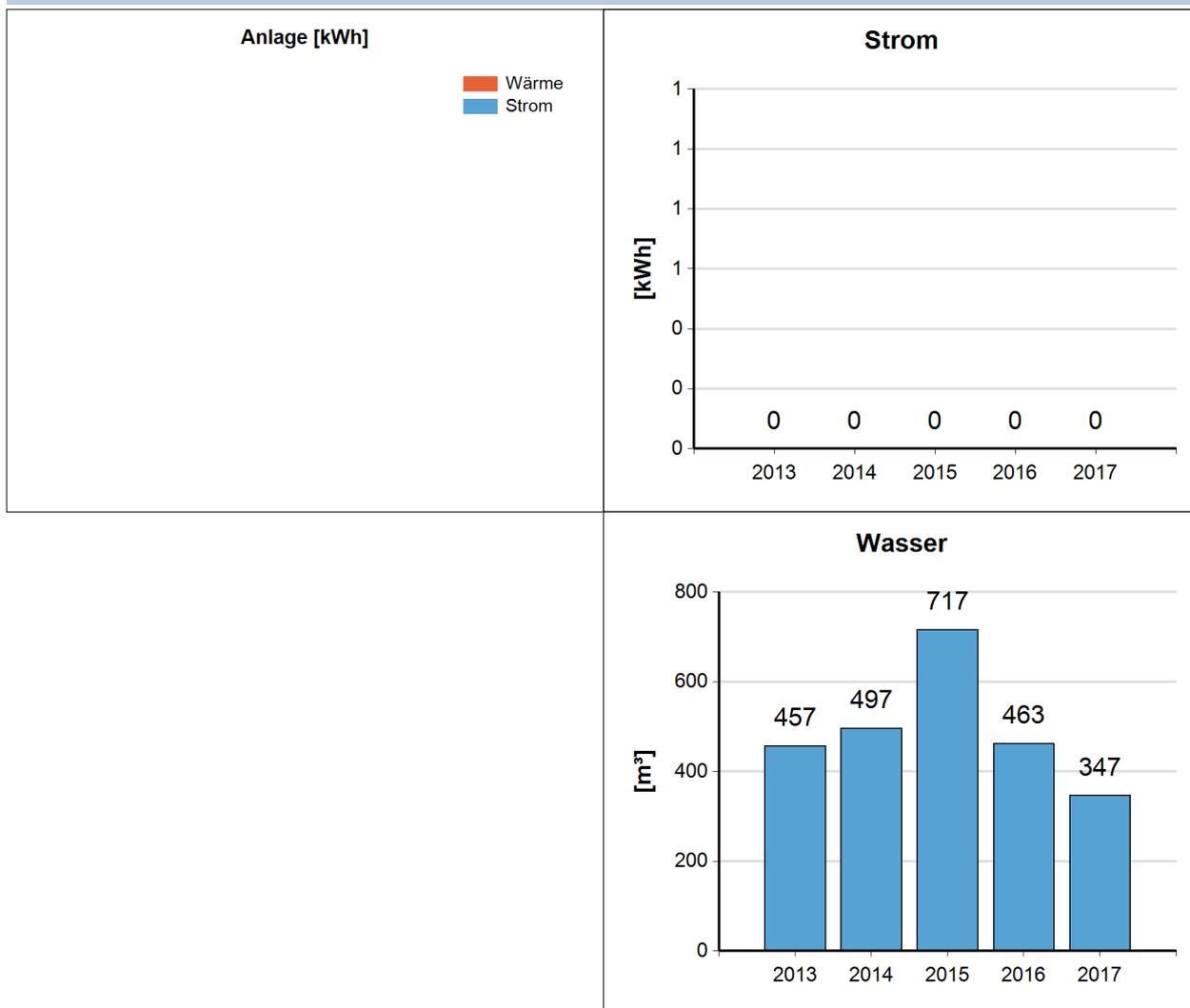
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.3 Bewässerungsanlagen

In der Anlage 'Bewässerungsanlagen' wurde im Jahr 2017 insgesamt 0 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 0% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



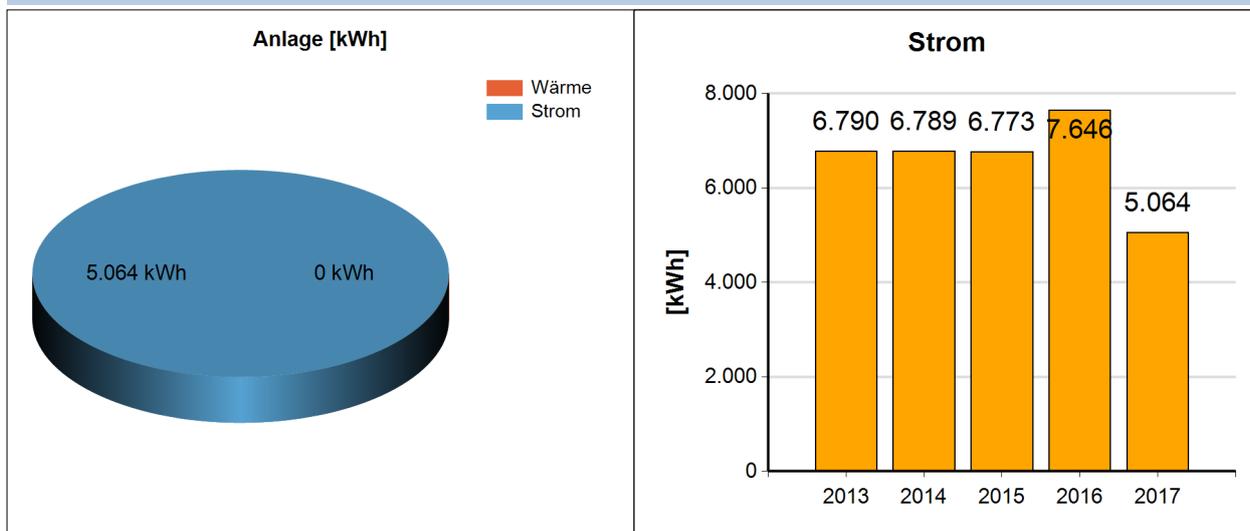
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.4 Fernsprechzellen

In der Anlage 'Fernsprechzellen' wurde im Jahr 2017 insgesamt 5.064 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.5 Freibad "blub"

In der Anlage 'Freibad "blub"' wurde im Jahr 2017 insgesamt 298.505 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 96% für die Stromversorgung und zu 4% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

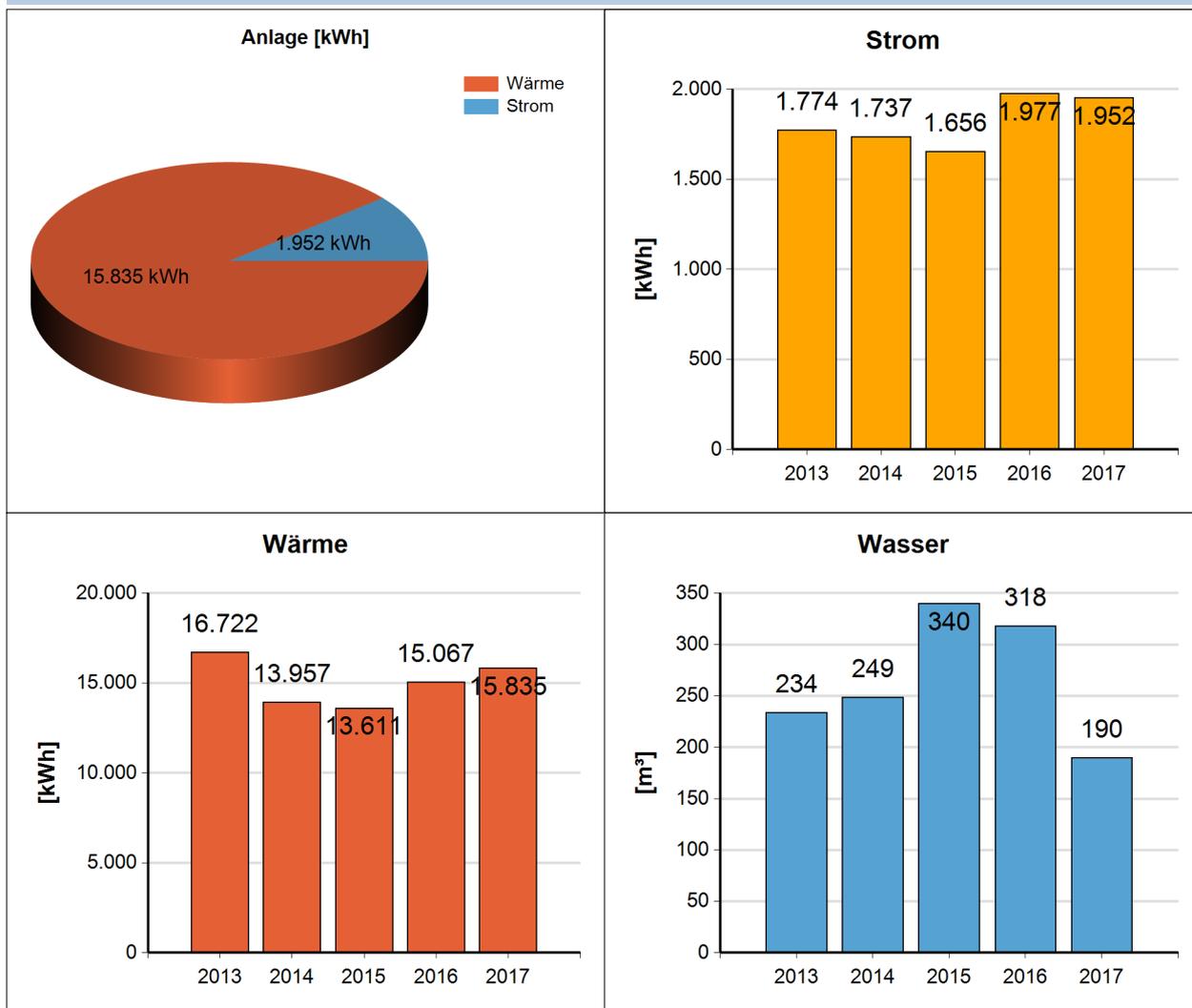
Der Energieverbrauch des Freibades steht in einem direkten Zusammenhang mit den Sommertemperaturen und damit mit der Besucherfrequenz. Im Sommer 2017 waren mehr Badetage als in den Jahren davor zu verzeichnen, das verringerte zwar wegen der höheren Lufttemperaturen den Energieverbrauch für die Vorwärmung des Beckenwassers, erhöhte aber nicht unwesentlich den Stromverbrauch für die Umwälzung des Beckenwassers und die Pumpen für die Erlebnisbereiche des Bades.

Eine signifikante Verringerung des Stromverbrauches erscheint kaum möglich, eine Entlastung wäre hier nur durch die Photovoltaikanlage am benachbarten Dach der Eislaufarena denkbar, wenn der dort erzeugte elektr. Strom im Winter für die Eiszerzeugung und im Sommer für das benachbarte Freibad verwendet werden könnte. Dies ist jedoch erst nach Ablauf der ÖMAG-Förderung in etwa 8-9 Jahren möglich.

6.6 Friedhof Pottschach

In der Anlage 'Friedhof Pottschach' wurde im Jahr 2017 insgesamt 17.787 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 11% für die Stromversorgung und zu 89% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.7 Friedhof Ternitz

In der Anlage 'Friedhof Ternitz' wurde im Jahr 2017 insgesamt 14.284 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



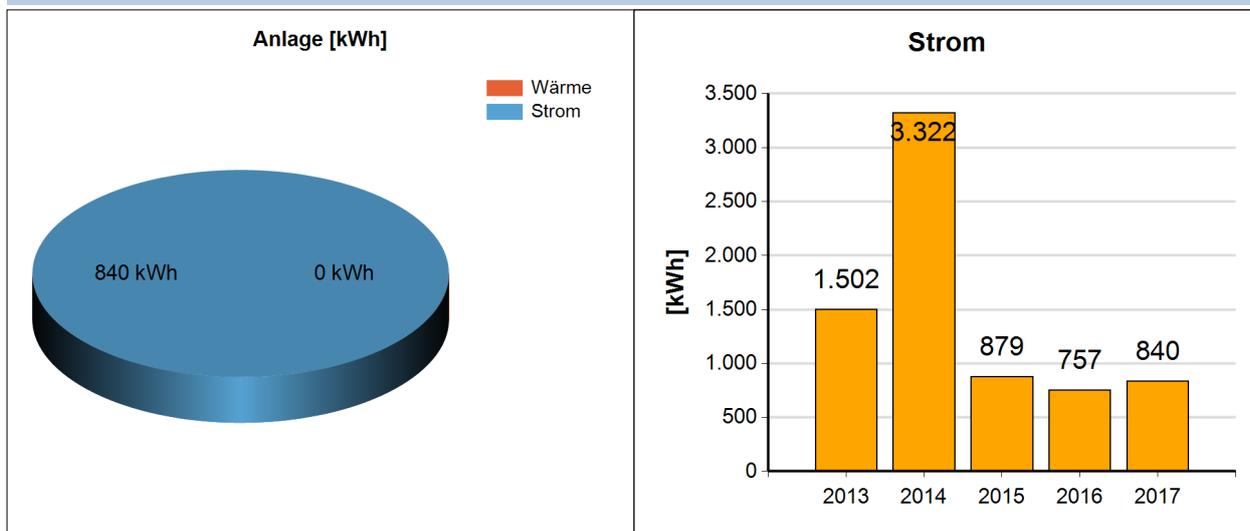
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.8 Kanalpumpwerke

In der Anlage 'Kanalpumpwerke' wurde im Jahr 2017 insgesamt 840 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



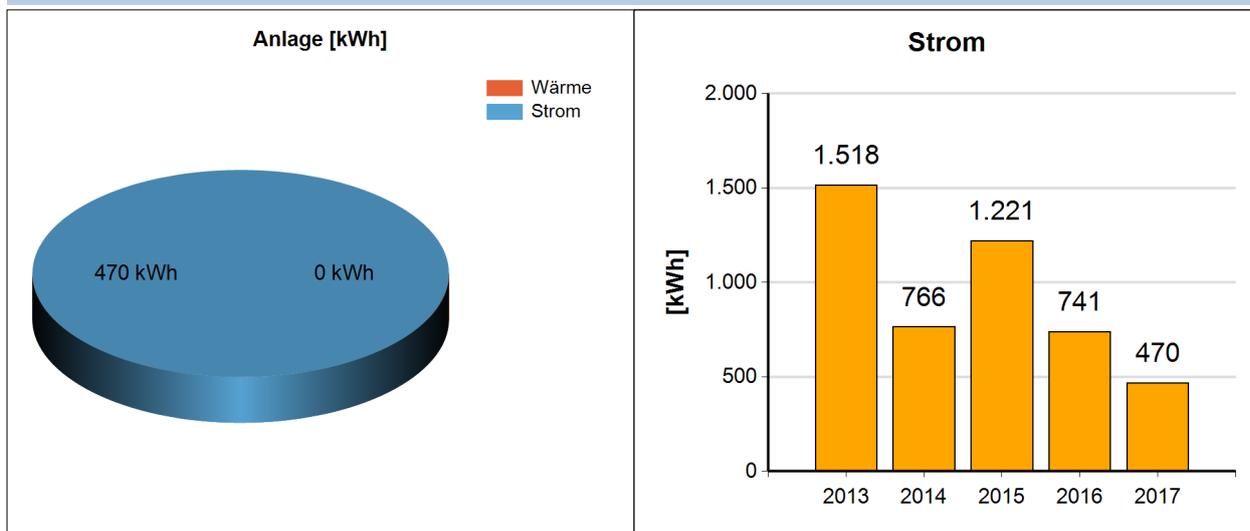
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.9 Kapellen

In der Anlage 'Kapellen' wurde im Jahr 2017 insgesamt 470 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



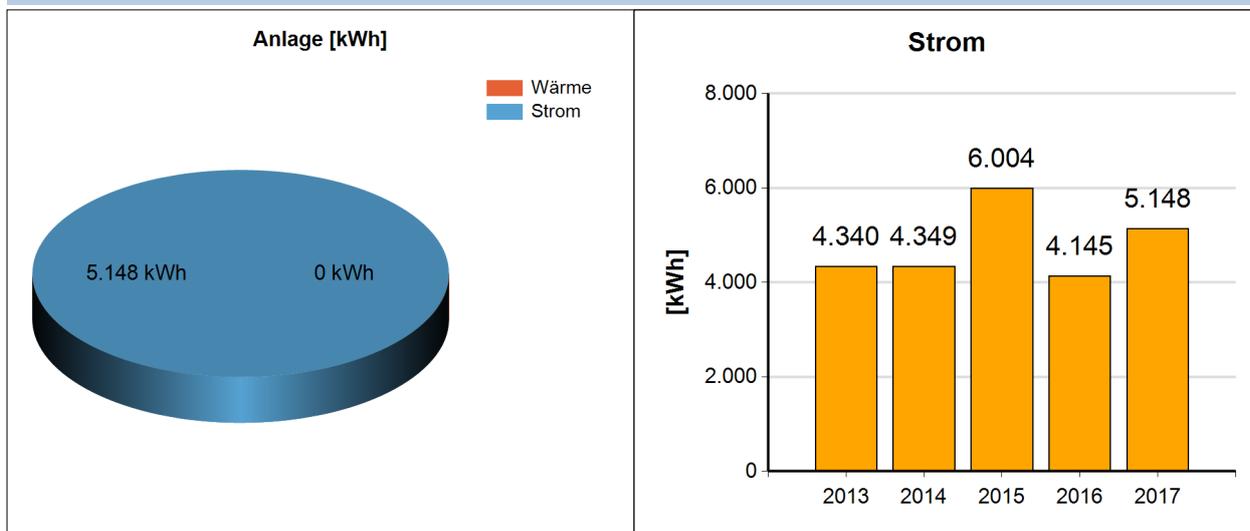
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.10 Märkte

In der Anlage 'Märkte' wurde im Jahr 2017 insgesamt 5.148 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



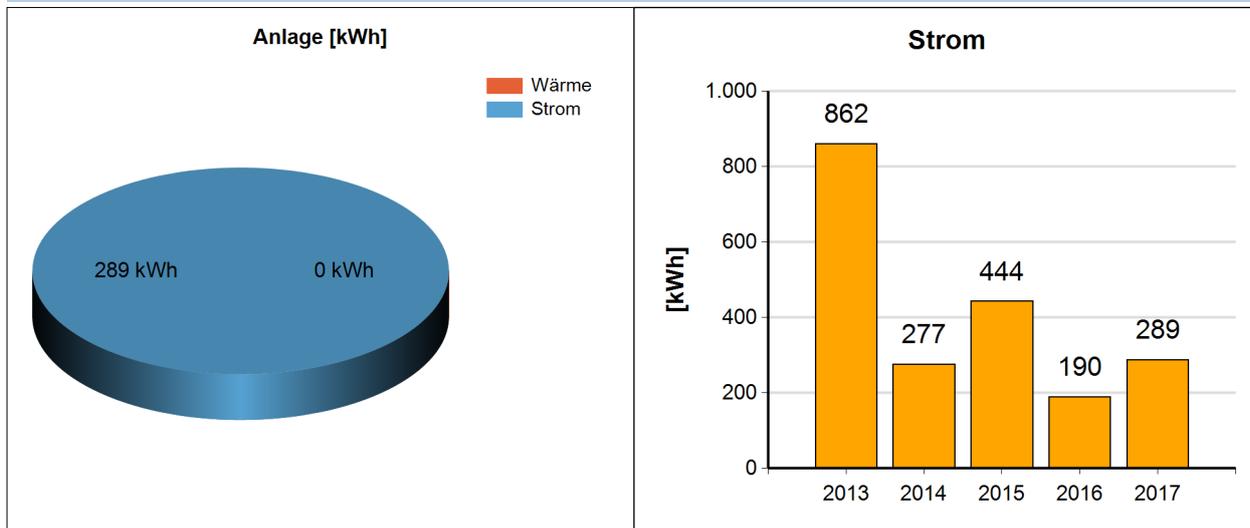
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Der Strom für die Märkte ist ausschließlich vom sogenannten Peterskirtag verursacht, der alljährlich zu Peter und Paul am Petersberg stattfindet und für den die Stadtgemeinde die Stromkosten übernimmt.

6.11 Müllfahrzeuge Garagen (Bauhof 2)

In der Anlage 'Müllfahrzeuge Garagen (Bauhof 2)' wurde im Jahr 2017 insgesamt 289 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.12 öffentl. WC-Anlagen

In der Anlage 'öffentl. WC-Anlagen' wurde im Jahr 2017 insgesamt 1.817 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



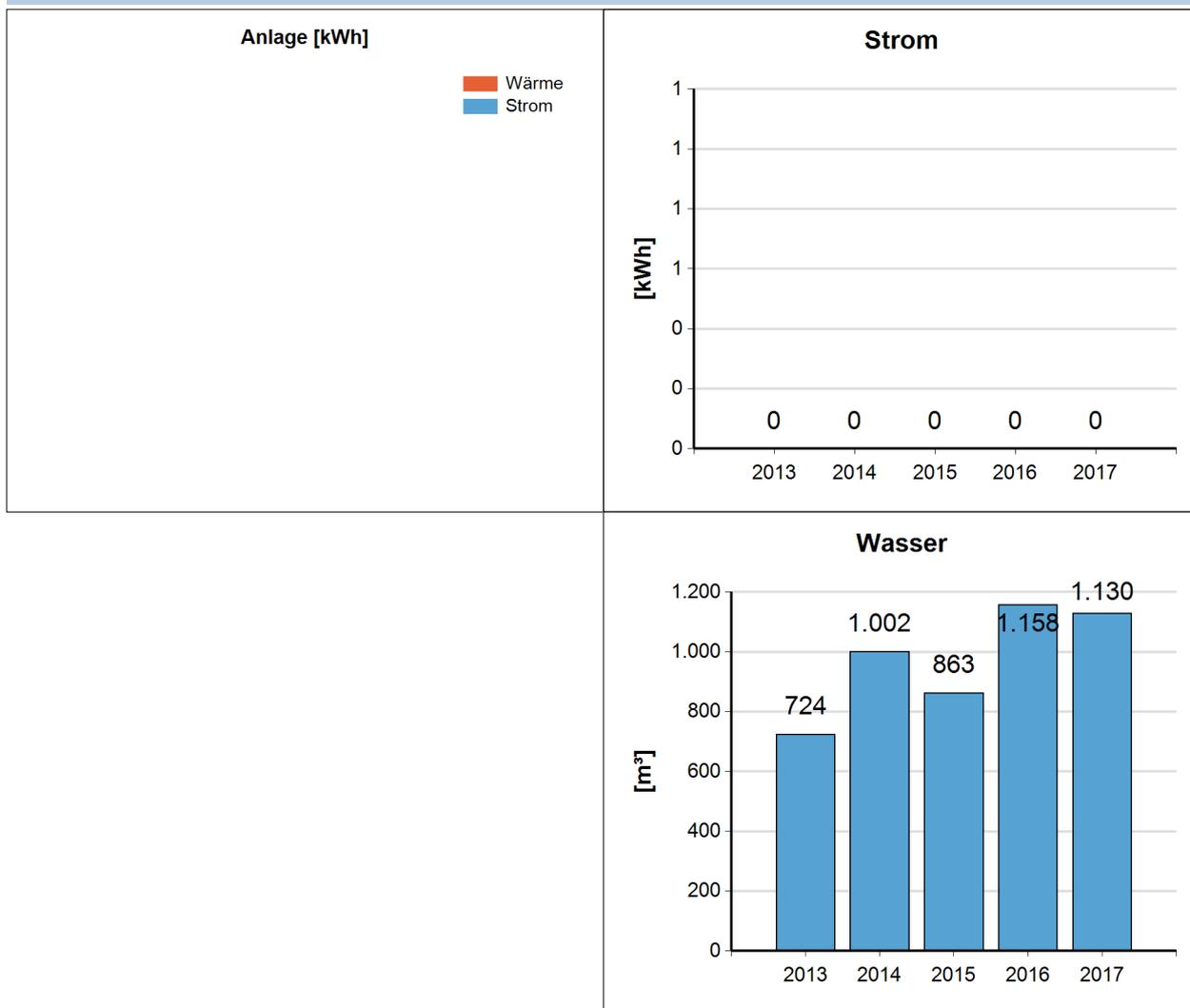
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.13 Sportplatz Ternitz

In der Anlage 'Sportplatz Ternitz' wurde im Jahr 2017 insgesamt 0 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 0% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.14 Springbrunnen

In der Anlage 'Springbrunnen' wurde im Jahr 2017 insgesamt 17.679 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



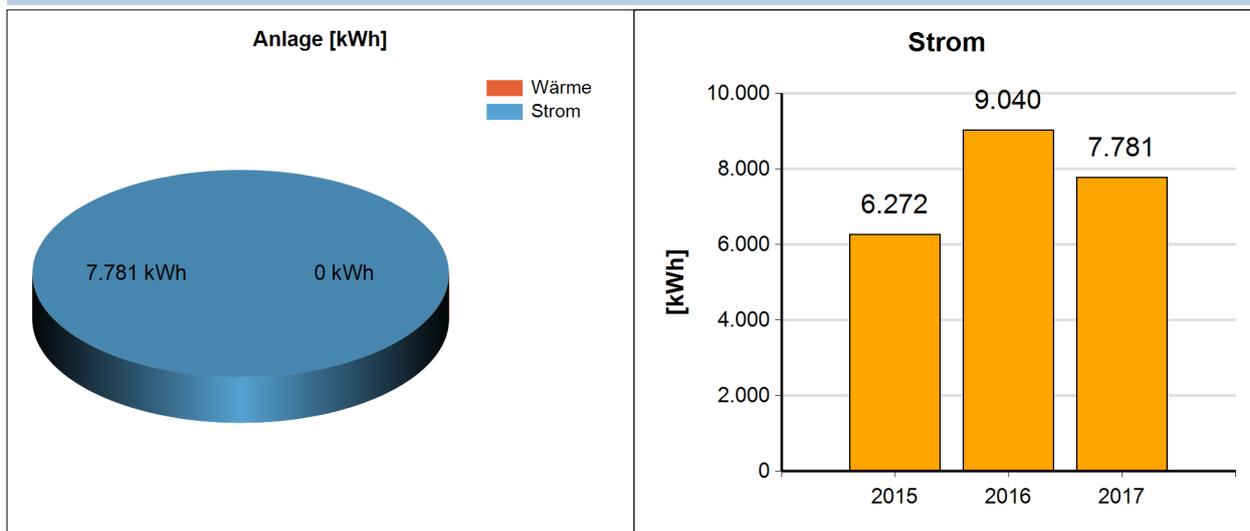
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.15 Stadtplatz

In der Anlage 'Stadtplatz' wurde im Jahr 2017 insgesamt 7.781 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



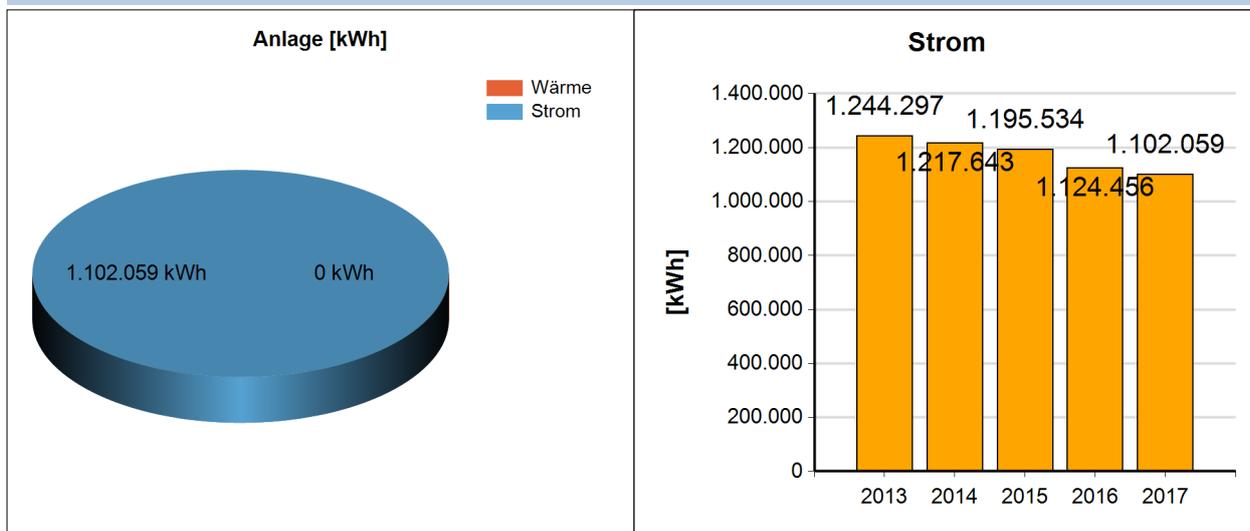
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Der Stromverbrauch für den Stadtplatz beinhaltet den Strom für Marktstände und den Strom für die öffentliche E-Tankstelle.

6.16 Strassenbeleuchtung

In der Anlage 'Strassenbeleuchtung' wurde im Jahr 2017 insgesamt 1.102.059 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



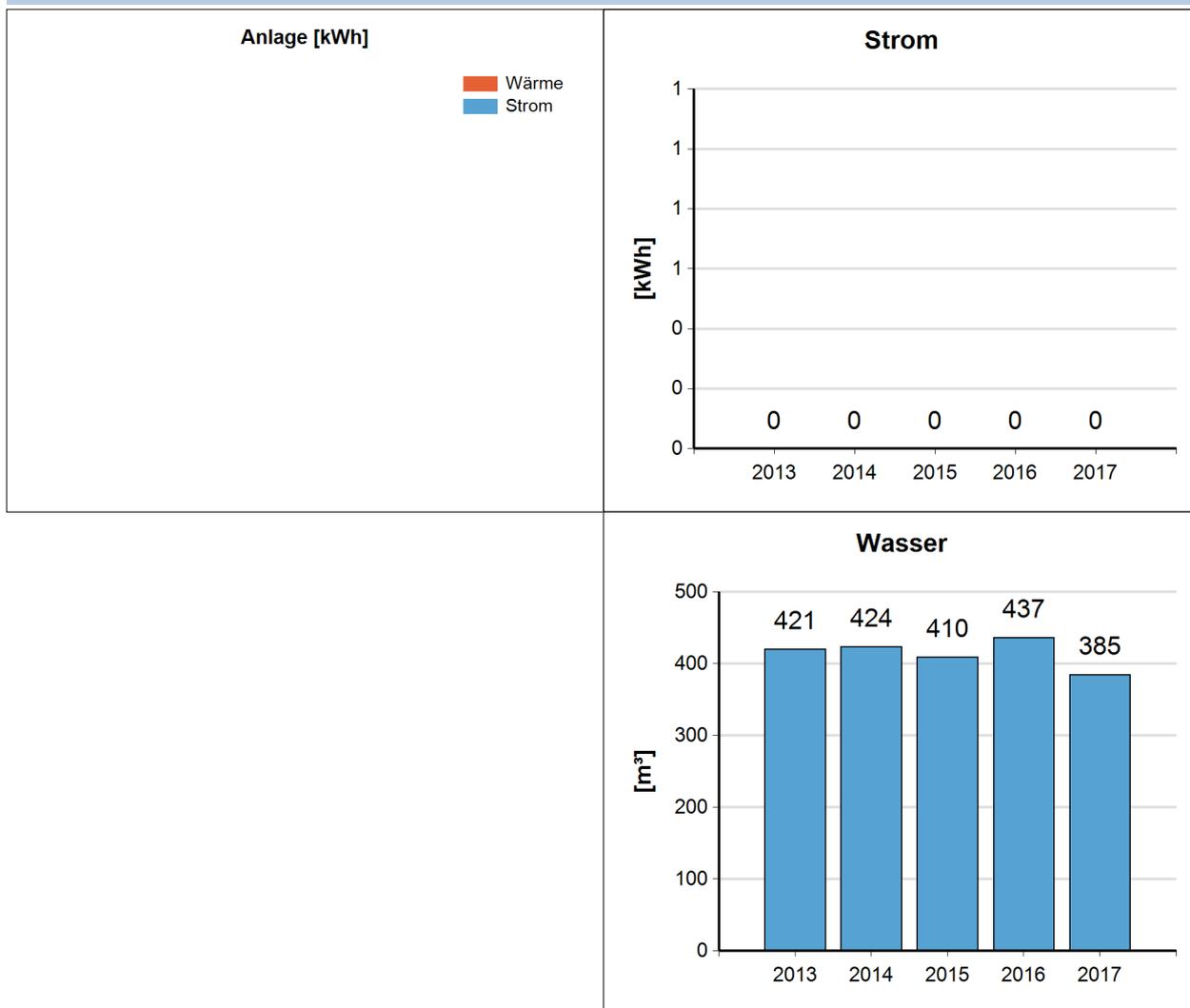
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Der Stromverbrauch für die Strassenbeleuchtung weist seit 2013 regelmäßig eine fallende Tendenz auf, verursacht durch den in kleinen Schritten durchgeführten Austausch von Metaldampflampen durch LED-Leuchten. Diese Maßnahmen sollen auch in den kommenden Jahren fortgesetzt werden.

6.17 Tierschutzhaus

In der Anlage 'Tierschutzhaus' wurde im Jahr 2017 insgesamt 0 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 0% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

Beratung und Unterstützungsangebote

Vom Wissen zum Handeln – auf Basis des Gemeinde-Energie-Berichtes wurden nun Einsparungspotentiale entdeckt und mögliche Energie-Maßnahmen identifiziert. Als Unterstützung bei der Planung und Projektumsetzung der Energie-Maßnahmen bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ spezielle Angebote für NÖ Gemeinden an:

Energieberatungsangebote für Gemeinden

Die Energieberatung NÖ und Ökomanagement NÖ bieten speziell für niederösterreichische Gemeinden ein abgestimmtes Beratungsangebot an.

www.umweltgemeinde.at/energieberatung-fuer-noe-gemeinden



Förderberatung für NÖ Gemeinden

Informationen über aktuelle Förderungen für kommunale Klimaschutzmaßnahmen in den Bereichen Energie, Mobilität, Natur-Boden-Wasser und Allgemeines erhalten NÖ Gemeinden unter 02742 22 14 44 sowie im Förderratgeber Klima-Energie-Umwelt-Natur unter

www.umweltgemeinde.at/foerderratgeber-klima



Service für Energiebeauftragte

Damit Energiebeauftragte die gesetzlichen Anforderungen erfüllen können, bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ umfassende Unterstützung für Gemeinden und Energiebeauftragte an. Dazu zählen unter anderem umfangreiche Ausbildungs- und Vernetzungsangebote sowie ein eigener „Interner Bereich“ auf

www.umweltgemeinde.at/energiebeauftragte



Umwelt-Gemeinde-Service

Das Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ ist die erste Anlaufstelle für Gemeinde-VertreterInnen bei Fragen zu Energie, Umwelt und Klima. Das Umwelt-Gemeinde-Telefon (02742 22 14 44) sowie über gemeindeservice@enu.at wird eine individuelle sichergestellt.

www.umweltgemeinde.at

